



HAMBURGER Klonschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVRORTEN | JEDE AUFLAGE: 70.000



Was tun?

Verkehrswende

Kollaps und die Folgen

Wer hat recht?

Paragrafenreiter

Streitlust und Prozessflut

Interview

Helen Schneider

New Yorkerin in Blankenese

Weitere Veranstaltungen und Aktuelles?

Besuchen Sie uns:

www.facebook.com/asklepiosklinikaltona

www.asklepios.com/hamburg/altona



Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 • 22763 Hamburg

www.asklepios.com/altona

Sprechstunde Altona

► **Fatigue fatal – Müdigkeit und Antriebsschwäche**

12. September 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Hinter Fatigue fatal verbirgt sich ein chronisches Erschöpfungssyndrom (fatigatio = Ermüdung), das für die Betroffenen einen normalen Alltag häufig unmöglich macht. Konzentrations- und Gedächtnisstörungen, Halsschmerzen, Muskel-, Gelenk- und Kopfschmerzen sowie nicht erholsamer Schlaf können dazu-

kommen und bereits geringe körperliche oder geistige Anstrengungen verstärken diese Symptome. Die Ursachen dieser Erkrankung werden gerade umfassend erforscht, um dieses multifaktorielle Geschehen besser therapieren zu können. Krebspatienten sind im Rahmen ihrer Erkrankung und Therapie oft über viele Jahre hinweg besonders betroffen. Wie den Betroffenen geholfen werden kann, berichtet Ihnen unsere Expertin Frau PD Dr. Georgia Schilling, Chefarztin onkologische Rehabilitation, Asklepios Nordseeklinik Sylt und Asklepios Tumorzentrum Hamburg, und steht Ihnen auch für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sprechstunde Altona

► **Asthma oder COPD – Wenn die Lunge pfeift!**

19. September 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Asthma und COPD sind zwei chronische Atemwegserkrankungen, die mit anhaltendem Husten und Luftnot schon bei leichten Anstrengungen einhergehen und auch spontan auftreten können. Die damit verbundene Sauerstoffunterversorgung birgt nicht nur gesundheitliche Gefahren, sie kann auch lebensbedrohend sein. Welche Gefahren gehen von der COPD oder von Asthma aus? Wie können Sie diesen Erkrankungen vorbeugen? Was ist wichtig, wenn Sie betroffen sind? Wie werden diese Erkrankungen aktuell behandelt? Unser Experte PD Dr. Hans-Peter Hauber, Sektionsleiter Pneumologie, Abteilung für Kardiologie, Pneumologie, internistische Intensivmedizin, informiert Sie und steht Ihnen auch persönlich für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sprechstunde Altona

► **Volkskrankheit Gallensteine – Was muss man wissen?**

26. September 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Viele Menschen haben Gallensteine, die meisten ohne jegliche Symptome. Doch etwa 25 % entwickeln Beschwerden wie z. B. starke Oberbauchschmerzen, die in Rücken oder Schulter ausstrahlen können. Dann gilt es schnell und gezielt zu handeln, um

Komplikationen zu vermeiden. Die moderne Medizin bietet den Betroffenen sichere und schonende Therapieverfahren, die Ihnen unsere Experten der GastroClinic, Prof. Dr. Jürgen Pohl, Chefarzt Gastroenterologie/GastroClinic, und Prof. Dr. Gero Puhl, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie/GastroClinic, vorstellen.



Mehr Informationen unter:
www.asklepios.com/hamburg/westklinikum



Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 • 22559 Hamburg

Tel.: 040 8191-4647 • www.asklepios.com/westklinikum

AB JETZT IN
HAUS 5A

Rissener Dialog

► **Was hilft, wenn Rückenschmerzen chronisch werden?**

3. September 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Physiologisch gesehen sind Schmerzen wichtige Empfindungen, da sie ein Warnsignal für den Körper darstellen. Wenn der Schmerz jedoch chronisch wird, führt er zu einer eigenständigen Erkrankung, die auf Dauer eine deutliche Einschränkung der Lebensqualität mit sich bringt. An diesem Abend spricht

Dr. Hans-Peter Köhler, Chefarzt der Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie, über Entstehung, Formen und Therapie von chronischen Schmerzen und stellt das Konzept der Multimodalen Schmerztherapie vor.

Rissener Dialog

► **Urologische Fragestellungen im Fokus**

10. September 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Urologische Fragestellungen sind häufig unangenehm und schambehaftet. So bei der Blasenschwäche, deren Hauptsymptom der unkontrollierte Urinverlust ist. Auch die Vergrößerung der Prostata wirft Fragen auf, die man nicht mit jedem besprechen möchte. Dr. Jan Peter Jessen, stellvertretender Chefarzt

der Urologie, zeigt an diesem Abend Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten zu diesen beiden häufigen urologischen Krankheitsbildern auf.

Rissener Dialog

► **Nicht mehr gut zu Fuß? Können es auch Durchblutungsstörungen sein?**

24. September 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Jeder dritte Deutsche über 40 leidet an Durchblutungsstörungen, meist an Beinen und Füßen, die dazu führen können, dass die Gehstrecke deutlich verkürzt wird. Weitere Symptome sind Schmerzen und schlecht heilende Wunden. Die häufigste Ursache hierfür sind Gefäßverkalkungen, die zur sogenannten pAVK (periphere Arterielle Verschlusskrankheit) führen. Eine pAVK kann aber auch ein Vorbote für andere Erkrankungen mit Durchblutungsstörungen im Herzen oder Gehirn sein. Betroffene sollten ihre Gefäße daher regelmäßig untersuchen lassen. An diesem Abend informiert Sie Prof. Dr. Dr. habil. Thomas Carus, Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Abdominal- und Gefäßchirurgie, über Arterien und Venen sowie die sinnvolle und moderne Diagnostik und Therapie bei Gefäßerkrankungen.

Vorweg

FOTO: PHOTONIX-ADREBTOCK



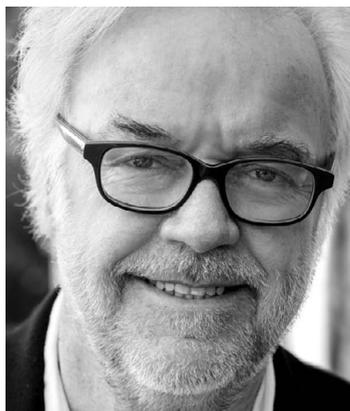
Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Regulierungswahn und Steuerelast werden als am meisten nervenden Punkte genannt, die Otto-Normal-Verbraucher und besonders die Unternehmer unserer Tage bemängeln und gelegentlich zur Verzweiflung bringen.

Gern erwähnt wird in diesem Zusammenhang die 30 Jahre alte Ver-

ordnung Nummer 1677/88/EWG über die Maximalkrümmung von Salatgurken als europäisches Recht. Seinerzeit auf Betreiben von Handelsverbänden und Agrarministern der Mitgliedsstaaten erwünscht, um die Lagerfähigkeit des grünen Gemüses zu optimieren. Die Verordnung gibt es längst nicht mehr.

Auch ein amüsanter Klassiker ist die Feststellung des einstigen Bankers Alwin Münchmeyer: „Das Vaterunser hat 56 Wörter, die Zehn Gebote haben 297 und die amerikanische Unabhängigkeitserklärung 300. Aber eine Verordnung der EWG-Kommission über den Import von Karamellen und Karamelprodukten zieht sich über 26.911 Wörter hin!“



Klaus Schümann,
Chefredakteur und Herausgeber
Hamburger Klönschnack

Lässt sich bei diesen Beispielen heute immer noch ein gewisser Unterhaltungswert feststellen, raufen sich Steuerzahler und Bauwillige die Haare, verzweifeln Antragsteller und resignieren ehemals Motivierte am Regulierungsalltag der Behörden und Ämter. Verordnungen, Sachzwänge und Ge-

setzeslagen stehen betonartig dem Alltag entgegen, verhindern Engagement, drangsalieren Initiativen und lassen nicht selten den Sinn dahinter vermissen. Entbürokratisierung ist ein Dauerthema.

*Ihnen wünsche ich stressfreie Tage,
herzlich Ihr Klaus Schümann*

*Übrigens: „Die Regierung ist hauptsächlich eine kostspielige Organisation, die sich mit Übeltätern abgibt und die Leute besteuert, die sich ordentlich aufführen. Für die anständigen Menschen tut die Regierung ziemlich wenig – abgesehen davon, dass sie sie ärgert.“
(Edgar Watson Gowe)*



Sonne RUNDUM
WINTERGÄRTEN | MARKISEN | TÜREN

JETZT NEUES DESIGN!
Von Aktionspreisen profitieren





BAUELEMENTE FÜR HAUS & GARTEN



HAUSTÜREN BIS ZU 30% SPAREN



**IHR FACHBETRIEB IN DER REGION FÜR:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
ROLLADEN & VORDÄCHER**

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-830 19 99 0
WWW.SONNE-RUNDUM.DE



ELBPRAXIS 398
DRES. NADERI

IHRE NEUE PRAXISGEMEINSCHAFT IN DER ELBCHAUSSEE 398



DR. MED. ARESU NADERI
DERMATOLOGISCHE PRIVATPRAXIS
**FACHÄRZTIN FÜR
DERMATOLOGIE UND VENEROLOGIE**

- Dermatologie und Allergologie
- Ästhetische Dermatologie
- Kinderdermatologie
- Anti- Aging und Lasermedizin

T 040 55 57 81 88
dermatologie-nienstedten.de



DR. MED. AMIR NADERI
INTERNISTISCHE PRIVATPRAXIS
**FACHARZT FÜR
INNERE MEDIZIN UND NEPHROLOGIE**

- Diagnostik/Therapie internist. Erkrankungen
- Nierenheilkunde
- Sportmedizinische Leistungsdiagnostik
- Ganzheitliche Medizin

T 040 88 29 37 93
dr-naderi.de



DR. MED. JASMIN NADERI-WÖHLER
PRIVATÄRZTLICHE ALLGEMEINARZTPRAXIS
**FACHÄRZTIN FÜR
ALLGEMEINMEDIZIN**

- Gesundheits-Check up
- Hausärztliche Versorgung
- Teenagersprechstunde
- Body Contouring

T 040 60 43 24 66
hausarzt-naderi.de

Hamburger Abendblatt

DIE 50 BESTEN
HAMBURGER STADTTEILE.

Hamburgs
bester Stadtteil

Jetzt im Hamburger Abendblatt
oder auf abendblatt.de



September 2019
Seit 1983 • 37. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Fax 040 86 66 69-40/-41
ftp://remote.ksv-hamburg.de
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Opolja_AdobeStock.com

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schümann

Verlagsleitung

Sigrid Lukaszczuk (-11), sigrid.lukaszczuk@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@kloenschnack.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 30/2018. Anzeigenverwaltung beim

Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beratung:

Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@kloenschnack.de

Jo-Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@kloenschnack.de

Katrin Moll (-72), katrin.moll@kloenschnack.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@kloenschnack.de

Nadine Witt (-57), nadine.witt@kloenschnack.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Louisa Haroun (-14), louisa.haroun@kloenschnack.de

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@kloenschnack.de

Sophie Rhine (Prakt.) (-12), sophie.rhine@kloenschnack.de

Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@kloenschnack.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Lektorat

Dr. Alke Dohrmann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@kloenschnack.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@kloenschnack.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Louisa Haroun (-14), louisa.haroun@kloenschnack.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-0, Fax 040 86 66 69-40

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 70.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis

95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Oth-

marschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf,

Rissen sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein). Zusätzliche

Auslage an Kiosken, Tankstellen, der Gastronomie etc.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH

Telefon 0800 86 86 006 (kostenlose Service-Nummer)

verteilung@kloenschnack.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönnschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung

der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröf-

fentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für

unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische

Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht

namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hanse-

stadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten

Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

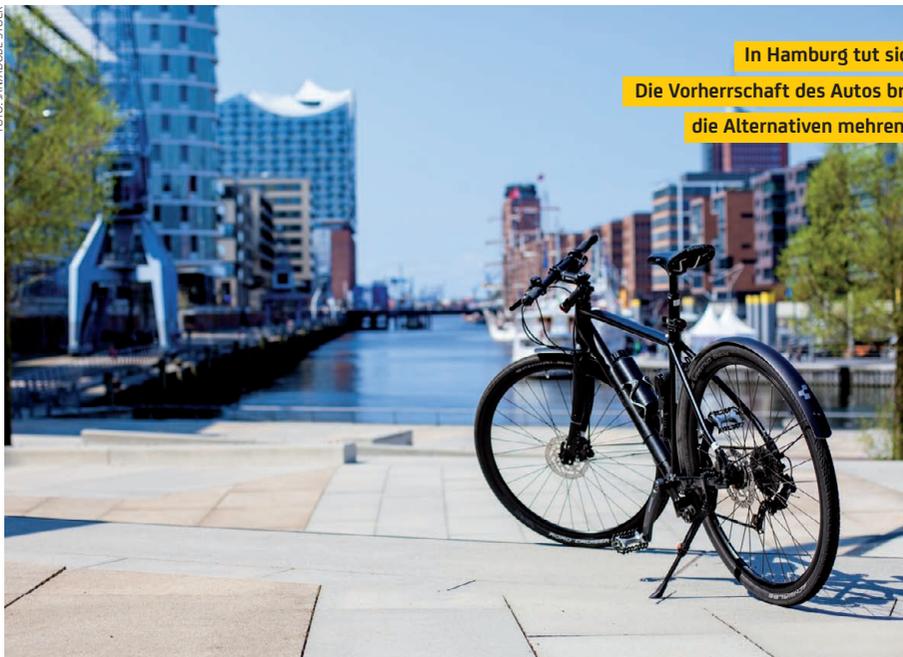
Zeitungsgruppe Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

**Anzeigenschluss für die
Oktober-Ausgabe ist Dienstag,
der 10. September**

Inhalt

FOTO: ANVADOBESTOCK



In Hamburg tut sich was.

Die Vorherrschaft des Autos bröckelt,

die Alternativen mehren sich ...

MENSCHEN

Persönliches aus den Elbvororten 8

Interview mit Helen Schneider, Sängerin 11

Mensch des Monats: Werner Schönau 14

DIE VERKEHRSWENDE

Was bringt die Zukunft auf den Straßen? 16

RECHTSPRECHUNG

Ein Besuch im Amtsgericht Blankenese 22

BAHNHOF BLANKENESE

Die Modernisierung stockt 26

WASSERSPORT

Regatten und Wettbewerbe 28

AUSSTELLUNG WEIMARER REPUBLIK

Eine Ausstellung in der Haspa 30

INTERVIEW

Anne Krischok (SPD) 32

GASTKOLUMNE

Uwe Lange über Taxi Blankenese 34

MELDUNGEN

Neues aus der Lokalpolitik 36

Neues aus der lokalen Wirtschaft 38

Kultur für die Elbvororte und die Stadt 40

Panorama 35/43

Neu und Trendy: Für Sie entdeckt 50

DIE KINDERSEITEN

Meldungen für Kinder und Jugendliche 51

KUNST UND KÖNNEN

Termine in Ateliers, Museen, Galerien 54

LEIB & SEELE

Kulinarisches, Weintipp, Rezept des 56

Monats

LEBEN UND TREIBEN

Gesellschaftliches Leben 60

SCHIFFE UND MEERE

Maritimes 66

DIE REISESEITE

Scharbeutz, Lübecker Bucht 67

SPORT IM WESTEN

Woche des Sports, TSV Sülldorf, Tanz ... 68

LITERARISCHE SEITEN

Buchtippis und literarisches Leben 70

BEMERKENSWERTES

Amtsgericht, Wahres und Unwahres 74/79

DIE KINOSEITE

Aktuelle Titel im September 78

DER FOTORÜCKBLICK

1953 im Hamburger Hafen 82

TIMS THESEN

Der Respekt vor dem Lehrer 84

SONDERTEIL

DIE EXPERTEN

Familie und Freizeit: Das Leben ist bunt. 85

SONDERTEIL

HANDEL UND WANDEL

Nachrichten aus der Geschäftswelt 110

KLÖNSCHNACK-SERVICE

Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp, 115

Anwälte und Steuerberater

LESERBRIEFE 118

LESERBRIEFE

Lesermeinung

AUS DEN KIRCHEN

Informationen aus den Gemeinden 119

DIE FAMILIENSEITE

Meldungen für Groß und Klein 120

IMMOBILIEN

Marktgeschehen, Kolumne, Bauen 122

KLEINANZEIGEN

Alles, was der Westen so hergibt oder sucht 125

MEIN ARBEITSPLATZ

Kostümschneiderinnen am Altonaer Theater 130

Zuhause in besten Lagen



Othmarschen Elbblick-Wohnung mit Gäste-Whg. u. Garten, Bj. 2008, Lift, ca. 331 m² Wohnfl. im Erd-/Ober- und Gartengeschoss, 7 Zi., 4 Bäder, offene Küche, edle Eichenböden, Südbalkone, gr. Süd-Terrasse, Südgarten, 4 TG-Stellpl., Gashzg., B, 87 kWh, KP: EUR 2.980.000,-



Blankenese Familienfreundliche Erdgeschoss-Wohnung mit Garten u. Souterrain, Bj. 1997, ca. 145 m² Wohnfl., 5 Zi., 2 stilvolle Bäder, offene weiße Hochglanz-Küche, edle Bodenfliesen, 2 Terrassen u. eigener Garten, TG-Stellplatz, Gashzg., V, 128 kWh, KP: EUR 950.000,-



Ottensen Gepflegte, vermietete Hochparterre-Wohnung mit kleinem Garten, Bj. 1984, ca. 59 m² Wohnfl., 2 Zi., moderne Hochglanz-Küche, großes Bad, Parkett, Süd-Ost-Balkon mit Treppe zum eigenen Garten, Gashzg., V, 111 kWh, TG-Stellpl., KP: EUR 299.000,-



Nienstedten Elegantes Penthouse mit Elbblick und Lift, Bj. 2002, ca. 138 m² Wohnfl., 3 Zi., edles Eichenparkett, offene weiße Küche, 2 geschmackvolle Bäder, große Dachterrasse, TG-Stellplatz möglich, Gasheizung, V, 135 kWh, NKM: EUR 2.300,-/Monat zzgl. NK/Kaution

Büro Othmarschen | 040.89 71 31-0 | othmarschen@dahlercompany.de | Büro Blankenese | 040.86 68 000-0 | blankenese@dahlercompany.de

www.dahlercompany.de

MULTI Talent



brühl
bruehl.com

Funktionssessel roro small
Design-Klassiker mit Chromgestell in schwarzem Leder
Angebotspreis: 2.090 Euro (statt 2.389 Euro)
ab Lager verfügbar

ANGEBOT

Nur solange der Vorrat reicht.



Diesen und viele weitere Design-Artikel finden Sie hier:

Cramer Möbel+Design GmbH, Kieler Str. 301, HH
Cramer Wohnvilla, Osterstr. 29, HH
Cramer Stammhaus, Sibirien 6, Elmshorn

Tel. 040. 547 37 80

www.cramer-moebel.de

CRAMER

Unsere Veranstaltung in Blankenese

Silke Bösch »Träume von Freiheit – Flammen am Meer«

Bremerhaven, 11. Dezember 1875. Die Stadt ist voller Menschen. Auswanderer auf dem Weg nach Amerika. Gleich wird der mächtige Atlantik-Dampfer »Mosel« Richtung New York ablegen. Doch dann zerstört eine Explosion die Träume von Freiheit von vielen hundert Menschen. Zwei Frauen überleben das Inferno: Die eine, Johanne Claussen, eine junge Kaufmannsfrau mit kleiner Tochter in Bremerhaven, hat dabei fast ihre gesamte Familie verloren. Die andere, Cecelia Thomas, eine umschwärmte Amerikanerin, die in Dresden lebt, ist die Ehefrau des »Dynamit-Teufels«.

Die langjährige Fernsehmoderatorin und ARD-Reporterin Silke Bösch hat die Lebensgeschichten dieser Frauen aus dem 19. Jahrhundert entdeckt und recherchiert. Herausgekommen ist ein spannender und berührender Roman, der das Schicksal zweier außergewöhnlicher Frauen nachverfolgt.

Mi., 11.09.2019 · 19:30 Uhr
Heymann in Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 Hamburg
Eintritt: € 11,-

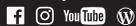
Tickets gibt es überall bei Heymann und auf
www.heyman-buecher.de

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 Hamburg
Tel. 864268 · blankenese@buecher-heyman.de
Wela Arcaden · Bahnhofstr. 31 · 22880 Wedel
Tel. 04103 13039 · wedel@buecher-heyman.de
Stadtzentrum · Industriestr. 1 · 22869 Schenefeld
Tel. 8391687 · schenefeld@buecher-heyman.de
www.heyman-buecher.de



NEUES AUS DER KLÖNSCHNACK-REDAKTION Das Tagebuch

Mi., 31.7.: Katrin kommt in Trainingshose zur Arbeit. Is' eh alles egal ...

Mi., 7.8.: Tims Milchkarton liegt leergetrunken im Müll. Will keiner gewesen sein. Tim sauer, schwört VERGELTUNG!

Fr., 9.8.: Louisa hat neuen Rekord aufgestellt: 2,5 Stunden Heimfahrt. HVV schickt Medaille.

Mi., 14.8.: Nach drei Wochen funktioniert der Fahrstuhl wieder. Paketboten atmen auf.

Do., 15.8.: Tim verabschiedet sich gegen 12 Uhr zur „Pediküre“. Siggie sieht ihm besorgt hinterher.

Fr., 16.8.: Helmut verlangt nach mehr Ansprache. Trainingshosen-Katrin erkundigt sich nach seinem Befinden. Die beiden in einer WG?

Mo., 19.8.: Nadine bringt einen Pflaumenkuchen, von dem die Welt noch lange sprechen wird. Leider nur einen Quadratmeter ...

Do., 22.8.: Datenübermittlung an Druckerei bei hohem Thermometer- und Krankenstand. Knifflig.

Feinkosthaus
Blankenese



Delikatessen
& Catering

MITTAGS GUT ESSEN!

Täglich Mittagsgerichte zum Mitnehmen · „Immer frisch und abwechslungsreich“

Vom 02.09. – 06.09.

Mo.	Pikante Bio Gulaschsuppe	7,99 €
	Gemüselasagne mit Rucolasalat	6,99 €
Di.	Franz. Maishähnchenbrust m. Kräuterteufeln auf getrüff. Kartoffelgratin	14,99 €
Mi.	Schweizer Kalbsgeschnetzeltes an Butterspätzle	12,99 €
Do.	Hühnerfrikassee mit Spargel und Champignon und Reis.....	10,99 €
Fr.	Gebrat. Lachsforellenfilet mit dreierlei Kartoffelsalat zur Auswahl	12,99 €
	Entenbrust mit Kirsch-Ingwer-Chutney und gerösteten Kartoffel	12,99 €

Vom 09.09. – 13.09.

Mo.	Kartoffelcremesuppe mit Waldpilzen	5,99 €
	Tomatencremesuppe mit „Ahrend's“ Pesto.....	5,99 €
Di.	Rindergeschnetzeltes an Curryrahmsauce und Basmatireis	12,99 €
Mi.	Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln an Rote-Bete-Salat	10,99 €
Do.	Bio Rindergulasch mit Paprikastreifen und Pasta.....	12,99 €
Fr.	Gebrat. Steinbeißerfilet mit dreierlei Kartoffelsalat zur Auswahl	12,99 €
	„Ahrend Buletten“ an Gorgonzola-Zucchini-Soße mit Kartoffeln	9,99 €

Alle Mittagsangebote können Sie telefonisch vorbestellen 040/86 07 72
Öffnungsz. Mo.-Fr. 8.30-13 Uhr + 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Blankeneser Landstr. 81 · www.feinkost-ahrend.de

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

Direkt am Eingang
Bahnhof Blankenese



- Klassische Teppich Handwäsche
- Fachgerechte Reparatur
in eigener Meisterwerkstatt
- Über 5.000 Teppiche online
- Von modern bis Klassisch
- Kostenloser Hol- und Bringservice

Erik-Blumenfeld-Platz 1a · 22587 Hamburg

Tel. 040 - 86 28 20

www.exclusiveteppiche.de

Englische Stilmöbel www.stilmoebel-jork.de



Osterjork 154, 21635 Jork - Tel.: 04162 7218



Sonntag
Schaustag
13-17 Uhr

Mo./Di./Mi.: nach Vereinbarung
Do./Fr. 12-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

ONE
MILLION
GLASSES
OMG
FINE OPTICAL PRODUCTS

OTTENSEN

Unser Angebot
Marken-Gleitsichtgläser
von HOYA
ab: **299 €** (Paar)
inkl. Verträglichkeitsgarantie

ONE MILLION GLASSES
Bahnenfelder Straße 133
MO-FR 11-20 SA 11-18
www.onemillionglasses.de

verantwortungsvoll | professionell
leidenschaftlich | seit 1958



RAUM
AUSSTATTUNG



Dirk Gägens, Geschäftsführung

Ihre Wünsche in guten Händen.
Dafür stehe ich. Und **K+R**.

KRONSKAMP 136 | 22880 WEDEL | TELEFON: 04103.124-0 | WWW.KR-RAUMAUSSATTUNG.DE

Persönliches



FOTO: LOUIS C. JACOB

Das Küchenteam (v.l.n.r.): Ass. Küchenleitung D. Stieper, Commis de Cuisine L. Friese, Souschef J. Hupe, Chef de Cuisine Thomas Martin

Die Beatles,

sie selbst, gingen am 8. August 1969 über den mittlerweile berühmtesten Zebrastreifen der Welt. Vor 50 Jahren schoss Fotograf Iain McMillan das Foto auf der Abbey Road für das gleichnamige Album der Beatles. Das Traditionshotel Louis C. Jacob feierte das diesjährige Foto-Jubiläum und holte die Abbey Road mit kreativen Momenten auf die Elbchaussee. Thomas Martin ist demnach John.



Gratulanten: Hartmut Körner und Tochter Sabine Möller, Blumen für Petra

Petra Riemann,

Bäckereifachverkäuferin bei den Körnern in Blankenese, feiert ein deutliches Jubiläum. Seit 35 Jahren steht sie hinterm Tresen und ist für den Verkauf von Franzbrötchen, Rundstücken und Sahneschnitten zuständig. 1984 hat sie als Lehrling die Ausbildung zur Bäckereifachverkäuferin begonnen. Seitdem arbeitet sie im Hauptgeschäft an der Blankeneser Landstraße und ist so etwas wie die gute Seele des Teams. Seit vielen Jahren ist sie auch sonntags das Aushängeschild der Bäckerei. Nebenbei bildet sie heute auch die nächsten Generationen Bäckereifachverkäuferinnen aus. In diesem Jahr ist noch eine Ausbildungsstelle frei! Petra Riemann und das Team von Bäcker Körner würden sich über eine/n neue/n Azubi/ne sehr freuen! Da muss doch was zu machen sein ...

WIR KAUFEN IHRE IMMOBILIE

Ein- und Mehrfamilienhäuser in
Othmarschen, Osdorf, Groß Flottbek,
Nienstedten, Sülldorf & Blankenese

schnell - diskret - zu Höchstpreisen
Tel.: 040-730 841 530

GK GRELL
KRÖNCKE

Elbberg 6b, 22767 Hamburg
mail@grell-kroencke.de
www.grell-kroencke.de

FOTO: GETTY IMAGES



Robert Eckelmann,

(69) Hafenunternehmer, engagiert im Hamburger Hafen-Klub und eigentlich weitgereister Mann von Welt, geriet doch angesichts dieses Abends ein wenig aus der Fassung. Da wurde der Hamburger bei der fürstlichen Rotkreuz-Gala in Monaco doch tatsächlich als Begleitung von US-Star Shirley Bassey (82) an den Tisch gebeten. Die Sängerin („You Only Live Twice“) ist schon seit Jahren Gast unter den 2.000 Teilnehmern der Fürsten-Party. Frühere Tischherren waren u.a. Sammy Davis jr. oder Dean Martin. Robert Eckelmann kann da mithalten.

Robert Eckelmann mit Shirley Bassey



Hübenbecker zum Thema Gesellschaft:

„Wer anderen eine Grube gräbt, muss springen können!“

Weisheiten des Nienstedtener Schlachtermeisters Rolf H.

1929–2019

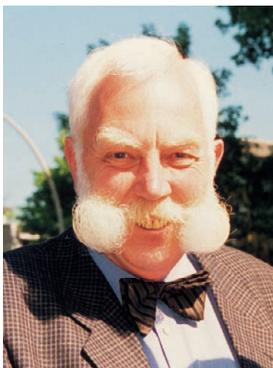
Danke für Ihren Zuspruch!

Yes – we carry on!

TAXI

BLANKENESE

86 06 02



Uwe Lange,

das Gesicht und der Bart der Blankeneser Taxen, feiert mit seinen Fahrern und Fahrerinnen das 90. Jubiläum des in Blankenese gegründeten Vereins. Bewegte Zeiten beherrschen aktuell die Diskussionen im Droschkenger-

Uwe Lange

werbe. Anlass genug, neben dem Jubiläum Uwe Lange um einen Gastkommentar zu bitten (siehe Seite 34).

Lalelu,

urkomische A-Cappella-Gruppe, die mit viel Spaß aus Liebe zur Musik jedes Publikum rocken, sind am 19. September (neben dem Schauspiel-Duo Cocodello) beim diesjährigen Kleinkunst-Festival des Lions-Clubs Blankenese in Nienstedten wieder dabei. Der Abend verspricht nicht nur sensationelles Amüsement, er bietet auch Party vorweg, in der Pause und im Anschluss. Die Karten für den Benefiz-Abend (50 Euro pro Nase, Theatersaal Rudolf-Steiner-Schule) gibt es beim KLÖNSCHNACK (Telefon 86 66 69-0).



Lalelu

Individuell & unabhängig!

WELT DER REISEN
by Christian Ehrmann

- Alle Reiseveranstalter, Reedereien und Fluggesellschaften.
- Kostenlose Parkplätze, direkt vor der Tür!

Dockenhudener Str. 4-6
22587 Hamburg/Blankenese
Tel 040.27 86 44 10
info@weltderreisen.de
www.weltderreisen.de

Seit 25 Jahren Ihr Optiker in Blankenese



Mit **Blick in die Zukunft** haben wir in die neueste Technik zur ZEISS Sehanalyse investiert und gewähren Ihnen bis zum 25. September 2019 einen Jubiläumsrabatt von **25% auf eine Brille mit Gläsern von ZEISS.**

Feiern Sie mit uns beim Straßenfest Blankenese am 21. September mit Swingklassikern live gesungen von Dennis Durant!

BLICKFANG
Augenoptik GmbH

Blankeneser Bahnhofstr. 29, 22587 Hamburg, Tel. 040 - 86 88 04, www.blickfangoptik.de

Aus Liebe zum schönen Zuhause.



Blankenese: Villa in einer der schönsten Straßen. Wohnfl. ca. 269 m², Nutzfl. ca. 93 m², 7 Zi., Wohnzi. mit Kamin, Obergeschoss: 4 Schlafzi. u. 2 Bäder, West- u. Ostbalkon, Grundstücksfl. ca. 752 m² mit beheiztem Außenpool, Garage m. 2 Stellpl. u. Zugang zum Haus, Alarmanl., Energiebedarfsausw., Endbedarf 444,3 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1907, € 2,39 Mio., E&V ID W-027U5H



Blankenese: Gartenwhg., lichtdurchflutet, Wohnfl. ca. 233 m², 6 Zi., Kamin, ca. 150 m² nicht einseh. Garten u. Terrasse, TG-Stellpl. (€ 30.000,-) + Außenstellpl., Energieverbrauchsausw., Endverbr. 118,6 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1998, € 1,25 Mio., E&V ID W-02DMNT



Blankenese: Kernsan. Villa, Gesamtfl. ca. 258 m², 8 Zi., offener Wohnber., hohe Stuckdecken, hochw. Designerküche, Dielen, 3 Stellpl., Grdst. ca. 514 m², Energiebedarfsausw., Endbedarf 145,2 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1913, € 2,395 Mio., E&V ID W-02F5YC



Blankenese: Im Grünen, Wohnfl. ca. 91 m², 3 Zi., Erdgeschoss, perfekte Raumauftlg., offene Küche, Eichenparkett, Südwestterr., TG-Stellpl., Energiebedarfsausw., Endbedarf 53,63 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2015, € 590.000,-, E&V ID W-02G7ST



Altona: Stilikone an der Elbe, Wohnfl. ca. 198 m², 4 Zi., 9. OG, Fahrstuhl, Wohnber. ca. 60 m², 2 Schlafzi. je mit Ensuite-Bad, 3 Stellpl. (à € 40.000,-), Energiebedarfsausw., Endbedarf 68 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 2011, € 2,8 Mio., E&V ID W-027OM0

Engel & Völkers Market Center Hamburg Elbe
Vancouverstraße 2a · 20457 Hamburg · Tel. 040-987 63 53 33
www.engelvoelkers.com/elbe · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

GESELLSCHAFT



Anja und Volker Klein

Volker Klein,

Chef des Riesen-Supermarkts im Elbe Einkaufszentrum, ist Gastgeber des „Klönssnacktreffs“ im September. Dabei werden rund 60 geladene Führungskräfte der Hamburger Wirtschaft zu einem kleinen Abendessen samt Vortrag über den Supermarkt geladen. Jeder Gast spendet rund 50 Euro, der Erlös kommt einer Einrichtung zugute, die der Gastgeber auswählt. Das Sozialprojekt „Küste gegen Plastik“ soll an dem Abend die Spenden

erhalten. Den „Klönssnacktreff“ gibt es auch anderwo, so heißt er in Stuttgart „Babbelrunde“ und in München „Ratschengruppe“.

Udo Franke,

Erster Vorsitzender des Fördervereins Goßlerhaus e.V., bat vergangenen Monat wieder zum mittlerweile traditionellen Sommerfest des Vereins. Rund 200 geladene Gäste folgten der Einladung ins Goßlerhaus und amüsierten sich in der positiven Atmosphäre in und rund um das Herrenhaus im Goßlerpark. Fotos und mehr zum Thema finden Sie auf Seite 62.



Udo Franke

Worte des Monats

„Blick auf zu den Sternen, hab acht auf die Gassen!“

(Wilhelm Raabe)

Der Sabelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Die Menschheit befreit sich gerade wieder mal neu. Das ist eine Art finaler Akt der befreiten Zonen. So gibt es ja raucherfreie Zonen, männerfreie Abendessen, alkoholfreie Bahnsteige, kinderfreie Bereiche und nun neuerdings auch autofreie Zonen. Was für ein Paradies. Stressfrei über Straßen und Plätze spazieren, kein Autolärm, niemand hupt, keine Blechlawinen. Das Bio-Produkt Mensch jubelt. Doch nicht alle. Wer seine Garage im befreiten Gebiet hat, wer auf den fahrbaren Untersatz als Anwohner angewiesen ist, muss jetzt sein Auto als unerwünscht im Zonenrandgebiet parken und die Füße in die Hand nehmen. Es sei denn, die berühmte Ausnahme, die angeblich die Regel erst bestätigt, kommt auch hier zur Geltung – und weicht den eher folkloristischen Gedanken wieder auf. Was tun? Alle Mann auf die E-Scooter? Bikes für alle? Per Hubdüse in die Lüfte steigen? Wird nix. Leute, werdet einfach sesshafter, das löst alle Probleme ...

Sagen Sie mal ...

Helen Schneider, Sängerin und Schauspielerin

„Dahin gehen, wo die Arbeit ist“

Der Klönschnack traf eine äußerst sympathische Gesprächspartnerin. Schon beim Eintreffen in einem Blankeneser Café bot sie den Fragestellern das Du an.

Eine New Yorkerin in Hamburg – was hat Dich hierher verschlagen?

Ich werde dieses Jahr 67 und mein Leben hat schon ganz viele verschiedene Richtungen eingeschlagen. Ich bin 2002 nach Europa gekommen, weil ich in den USA unglücklich war. Unsere erste Wahl war Marseille und ich dachte, ich bin in Frankreich nah genug an Deutschland dran, um alles zu regeln. Dann sind wir nach Berlin gezogen und dort 14 Jahre geblieben. Dort ist dann mein Mann George gestorben. Über meinen Bekannten Thomas Gehle bin ich später als Dozentin an die Stage School in Hamburg gekommen. Das Pendeln hat mir gar nicht gefallen und mit Berlin waren sehr viele schmerzhaft Erinnerungen verbunden – da habe ich beschlossen, ich komme nach Hamburg.

Was ist die nächste Station?

Ich hab es nicht gedacht, aber das Lehren als Dozentin gefällt mir sehr und ist gut für mich. Ich arbeite nicht Vollzeit, aber schon viel und es ist genau richtig, denn ich kann mich noch anderen Dingen widmen.

Die nächste Station ist die Illustration, das plane ich schon seit ein paar Jahren.

Wie lebt es sich denn damit, ein gereifter Weltstar zu sein?

Natürlich merke ich es, dass ich älter werde. Meine neuesten Lieder repräsentieren das, sie wurden mit mir und für mich geschrieben und handeln fast autobiographisch von einer Frau, die viel erlebt, viel gewonnen und viel verloren hat. Ich bin noch sehr aktiv. Manchmal komme ich gut zurecht mit meinem Alter, manchmal nicht. Das kennst du doch, oder? Man kann es nicht verändern. Mein George ist gestorben, davor waren wir acht Jahre in der Hölle und es war sehr schwer. Aber ich bin da wieder rausgekommen.

1978 hast Du Deine Karriere hier gestartet und bist hier bekannt geworden. Wie kam diese Nähe zu Deutschland?

Gute Frage, das war reiner Zufall. 1977 habe ich meine erste Platte in Amerika gemacht. Ein Manager aus Saarbrücken hat die gehört und mich zu seiner Show eingeladen und mein Management hat zugesagt. Diese Show hat wieder jemand gesehen und mich eingeladen. Es gab einen großen Presseabend und dann ging es steil nach oben. Aber gewohnt hab ich noch in New York. Bis ich da Streit mit einem Produzenten hatte und dort nicht mehr arbeiten konnte. Man geht dann dahin, wo die Arbeit ist. Und in Deutschland hatte ich dann super Erfolg.

Du hast verschiedene Nationalitäten kennengelernt, vornehmlich Amerika, Frankreich und Deutschland. Was sind die größten Unterschiede?

Amerika hat damals eine für mich sehr falsche Richtung eingeschlagen unter George W. Bush. Ein Teil meines Herzens lebt noch in New

England und wahrscheinlich kehre ich irgendwann dahin zurück. Frankreich ist voll Freiheit, ich mag die Franzosen und ihr Laissez-faire. Da habe ich ein ganz anderes Tempo vom Leben kennengelernt. Es ging ums Leben, um die Familie, nicht ums Geld.

Wie erlebst du den Unterschied zu Blankenese, auch wenn du noch nicht lange hier wohnst?

Ich hab erstmal versucht, eine Wohnung in der Stadt zu kriegen, und ich habe nichts Tolles gefunden. Nach vielen Stunden Wohnungssuche im Internet hab ich eine tolle Anzeige in Blankenese gefunden. Ich kannte den Stadtteil nicht wirklich, aber die Wohnung war toll und hat mich an New England erinnert und ich dachte: Das ist perfekt für mich. Es ist so herrlich hier, die Elbe ist nur 15 Minuten weg, die Arbeit 20 Minuten. Ich wohne hier mit einer sehr guten Freundin zusammen, die ich seit 1964 kenne und es ist wirklich super.

Reden wir über Musik. Was hörst du privat?

Ich liebe zwar die Stille, aber ich höre auch viel Musik. Ich liebe ganz viele verschiedene Klassik-Genres. Ich bleibe bei den Klassikern, ich bin ein Fan von Beethoven, Mozart, Bach und Philip Glass. Aber auch die neuen Sachen sind grandios. Auch Jazz höre ich echt gerne. Mein Interesse an Musik ist sehr breit, aber privat höre ich meistens instrumentale Stücke.

Wie hat sich dein Musikgeschmack denn über die Jahre verändert?

Weiß ich gar nicht, nicht wirklich eigentlich. Ich hab durch Empfehlungen neue Komponisten entdeckt, aber die Richtung ist gleich geblieben.

Gibt es Musik, die du verabscheust, die du dir niemals freiwillig anhören würdest?

Free-Jazz interessiert mich nicht, es ist nicht schlecht, aber nichts für mich. Auch Metal war noch nie meins. Aus allen anderen Genres ist immer mal was dabei. Ich finde Pink toll und fand auch Debbie Harry super, obwohl sie eigentlich nicht singen kann. Maria Callas ist für mich immer noch die Königin der Welt. Ich hab auch gelernt, Country-Musik zu mögen, mochte ich früher aber nie.

Aber das hast du doch auch gesungen?

Ja stimmt, habe ich hier auf der Bühne gesungen. Ich hab June Carter verkörpert, das war eine große Entdeckung für mich. Die meisten Rollen, die ich gespielt habe, habe ich mit dem Ziel angenommen, was zu lernen. Sie ist eine interessante Frau und Johnny Cash ist wow, nicht einfach, aber wow. Wie man merkt, mein Musikgeschmack ist sehr breit. Aber richtige Elevator-Music finde ich schrecklich, da sollte es still sein.

„Die neuesten Lieder handeln von meinem Leben. Einer Frau, die viel gewonnen und viel verloren hat.“



Die Künstlerin im Gespräch mit dem Klönschnack

Gibt es noch eine Sehnsucht, etwas, was du unbedingt singen oder spielen möchtest?

Für interessante Projekte bin ich immer offen, aber momentan möchte ich unbedingt, dass das Illustrationsprojekt klappt. Das wünsche ich mir sehr.

Hast du dir eine Strategie zurecht gelegt, falls keine Bühnengebote mehr kommen?

Dann unterrichte ich. Das mache ich mit Leidenschaft.

„... Kunst kennt keine Schubladen!“

Das macht Dir also keine Angst?

Nein, das Leben verändert und entwickelt sich, warum sollte ich davor Angst haben? Aber doch, ich möchte noch was spielen. Meine letzte Produktion war ein ganz tolles Stück, was wir zusammen mit Gil Mehmert entwickelt haben und das machen wir wahrscheinlich nochmal. Ich hab noch ein Ziel. In Amerika gibt es musikalisches Theater und Musical und ich denke, beide sind relevant. Hier in Deutschland will man alles in die Schublade Musical stecken. Aber man braucht auch musikalische

Probleme gibt es in jedem Land. Aber hier sind die Abgrenzungen und das Schubladendenken stark ausgeprägt. Aber Kunst passt in keine Schublade. Man kann an einem Abend lachen und weinen.

Was sagen deine amerikanischen Freunde dazu, dass du hier in Deutschland hängengeblieben bist?

Für meine Familie ist das schrecklich, aber das kann man nicht ändern. Man tut, was man tut. Ich hab ein wirklich gesegnetes Leben, ich hab eine Karriere. Es ist ein Wunder, von meinem Beruf leben zu können, das ist toll. Und Deutschland hat mir diese Chance gegeben. Dafür bin ich sehr dankbar und ich hab echt alles gegeben, diese schwere Sprache zu lernen, das ist immer noch ein Kampf mit den Geschlechtern in der Sprache. Warum gibt es die?

Bist du Feministin?

Ein bisschen. Nicht extrem, aber in meiner Branche muss man das. Da muss man als Frau doppelt so viel ackern und darüber kann man mal meckern.

Welche Fächer unterrichtest du?

Ich bin in der Schauspielabteilung, ich unterrichte Schauspiel im Rahmen der Musik und das bedeutet Liedinterpretation. Ich bringe die zwei Fächer zusammen.

Wie lange läuft dein Vertrag?

Oh, das weiß ich nicht, wir haben das per Handshake ausgemacht und das bleibt denk ich auch erstmal so.

Ich wollte auf die Frage hinaus, wie lange du uns hier in Blankenese erhalten bleibst. Ruft schon wieder die nächste Station?

Das weiß ich nicht. Wir werden sehen. Ich habe da keinen Plan. Ich sage niemals nie und niemals ewig. Momentan fühle ich mich hier wohl, ich bin glücklich und ausgelastet.

Helen, der Klönschnack dankt für das Gespräch.

Fragen: helmut.schwalbach@kloenschnack.de
Fotos: louisa.haroun@kloenschnack.de

**ZUR PERSON:
Helen Schneider**

Die New Yorker Tochter von Dvora und Abraham Schneider absolvierte ein klassisches Klavierstudium, bevor sie mit einer Bluesband durch Neuengland tourte und mit verschiedenen Musikern in New York auftrat.

Ihr deutsches TV-Debüt hatte Helen Schneider 1978 in der Sendung Session des Saarländischen Rundfunks. Größere Bekanntheit in Deutschland erlangte sie durch einen Auftritt im Jahr 1978 in der Fernsehsendung Bio's Bahnhof. Heute unterrichtet sie an der Stage School.



**Herzlichen Dank an unsere Bäcker!
Über 30 Auszeichnungen
in Gold und Silber
bei der diesjährigen Brot- und
Brötchenprüfung – Ihr seid spitze!**



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen

In Wedel: ♥ Bahnhofstraße 9



Das riginal 4x in Hamburg

@FED | @KOL | @HKW | @BKW

Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg

040 6941-1010 · www.mercedes-benz-hamburg.de/4originale

FED: Friedrich-Ebert-Damm 115 · **KOL:** Kollastraße 171

HKW: Heidenkampsweg 96 · **BKW:** Bornkampsweg 146

Mensch des Monats

Werner Schönau: „Ich bin neu im Amt und werde sehen, dass ich etwas bewegt bekomme.“



Erika und Werner Schönau

waren zu Besuch im Klönschnack-Verlag

und haben von ihrem Amt erzählt

Werner Schönau, Behindertenbeauftragter

Motivation ist alles!

Die Stadt Schenefeld hat seit Juli einen offiziellen Behindertenbeauftragten. Werner Schönau setzt sich fortan für Behinderte in Schenefeld und dem Hamburger Westen ein. Und da ist noch einiges zu tun.

Menschen mit Behinderungen werden in Deutschland grundversorgt, doch bei der Freizeitgestaltung sind Angehörige auf sich gestellt. Und was soll werden, wenn sich Eltern beispielsweise aus Altersgründen nicht mehr um ihr behindertes Kind kümmern können?

Angehörige erhalten seit dem 1. Juli unter anderem auf diese Frage Antwort und Hilfestellung von Schenefelds neuem Behindertenbeauftragten Werner Schönau. Durch den Verein Lebenshilfe Schenefeld, in dem er Mitglied ist, wurde der Rentner auf die ehrenamtliche Position aufmerksam und bewarb sich.

„Meine Frau und ich haben selbst eine geistig behinderte Tochter, die mittlerweile 51 Jahre alt ist“, erzählt Schönau. Seit dieser Zeit kümmern sich die beiden intensiv um sie und sind seitdem aktiv in der Behindertenarbeit. Erika Schönau unterstützt ihren Mann bei jeder Gelegenheit. „Er macht das offizielle Amt und ich bin die graue Eminenz im Hintergrund“, sagt die Schenefelderin lachend.

Die Behindertenversorgung ihrer eigenen Tochter ist für Schönau erst dann richtig anstrengend geworden, seit diese ausgezogen ist und in einer Wohngruppe lebt. „Denn dann gibt man sein Kind ab und hofft das Beste“, so die Mutter. „Man muss dennoch immer aufpassen, dass diese Kinder auch zu ihrem Recht kommen. Grundsätzlich hapert es immer an dem selben Grund: zu wenig Personal!“ Pflege und Betreuung muss laut dem Behindertenbeauftragten besser bezahlt werden. Auch Ehrenamtler sind in diesem Bereich wichtig. Gerade auch in der Freizeitbetreuung, denn dort haben Behinderte großen

”

„Grundsätzlich hapert es immer an dem selben Grund: zu wenig Personal!“

Bedarf. Viele dieser Menschen sind stark übergewichtig, wodurch neue Krankheiten entstehen. „Motivation ist da alles“, betont Werner Schönau. „Und zwar auf beiden Seiten.“ So organisieren Schönau eine Sportgruppe für geistig Behinderte. Bei einem Inklusionschor kommen Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam der Musik näher.

Motiviert geht das Ehepaar derzeit auch

das Thema gesundheitliche Betreuung von Behinderten an. „Bei Krankenhausbesuchen fehlt die Betreuung, wenn Angehörige dies nicht mehr leisten können oder nicht dürfen“, weiß Werner Schönau. „Jede Behinderung ist individuell und benötigt eine individuelle Versorgung – bis hin zur Hilfe beim Essen. Dies können Krankenhäuser aufgrund von Personalmangel nicht ansatzweise leisten. Da kann man den Pflägern und Schwestern auch gar keinen Vorwurf machen.“ Schönau setzt sich für mehr Förderungen dafür ein und haben sich mit diesem Problem auch schon an den Gesundheitsausschuss in Berlin gewandt. Der nächste Schritt ist ein Schreiben an Gesundheitsminister Jens Spahn.

Das Thema Wohnen ist ein weiterer wichtiger Punkt, bei dem der Behindertenbeauftragte mit seinem guten Netzwerk helfen kann. In Schenefeld ist es gelungen, die Wohnanlagen über die Stadt und die Elbvororte zu verteilen und die Gruppen klein zu halten. So wohnen lediglich neun bis zehn Personen zusammen – anstatt bis zu 40 Personen wie in anderen Einrichtungen. „Wichtig ist dabei, nicht nur ein gutes Verhältnis untereinander zu schaffen, sondern auch zum näheren Umfeld wie den Nachbarn.“

Donnerstagsnachmittags findet fortan eine Sprechstunde mit dem Beauftragten im Schenefelder Rathaus statt. Dort können sich Angehörige informieren, Hilfestellungen zu Förderungsanträgen, inklusiven Kindergärten und Schulen erhalten und sich austauschen. Für Problematiken der Barrierefreiheit setzt sich zudem die AG Barrierefreiheit in Schenefeld ein.

Wer sich an Werner Schönau wenden möchte, kann dies gern per E-Mail an werner.schoenau@superkabel.de oder per Telefon unter 28 94 98 19 tun.

Autorin: louisa.haroun@kloenschnack.de

ZUR PERSON

Werner Schönau

ist 77 Jahre alt und lebt mit seiner Frau Erika, 76 Jahre, in Schenefeld. Bevor er in Rente ging, war er 48 Jahre als Bankkaufmann tätig. Ab Renteneintritt war er für zehn Jahre Geschäftsführer des SV Lurup.

Erika Schönau war es nach der Geburt ihrer behinderten Tochter aufgrund von einem damals noch fehlenden familienentlastenden Dienst nicht mehr möglich, ihrem Beruf nachzugehen. Für Behindertenarbeit setzen sich Erika und Werner Schönau bereits seit über 50 Jahren ein.



Wohnen im Alter – Immobilie zu groß?

Die Gründung einer Familie geht in vielen Fällen mit dem Kauf eines eigenen Hauses einher. Die Kinder wachsen unbeschwert auf und es dient als sichere Altersvorsorge. Das eigene Zuhause aufzugeben oder zu verkleinern ist oft ein großer Schritt, der nicht leichtfällig angegangen wird. Schließlich möchte man sein Haus häufig auch an seine Kinder vererben oder die Erinnerungen bewahren, die damit zusammenhängen. Vereinzelt ist man jedoch gezwungen, sein Zuhause aufzugeben und zum Kauf anzubieten, mitunter zieht man auch aus eigenem Willen in eine neue Wohnung. Gründe, das Eigenheim zu verkaufen, sind grundsätzlich verschieden. Häufig sind sie finanzieller oder beruflicher Natur, ebenso zwingen einen ein Todesfall oder eine Scheidung dazu, sich von seiner Immobilie zu trennen. Sind die Kinder lange erwachsen und gehen ihre eigenen Wege, wird das Einfamilienhaus oft zu groß. Gehört zu dem Grundstück ein Garten, ist dies mit zusätzlicher Arbeit verbunden und kann zur Belastung werden.

Sind die Kinder bereits lange aus dem Haus, denken viele Menschen über einen Hausverkauf nach, vor allem, wenn sie sich dem Rentenalter nähern. Auch generell überlegen viele Menschen zwi-

schen 55 und 75, ihr Leben umzuplanen und neuzugestalten. Neben einem Umbau des Hauses bietet sich der komplette Verkauf des Eigenheims und der damit einhergehende Umzug in eine kleinere Wohnung an, notfalls mit Kredit. Banken und Kreditvermittler haben dies längst registriert und stellen daher mittlerweile auch Kunden über 70 Kredite in sechsstelliger Höhe bereit. Voraussetzung hierfür ist, dass die Bonität stimmt.



Ein Hausverkauf kann im Alter sinnvoll sein. Einerseits, um die Verantwortung des eigenen Hauses abzugeben, und andererseits, um in eine schicke Wohnung zu ziehen, die besser zu den Ansprüchen im Alter passt. Im fortgeschrittenen Alter nehmen Beschwerden zu. Im schlimmsten Fall ist man körperlich eingeschränkt, sodass nicht alles im Haus so genutzt werden kann wie zuvor, vor

allem das Treppensteigen kann schwierig werden. Die Suche nach einer Wohnung im Erdgeschoss oder im Hochparterre bietet sich an. Ist der Wohnraum verkleinert, kann sich das positiv auf Alltagssituationen auswirken.

Die Nachfrage nach seniorengerechten Wohnungen ist groß. Die Personen, die 65 Jahre und älter sind, belaufen sich mit steigender Tendenz auf circa 20 Prozent der Bevölkerung in Deutschland. Das sind etwa 16 Millionen Menschen. Das Bundesbauministerium veröffentlichte einen Kommissionsbericht zum Thema „Wohnen im Alter“ und demnach bleibt im Alter jeder Zweite zu Hause wohnen anstatt in ein Heim zu ziehen. Allerdings bieten gerade einmal fünf Prozent aller Seniorenwohnungen eine altersgerechte Gestaltung.

Doch in welchen Fällen rentiert es sich, sein großes Haus gegen einen kleineren Wohnraum zu tauschen? Worauf müssen Eigentümer achten, damit die neue Wohnung die Lebensqualität steigert? Diese und andere Fragen beantworten wir Ihnen gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung und wir unterstützen Sie beim Verkauf Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung.

GESUCHE

Falkenstein gesucht!

Unternehmerfamilie aus Hamburg sucht nach der Rückkehr aus den arabischen Emiraten ein exklusives Haus mit höchster Privatsphäre! Provisionsfrei für den Verkäufer!

Altbauwohnung gesucht!

Hamburger Ehepaar aus der Marketingbranche sucht nach dem Verkauf des Hauses eine hochwertige, charmante Altbauwohnung in einem gepflegten MFH oder Villa. Provisionsfrei für Verkäufer!

Wohnung in Flottbek gesucht!

TV-Moderator sucht mit seiner Partnerin eine hochwertige, moderne Wohnung ab 140m² - gern mit Aufzug oder EG (kein Muss!). Provisionsfrei für den Verkäufer!

Elbvororte gesucht!

Sympathische Familie aus Nienstedten sucht in den Elbvororten ein Einfamilienhaus oder eine schöne Villa mit familienfreundlichem Garten bis ca. 4 Mio.€ Provisionsfrei für den Verkäufer!

Süllberg gesucht!

Geschäftsführer einer Hamburger Reederei sucht gemeinsam mit seiner Ehefrau eine sonnige Wohnung oder ein kleines Haus am Süllberg. Provisionsfrei für den Verkäufer!

Baugrundstück gesucht!

Nette Familie aus Hamburg sucht zwischen Othmarschen und Blankenese ein schönes Baugrundstück für ein charmantes Einfamilienhaus. Provisionsfrei für den Verkäufer!

Finden Sie weitere tolle Immobilienangebote und Gesuche: von-wuelfing-immobilien.de



FOTOS STRASSE: MANU PHOTOGRAPHY, JOBE STUCK / MANU KHOSRAVI, JOBE STUCK

U2

Valentinskamp

Dammlostraße

BSSM

Klänthmact 9 - 2019

Verkehrswende

Ist ein Leben ohne Auto möglich, aber sinnlos?

Trotz Klimadebatten und zahlreicher neuer Angebote wie E-Scootern und Car-Sharing-Diensten fahren auf Hamburgs Straßen so viele Autos wie nie zuvor – dementsprechend gibt's auch viel Stau. Warum bleibt das Auto das meistgewählte Fortbewegungsmittel und sind die Alternativen wirklich welche?

Sechs, setzen! Der Stau-Index des Navigationssystem-Herstellers TomTom bescheinigt Hamburg das größte Verkehrschaos auf den Straßen Deutschlands. Die Hansestadt landete auf dem letzten Platz, noch hinter Berlin, Stuttgart und München. Der Stau nimmt nicht ab, 139 Stunden steht der Hamburger in seinem Auto pro Jahr auf den Straßen herum (man denke nur an den letzten Feriensonntag inklusive Unfall im Elbtunnel), das kostet ihn stolze 1.212 Euro. Für jede Strecke braucht er durchschnittlich ein Drittel länger, als auf freien Straßen – und in dieser Berechnung sind auch Nachtfahrten inbegriffen.

Zu den Stoßzeiten sieht es also noch düsterer aus. Das ist nicht nur aus Sicht der Umweltfreundlichkeit problematisch, sondern auch ein großer Nachteil für Arbeitnehmer und -geber. Denn der Stillstand auf den Straßen bringt zwangsläufig Verspätungen, Unfälle und steigenden Transportkosten mit sich.

Der Ruf nach einer Verkehrswende



Die Staus kommen näher und erobern die Nebenstraßen

scheint angebracht. Denn nicht nur der Stau ist problematisch: 26,6 Prozent des CO₂-Ausstoßes von Privathaushalten lässt sich auf den Transport, genauer gesagt auf Autos, zurückführen.

Dieselmotoren sollen durch Fahrverbote von manchen Straßen ferngehalten werden, die Innenstädte komplett zur Pkw-freien Zone.

Elektroautos schienen erst eine super Alternative zu Verbrennungsmotoren zu sein, doch schon wird ihre Umweltfreundlichkeit aufgrund der Herstellung der Lithiumbatterien wieder infrage gestellt.

Bahnfahren lautet die Devise, aber die Bahnen sind überfüllt und können mit vielen Störungen und Problemen oft keine Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit gewährleisten.

Dann bleibt also nur noch das Fahrrad – das eigene oder auch ein StadtRad – für das immer mehr Routen ausgebaut werden. Und plötzlich gibt es noch weitere zahlrei-



Individueller Autoverkehr und Ausbau der Infrastruktur für Fahrrad und Fußgänger geht nicht zusammen.“

Prof. Dr. Mojib Latif

che Anbieter, die versuchen, mit ihren alternativen Transportangeboten den Markt zu erobern. Neben Autos können Hamburger neuerdings auch E-Scooter mieten und damit durch die Stadt düsen.

Moia, ioki, Clevershuttle und Uber wollen ebenfalls für eine Entlastung des Verkehrs sorgen. Eigentlich genug Möglichkeiten für Veränderungen und eine Wende, aber auf den Hamburger Straßen sind diese noch nicht sichtbar.

Im Gegenteil, die Anzahl der gemeldeten Autos in der Hansestadt wächst immer weiter und die Zahlen lassen sich nicht alleine durch den Anstieg der Einwohnerzahlen erklären. In den vergangenen zehn Jahren erhöhte sich die Zahl um fast 100.000, rund 794.618 Pkw waren es zu Jahresbeginn in der

Stadt selbst, betrachtet man die komplette Metropolregion sind es ganze 2.840.248. Zwar sind mittlerweile auch immer mehr Hybrid- und Elektro-Fahrzeuge auf den

Straßen unterwegs, aber so richtig nach Wandel oder Umweltfreundlichkeit klingt das noch nicht.

Angesichts dieser Zahlen kommt unweigerlich die Frage auf, warum sich so viele Hamburger dieses Stau-Chaos denn überhaupt jeden Tag antun.

Warum setzen sich die zahlreichen Alternativen zum Auto scheinbar nicht durch? Denn der Anteil am Verkehrsaufkommen von Autos ist zwar seit 2002 zurückgegangen, ist mit 36 Prozent aber immer noch deutlich höher als der von Fußgängern (27 Prozent), Bus und Bahn (22 Prozent) oder dem Fahrrad (15 Prozent). Zu Fuß gehen ist natürliche die einfachste und unkomplizierteste Lösung, fällt aber für Pendler schlichtweg auf grund der Entfernungen raus.

Den nächst höheren Anteil am Verkehr in Hamburg kann der öffentliche Nahverkehr für sich beanspruchen. Auch hier wächst wie bei Autozulassungen die Nachfrage, wohl hauptsächlich wegen der steigenden Einwohner- und Pendlerzahlen.

An jedem Werktag nutzen 2,6 Millionen Fahrgäste das Angebot des HVV. 4.454 Fahrzeuge auf 738 Linien sind im Einsatz und das Angebot wird weiter ausgebaut. Ei-

nerseits wird das Streckennetz erweitert, eine neue U-Bahn-Linie ist geplant. Andererseits sollen mehr Fahrzeuge eingesetzt werden und neue Angebote getestet werden. So fahren die ioki-Taxen ab diesem Monat auch in Billbrook für einen Euro Zuschlag die Fahrgäste von den Haltestellen nach Hause. Somit sind die öffentlichen Verkehrsmittel nahezu für jeden erreichbar, selbst wenn man nicht direkt eine Station in der Nähe hat. S-Bahnen fahren größtenteils im Zehn-Minuten-Takt, U-Bahnen sogar alle fünf oder drei Minuten. Klingt nach problemlosen Fahrten, wann und wohin auch immer man möchte, in der Realität sieht das allerdings oft anders aus.

Der Ausbau des Angebots und der Haltestellen bringt auch viele Baustellen mit sich. Gerade erst sind sechs Wochen Schienenersatzverkehr rund um Altona zu Ende gegangen – statt 20 Minuten dicht gedrängt im Bus zu stehen und schon auf dem Weg zur Arbeit unfreiwillig mit seinen Mitmenschen zu kuscheln, nehmen dann doch manche lieber das Auto.

Im Berufsverkehr ist ein Sitzplatz im ÖPNV oft schon ein echter Glücksfall, besonders wenn man aus den Randgebieten in die Innenstadt will: Ab dort fahren die Bahnen niedriger getaktet, doch genau das ist der Weg der meisten Pendler. Die Busse stehen ebenso im Stau wie Autos und sind mit ihren vielen Stationen meist noch langsamer. Auch preislich sind Bus und Bahn nicht ohne – die Fahrkarten müssen auch gekauft werden. Insgesamt ist der ÖPNV aber wohl die beste und deswegen auch meistgenutzte Alternative mit den wenigsten Nachteilen, zumindest für längere Strecken, und wenn alles nach Plan fährt, auch die entspannteste.

Eine weitere Möglichkeit ist das Fahrrad und das wird in Hamburg aktuell stark gefördert. Die Hansestadt will eine Fahrradstadt werden, nicht 15, sondern 25 Prozent des Verkehrsaufkommens sollen zukünftig auf die Bikes entfallen. Über 20 Millionen Euro wurden im vergangenen Jahr dafür investiert, denn der Ausbau der Velo-Routen soll weiter vorangetrieben werden; die erhofften 50 Kilometer pro Jahr werden aber nicht erreicht. Auch die StadtRad-Flotte wird immer größer; seit Anfang des Jahres ist die zweite Generation auf den Straßen.

An rund 220 Stationen stehen 2.600 Fahrräder zum Ausleihen zur Verfügung, die Nutzerzahlen steigen. Trotz der Bemühungen um den Fahrradverkehr bescheinigt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) der Stadt nur eine mittelmäßige Radfahrerfreundlichkeit, zu viele Wege sind noch baufällig oder nicht sicher genug.

Das ist allerdings nicht das einzige Problem. Zwar kann man deutlich schneller längere Strecken zurücklegen als zu Fuß, quer durch Hamburg dauert es aber dennoch lange und ist besonders für Pendler aus dem Speckgürtel keine tägliche Alternative. Auch das Wetter spielt hier eine entscheidende Rolle; bei sommerlicher Hitze oder Schnee überlegt man es sich zwei- oder auch fünfmal, ob man sich wirklich aufs Rad setzen möchte.

Ebenso wetterabhängig sind die E-Scooter, mit denen die Hamburger neuerdings durch die Straßen flitzen können. Zusätzlich sind sie als Transportmittel für Einkäufe noch ungeeigneter und zumindest die Leih-Roller an bestimmte Zonen gebunden. Nur dort können Nutzer die Geräte abstellen, dann aber leider auch kreuz und quer. Auch sind die Roller alles andere als leicht und die Mietpreise läppern sich bei regelmäßigem Gebrauch und liegen deutlich über den Gebühren des StadtRads.



75 Prozent nutzten den Fahrdienst für Strecken, die sie sonst zu Fuß, mit dem Rad oder Bus zurückgelegt hätten ...

Die Umweltfreundlichkeit ist insofern fraglich, als dass die öffentlichen Roller oft nicht lange überleben. Ökologische Gründe spielen bei den Fahrern auch laut Umfragen keine große Rolle: Nur für sechs Prozent ist die Umweltfreundlichkeit ausschlaggebend, 14 Prozent bedenken diese immerhin. Für den Rest geht es eher ums Vergnügen und Nutzen. Zudem sind die Roller wohl eher eine Alternative zum Radfahren oder zu Fuß gehen, als zur Autofahrt.

Genau das ist ein Kritikpunkt an Modellen wie Clevershuttle und Moia. Das selbsterklärte Ziel von Moia ist es, die Leute aus ihren eigenen Autos in die Shuttlebusse zu holen, somit den Verkehr und die Abgase zu reduzieren und die Welt zu einem „lebenswerteren, sichereren und schöneren Ort“ zu machen. Laut Moia-Chef Ole Harms brauche man dazu aber

zehnmal so viele Fahrzeuge wie es aktuell gibt, nämlich rund 1.000 der Elektroautos.

Aber auch dann bleibt umstritten, ob die Sammeltaxen wirklich als Ersatz des eige-



Lobenswert auch bei Wind und Wetter?



FOTO: PHOTODESIGN/DELUXE_ADORSTOCK

E-Scooter – Heilsbringer oder Modeerscheinung?

tion diese Pläne bereits als gescheitert an – denn würden die Hamburger das wirklich wollen, gäbe es nicht immer mehr zugelassene Autos.

Offensichtlich muss die Politik sich aber für eine der beiden Optionen entscheiden: Man kann nicht das Straßennetz ausbauen und somit das Autofahren an sich attraktiver machen und gleichzeitig hoffen, dass mehr Leute ihr eigenes Auto zu Hause stehen lassen und auf Alternativen umsteigen.

Klimaexperte Prof. Dr. Mojib Latif meint dazu nur: „Individueller Autoverkehr und Ausbau der Infrastruktur für Fahrrad und Fußgänger geht nicht zusammen.“ Man müsse der Infrastruktur für Fahrradfahrer und Fußgänger Vorrang geben und den öffentlichen Nahverkehr ausbauen und gleichzeitig den

Autoverkehr aus der Innenstadt nach und nach ausschließen.

Das klingt hart, aber gleichzeitig auch sinnvoll. Denn ohne klare Vorgaben und eine klare Richtung wird sich weder an den verstopften Straßen noch an der Vorliebe für Autos etwas ändern – sie sind einfach oft die bequemste und auch schnellste Möglichkeit, irgendwohin zu kommen. Aber wenn man schon überlegt, wie man die Menschen in andere Transportmittel bekommt, kann man ihnen ja auch Gründe liefern, weniger Strecke zurücklegen zu müssen.

Da ein Großteil des Staus durch den Berufsverkehr der Pendler verursacht wird, kann die Option Homeoffice Entlastung schaffen. Zwar ist das nicht in allen Branchen möglich und unterliegt gewissen Einschränkungen.

Laut einer Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) wäre Heimarbeit jedoch bei 40 Prozent der Jobs grundsätzlich möglich. Rund 45 Prozent aller Angestellten mit Bürojob bekommen von ihrem Arbeitgeber laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung bereits einen Laptop gestellt – damit wäre es schon jetzt möglich, nicht jeden Tag im Büro zu erscheinen und trotzdem alles zu erledigen.

Aktuell hat nur etwa jeder Zehnte in Deutschland die Möglichkeit, von Zuhause aus zu arbeiten – in unseren Nachbarländern ist der Prozentsatz zum Teil rund dreimal so hoch und dort scheint es zu funktionieren, warum also nicht auch hier?

Autorin: sophie.rhine@kloenschmack.de
Infos: www.hamburg.de/verkehr/

nen Autos dienen. Erste Studien der Uni Münster haben ergeben, dass nur ein Viertel der Fahrgäste tatsächlich dieses Ziel hatten. Die übrigen 75 Prozent nutzten den Fahrdienst für Strecken, die sie sonst zu Fuß, mit dem Rad oder Bus und Bahn zurückgelegt hätten – demnach holt Moia eher mehr Leute auf die Straße, statt das Verkehrsaufkommen zu verringern.

Doch welche Möglichkeiten bleiben, um die Straßen etwas leerer zu bekommen und den Hamburgern andere Transportmittel schmackhaft zu machen? Für manche Berufsgruppen und bestimmte Anlässe sind Autos schlichtweg noch nicht wegzudenken und auch kaum zu ersetzen.

Ein Außendienstler oder ein Großeinkauf mit kleinen Kindern auf dem E-Scooter und auch in öffentlichen Verkehrsmitteln sind unpraktisch. Durch einen Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und eine höhere Taktung der Fahrzeuge würde man diesen zumindest für Pendler noch attraktiver machen können, da man so die Wartezeiten und damit auch die Fahrzeiten verkürzen und die Bahnen eventuell auch leerer und damit komfortabler bekommen könnte. Auch der Ausbau der Radwege ist eine Möglichkeit, den Faktor Wetter kann man hier allerdings nicht beeinflussen oder minimieren.

Eine weitere Möglichkeit wäre, nicht nur die Alternativen zu fördern, sondern auch



Da ein Großteil der Staus durch den Berufsverkehr der Pendler verursacht wird, kann die Option Homeoffice Entlastung schaffen ...

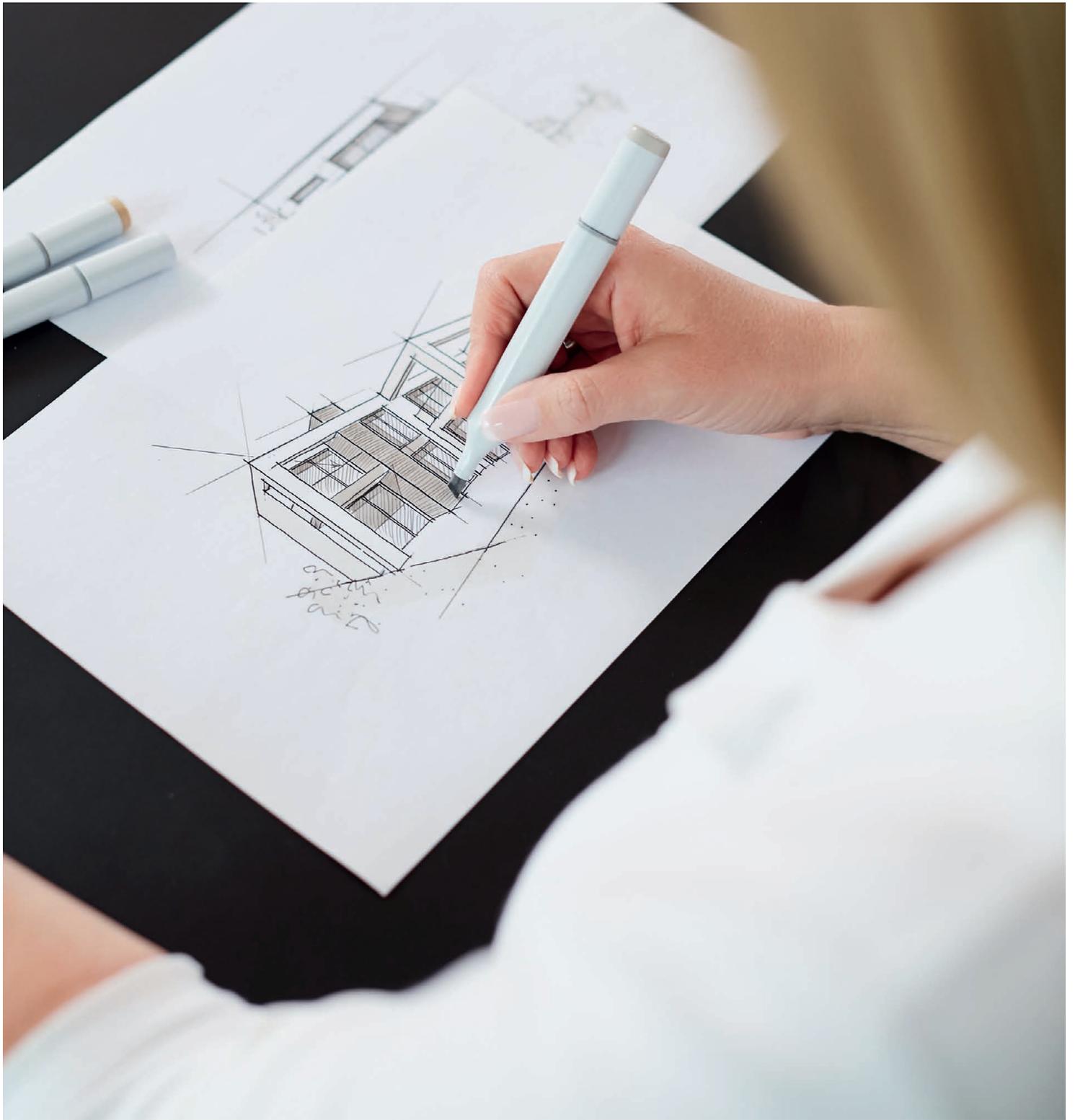
das Autofahren an sich „unattraktiver“ zu machen. Zum Beispiel durch eine City-Maut, die Bepreisung bestimmter vielbefahrener Straßen oder gar Fahrverbote in bestimmten Bereichen. So wurde in London durch die Maut ein Rückgang der besteuerten Fahrzeuge um rund 30 Prozent erwirkt, auch die Fahrzeiten verkürzten sich durchschnittlich um 15 Prozent.

Der befürchtete Absatzeinbruch von Geschäften in der Zone trat nicht oder nur in geringem Ausmaß ein.

Im New Yorker Central Park gibt es ohne Autos weniger Unfälle, mehr Events, mehr zufriedener Besucher. In Amsterdam wurden „nur“ Parkplätze abgebaut, Parkgebühren erhöht und E-Autos und Fahrräder so stark gefördert, wie es sich hier scheinbar keiner traut – auch hier sind

Erfolge erkennbar, der eh schon hohe Radverkehr wurde auf ganze 60 Prozent geschraubt.

Eine andere Herangehensweise, um den Verkehr und besonders Stau zu minimieren, ist das Straßennetz auszubauen und diesen Ausbau besser zu planen, um nicht zu viele Baustellen gleichzeitig und langfristig zu haben. Auch eine bessere Verkehrslenkung hinsichtlich einer „echten grünen Welle“ ist im Gespräch. Denn während der rot-grünen Senat weiter am Vorhaben Fahrradstadt festhält, sieht die Opposi-



Aus unserer Feder kommen viele prägende Ideen. Für Weitere suchen wir noch Grundstücke.

Gemeinsam mit Ihnen planen und bauen wir nach Ihren Vorstellungen und Wünschen ein Architektenhaus, das bis ins kleinste Detail zu Ihnen und Ihrem Leben passt. Ein Haus, so individuell wie Sie.

www.mollwitz.de 040 645 395 0


Mollwitz

Betritt ein Angeklagter oder Zeuge das Amtsgericht, klopft sein Herz schneller, die Hände werden feucht, die Gedanken schlagen Purzelbäume. Auf ein Strafverfahren, eine Scheidung oder einen Zivilprozess können die meisten Menschen also verzichten. Denn es geht um die Ehre, um Kinder und Hab und Gut. Und oft genug auch um einen Batzen Geld.

Der Alltag im Blankeneser Amtsgericht

Streit, Klagen, Termine und andere Zwiste

BEOBACHTET VON HELMUT SCHWALBACH



Gerichtsdirektor Torsten Bartels

Dafür hat er nun Paragrafen gebüffelt, Fälle gelöst, Klausuren und Hausarbeiten geschrieben sowie zwei Staatsexamen abgelegt. Von der Referendarszeit zu schweigen. Immerhin gibt es später eine ordentliche Pension.

Das geht so manchem Juristen durch den Kopf, wenn Angeklagte oder andere Sünder vor ihm sitzen.

Familienrecht und Strafsachen, Erbrecht und Nachlassverfahren – allein von 346 Strafverfahren ging der Gerichtsdirektor Torsten Bartels im vergangenen Jahr aus. Im Zivilrecht mussten hochgerechnet bis Ende 2018 voraussichtlich 665 Fälle von zwei Richtern bearbeitet werden. „Diese Zahlen können sich noch leicht verändern“, sagt Bartels.

„Die Politik hat sich vor Jahren zu Sparmaßnahmen entschieden, so bleiben einige Planstellen unbesetzt“, sagte Bartels dem Klönschnack.

Der Direktor und Richter leitet seit 2012 Hamburgs kleinstes Amtsgericht. Der 63-jährige Jurist arbeitete bereits unter so unterschiedlichen Justizsenatoren wie Lora-Maria Peschel-Gutzeit (SPD) und Roger Kusch (CDU). Auch den grandios gescheiterten Richter und ehemaligen Innensenator Ronald Schill (Schill Partei)

erlebte Bartels. Heute steht der Grüne Till Steffen an der Spitze der Justizbehörde.

Der Blankeneser Gerichtsdirektor hat also in seiner bald endenden Laufbahn ganz unterschiedliche Hamburger Regierungen erlebt. Dabei kam ihm der besondere Status eines Richters zugute.

Eins mag der Jurist gar nicht gern: „Sagen Sie nicht Beamter zu mir“, so Bartels halb scherzhaft.

Tatsächlich ist ein Richter nur an Recht und Gesetz gebunden. Ein Anruf „von oben“ widerspräche dem. Das gilt auch für Fragen des Grundbuches und Versteigerungen. Entsprechend umfangreich sind die Bücher mit Gesetzestexten, die dicht an dicht auf dem Schreibtisch Bartels stehen.

Der reibungslose Ablauf des Gerichtsalltags bestätigt die energische Art des Richters. Die zeigt sich regelmäßig bei den Strafverfahren, die Bartels leitet. Während andere Richter eher ihre sozialpädagogische Seite präsentieren, dringt der Gerichtsdirektor auf eine stringente Prozessführung. Und: „Die Frustrationstoleranz in der Gesellschaft hat abgenommen“, umschreibt Bartels die zugekommene Gewalt auf Straßen und in Familien.

Auch die gestiegenen Flüchtlingszahlen schlugen sich im Amtsgericht Blankenese nieder. „Mir ist wichtig zu zeigen, dass das Gewaltmonopol beim Staat liegt“, sagt der erfahrene Jurist.



Eingang beim Amtsgericht in der Blankeneser Dormienstraße



Im Saal 16 des Blankeneser Amtsgerichts wird es an manchen Tagen eng. Neben Angeklagten nehmen auch Vollzugsbeamte Platz.

Wer Zeuge eines seiner Strafverfahren wird, muss die zupackende Weise des Juristen bestätigen.

Sorge bereite ihm die zunehmende Zahl von Verfahren mit Dolmetschern. Er mache sich gern selbst ein Bild von dem Angeklagten und dem Gesagtem, so Bartels. Tatsächlich werden gelegentlich wahre Wortkaskaden eines Angeklagten mit einem lapidaren, kurzen Satz übersetzt. Hier ist das Gericht dem Dolmetscher und seiner Übersetzung ausgeliefert.

So wird es durchaus interessant und wichtig, vor welchem Richter oder Richterin sich ein Übeltäter für seinen Taten verantworten muss. Die Idee der Justitia, der Göttin der Gerechtigkeit, blieb so über die Jahrhunderte ein schöner Wunsch.

Sind Täter eher Opfer der Gesellschaft oder müssen sie hart bestraft werden? Der Fall des Ronald Schill, genannt „Richter Gnadenlos“, zeigt besonders drastisch, welchen Ermessensspielraum Richter haben. Er reicht vom erhobenen Zeigefinger (Du, Du, mache das ja nicht wieder) bis hin zu drakonischen Strafen.

Immer wenn Angeklagte mit einer gewaltigen Latte von Vorstrafen erscheinen oder vorgeführt werden müssen, wird klar, dass eine Strafe nur begrenzt wirksam ist. Gleichzeitig gibt es auch Fälle, in denen ein „Schuss vor den Bug“ wirken kann.

Zu beneiden sind die Rechtsprechenden also auf keinen Fall.



Amtsrichterin Ingrid Stegmann zeichnet sich durch eine geduldige Prozessführung aus

Sind sie zu hart, trifft sie der Bannstrahl der mächtigen sozialpädagogischen Fraktion. Danach sind die Täter zumeist Opfer der Gesellschaft. Urteilen Richter zu weich, meldet sich das sogenannte „gesunde Volksempfinden“. So befindet sich die Rechtsprechung stets in dem Dilemma: Hier Gnade vor Recht, dort eine harte Strafe.

Wer also Ludwig Thoma (verkürzt) zitiert: „Er war Einserjurist und auch sonst von mäßigem Verstand“, hat wohl die Lacher auf seiner Seite. Den Kern einer komplizierten Rechtsprechung.

Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de
 Infos: justiz.hamburg.de/ag-blankenesse

ZUR SACHE

Das Amtsgericht

Das Amtsgericht Blankenesse ist das kleinste der acht Amtsgerichte Hamburgs. Untergebracht ist das Gericht in der Dormienstraße 7. Die Gerichtsverwaltung untersteht dem Präsidenten des Amtsgerichts Hamburg (in Hamburg-Mitte). Der Amtsgerichtsbezirk umfasst folgende im Westen der Stadt gelegenen Ortsteile: Blankenesse, Iserbrook, Nienstedten, Osdorf, Rissen und Sülldorf. Fälle aus Othmarschen werden im Amtsgericht Altona verhandelt. Geht es um Kapitalverbrechen wie vollendten oder versuchten Mord, Totschlag und Entführung, sind die Schwurgerichte zuständig.



Torsten Hein und Jörg Finck, Niederlassungsleiter der Bethmann Bank in Hamburg, beraten Sie gern.

ZUR SACHE Die Bethmann Bank

Die Bethmann Bank berät seit mehr als 300 Jahren vermögende Kunden und gehört heute zu den Top-3-Anbietern von Private Banking in Deutschland. Sie verbindet Tradition mit Modernität und der Bereitschaft zur Veränderung. Ihre Kernkompetenzen liegen in der Anlageberatung sowie der Vermögensverwaltung. Dabei versteht sich die Bethmann Bank als Vorreiter in Sachen nachhaltiger Anlagen.

torsten.hein@bethmannbank.de
joerg.finck@bethmannbank.de
 Telefondurchwahl 040/30 808 308

Bethmann Bank AG
 Niederlassung Hamburg
 Harvestehuder Weg 8
 20148 Hamburg

Private Equity – Eine Alternative für Privatanleger

Private Equity verspricht höhere Renditen im Vergleich zu traditionellen Investments. Doch war die Anlageform bislang Institutionen und Unternehmen vorbehalten. Torsten Hein und Jörg Finck, Niederlassungsleiter der Bethmann Bank in Hamburg, erklären, wie auch Privatkunden profitieren können.

Herr Hein, Herr Finck, wenn man die Nachrichten sieht, scheint eine wirtschaftlich unsichere Zeit bevorzustehen.

Welche Möglichkeiten zur Vermögensanlage bieten sich da an?

FINCK: Insbesondere mit Blick auf das Verhältnis von Rendite und Risiko stellen Private Equity-Beteiligungen eine gute Alternative zu klassischen Anlageformen wie Aktien oder Wertpapieren dar. Dabei handelt es sich um Anteile an Unternehmen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Das hat den Vorteil, dass Kursschwankungen ausbleiben. Gleichzeitig lassen sich im Vergleich zu Aktien überdurchschnittliche Renditen erzielen. Somit trägt Private Equity gerade in Zeiten volatiler Märkte dazu bei, das Gesamtvermögen stabil zu halten.

Private Equity ist aber nicht für jeden zugänglich. Klassischerweise handelt es sich um eine Anlageklasse für Institutionen und Großunternehmen ...

HEIN: Grundsätzlich stimmt das. Erfahrene Private Equity-Gesellschaften schließen sich in der Regel mit einem handverlesenen Kreis großer, meist institutioneller Anleger zusammen. So investieren sie jenseits des Börsenparketts in ausgewählte erfolversprechende Unternehmen. Dabei müssen Anleger oftmals ein Kapital im zweistelligen Millionenbereich mitbringen. Das bedeutet für Privatanleger oftmals, dass sie „draußen“ bleiben. Doch das haben wir geändert.

Inwiefern?

FINCK: Wir haben einen Weg gefunden, wie Anleger auch mit deutlich geringerem Kapitaleinsatz von Private Equity profitieren können. Dabei legen wir den Fokus auf Anbieter, die bereits ausgezeichnete Renditen für ihre Investoren erwirtschaftet haben.

Zudem müssen sie das Potenzial aufweisen, auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Dabei achten wir auf eine hohe Interessensgleichheit zwischen der jeweiligen Private Equity-Gesellschaft und unseren Anlegern. So etwas ist zum Beispiel gegeben, wenn sich die jeweilige Gesellschaft

und ihre Mitarbeiter selbst substanziell an einem Fonds beteiligen. Insgesamt verfügen wir über langjährige Erfahrungen und nachweisbare Erfolge in der Analyse, Auswahl und Verwaltung von Private Equity-Fonds. Diese Fonds und deren Manager können unsere Kunden im Rahmen von Roadshows, die wir für jeden Fonds durchführen, kennenlernen.

Und nach der Investition begleiten wir die Anlage und unsere Kunden aktiv über die gesamte Laufzeit des Investments, unter anderem in Form einer quartalsweisen, ausführlichen Berichterstattung über die Entwicklung der Anlage.

Schön und gut. Aber was bedeutet das konkret? Wie viel Kapital müssen Investoren mitbringen und mit welchen Renditen können sie rechnen?

HEIN: Das Mindestinvestment ist gegenüber der herkömmlichen Kapitalhöhe stark reduziert und beträgt 200.000 Euro. Wer in Private Equity investiert, sollte mit einem Anlagehorizont von typischerweise 10 Jahren rechnen. Das Investment verläuft in zwei Phasen: In den ersten Jahren wird das Kapital der Anleger abgerufen. Bei einem idealtypischen Verlauf folgen die ersten Ausschüttungen nach drei bis vier Jahren.

Um eine Vorstellung von den Größenordnungen zu geben: Über den Anlagehorizont streben Private Equity-Gesellschaften mindestens eine Verdopplung des eingesetzten Kapitals an.



Realsatire im August: „Be inspired“, fordert die Werbung in der Bildmitte. Der Blankeneser Bahnhof ist in seinem jetzigen Zustand dafür nicht perfekt geeignet.

S-Bahnhof Blankenese

Warum wird das nicht fertig?

Eine zeitlang ging es zügig voran, aber nun herrscht auf dem S-Bahnhof Blankenese seit Monaten Stillstand. Gebäude werden nicht verputzt, Provisorien bleiben bestehen, Tauben verschmutzen ... Warum ist das so?

Klischees entstehen nicht ohne Grund. Eine Baustelle, die nach stürmischem Beginn zu einer Art ewigem Fanal wird, ist in Deutschland nicht außergewöhnlich. Wer diese Baustelle aber zweimal täglich benutzen muss, der ist genervt. So erreichten den KLÖNSCHNACK in den letzten Wochen zahlreiche Anfragen zum Blankeneser Bahnhof.

Warum geht's nicht weiter? Egbert Meyer-Lovis, Pressesprecher der Deutschen Bahn AG und Leiter des Regionalbüros Hamburg, schreibt hierzu: „Während des Bauprojektes mussten wir teilweise Umplanungen vornehmen, die im Vorwege nicht erkennbar waren. Die vorhandene Beleuchtung kann leider derzeit nicht zurückgebaut werden, da noch Planungen für die neue Beleuchtung er-



FOTO: FOTOWASTER/ADOBESTOCK

„Es ist nicht gestattet, Tauben zu füttern!“

forderlich sind. Die notwendigen Planungsänderungen laufen. Hier geht es primär um die Elektroanlagen, die umfangreicher erneuert werden müssen als ursprünglich geplant.“

Konkreter wollte er nicht werden, sondern schob nach: „Es ist eben unvorhersehbar, wenn man im sogenannten Bestand plant.“

Das sei wie bei einem alten Haus, das auch unvorhersehbare Dinge bereithalte.

Mit einem Abschluss der Arbeiten rechnet die Bahn daher erst im 3. Quartal 2020.

Das Problem scheinbar ewiger Baustellen ist dabei nicht auf Blankenese beschränkt. Auch in Othmarschen und Lohbrügge z.B. beklagen Fahrgäste Stillstand. Befragte Arbeiter gäben an, es fehlten Kabel ...

Ein zweites Ärgernis fliegt in großer Anzahl durch die Luft und bombardiert das gesamte Areal mit Kloake: Tauben.

Die derzeitige Plage könnte aber zu Teilen hausgemacht sein. Die „Ratte der Lüfte“ wird offenbar regelmäßig gefüttert. Vogelfutter im Inneren des Bahnhofs zeigt, dass die Tierliebe einiger Fahrgäste die Vernunft hinter sich lässt.

„Verboten“, erklärt Meyer-Lovis: „Im Rahmen der regelmäßigen Bestreifung schreiten dann auch die Mitarbeiter von DB Sicherheit ein. Wir appellieren hier an Fahrgäste die Tauben nicht zu füttern!“

All das kommt für die S-Bahn ungelegen, soll doch der jüngst vorgestellte „Sieben-Punkte-Plan“ gegen das Chaos für bessere Schlagzeilen und letztlich auch für einen funktionierenden S-Bahn-Verkehr sorgen. Nun, die Hoffnung bleibt.

Autor: tim.holzhaeuser@kloenschnack.de
Infos: www.s-bahn-hamburg.de

ZUR SACHE:

Die Hamburger Tauben

In gesamt Hamburg ist das Füttern verwilderter Tauben auf öffentlichem Grund verboten. Der Grund ist der massive Anstieg der Bestände seit den 1960er Jahren. Nachdem natürliche Feinde selten geworden sind, ist der Abkömmling der Felsentaube eine Plage. Eine einzelne Taube brütet bis zu siebenmal im Jahr und produziert bis zu zwölf Kilogramm Kot. Die darin enthaltene Harnsäure zerfrisst Stein und Metall und ist Träger zahlreicher Erreger. In der Stadt finden Tauben leider auch im Winter reichlich Nahrung.



BIST DU DIE NEUE SZS QUEEN?

Sei dabei am

14.09.2019 | ab 13:00 Uhr

Königliche
500 €

Gutschein für die
neue Queen

- Bewirb-Dich-lieber.de bis zum 13.09.2019
- Es werden 5 TeilnehmerInnen vor Ort ausgelost.
- Präsentiere für 200 € dein Themen-Outfit auf der Bühne.
- Bring' deine Untertanen mit und lass' dich wählen!


**STADTZENTRUM
SCHENEFELD**
Hier shoppen Nordlichter


Immer informiert



FOTO: INGRID PLANK

Auch für die alten Herren des Blankeneser Segel-Clubs (BSC) geht's an die Riemen – Kutterpullen am Falkensteiner Ufer vor dem Wrack „Uwe“.

Saison auf der Elbe

Segeln, Pullen, Paddeln ...

Wassersport ist aus der Hansestadt nicht wegzudenken. Große aufgeblähte Segel oder auch kleine Kutter schmücken Elbe und Alster. Auch im September stehen wieder Regatten an.

Zwei Bundesliga-Segelclubs haben wir hier in den Elbvororten – den erstklassigen MSC und den BSC in der zweiten Deutschen Segel-Bundesliga. Beide haben insgesamt über 2.000 Mitglieder und die verschiedensten Angebote. Zwar neigt sich die Segel-Saison im September dem Ende zu, aber in diesem Monat ist noch einmal volles Programm.

So steht am 8. September der Senatspreis der Elbe an (wer sich noch schnell ein Erinnerungsglas inklusive Einlaufbier sichern will, Meldungen sind bis

”

Ob Anfänger, Möchtegern-Könner oder echter Profi: Auf Elbe und Alster gibt es für jeden das passende Angebot.“

zum 2. September noch möglich), am selben Wochenende findet auch noch die Sanduhr-Regatta und der Crazy4sailing Family Cup statt.

Wem das nicht reicht, der kann sich eine Woche später die Bundesligisten bei ihrem Wettkampftag in Kiel angucken. Da kommt weder für die Segler selber noch für die begeisterten Zuschauer Langeweile auf, denn mit Sicherheit gibt es auf dem Wasser viel zu beobachten.

Aber auch neben den großen Regatten und Wettkämpfen ist auf der Elbe viel los und das nicht nur für Profis. Die Clubs

bieten zahlreiche Lehrgänge und Einsteigerkurse an. Segeln, Pullen, Paddeln, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters, für Anfänger, Möchtegern-Könner und echte Könner: Das Angebot ist riesig und sonst bleiben noch Tretboote.

Autorin: sophie.rhine@kloenschnack.de
Infos: www.bsc-hamburg.de; www.msc-elbe.de;
www.rde-hamburg.de

DIE SEGEL CLUBS

Infos zu den Clubs

Blankeneser Segel-Club (BSC)

1898 gegründet, über 859 Mitglieder, 2018 erstmalig in der 1. Deutschen Segel-Bundesliga, nun wieder 2. Liga
Telefon 86 23 73

Mühlenberger Segel-Club (MSC)

große Jugendabteilung (über 250), seit 2019 wieder in der ersten Segelliga
Telefon 866 31 08

Ring der Einzelpaddler (RdE)

1931 gegründet, über 600 Mitglieder, ganzjährig aktiv
Telefon 04122 / 28 11

Neue Viszeralchirurgin in der KLINIK DR. GUTH! Der Hamburger Westen hat Verstärkung bekommen

Seit April ist eine weitere, erfahrene Viszeralchirurgin an der Seite von Frau Dr. Anke Augustin, der leitenden Ärztin der Allgemeinchirurgie in der KLINIK DR. GUTH, tätig.

Frau Dr. Christine Berg war langjährige Oberärztin im Krankenhaus St. Adolf-Stift in Reinbek und verfügt über eine hohe Fachkompetenz im Bereich der Viszeralchirurgie sowie Proktologie. Ihre Spezialgebiete entsprechen denen der leitenden Ärztin Frau Dr. Augustin.

Mit zwei kompetenten Chirurginnen können jetzt noch mehr Patienten mit Erkrankungen des gesamten Bauchraumes in der KLINIK DR. GUTH behandelt werden. Ein Schwerpunkt stellt dabei die minimalinvasive Chirurgie – und dort beispielsweise die Dick- und Enddarmchirurgie – dar.

Die endokrine Chirurgie mit der operativen Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen, ein weiterer Behandlungsbereich der beiden Ärztinnen, lässt sich weiter ausbauen.

Das Ziel der beiden Ärztinnen ist es, exzellente Chirurgie mit vertrauensvoller, individueller Patientenversorgung sowie enger Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kollegen und Zuweisern anzubieten.

Durch die Verstärkung des chirurgischen Teams durch Frau Dr. Berg lässt sich dies in noch intensiverem Maße umsetzen.

Das Leistungsspektrum der Viszeralchirurgie, Proktologie & Gefäßchirurgie:

- offene und minimalinvasive Operationen am Darm bei gut- und bösartigen Erkrankungen, aber auch bei Beckenbodensenkung mit Inkontinenz oder chronischer Verstopfung
- Proktologie (Enddarmchirurgie: Versorgung komplizierter Enddarmfisteln, Hämorrhoidektomie mit modernen Operationsverfahren, Inkontinenzoperationen)
- Schilddrüsenchirurgie bei gut- und bösartigen Erkrankungen
- Bauchchirurgie, insbesondere minimalinvasive Operationen bei Gallensteinleiden, Brüchen (Leisten-, Nabel-, Bauchwandbrüchen), etc.
- Gefäßchirurgie der peripheren Arterien und Venen, Dialysekatheter-Implantationen und Shuntanlagen sowie Portkatheter-Implantationen



Dr. med. Anke Augustin (MBA)
Leitende Ärztin Allgemeinchirurgie
Fachärztin für Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie
und Coloproktologie

Dr. med. Christine Berg
Leitende Oberärztin Allgemeinchirurgie
Fachärztin für Viszeralchirurgie, Proktologie

Ein Termin kann wie folgt vereinbart werden:

KLINIK DR. GUTH
Jürgensallee 46–48 • 22609 Hamburg
Tel.: (040) 82281-134 /-135
Fax: (040) 823 945
Email: linik-dr-guth@dr-guth.de



So finden Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/DrGuthKlinikHamburg/



FOTO: ARCHIV JOE/BBV

Im konservativen Milieu genossen Veteranen, hier die letzten Teilnehmer am Krieg von 1870-1871, höchstes Ansehen

Ausstellung

Blankenese und die Weimarer Republik

Kulturelle Entfaltung, wirtschaftliche Not, politische Radikalisierung – mit diesen Punkten ist die neue Ausstellung des Förderkreises Historisches Blankenese beschrieben, welche die Zeit von 1920 bis 1933 thematisiert.

Noch bis zum 30. Oktober ist in der Haspa-Filiale am Erik-Blumenfeld-Platz die Ausstellung des Förderkreises Historisches Blankenese über die Zeit der Weimarer Republik zu sehen. Die Schau knüpft an diejenige vom letzten Jahr an, in der es um Blankenese in der Revolution von 1918 ging. Sie ist nicht nur für Blankeneser ein Muss, denn viele der vorgestellten Themen betreffen die gesamten Elbgemeinden von Altona bis Wedel.

In zwei Abschnitten, blau und schwarz, werden die unterschiedlichsten Themen vorgestellt, die das Leben in dieser Zeit mit sich brachten. Dabei ist es faszinierend zu entdecken, wie sich Blankenese zwischen kultureller Avantgarde und politischer Radikalisierung entwickelte. Die gepflegte Salonkultur mit Festen und prominenten Künstlern bei Ida Dehmel in der Schmökertube auf der einen Seite, militaristische

Konzerte und Umzüge auf der anderen Seite. Dazwischen stand das Bürgertum, das immer noch dem Kaiserreich hinterhertrauerte und sich dann auch noch nach Altona eingemeinden lassen musste. Das kam in Blankenese nicht gut an und beeinflusste das weitere Geschehen. Die Inflation und die damit einhergehende Vernichtung der Ersparnisse sorgten auch nicht dafür, dass

das Vertrauen in die Demokratie gefestigt wurde. Zumal mit der Weltwirtschaftskrise ab 1929 die persön-

lichen Einkommen noch weiter bedroht schienen. Mit zahlreichen Fotos und Texten, die so bisher in keinem Buch und keiner Zeitung zu finden sind, dokumentieren die Autoren, wie sich das Drama des Endes von Weimar in Blankenese abspielte und bald die NSDAP hier mit absoluter Mehrheit gewählt wurde.

Doch Blankenese ist nicht gleich Blanke-

nese. In den für Statistikfans faszinierenden Auswertungen der Wahlergebnisse aller elf Wahlbüros in Blankenese zeigt sich, dass im Treppenviertel bis zu zwei Drittel der Wähler für die Nazis stimmten, in den „Arbeiterhochburgen“ von Dockenhuden hingegen nur ein Viertel. Im Endeffekt war es das Bürgertum, das die NSDAP wählte und die Elbgemeinden zu einer der Hochburgen der Partei machte. Wer mehr über diese Wählergruppen, ihre Wohnorte und Berufe erfahren möchte, für den ist die Ausstellung goldrichtig.

Dass die Nazis 1933 nicht „vom Himmel fielen“, wird ebenso deutlich gemacht wie die Gründe für ihre hohen Wahlerfolge in den Elbgemeinden. Hitler gewann ab 1930 jede Wahl, weil die Bevölkerung insgesamt so konservativ eingestellt war, dass es hier ein regel-

rechtes „konservatives Milieu“ gegeben hat. Dies zeigte sich in Dutzenden von Parteien, Vereinen, Interessengruppen und Institutionen. Ob Kriegervereine, Hausfrauenbünde, Marine-Jugend oder Bürgervereine, ob in der lokalen Presse, den Schulen oder den Kirchen – überall herrschten konservative und reaktionäre Meinungen vor, die die NSDAP wählbar machten. Dank ihrer engagierten Gründer, ständig wachsenden Mitgliederzahlen und einer über 150 Mann starken SA konnte die NSDAP-Ortsgruppe Blankenese die Stimmungen in der Bevölkerung sehr erfolgreich zu ihren Gunsten beeinflussen. Sie war auch verantwortlich für die Ausbreitung der NSDAP bis nach Wedel und Holm. Den Siegeszug der Nationalsozialisten und die Ernennung Hitlers zum Reichskanzler begriffen viele heimatliebende Blankeneserinnen und Blankeneser mehr als Chance für ein Aufblühen der Heimat denn als Bedrohung derselben.

Autor: Dr. Jan Kurz



Das Wahlplakat der NSDAP Blankenese

FOTO: STADTARCHIV WEDDEL

ZUR SACHE:

Ausstellung in der Haspa

Die Ausstellung des Förderkreises ist noch bis zum 30. Oktober in der Haspa-Filiale in Blankenese zu sehen. Der Eintritt ist frei, Öffnungszeiten zu den regulären Geschäftszeiten. Führungen und Sonderöffnungen für Schulen und Gruppenbesucher sind nach Absprache möglich. Kontakt: Dr. Jan Kurz unter E-Mail historisches@blankenese.de Noch im November wird ein Buch mit vielen weiteren Informationen im KJM Buchverlag erscheinen.

Entdecken Sie unseren

Service mit
LEIDENSCHAFT ...



- **Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion**
- **Hol- und Bringservice**
Auf Wunsch holen wir Ihren Wagen zur Inspektion /Wartung ab und bringen ihn wieder zurück
- **Notdienst 24 Stunden an 365 Tagen**
Unsere Notdienstnummern sind unsere Rufnummern der jeweiligen Standorte



- **Immer erreichbar**
Schadenabwicklung 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr
- **„Tag & Nacht Service“**
in unserem Betrieb in der Wendenstraße
- **Öffnungszeiten Mo-Fr bis 22.00 Uhr**
in der Langenhorner Chaussee und in der Wendenstraße



- **„Volkswagen Unfall-Spezialist“**
Zertifizierung der Volkswagen AG
- **Express-Service**
Wenn die Reparatur nicht warten kann
- **Mobilitätsservice**
- **Volkswagen Classic Parts**
Einziger Anbieter in Hamburg



- **Euromobil Mietwagen**
- **Reifenservice**
- **Verlängerte Reifengarantie**
von 24 auf 36 Monate
- **Smart Repair**
- **TÜV/AU-Service**
- **Direkt-Annahme**

Service mit Leidenschaft.



Auto Wichert 22 x in und um Hamburg

Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion

Auto Wichert GmbH www.auto-wichert.de info@auto-wichert.de

Bornkampsweg 2-4 | Hamburg | Tel. 040 . 89 69 1-0

Blankeneser Landstr. 43 | Hamburg | Tel. 040 . 86 66 60-0

Griegstraße 69 | Hamburg | Tel. 040 . 55 89 57-30

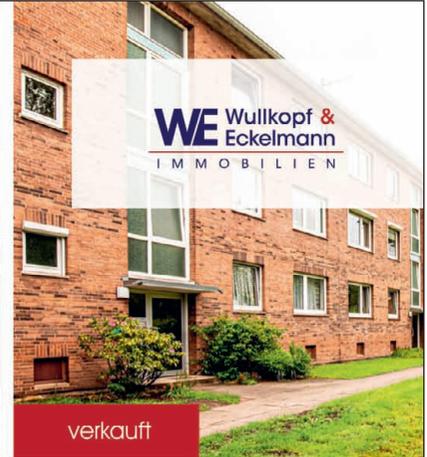


Dirk Wullkopf

Dipl.-Betriebswirt der Immobilienwirtschaft (BA)
Dipl.-Sachverständiger für Immobilien (DIA)



verkauft



verkauft

WE Wullkopf & Eckelmann
IMMOBILIEN

BESTE IMMOBILIEN IM HAMBURGER WESTEN

Tag für Tag, Woche für Woche, Monat für Monat: Seit 1964 bekommen wir von Ihnen enorm viel Vertrauen, denn seitdem dürfen wir Ihre Immobilien für Sie verkaufen, vermieten und verwalten. Damit das auch so bleibt, wird unser Service für Sie jeden Tag noch ein bisschen besser. Überzeugen Sie sich!

Qualität mit Tradition



verkauft



verkauft

Tel. 040 / 89 97 92 10 | www.wullkopf-eckelmann.de



Anne Krischok

FOTO: SPD

Die Abgeordnete Anne Krischok zur SPD-Situation

„Aufbruch in die Zukunft ...“

Neuanfang, offene Kandidatenfrage, schwache Wahlergebnisse und bevorstehende Regierungsaufgaben – laut Annegret Krischok ist die SPD nicht nur in Hamburg für die Zukunft gewappnet.

Annegret Krischok ist bereits seit elf Jahren Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft. Die studierte Umweltingenieurin wurde in diesem Jahr bereits zum vierten Mal per Direktmandat als Abgeordnete des Wahlkreises Blankenese gewählt.

Frau Krischok, ist Ihre Partei bereits ein Fall für das Geschichtsbuch?

Die SPD wird auf jeden Fall in den Geschichtsbüchern stehen, da sie sehr viel für die arbeitende Bevölkerung erreicht hat. Und das wird sie auch weiterhin tun. Sie wird sich auch in Zukunft aktiv für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einsetzen und Ökonomie, Ökologie und soziale Gerechtigkeit miteinander verbinden.

Wie beurteilen Sie die derzeitige Lage?

Hamburg ist eine der attraktivsten Städte Europas und eine wachsende Metropole. Wir wollen, dass unsere Stadt für alle le-



„Es geht um einen Aufbruch in die Zukunft und das braucht seine Zeit ...!“

benswert und bezahlbar bleibt und bringen nachhaltige Stadt- und Wirtschaftsentwicklung mit den Zielen eines sparsamen Flächenverbrauchs in Einklang. Auch im Bund bringen wir viele Gesetze auf den Weg, die jedem Einzelnen zugute kommen. Jüngstes Beispiel ist das Gesetz zur Entlastung von Kindern von Pflegebedürftigen, das gerade im Bundeskabinett beschlossen wurde.

Das derzeitige Kandidatenkarrussell dreht sich sehr zögerlich. Warum findet sich niemand aus der ersten Reihe?

Wir haben ein völlig neues Verfahren entwickelt, das bereits jetzt läuft. Es geht um einen Aufbruch in die Zukunft und das braucht seine Zeit. Die sogenannte erste Reihe ist mit ihren Ämtern und Aufgaben völlig ausgelastet. Bereits jetzt stehen mehr Kandidierende zur Verfügung als notwendig sind, darunter auch übrigens einige aus der „ersten Reihe“, aktuell jetzt auch das „politische Schwergewicht“, Olaf Scholz.

Stehen Gesine Schwan und Ralf Stegner für einen weiteren Neuanfang oder eher für alten Wein in neuen Schläuchen?

Bis spätestens Mitte November soll mit Hilfe einer Mitgliederbefragung feststehen, wer für die Spitze der SPD vorgeschlagen werden soll. Die Mitglieder haben das Wort, wenn es um das höchste Parteiamt geht. Insofern sind Gesine Schwan und Ralf Stegner zwei Bewerber, aber nicht die einzigen. Diese beiden und auch andere Teams werden sich in vielen Regionalveranstaltungen präsentieren und ihre Ziele darlegen. Gewählt wird auf dem Bundesparteitag Anfang Dezember.

Ist der Bremer Koalitionsvertrag ein Weckruf für Ihre Partei?

Als Weckruf würde ich ihn nicht bezeichnen. Die Bremer Koalitionäre haben eine Konstellation gefunden, in der viele Punkte der SPD gut umzusetzen sind.

Wie stehen Sie zu Rot-Rot-Grün?

Ich bin da offen und kann mir gut vorstellen, dass es viele Gemeinsamkeiten in einem Bündnis links von der Union gibt, gerade in der Umweltpolitik und in sozialen Fragen. Jede der drei Parteien – auch die SPD – hat Positionen, die nicht verhandelbar sind. Insofern wird sich spätestens bei Koalitionsverhandlungen zeigen, ob man Kompromisse schließen kann.

Fragen: helmut.schwalbach@kloenschnack.de
Info: www.spd-hamburg.de

ZUR PERSON:

Anne Krischok,

Jahrgang 1955, ist direkt gewählte SPD-Abgeordnete im Wahlkreis 4 Blankenese, zu dem auch die Stadtteile Groß Flottbek, Lurup, Osdorf, Nienstedten, Blankenese, Iserbrook, Sülldorf und Rissen gehören. Seit 1982 ist Annegret Krischok Mitglied von Ver.di (damals ÖTV) und seit 1988 in der SPD. Sie war von 1991 bis 1994 und von 1996 bis 2008 Vorsitzende des SPD-Distrikts Rissen-Sülldorf sowie von 1996 bis 2008 Mitglied im Kreisvorstand der SPD Altona. Im Februar 2008 konnte sie bei der Bürgerschaftswahl über den Wahlkreis Blankenese als Abgeordnete in die Hamburgische Bürgerschaft einziehen. Dort war sie unter anderem Vorsitzende des Umweltausschusses. In den Bürgerschaftswahlen 2011 und 2015 wurde Anne Krischok erneut in die Hamburgische Bürgerschaft gewählt.

»» Eine Marke der FUNKE MEDIENGRUPPE

Ihr Vorteilspreis ab € 899, statt ab € 1.199,-
Sie sparen € 300,- bei Buchung bis 30.09.19

Globista

REISEN FÜR MICH.



NORDKAP & LOFOTEN



Reisen Sie an das Nordkap, den nördlichsten auf dem Landweg erreichbaren Punkt Europas und zu den faszinierenden Inselwelten der Lofoten und Vesterälen! Sie werden die skandinavischen Länder Dänemark, Schweden, Finnland und Norwegen komfortabel bereisen, Land und Leute auf unvergessliche Weise kennen lernen und die Metropolen Kopenhagen, Stockholm und Helsinki entdecken. Neben dem Besuch des Nordkaps und der Lofoten ist die inklusive Schiffsfahrt auf den Spuren der Hurtigruten sicherlich ein Höhepunkt! Genießen Sie diese komplette Erlebnis-Rundreise, wie man sie selbst kaum besser planen kann!

- 1.Tag:** Anreise nach Norddeutschland. Übernachtung im Raum Hamburg.
- 2.Tag:** Puttgarden – Rødby – Falster – Køge – Kopenhagen – Helsingør – Fährtüberfahrt nach Schweden – Helsingborg – Småland/Västergötland. Übernachtung in der Region Småland/Västergötland.
- 3.Tag:** Vättern-See – Norrköping – Nyköping – Stockholm. Übernachtung an Bord der MS Galaxy und nächtliche Überfahrt nach Turku.
- 4.Tag:** Turku – Helsinki – Tuusulanjärvi-See – Lahti – Heinola – Finnische Seenplatte. Übernachtung in der Region Finnische Seenplatte.
- 5.Tag:** Finnische Seenplatte – Bottnischer Meerbusen – Oulu – Kemi – Rovaniemi – Polarkreis – Finnisch-Lappland. Übernachtung in der Region Finnisch-Lappland.
- 6.Tag:** Inari-See – Karasjok – Lakselv – Stabbursdalen-Nationalpark – Nordkap-Insel. Übernachtung auf der Nordkap-Insel.
- 7.Tag:** Nordkap-Insel – Nordwestküste Norwegens – Passage auf den Spuren der Hurtigruten – Nordland. Übernachtung in der Region Tromsø.
- 8.Tag:** Andselv-Bardufoss – Öse – Bjerkvik – Bogen – Vesterälen – Lofoten. Übernachtung auf den Lofoten oder Vesterälen.
- 9.Tag:** Vestfjord – Schärenwelt Norwegens

- Tømmernes – Fauske – Rognan – Junkerdalen – Silvervågen – Arjeplog. Übernachtung im Raum Arjeplog.
- 10.Tag:** Vilhelmina – Dorotea – Hammerdal – Östersund – Störsjön-See – Siljan-See – Dalarna. Übernachtung in der Region Dalarna.
- 11.Tag:** Örebro – Vättern-See – Jönköping – Värnamo – Skåne. Übernachtung in der Region Skåne.
- 12.Tag:** Skåne – Malmö – Öresundbrücke – Rødby – Puttgarden – Norddeutschland und Heimreise.



12-tägige Rundreise mit Bus und Schiff



pro Person ab **899,-**

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- ✓ Zustieg ab/bis Ihrem Wohnort bzw. max. 30 km entfernt
- ✓ Fahrt im modernen, klimatisierten Fernreisebus
- ✓ Zwei Busfahrer auf Ihrer Rundreise
- ✓ Reisebegleitung in Ihrem Reisebus ab/bis Deutschland
- ✓ Alle Fährtüberfahrten während der Rundreise (Puttgarden – Rødby und zurück Helsingør – Helsingborg Stockholm – Turku Svølvær (Lofoten) – Skutvik/Lødingen – Bognes)
- ✓ 11 Nächte im DZ bzw. in Doppelkabinen (1 Nacht in einem guten Hotel im Raum Hamburg, 9 Nächte in landestypischen Hotels der guten Mittelklasse während der Rundreise, 1 Nacht in einer Doppelkabine innen auf einem Fährschiff der Tallink Silja Line bei der Überfahrt Stockholm – Turku)
- ✓ 11 x Frühstück in Buffetform
- ✓ Schiffsfahrt auf den Spuren der Hurtigruten: Passage zwischen Hammerfest (nördlichster Hafen) und Henningsvaer (südlichster Hafen) auf einem exklusiv für trendtours gechartertem Ausflugsschiff; Dauer: ca. 1 ½ Stunden
- ✓ Polarkreistaufe mit Sekt
- ✓ Besichtigung eines Elchgeheges
- ✓ Eintritt in die Nordkaphallen
- ✓ Inselrundfahrt auf den Lofoten
- ✓ Fahrt über die Öresundbrücke
- ✓ Stadtbesichtigung mit örtlichem deutschsprachigen Stadtführer in Kopenhagen, Stockholm und Helsinki
- ✓ Nordlandfahrer-Urkunde

WUNSCHLEISTUNGEN p.P.

- ½ Doppelzimmer/-kabine innen (Zweibett ohne Aufpreis, Unterbringung mit einer Person gleichen Geschlechts)
- Aufpreis Einzelzimmer/-kabine innen: € 42,- pro Nacht

Reise-Nr.: **GAN3009**

Telefon: **069 12007788**

Reiseveranstalter: trendtours Touristik GmbH
Rennbahnstraße 72 - 74
60528 Frankfurt am Main

täglich 6 - 24 Uhr
(Ortstarif)

IHRE REISE ZUM BESTEN PREIS p.P.						2020
Saison-zuschlag	PLZ 0	PLZ 1	PLZ 2	PLZ 3	PLZ 4	
15,-	27.05.20	26.05.20	25.05.20	-	-	
	11.06.20	10.06.20	09.06.20	03.06.20	02.06.20	
30,-	22.06.20	21.06.20	20.06.20	19.06.20	18.06.20	
	-	01.07.20	30.06.20	-	25.07.20	
0,-	18.08.20	17.08.20	16.08.20	25.08.20	24.08.20	
	28.08.20	27.08.20	26.08.20	-	-	
	-	-	-	03.09.20	02.09.20	

Saison-zuschlag	PLZ 5	PLZ 6	PLZ 7	PLZ 8	PLZ 9
15,-	-	31.05.20	30.05.20	29.05.20	28.05.20
	01.06.20	-	-	-	-
30,-	17.06.20	16.06.20	15.06.20	14.06.20	13.06.20
	27.06.20	26.06.20	25.06.20	24.06.20	23.06.20
0,-	26.07.20	-	-	-	-
	23.08.20	22.08.20	21.08.20	20.08.20	19.08.20
	-	31.08.20	30.08.20	-	29.08.20
	01.09.20	-	-	-	-

GANZ BEQUEM BUCHEN: www.globista.de

Hinweise: Änderungen der Programmreihenfolge aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Reisevermittler: GLOBISTA GmbH, ein Unternehmen der FUNKE MEDIENGRUPPE, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen

Stellungnahme

Uwe Lange: „Heißt es nun: Taxi ade?“



Uwe Lange, Martin Smrcka,
Gerd Burmeister und Dörte Vöhrs
von Taxi Blankenese

UWE LANGE – Taxi Blankenese

90 Jahre – war's das?

Zukünftig nur noch Moia, ioki, Clever Shuttle, FreeNow, Uber, mydriver usw.? – Das Taxigewerbe hat den letzten großen Umbruch vor etwa einhundert Jahren gehabt ...

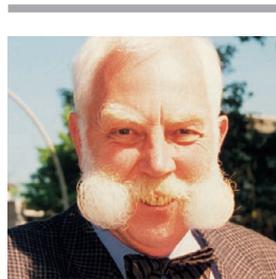
Die Pferdedroschken wurden von den Autodroschken abgelöst. Auch in Altona-Blankenese gründeten 1929 einige „Fuhrherren“ den „Verein der Blankeneser Kraftdroschkenbesitzer“ mit der von der Reichspost zugeteilten Telefonnummer 602 (heute noch vorhanden in 860 602). Und nun 90 Jahre später der nächste Umbruch? Taxi ade?

Bisher ist Hamburg mit seinem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) gut gefahren. S-, U-Bahnen und Busse fahren Linienverkehr, die Taxis fahren in die Fläche. Plötzlich wollen viele neue Anbieter die Personenbeförderung umkrempeln oder neu erfinden. Die Macher der „Mobilitätsanbieter“ wollen alle die Vorstellungen von einem hippen Start-up erfüllen.

Schlagwörter sind: Mobilitätskonzept, Innovation, Fahrdienstleistungen, Verkehrsbelastung, Staureduzierung, niedrige Fahrpreise und Umweltschonung.

Alle diese neuen Anbieter haben bisher eines gemeinsam, sie fahren alle nur Verluste ein, sie fahren unter dem Selbstkostenpreis. Und das wird bei den niedrigen

Fahrpreisen immer so bleiben. Die vom Senat festgelegten Taxifahrpreise erreichen knapp eine schwarze Null, alle niedrigeren Erlöse sorgen für rote Zahlen. Noch dazu kommt, dass die HHA (Hamburger Hochbahn AG) und das Taxi sieben Prozent, die neuen Anbieter neunzehn Prozent der Erlöse an Umsatzsteuer an das Finanzamt abführen. Der Steuerzahler kommt zum Glück bisher nicht für die Verluste der neuen Anbieter auf.



Uwe Lange:

„Wir hoffen, dass Sie uns weiter die Treue halten und wir in zehn Jahren 100 Jahre Taxi Blankenese feiern können.“

Wenn man die neuen Anbieter fragt, wie sie zu einer ertragreichen Zukunft kommen wollen, bekommt man keine Antwort. Wenn Volkswagen jetzt für den Anfang 200 Millionen Euro für sein Moia-Angebot bereitgestellt hat, kann man doch nur spekulieren, dass sie die Taxis und die anderen Wettbewerber „plattmachen“ wollen. Um später dann als Monopolist Fahrpreise nach Laune zu nehmen.

Soweit sollte es der Ge-

setzgeber nicht kommen lassen. Das Taxi ist schon immer ein Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge. Die Betriebs-, Tarif- und Beförderungspflicht dienen dem Verbraucherschutz. Sie sorgen dafür, dass der Bürger in den abgelegensten Gebieten zu jeder Tages- und Nachtzeit sein Taxi vor die Tür bekommt.

Der Fahrgast ist sicher, dass der Fahrer eine aufwendige Ortskundeprüfung und die regelmäßige Amtsarztuntersuchung bestanden hat. Und die Taxifahrpreise des geeichten Taxameters sind verbindlich. Egal ob zu Silvester oder bei Wetterkapriolen.

Der Blankeneser Taxifahrer wird weiter den Patienten mit seinem Gehwagen aus dem Arzt-Wartezimmer im zweiten Stock (ohne Fahrstuhl) abholen und wieder in die Wohnung begleiten.

„Herr Chauffeur, nehmen Sie doch bitte eben meinen Müllbeutel mit zum Ascheimer“. Und er wird das Vertrauen nicht enttäuschen, wenn er kleine Kinder ohne Begleitung in die Kindertagesstätte bringt. Und, und, und ...

Wir hoffen, dass Sie als Leser und Fahrgast uns weiter die Treue halten und wir in zehn Jahren das Fest „100 Jahre Taxi Blankenese“ feiern können.

Uwe Lange



Panorama

MUSEUM

Tag des Bierbrauens

Brauen, läutern, würzen, kochen, gären, kühlen – im Stadtmuseum Wedel gibt es alle Informationen rund um die Herstellung des Lieblingsgetränks der Deutschen. Neben der Geschichte des Biers steht das praktische Handwerk im Fokus. Der Lübecker Braumeister Leif-Gerrit Schnoor führt einen Brau-Durchgang vor und steht für Fragen zur Verfügung. Von fünf Kleinbrauereien aus Hamburg können verschiedene Biersorten gegen einen kleinen Obulus probiert werden, auch Snacks gibt es.

So., 15. September, 11 bis 17 Uhr, Küsterstraße 5, Wedel

ALTONA

George Sand

Die Alfred Schnittke Akademie bringt George Sand als musikalisches Schauspiel auf die Bühne. Unter dem Titel „Ich liebe, also bin ich“ wird die Lebensgeschichte der französischen Schriftstellerin (1804 bis 1876) erzählt, die neben Romanen auch zahlreiche gesellschaftskritische Schriften veröffentlichte. Insgesamt verfasste die gleichermaßen verehrte und angefeindete Autorin über 180 Bände und fast 40.000 Briefe, von denen etwa 15.000 erhalten geblieben sind. Es spielen Jutta Hoppe (Gesang, Violine) und Carl-Anton zu



Carl-Anton zu Knyphausen und Jutta Hoppe

Knyphausen (Piano). Eintritt 18 Euro, ermäßigt 12 Euro.

So., 8. September, 18 Uhr, Max-Brauer-Allee 24, Altona

SPORT

Neues Programm beim Rissener SV

Wer nach den Sommerferien sportlich aktiv werden will, ist beim RSV an der richtigen Adresse. Für alle Altersklassen starten neue Kurse. Dreimal wöchentlich wird Kinderturnen angeboten, neuerdings in der größeren Schulturnhalle. Am 16. September startet ein fünfwöchiger Fasziakurs, in dem die Teilnehmer lernen, Verspannungen selber zu lösen.

Ab dem dritten Termin gehen zwei weitere Kurse los, beide unter der Leitung von Nicola Menne. Auf dem Programm steht einmal Gerätefitness mit einem Zirkeltraining für den ganzen Körper, im zweiten Kurs können Senioren ab 70 Jahren sich fit halten.

Informationen und Anmeldung unter www.rissenersv.de, Geschäftsstelle und Kursräume Marschweg 85, Rissen

UMWELTBUNDESAMT

App zur Luftqualität

Wie gut ist die Luft, die wir atmen? Verlässliche und aktuelle Informationen dazu gibt es ab sofort in der kostenlosen und werbefreien Android- und iPhone-App „Luftqualität“ des Umweltbundesamtes (UBA). Die App stellt stündlich aktualisierte Daten für die gesundheitsgefährdenden Schadstoffe Feinstaub (PM10), Stickstoffdioxid und Ozon zur Verfügung. Die Daten stammen von über 300 Luftmessstationen aus ganz Deutschland. Ein Luftqualitätsindex, der von „sehr gut“ bis „sehr

schlecht“ reicht, informiert zudem auf einen Blick über die Luftqualität an jeder Station. Je nach Wert gibt die App Gesundheitstipps für Aktivitäten im Freien. Auch der Empfang von Warnhinweisen kann eingestellt werden, um bei schlechter Luftqualität schnell informiert zu sein. Gleichzeitig zum Launch hat das UBA auch sein Luftdaten-Webportal weiterentwickelt und noch übersichtlicher gestaltet.

App für Android und iOS in den jeweiligen App-Stores kostenfrei erhältlich

SEGELREGATTA

Premiere auf der Elbe

Auf der Elbe feiert eine ganz besondere Regatta Premiere: Beim Crazy4Sailing Family Cup können Familiencrews gemeinsam Regatta segeln. Unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Dr. Melanie Leonhard, entwickelte der Mühlenberger SC ein neues Konzept, um die schnellsten Familien auf dem Wasser zu ermitteln. Die Teams bestehen jeweils aus drei Personen: einem Mann, einer Frau und einem unter 18-Jährigen. Dementsprechend geht es hier nicht nur um den Sieg, sondern vorrangig um den Spaß; auch wenn auf der Teilnehmerliste Deutsche Meister und Weltmeisterschaftsteilnehmer zu finden sind. Auf dem eigens dafür im Mühlenberger Loch verankerten Ponton ist Platz für alle Fans.

Sa. und So., 7. und 8. September, Mühlenberger Loch

SPENDE

Alte Kleidung per Paket spenden

Häufig trennen sich Menschen von Kleidung, die noch gut tragbar ist und lediglich nicht mehr passt, nicht mehr gefällt oder nicht für die Saison geeignet ist. „Kleidung, Schuhe und Hauswäsche kann, richtig gespendet, vielen Menschen helfen“, sagt Ulrich Müller, geschäftsführender Vorstand der Kleiderstiftung. Wichtig sei zum Beispiel, nur intakte, saubere Textilien und Schuhe zu spenden sowie genau zu prüfen, an wen man die Sachen abtrete. Denn nicht alle Sammler sind seriös und gemeinnützig.

„Wer an die Kleiderstiftung spendet, kann sicher sein, dass wir verantwortungsbewusst mit der Kleidung umgehen“, so Müller. Auf die Einhaltung ethischer Standards im Umgang mit gebrauchten Textilien werde viel Wert gelegt. Daher ist die Kleiderstiftung Mitglied im Dachverband Fair Wertung e.V. Auch Accessoires wie beispielsweise Gürtel, Handtaschen, Schals und Tücher können der Hilfsorganisation gespendet werden. Das Spenden ist dabei denkbar einfach: Interes-



Aussortierte Kleidung spenden geht ganz einfach

sierte können unter www.kleiderstiftung.de einen Paketaufkleber generieren und den mit gutenhaltenden Kleidungsstücken und Schuhen bepackten Karton kostenfrei per DHL oder Hermes nach Helmstedt zur Kleiderstiftung schicken. Dort werden die Pakete von Hand geöffnet und die Textilien nach Warengruppen sortiert. Begünstigte sind Kleiderkammern und soziale Projekte im In- und Ausland.

www.kleiderstiftung.de

Politik

HAMBURGER RATHAUS Medien-Talk mit Christel Nicolaysen

Gemeinsam mit Helge Albers (Geschäftsführer Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein), Johannes Züll (Geschäftsführer der Studio Hamburg Gruppe) und Lars Jessen (Regisseur) diskutiert Christel Nicolaysen (FDP) am 3. September, wie Hamburg als Filmstandort weiter wachsen kann und welche Rahmenbedingungen notwendig sind, um den Standort für Filmproduzenten und Filmschaffende attraktiver zu machen. Der Talk beginnt um 12.30 Uhr und dauert bis 14.30 Uhr. Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen interessanten und anregenden Austausch.



Christel Nicolaysen

IMMOBILIEN

Signal für Immobilienkäufer und -verkäufer

Der Beschluss des Koalitionsausschusses von CDU/CSU und SPD am 18. August 2019 hat für Immobilienkäufer ein wichtiges und positives Signal gesetzt. Künftig sollen sich in ganz Deutschland Käufer und Verkäufer die Maklerkosten je zur Hälfte teilen. Kai Enders, Vorstandsmitglied der Engel & Völkers AG, erklärt dazu: „Die Vereinbarung des Koalitionsausschusses ist ein guter Tag für private Immobilienkäufer. Sie führt zu einer direkten Entlastung von Käuferinnen und Käufern von Immobilien vornehmlich in den Ballungsräumen Berlin, Hamburg oder Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet.“

BÜRGERRECHTE

Neue Volksinitiative zum Transparenzgesetz

Der rot-grüne Senat will das 2012 per Volksinitiative auf den Weg gebrachte Hamburgische Transparenzgesetz in wesentlichen Punkten einschränken. Das geht aus dem Senatsentwurf zur Änderung des Hamburgischen Transparenzgesetzes hervor, der kürzlich in die Hamburgische Bürgerschaft eingebracht wurde. Das kritisiert der Verein „Mehr Demokratie“.

Die Vorab-Veröffentlichung von Verträgen der Daseinsvorsorge der Hansestadt soll gestrichen, die Fristen für die Beantwortung von Informationsanfragen, die im europäischen Vergleich schon heute lang sind, verlängert und die Veröffentlichungspflicht für Gutachten weiter eingeschränkt werden.

Zudem soll eine völlig unbegründete Pflicht, die Identität des Antragstellers Dritten gegenüber offenzulegen, eingeführt werden. Durch Veränderungen der Ausnahmeregeln im Zusammenhang mit dem Urheberrecht wird außerdem der Möglichkeit, Auskünfte mit pauschalem Verweis auf geistiges Eigentum abzulehnen, Tür und Tor geöffnet.

Der Verein Mehr Demokratie e.V., der zusammen mit Transparency International und dem Chaos Computer Club das Hamburgische Transparenzgesetz per Volksinitiative auf den Weg gebracht hatte, erwägt nun eine neue Volksinitiative, um die Einschränkungen des Transparenzgesetzes wieder aufzuheben. Thomas Michel, Vorstandsmitglied von Mehr Demokratie e.V., sagt: „Wir bedauern sehr, dass der Senat die Bürgerrechte auch an dieser Stelle weiter einschränken will und prüfen jetzt eine neue Volksinitiative.“

Ottensen: Kaufen Sie

sich Ihr eigenes Hamburg-Panorama!

2 Penthäuser (165 m², 105 m², 7 Zi., Top-Ausstattung) mit riesiger Dachterrassenlandschaft mit Blick auf fast alle Hamburger Wahrzeichen

EUR 2,7 Mio.

Förster & Hilms
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

Förster & Hilms Immobilien GmbH | Süllbergterrassen 4 | 22587 Hamburg
www.foersterhilms.de | Tel. 040 866 24 30



KÜCHENKULT HAMBURG

Iris Schroeder
Osdorfer Landstr. 188
Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung

040-25331717
über dem Futterhaus
www.kuechenkult-hamburg.de

JAEGER & DANCKER

OPTIKER

Ich wollte mal 'ne Brille



die andere nicht haben.

NIENSTEDTENER STR. 1 · 22609 HAMBURG · TEL. 82 60 30

INFO@JAEGER-DANCKER.DE · WWW.JAEGER-DANCKER.COM

MUSEUMSHAFEN ÖVELGÖNNE

Bürgerschaft spendiert 2,3 Millionen Euro

Im Rahmen der ersten Sitzung der Hamburger Bürgerschaft nach der Sommerpause brachten SPD und Grüne einen Antrag ein, mit dem die Projekte des Museumshafens Övelgönne mit bis zu 920.000 Euro aus dem Sanierungsfonds Hamburg 2020 gefördert werden sollen. So soll der beliebte Standort Museumshafen mit einem neuen Informations- und Besucherzentrum ausgebaut werden, um Besuchern den Zugang zur Schifffahrtsgeschichte zu erleichtern. Zusätzlich sollen auch die Hafenterrasse ALTONA und das Feuerschiff ELBE 3 mit einem Teil der Mittel grundsanziert werden. Dazu wird das Projekt vom Bund in Höhe von 1,15 Millionen Euro gefördert, wie der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags auf Antrag der Hamburger Bundestagsabgeordneten Johannes Kährs (SPD) und Rüdiger Kruse (CDU) bereits im Sommer 2018 beschlossen hatte. „Wir sind sehr glücklich, dass wir mit diesem Bürgerschaftsbeschluss der Realisierung unserer großen Projekte deutlich näher kommen werden. Für die ehrenamtlichen Vereinsmitglieder ist diese große Mittelzuwendung eine öffentliche Anerkennung ihrer jahrelangen Verdienste um die maritime Geschichte unserer Stadt und Verpflichtung, Ansporn und Verantwortung – alles zugleich“, sagt der Vereinsvorsitzende Heino Schlichting und der Vereinsgeschäftsführer Bjørn Nicolaisen ergänzt: „Der Museumshafen wurde in über 40 Jahren hauptsächlich durch privates und ehrenamtliches Engagement aufgebaut und kommt ohne regelmäßige öffentliche Förderungen aus. Dies wird auch in Zukunft so sein, nur von Zeit zu Zeit ist eine Hilfe für größere Einzelmaßnahmen notwendig, um dann wieder mit der bewährten Selbsthilfe von Mitgliedern, Spendern und befreundeten Unternehmen den Kurs halten zu können.“

Der Verein plant unter anderem ein schwimmendes Haus als zentralen Anlaufpunkt für alle Museumshafenbesucher und ehrenamtliche Schiffsbesatzungen in der Mitte seines Hafens.



Der Museumshafen Övelgönne bekommt Geld und ein neues Gesicht

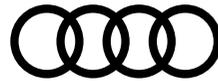
WAITZSTRASSE

BID Waitzstraße geht in die zweite Runde

Zur offiziellen Übergabe der Antragsunterlagen kam es am 22. August im Rathaus Altona im Amtszimmer der Bezirksamtsleiterin Liane Melzer. Die Unterlagen wurden von Vertretern des Vorstandes des Lenkungsausschusses eingereicht.

Das erste BID („Business Improvement District-Waitzstraße“) konnte im Dezember 2018, nach drei Jahren Laufzeit, erfolgreich abgeschlossen werden.

Im dem nun beantragten Folge-BID soll es darum gehen, den erreichten Zustand des Quartiers zu erhalten, zu pflegen und weiter zu entwickeln. Themen sind dabei unter anderem Sauberkeit, Marketing und die Stärkung des Einzelhandels- und Dienstleistungsstandortes, welche durch eine Vielzahl von Maßnahmen umgesetzt werden sollen.



Viele sind unterwegs. Sie sind angekommen.

Erfahren Sie jetzt den neuen Audi A4 bei uns.

Der neue Audi A4: dynamisch, präzise, prägnant. Dafür sorgt seine Kombination aus ästhetischer Sportlichkeit, richtungsweisenden Technologien und funktionaler Alltagstauglichkeit. Auffällig sichtbar am progressiven Design mit präzise verschärfter Frontoptik und charakteristischem Heck. Komfortabel spürbar durch 30 Assistenzsysteme¹.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden²:

z. B. Audi A4 Avant 35 TFSI, S tronic, 7-stufig*.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 4,7; kombiniert 5,6; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 128; Effizienzklasse A. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Lackierung: Brillantschwarz, Audi connect, Bluetooth-Schnittstelle, Klimaautomatik, Geschwindigkeitsregelanlage u.v.m.

Monatliche Leasingrate	Leistung:	110 kW (150 PS)
€ 299,-	Sonderzahlung:	€ 0,-
Alle Werte zzgl. MwSt.	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
	Vertragslaufzeit:	36 Monate
	Monatliche Leasingrate:	€ 299,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten werden separat berechnet.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Teilweise optional.

² Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag stellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Elbvororte, Audi Hamburg GmbH, Rugenbarg 248, 22549 Hamburg, Tel.: 0 40 / 8 79 74 46-37, aktion@hamburg.audi, www.hamburg.audi



An einer Probefahrt interessiert? Code scannen und Termin vereinbaren. Kosten laut Mobilfunkvertrag.

Wirtschaft und Verkehr

SCHIENENVERKEHR

Altona–Westerland wird modernisiert

Ab Ende August setzt die Deutsche Bahn die Modernisierung der Infrastruktur auf der Marschbahn fort. Folgende Maßnahmen sind geplant:

Bis 2. Oktober.

Erneuerung von Gleisen zwischen Bredstedt und Stedesand. Es werden Schotter, Schwellen und Schienen erneuert. Zur Untergrundverbesserung wird zudem anteilig eine sogenannte Planumsschutzschicht eingebracht.

21. Oktober bis 4. November

Erneuerung von weiteren rund 7.200 Metern Gleisen zwischen Bredstedt und Stedesand.

4. bis 29. November

Erneuerung von rund 3.000 Metern Gleisen im eingleisigen Abschnitt zwischen Lehnshallig und Klanxbüll, während der vier

80-stündigen Streckensperrungen jeweils von Montag ab 21 Uhr bis Freitag, 5 Uhr. In diesem Zeitraum werden auch drei Weichen in Niebüll erneuert.

4. bis 8. November

Erneuerung von zwei Weichen im Bahnhof Westerland.

16. November bis

9. Dezember

Erneuerung von rund 8.500 Metern Gleisen zwischen Morsum und Klanxbüll. Während der Arbeiten kommt es zu zeitweise notwendigen Gleissperrungen beziehungsweise zu starken Einschränkungen der Streckenkapazität. Dazu werden für den Zugverkehr Ersatzkonzepte erarbeitet und rechtzeitig in den Fahrplanmedien veröffentlicht. Für die Sanierung der Marschbahn sind die kommenden vier Jahre vorgesehen, damit möglichst viele Züge während der

Bauarbeiten fahren können. Die erforderlichen Sperrungen und die damit verbundenen Auswirkungen auf den Zugverkehr werden frühzeitig mit allen Beteiligten abgestimmt.

Bis 2022 werden 140 Millionen Euro für die Erneuerung der Gleisanlagen ausgegeben. Darüber hinaus werden Bahnübergänge und die Signaltechnik sowie Brücken mit rund 20 Millionen Euro modernisiert. In dem genannten Zeitraum werden rund 200 Kilometer Gleise und über 30 Weichen erneuert. Das Ziel ist die Grundsanierung bis 2022 abzuschließen und damit den Investitionsstau zu reduzieren.

Vier von insgesamt zehn in diesem Jahr anstehenden Maßnahmen wurden bis heute umgesetzt. Insgesamt wurden 7.000 Meter Gleise und drei Weichen erneuert sowie drei Brücken modernisiert.

AGA

Noch viele freie Ausbildungsplätze

In Hamburg wird es für die Unternehmen immer schwieriger, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen. Das ergab eine Umfrage des AGA Unternehmensverbandes unter seinen 3.500 Mitgliedern. Danach konnte fast jeder dritte Hamburger Betrieb seine Ausbildungsplätze zum 1. August nicht passgenau besetzen. 28 Prozent der Unternehmen haben jetzt noch freie Ausbildungsplätze. „Fehlender Nachwuchs wird immer mehr zu einem Strukturproblem und kann sich auf Sicht zu einer Wachstumsbremse entwickeln“, sagte der AGA-Hauptgeschäftsführer Volker Tschirch Anfang August bei der Vorstellung der Umfrage. Besonders viele freie Stellen gibt es laut der Umfrage im Bereich der Lagerlogistik, der IT sowie bei den Kaufleuten im Groß- und Außenhandel. Auch demografische Gründe führen zum aktuellen Bewerbermangel.

END OF SUMMER SALE

BIS ZU 35% RABATT AUF 50 MARKEN-EBIKES
ab sofort und solange der Vorrat reicht

eBike Company GmbH
eBike Store
Lindenplatz 1
Ecke Lindenstraße
20099 Hamburg
Tel.: 040 - 209 332 210
Email: post@ebikestore.de

www.ebikestore.de

AUSBILDUNG

**Auto Wichert begrüßt
78 neue Azubis!**

78 junge Frauen und Männer beginnen derzeit ihre Ausbildung bei der Auto Wichert GmbH. Von den neuen Azubis lernen 32 einen kaufmännischen und 46 einen gewerblichen Beruf an einem der 22 Auto Wichert-Standorte in und um Hamburg. Insgesamt bildet Auto Wichert 262 junge Menschen aus, 218 männliche und 44 weibliche Azubis. Durch die Übernahme des Autohauses Willy Tiedtke kamen 40 Azubis dazu. Erstmals nach zwei Jahren gibt es auch wieder weiblichen Nachwuchs in der Werkstatt. Liza-Michelle Harrison-Waters (21) und Riccarda Marie Wulf (18) lassen sich an den Standorten Langenhorn Chaussee und Bornkampsweg zur KFZ-Mechatronikerin ausbilden.

„Ich habe Spaß, die Männerdomänen zu erkunden, und habe mein Praktikum schon bei Luft-hansa Technik gemacht“, sagt Liza-Michelle Harrison-Waters, die am Standort Langenhorn im Audi-Terminal ihre KFZ-Mechatroniker-Ausbildung begonnen hat. „Mir gefällt das besser, als im Büro zu sitzen, und ich sehe in der Werkstatt gleich, was ich getan habe, das gefällt mir.“

Die 18-jährige Riccarda Marie Wulf vom Standort Bornkampsweg in Altona hat auch schon Erfahrungen durch ein Praktikum bei Auto Wichert gemacht. „Ich sehe da keinen Nachteil als Frau in der Werkstatt. Ich kann mich gut behaupten und mir alles ebenso aneignen wie meine männlichen Kollegen.“ Das sehen auch Auto Wichert-Chef Bernd Glathe und Ausbildungsleiter Martin Peetz so, die sich über mehr weiblichen Nachwuchs freuen.



44 junge Frauen machen ihre Ausbildung bei Auto Wichert in den Autohäusern in Werkstatt, Karosserie, Büro, Verkauf

„Generell hat sich der Fokus bei den Bewerbungen mehr auf den kaufmännischen Bereich verschoben“, sagt Martin Peetz, Ausbildungsleiter der gewerblichen Azubis bei der Auto Wichert GmbH. „Damit steigen die Chancen für Bewerber im technischen Bereich. Wir nehmen ab sofort Bewerbun-

gen für das Ausbildungsjahr 2020 entgegen und unsere Übernahme-Quote liegt bei rund 70 Prozent.“ „In Zeiten, in denen Fachkräfte allerorts gesucht werden, bemühen wir uns individuell um jeden Bewerber“, sagt Susanne Willert, Ausbildungskoordinatorin kaufmännische Azubis.

BÖRSENKOLUMNE

– ANZEIGE –

Gier frisst Hirn

Stellen Sie sich mal vor, Ihre Geldanlage hätte dieses Jahr bereits eine Rendite von über 15% gebracht. Die meisten Anleger würden vor Freude jubeln. Natürlich bleibt so eine Rendite im Nullzinsumfeld für viele reine Utopie. Nicht so für unsere mehr als 8.000 Investoren im Itzehoe Aktien Club. Sie profitieren über unsere 50 internationalen Qualitätsaktien von Apple über Coca-Cola bis hin zu Walt Disney vom derzeit guten Börsenumfeld. Um so erstaunt war ich, als mich kürzlich ein Clubmitglied anrief und sich über die schlechte Wertentwicklung beschwerte. Er würde sein Geld jetzt aus unserem Club-Fonds abziehen und in einen Fonds für US-Aktien investieren.

Die US-Börse habe dieses Jahr bereits über 20% zugelegt, anstatt nur 15%. Und er wolle schließlich die beste Rendite für sein Geld.

Da staunt der Laie und der Fachmann wundert sich. Ich habe mich jedenfalls gefragt, warum der Anrufer sein Geld nicht gleich in einen Fonds für weltweite Technologieaktien investiert. Weiß er nicht, dass die im laufenden Jahr bereits über 35% im Plus liegen? Oder in chinesische Technologiefirmen. Die haben Ende Juli zur Geburt des „Star-Markets“ – einer Art chi-

nesischer Neuer Markt – am ersten Handelstag im Schnitt um über 100% zugelegt. An einem Tag wohlgemerkt! Es findet sich also immer irgendwo ein noch



Jörg Wiechmann

Foto: iac

höherer Gewinn. Doch spätestens hier sollte man sich vor Augen führen, dass Anleger bei der Geldanlage meist von Emotionen getrieben sind: Angst und Gier. Während die einen, aus Angst Fehler zu machen, an ihren vermeintlich sicheren Zin-

sanlagen hängen und dabei im Nullzinsumfeld sogar den schleichenden Verlust ihres Ersparnis hinnehmen, kriegen andere den Hals nicht voll und riskieren auf der Jagd nach noch mehr Rendite alles, bis hin zum Totalverlust. Im IAC konnten wir derartiges Verhalten seit unserer Gründung 1998 zuhauf beobachten: Im Jahr 1999 beispielsweise – die Börse war weltweit in Feierlaune und unser Jahresergebnis lag bei stolzen +37% - riefen zahlreiche Anleger an und bewerteten sich über die schlechte Rendite. Der Neue Markt würde derartige Gewinne schließlich in einem Monat liefern. In den 2000er Jahren wiederholte sich das gleiche aufgrund der temporär besseren Wertentwicklung erst von China-Aktien, dann von Öl-Aktien sowie 2011 gefolgt von Goldminen-Aktien. Vor zwei Jahren war es dann die Kursexplosion des Bitcoins, der Renditejäger dazu brachte, ihre Qualitätsaktien für vermeintlich bessere Renditechancen in Kryptotoanlagen zu verkaufen. Zurück zu Qualitätsaktien hat von all diesen Anlegern aus meiner Erinnerung kein einziger gefunden. Das kann natürlich bedeuten, dass die Rechnung für die Renditejäger aufgegangen ist und sie mit ihren Anlagen nach wie vor Traum-Renditen einfahren. Oder aber, dass sie ihr Geld auf der Suche nach maxi-

maler Rendite verzoxt bzw. so hohe Verluste erlitten haben, dass sie Jahrzehnte brauchen, um diese auszusitzen. Wer die weitere Entwicklung von Neuer Markt, China-, Gold- und Öl-Aktien sowie des Bitcoins kennt, wird eher auf letzteres tippen. Wie sagte bereits Super-Investor Warren Buffett: „Der dümmste Grund, eine Aktie zu kaufen, ist, weil sie steigt“. Wer auf jeden Zug aufspringt, nur weil der gerade schneller fährt als der eigene, läuft Gefahr, systematisch in Kursblasen zu investieren und die Talfahrt beim Platzen voll mitzumachen. Auch Qualitätsaktien sollte man nicht kaufen, weil sie gerade um über 15% gestiegen sind, sondern weil man folgendes verstanden hat: dass man sich damit an erstklassigen Weltkonzernen beteiligt und so mit seinem Geld vom langfristigen Wachstum der Weltwirtschaft profitiert. Doch das ist eine rationale Überlegung - und die fällt Renditejägern schwer. Denn Gier frisst bekanntlich Hirn.

Jörg Wiechmann
Geschäftsführer
Itzehoe Aktien Club GbR
wiechmann@iac.de
www.iac.de
Viktoriastr. 13 • 25524 Itzehoe
Tel. 04821-67930



Hamburg

Sotheby's

INTERNATIONAL REALTY



Guter Stil zeigt sich in einem schönen Zuhause.

Sie planen den Kauf oder Verkauf einer Immobilie? Vertrauen Sie der weltweiten Nummer 1 für Premium-Immobilien.



Yvonne Lundgreen
Team Elbe
T +49 40 855 047 81



Christine Kröger
Team Elbe
T +49 40 855 047 82



Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 182 905 50

Hamburg Sotheby's International Realty
Waitzstraße 3 | 22607 Hamburg
info@hamburg-sothebysrealty.de
www.hamburg-sothebysrealty.de

MELDUNGEN

Kultur

KONZERT

Der Alumni-Chor des Christianeums singt im Petersdom

Der Ehemaligen-Chor reist im Oktober für Aufführungen im Petersdom und in der Kirche Santa Maria dell' Anima nach Rom. Auf dem Programm stehen die Bachkantaten Nr. 29 und 191 sowie Mozarts „Missa solemnis“.

Interessierte haben die Möglichkeit, diese Werke in einem „Vorkonzert“ am 22. September um 15.30 Uhr in der Altonaer Hauptkirche



Chorleiter Dietmar Schünicke

St. Trinitatis zu erleben. Als Solisten treten auf: Alexandra Heidorn (Sopran), Hisanori Muramoto (Tenor), Sönke Tams-Freier (Bass). Der Chor besteht aus ca. 85 Sänge-



rinnen und Sängern, die sich aus ehemaligen Schülern, Lehrern und Freunden der Schule zusammensetzen. Das Repertoire des Chores und des gleichnamigen Orchesters ist sehr vielseitig, so wie auch die nationalen und internationalen Auftritte: Im Jahr 2014 China, 2015 Schweden, 2016 und 2017 Russland (St. Petersburg), 2018 Tschechische Republik (Prag).



FOTO: KARL LAGERFELD

Selbstporträt von 2013

KUNST

Karl Lagerfelds Fotos in Wedel

Er war der bekannteste Modeschöpfer seiner Zeit. Nun eröffnet – passend zu seinem Geburtstag am 10.9.1933 – das Ernst Barlach Museum Wedel eine Ausstellung, die Karl Lagerfelds besondere Liebe zur Fotografie in den Mittelpunkt stellt. Zu sehen sind Bilder, die Lagerfeld zu unterschiedlichen Themen (Mode, Werbung, Kunst, Kultur, Körper) mit vielen außergewöhnlichen Persönlichkeiten und weltberühmten Models aufgenommen hat.

Kuratoren der Ausstellung sind der Art-Director von Chanel, Eric Pfrunder, der heute gemeinsam mit Virginie Viard die Marke führt, und der Göttinger Verleger Gerhard Steidl, mit dem Lagerfeld über Jahrzehnte sämtliche Bücher, Kataloge, Werbe- und Pressematerialien gedruckt und mit ihm den LagerfeldSteidl-Druckerei-Verlag gegründet hat. Auf einer Fläche von 400 Quadratmetern werden rund 150 Fotografien gezeigt. Daneben sind Dokumentationen, Filme und Videos über und von Lagerfeld zu sehen.

Ab 15. September, Mühlenstraße 1, Wedel

KABARETT

„Hauptsache Europa!“

Unter dem Titel „Hauptsache Europa! Jetzt erst recht!“ trommelt der politisch erfrischend unkorrekte Kabarettist Sebastian Schnoy im Goßlerhaus leidenschaftlich für Europa.

Einlass 19 Uhr, Eintritt 15 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 10 Euro. Anmeldung unter Telefon 0157/58 82 25 87 (auch AB) oder per E-Mail an kontakt@foerderverein-gosslerhaus.de

Mi., 11. September,
Goßlers Park 1, Blankenese



FOTO: FRANKA WIRAGE

Sebastian Schnoy trommelt im Goßlerhaus

OSDORF

Tango auf dem Heidbarghof

Bettina Born (Akkordeon und Gesang) und Wolfram Born (Piano) bitten zu einem leidenschaftlichen und abwechslungsreichen Konzert mit kraftvoll farbenprächtigen und sinnlich leisen Tönen und Stimmungen. Vals, Milonga und Tango erklingen in kammermusikalischer Form für Herz und Ohr, charmant mit kleinen Anekdoten gewürzt.

Sa., 7.9., 20 Uhr, Langelohstr. 141, Osdorf

WEDEL

Ein brillanter Mord im letzten Monat

Das Comeback nach der Sommerpause ist gelungen. Jetzt geht die Spielzeit des spannenden Thrillers unter der Regie von Günter Hagemann in die Schlussphase. „Ein brillanter Mord“ von James Cawood verspricht Nervenkitzel und Überraschung bis zum Schluss, denn das junge Paar im einsamen Landhotel wird von der Vergangenheit eingeholt.

Tickets: 16,50 Euro, ermäßigt 9,50 Euro; online/Abendkasse.

Jeden Freitag und Samstag im September, 20 Uhr, Theater Wedel, Rosengarten 9



Der behagliche Abend wird immer ungemütlicher

ALTONA

Der September in der Kulturkirche

JazzAmen: Dieter Ilg Trio – Bach. Der dreifache Echo-Gewinner Dieter Ilg präsentiert zusammen mit Rainer Böhm und Patrice Héral eine ganz eigene Interpretation von Bachs Werken. Ein Hörgenuss nicht nur für eingefleischte Jazzfans, sondern für alle, die Musik lieben

Tickets: VVK 15 Euro (zzgl. Geb.), AK 20 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Do., 19. September, 20 Uhr

Poetry Slam – „frei gesprochen?!“.

Hier werden eigene Texte zu jedem erdenklichen Thema präsentiert. Ob lustig, nachdenklich oder traurig, die Bandbreite an Emotionen ist groß. Ob Debütant oder Profi, Dichter jeden Alters sind herzlich eingeladen, sich der Publikumsjury zu stellen. Der Gewinner darf dann die Kulturkirche bei den Hamburger Stadtmeisterschaften vertreten.

Anmeldung für Slammer unter freigesprochen@gmx.de.

Tickets: VVK 5 Euro (zzgl. Geb.), AK 7 Euro.

Mi., 25. September, 19.30 Uhr

Sounddrops – a cappella Pop-Perlen.

Im ersten inklusiven Chor Hamburgs haben sich musikbegeisterte Laien und blinde Profi-Musiker zusammengefunden. Zusammen performen sie unter der Leitung von Christoph Grothaus A-cappella-Arrangements von Pop- und Jazz-Songs der 80er Jahre bis heute; von den Beatles über die Pentatonix bis zu Gotye ist alles aus der Zeitspanne dabei.

Tickets: VVK 10 Euro (zzgl. Geb.), AK 15 Euro, ermäßigt zehn Euro.

Fr., 27. September, 19.30 Uhr, Bei der Johanniskirche 22, Altona



Das Dieter Ilg Trio bietet intimen und gleichzeitig extrovertierten Kammer-Jazz

Tango – Konzert & Milonga mit Tangoinetto und Ulrike Hanitzsch. Ganz ohne Flugticket geht es mit dem Trio Tangoinetto und der Sängerin Ulrike Hanitzsch auf eine musikalische Reise quer durch Argentinien. Neben raffinierten Arrangements klassischer Tangos, Vals, Milongas und Filmmusiktiteln wird das Programm gewürzt mit Kompositionen aus der Feder des kreativen Kopfes und Initiators von Tangoinetto, G.A. Schiewe. Ob Tanzen oder Lauschen, das kann jeder selbst entscheiden. Ende 23 Uhr, Einlass durchgehend. Tickets: VVK 10 Euro (zzgl. Geb.), AK 15 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Fr., 20. September, 19 Uhr



Inklusiven A-cappella-Gesang bieten die Sounddrops



Unser Angebot

DIE BESTEN
HOYA-Premium-Gleitsichtgläser

799 € (Paar)

statt 1.174 € UVP

inkl. Verträglichkeitsgarantie
Digitalzentrierung nach neuester
HOYA-ID-Technologie + Augenscan
Extra dünn, superentspiegelt und -gehärtet,
lotusbeschichtet

ONE
MILLION
GLASSES

OMG

FINE OPTICAL PRODUCTS

OTTENSEN

Bahrenfelder Straße 133
040 - 52 59 03 19
www.onemillionglasses.de

vorher:



Ottenser
Hauptstr. 63

Stadtkultur



FOTO: MIGUEL MURBETA

REEPERBAHN-FESTIVAL Lisa Morgenstern in der Elbphilharmonie

Sängerin Lisa Morgenstern tritt während des Reeperbahn-Festivals im Großen Saal der Elbphilharmonie auf und stellt dabei gleichzeitig ihr neues Album „Chameleon“ vor. Atmosphärische Synthesizer stehen bei der Nachwuchskomponistin ebenbürtig neben Pianolinien. Zusammen mit ihrer mehrere Oktaven umfassenden Stimme entstehen so barocke Popsongs mit viel Gefühl. Björk, Enya und Kate Bush lassen grüßen.

**Fr., 20. September, 20.30 Uhr,
Platz der Deutschen Einheit,
HafenCity,
Karten ab 49 Euro,
www.elbphilharmonie.de**

FILM

In 140 Filmen einmal um die Welt

Das 27. Filmfestival Hamburg lädt alle Kinofans zur Entdeckungstour ein: An zehn Tagen werden auf elf Leinwänden rund 140 nationale und internationale Filme erstmals gezeigt. Das Programmspektrum reicht von Arthouse-Filmen über innovatives Mainstreamkino bis hin zum bunten Kinderfest im Abaton Kino. Ein Großteil der Filme wird von den Filmschaffenden persönlich vorgestellt. Tickets kosten zwischen 6 und 9,50 Euro. Mit dabei sind neben dem Abaton das Cinemaxx Dammtor, Metropolis, Passage und Studio-Kino, dort sind auch die Tickets erhältlich, VVK im Levantehaus.

**Ab Do., 26. September, elf
verschiedene Veranstaltungs-
orte in der Stadt**



FOTO: MARC WATTHAEI

Theater

Fünf Frauen und ein Mord

Auf dem abgelegenen Heartstone Anwesen kommt es in der großen Halle zu einem dubiosen Treppensturz. Unfall? Tötungsdelikt? Womöglich heimtückischer Mord? Inspector Hollister wird mit der Untersuchung des Falls betraut und stößt zunächst bei den fünf Frauen, die das Anwesen bewohnen, auf eine Wand des Schweigens. War es eine der fünf? Aus Eifersucht? Haben mehrere den Hausburschen gemeinsam ins Jenseits befördert?

Hollister muss Licht in das Ge-

wirr aus Lügen und Geheimnissen bringen. Dabei arbeitet er sich an den fünf unberechenbaren Frauen ab, die versuchen, ihn nach und nach in den Wahnsinn zu treiben. Das kleine Hoftheater in Horn präsentiert unter der Regie von Petra Behrsing einen viktorianischen Kriminalfall nach der Novelle von Gladys Heppelworth. Ein spannendes Katz- und-Maus-Spiel voll trockenem britischen Humor und Skurrilität.

**Bis 29. September, Bei der
Martinskirche 2, Horn, Karten
22 Euro, www.hoftheater.de**

FOTOGRAFIE

Leben im Ozean

71 Prozent der Erdoberfläche sind von Wasser bedeckt. In dem größten zusammenhängenden Ökosystem unseres Planeten trifft atemberaubende Vielfalt auf unerforschte Tiefen. Im September eröffnet die 20. Open-Art-Ausstellung „Below Surface – Leben im Ozean“ von Tobias Friedrich auf dem Überseeboulevard.

Der Unterwasserfotograf des Jahres 2018 ermöglicht den Besuchern Einblicke in die geheimnisvolle Welt der Ozeane. Auf 57 großformatigen Fotografien hält der Lichtbildner tierische

Begegnungen mit Seepferdchen, Buckelwalen und Haien fest und porträtiert die Abenteuer seiner Reise zu versunkenen Schiffwracks, rauschenden Wellen, Korallen und Eisbergen. Die Ausstellung findet in Kooperation mit der Horizonta statt und kann noch bis zum 29. März kostenlos und rund um die Uhr auf dem Überseeboulevard im nördlichen Überseequartier bestaunt werden.

**Vernissage Mi., 18. September, 18 Uhr, Osakaallee 8,
HafenCity, Eintritt zur Ausstellung kostenfrei,
www.below-surface.com**



FOTO: T. FRIEDRICH

LESUNG

Humboldts „Sämtliche Schriften“

Alexander von Humboldt war einer der bekanntesten Forschungsreisenden, aber auch einer der internationalsten Publizisten seiner Zeit. Der Großteil seiner an die 1.000, auf fünf Kontinenten erschienenen Aufsätze, Reisebeschreibungen und Essays ist jedoch in aller Welt verstreut und wurde bislang nie editiert.

Nun haben die renommierten Humboldt-Experten Oliver Lubrich und Thomas Nehrlich diesen Schatz gehoben und stellen die zehnbändige Berner Ausgabe „Sämtlicher Schriften“ Humboldts im Zoologischen Museum der Universität Hamburg im Begleitprogramm der Ausstellung „Humboldt lebt!“ vor.

Die rund 7.000 Seiten umfassende Ausgabe ist eine wahre Fundgrube faszinierender Texte, die tiefe Einblicke in das Werk und Leben des schillernden Wissenschaftlers Alexander von Humboldt liefert.

Neben Forschungsergebnissen und Reisebeschreibungen der großen Expeditionen nach Amerika und Asien enthalten Humboldts Schriften zahlreiche Informationen zu seinem Leben und seinen politischen Ansichten. So beteiligte sich der Autor an internationalen Debatten und sprach sich teils vehement gegen Sklaverei und Kolonialismus sowie gegen die Rodung des Regenwaldes aus. Seine „Sämtlichen Schriften“ umfassen erstmals das gesamte publizistische Werk Humboldts. Sie sind der Spiegel einer unermüdlichen, rund 70 Jahre währenden Publikationsgeschichte – von Paris und Berlin über Rio de Janeiro und Havanna bis Moskau und Shanghai. Die Herausgeber Oliver Lubrich und Thomas Nehrlich tragen bei der Lesung abenteuerliche Texte aus den Schriften vor und kommentieren diese im Anschluss wechselseitig.

**Do., 12. September,
18.30 Uhr,
Bundesstraße 52,
Rotherbaum, Eintritt frei**

BENEFIZ

50 Jahre Lions Club Hamburg-Elbufer

Seit nun 50 Jahren besteht der Lions Club Hamburg-Elbufer und dessen Engagement zugunsten der Menschen am Osdorfer Born. Die 40 Mitglieder des Clubs wollen damit ein wichtiges Ziel verwirklichen: Eintreten für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft. Im Fokus steht seit 1969 das Sozialzentrum des DRK am Osdorfer Born. Ob mit Muskel- und Tatkraft oder durch finanzielle Hilfen, die Mitglieder des Lions Clubs haben so einiges auf die Beine gestellt und zum Erfolg des Sozialzentrums beigetragen.

So wurde dort eine Infrastruktur geschaffen, die ein Sozialbetreuungsmodell mit Vorbildcharakter beinhaltet: In zahlreichen Gebäuden – als erstes 1973 ein von den Lions gespendetes Blockhaus – steht ein vielfältiges Angebot für Begegnungen und Hilfen sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für ältere Bewohnerinnen und Bewohner bereit. Dazu wurden Sprachkurse, Migrationsberatungen, Segelkurse, Freizeiten und Alltagshilfen geschaffen und zum Teil vom Lions Club Hamburg-Elbufer finanziert.

In den letzten Jahren konzentrierte sich das Engagement besonders auf Integrationsprojekte – auch über den Osdorfer Born hinaus. Konkret geht es darum, Kindern einen erfolgreichen Schulabschluss zu ermöglichen. Sie erhalten zusätzlichen Unterricht und Schularbeitenhilfe, um besser Deutsch zu sprechen und zu schreiben, ihre Kommunikationsfähigkeit zu verbessern und damit persönliche Ziele und das eigene soziale Verhalten zu entwickeln.

Die Feierlichkeiten zum Jubiläum fanden im August im GoBlerhaus statt.

HAFENCITY

Rundgang Welterbe

Stattreisen Hamburg veranstaltet auch im September wieder zahlreiche Rundgänge. Einer trägt den Titel „Rundgang UNESCO-Welterbe – Kontore & Speicherstadt und die HafenCity.“ Treffpunkt Jacobikirche, Telefon: 87 08 01 00

Do., 5. September, 15 Uhr, Bugenhagenstraße, Ecke Barkhof

OSDORF

Paul Eastham im Heidbarghof

Seine Musik kommt aus dem Herzen, ist intuitiv und persönlich, erzählt Geschichten und drückt aus, wozu Worte nicht im Stande sind – kombiniert mit professioneller Qualität!

Neben ausgewählten Coversongs zählen auch eigene tiefgründige Englischsprachige Rock und Pop Titel zu Paul Easthams Repertoire. Er begleitet sich sowohl auf dem Piano als auch auf der Gitarre. Seine Kompositionen und sein Repertoire sind geprägt von keltischen Untertönen und seine Musik bewegt sich von sanften Harmonien über getra-

gene Grooves und Melodien.

Weiter Infos unter:
www.pauleastham.com
Eintritt: 15/10 €

Sa., 14. September, 20 Uhr, Langelohstraße 141, Osdorf

WEDEL

Vortrag: Ägypten

In der VHS Wedel berichtet Michael Tilgner über die Cheops-Pyramide. Seit langer Zeit rätseln Archäologen wie die Alten Ägypter sie gebaut haben könnten, mit den Mitteln, die ihnen zur Verfügung standen. Etliche Funde in den letzten Jahren geben neue Einsichten in die Arbeitsorganisation und -methoden der alten Ägypter

Eintritt: 8 Euro.

Mo., 23. September, 19.30 Uhr, ABC-Straße 3, Wedel

In einem Workshop ebenfalls in der VHS widmet sich Michael Tilgner außerdem den Hieroglyphen. Anhand zahlreicher praktischer Beispiele lernen die Teilnehmer die Grundlagen dieser Schrift.

Kosten: 126 Euro.
7. und 14.9., 10 bis 13 Uhr

KOCHEN IM TABEA

Unter Anleitung von **Peter Könemann**, dem ehemaligen Küchenchef des Atlantic Hotels Hamburg, haben Hobbyköche, Gourmets und all diejenigen, die es werden möchten, künftig die Gelegenheit, einen Einblick in die Sterne-Küche zu erhalten.

Einen Tag lang werden die Teilnehmer zusammen mit dem Küchenchef des Krankenhauses Tabea ein Vier-Gänge-Menü aus saisonalen, hochwertigen und gesunden Lebensmitteln zubereiten.

Die Kochkurse beinhalten jeweils einen kleinen Snack zur Menübesprechung und ein saisonales Vier-Gänge-Menü inkl. Wasser, Wein und Kaffee sowie Getränke während des Kochens.

Zwischen folgenden Terminen (jeweils samstags) können Sie wählen:

**07.09., 12.10.,
09.11. & 30.11.2019**

Uhrzeit: jeweils 13.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Krankenhaus Tabea

Kösterbergstraße 32

22587 Hamburg

Kosten: 100 EUR pro Person

Anmeldungen bitte bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin an:

CBlecken@tabea-krankenhaus.de
oder telefonisch: 040 866 92 234.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6 Personen pro Kurs.

KOCH MIT!



KRANKENHAUS TABEA
Hamburg

www.krankenhaus-tabea.de

Panorama

KONZERT

Henning Pertiet im Heidbarghof

Ob als Solo-Pianist in Jazzclubs, auf Konzertbühnen oder Festivals, ob als langjähriger Pianist der legendären Mojo Blues Band, ob als Begleiter von Blues-Größen wie Abi Wallenstein, Louisiana Red, Henry Heggen oder vielen anderen, ob als Duo-Partner von Blues-Drummer Micha Maass oder

kongenialer Duo-Partner seines Onkels Gottfried Böttger – Henning Pertiet überzeugt in jedem Setting durch eindrucksvolle Persönlichkeit und ein tiefes Bluesfeeling, welches in solcher Bandbreite in Europa einzigartig ist. Erleben Sie Henning Pertiet Solo an den 88 Tasten des Pianoforte.

Eintritt: 15/10 Euro
Sa., 28. September, 20 Uhr, Langelohstraße 141, Osdorf



FOTO: VERENA SPRUNG

Die Bangoura Group bringt das Publikum zum Tanzen

TURNIER

Blankeneser Schach Open

Bereits im dritten Jahr in Folge veranstaltet die Schachvereinigung Blankenese die Blankeneser Schach Open im Forum des Lise-Meitner-Gymnasiums. Gespielt werden dabei sieben Runden nach Schweizer System. Das Turnier ist auf etwa 80 Teilnehmer jeder Spielstärke ausgerichtet.

Bislang liegen bereits über 40 Anmeldungen aus dem gesamten norddeutschen Raum vor. Der Preisfonds beläuft sich auf 1.800 Euro, das Startgeld beträgt 50 Euro, für Jugendliche 40 Euro.

Weitere Einzelheiten zur Teilnahme online unter schach-blankenese.de sowie telefonisch unter 80 02 00 69.

3. bis 6. Oktober, Knabeweg 3, Osdorf

STADTTEILFEST

Kulturfest Osdorfer Born

Unter dem Motto „Vielfalt feiern – gemeinsam genießen“ gestalten Institutionen, Gruppen und Vereine aus dem Osdorfer Born einen Nachmittag mit Livemusik, Tanz- und Theateraufführungen sowie diversen Mitmachangeboten. Dabei werden Spiele aus aller Welt ausprobiert, Sinneswahrnehmungen geschult, Henna Tattoos gemalt und Stoffbeutel bedruckt. Zudem finden ein Mitmachzirkus von Abrax Kad-abrax und Tanzworkshops im AWO Seniorentreff statt. An den Ständen gibt es zudem Informationen zu Angeboten im Stadtteil.

Auf der Bühne sind in diesem Jahr verschiedene Kindertanzgruppen und -chöre sowie das Theaterstück „Fluchtgeschichten“ zu sehen. Ab 16.30 Uhr animiert die Bangoura Group mit traditionellen Stücken aus Burkina Faso, Guinea, Senegal und Brasilien zum Mittantzen.

Sa., 7. September, 15 bis 18 Uhr, Bornheide 76, Osdorf

Schmerzfreie Lasertherapie

NEU: schmerzfrei mit Laser operieren!

Lippen- und Zungenbänder bei Babys und Kindern mit Schluck-, Sprech- und Trinkstörungen. Weitere Infos zur Laserbehandlung unter www.mini-dent.de

mini-dent

Laserbehandlung für Kinder

Gesunde Zähne von Anfang an.

Zahnarztpraxis für Kinder- & Jugendzahnheilkunde Dr. Claudia Kanitz MSc. (KFO) * Osdorfer Landstraße 20 * 22607 Hamburg * Tel.: 040 / 89 39 60



Aus unserer Feder kommen viele prägende Ideen. Für Weitere suchen wir noch Grundstücke.

Gemeinsam mit Ihnen planen und bauen wir nach Ihren Vorstellungen und Wünschen ein Architektenhaus, das bis ins kleinste Detail zu Ihnen und Ihrem Leben passt. Ein Haus, so individuell wie Sie.



www.mollwitz.de 040 645 395 0



Ensemble Obligat

KONZERT

Sommerliche Serenade: Wasserspiele

Zum krönenden Saison-Finale der diesjährigen sommerlichen Serenade präsentiert das Ensemble Obligat Hamburg im Jenisch-Haus ein Programm zum Thema Wasser: Neben Franz Schuberts heiterem „Forellenquintett“ D 667 in A-Dur steht Wolfgang Amadeus Mozarts „Prager Sinfonie“ KV 504 auf dem Programm.

Mozarts 38. Sinfonie von der Stadt an der Moldau wird an beiden Abenden in einer selten zu hörenden historischen Bearbeitung für kammermusikalische Besetzung von Johann Nepomuk Hummel (1778 bis 1837) für Flöte, Violine, Violoncello und Klavier erklingen.

Als Intermezzo zwischen den beiden Hauptwerken bringen die Musiker des Ensemble Obligat das unbekannteste der Haydn'schen Klaviertrios für Klavier, Flöte und Violoncello F-Dur Hob. XV:17 voll sommerlich-sprühender Leichtigkeit und anmutiger Verspieltheit zu Gehör.

Begleitet wird das Ensemble von der jungen deutsch-griechischen Pianistin Danae Dörken. Eintritt: 30 Euro, ermäßigt 17 Euro.

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Kartenreservierung unter Tel. 82 87 90 **Sa./So., 7./8., 19 Uhr, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen**

10.5.1936 · 16.7.2019
Günter Pallokat

27 Jahre lang, von 1970 bis 1997 war Günter Pallokat Schulleiter am Gymnasium Blankenese. Nach unruhigen Zeiten an der Schule in der „Nach-68er-Ära“, kehrte mit dem damals 34-jährigen wieder Ruhe ein. Er war beliebt, gradlinig, offen, interessiert, zeichnete sich durch Gerechtigkeits-sinn aus und er konnte zuhören. Infolge seiner Unterstützung wurde 1974 die erste Cafeteria an einer Hamburger Schule eröffnet. Dank seiner Warmherzigkeit gab er zahlreichen Schülern eine zweite Chance, wie beispielsweise einem Ehemaligen, der mit 16 das Gymnasium verlassen hatte, um zur See zu fahren und der mit 20 zurückkam und Günter Pallokat fragte, ob er sein Abitur nachmachen dürfe. Pallokat freute sich über den Rückkehrer, stimmte zu und drei Jahre später bestand dieser sein Abitur, was Pallokat, nicht ohne einen gewissen Stolz, in seiner Abiturrede verkündete. Nach Beendigung seiner Schullaufbahn reiste er mit über 70 noch auf einem Containerschiff in 81 Tagen um die Welt.

INFO-VERANSTALTUNG

Tag der Gesundheit

Der ASB-Seniorentreff lädt zu der Informationsveranstaltung „Tag der Gesundheit“ nach Rissen ein. Die Veranstaltung ist nicht nur für Senioren gedacht, sondern

genauso auch für ihre Angehörigen und alle, die an Gesundheitsfragen interessiert sind.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich.

**Do., 26. September, 12 bis 16 Uhr,
Wedeler Landstraße 36, Rissen**

040-350 80 20
grossmann-berger.de

Auch im Sommer ziemlich cool: Unser Immobilienservice.
Grossmann & Berger macht's.

EXKLUSIVE SHUTTER & INNENFENSTERLÄDEN
INSPIRATION AUF: WWW.MYSHUTTER.DE



mit MPP
SCHRÖDER
RAUM AUSSTATTUNG
WOHNEN & SCHLAFEN

www.myshutter.de

Sie sind ein idealer Sonnenschutz, mit dem Sie Lichtmenge und Sichtschutz regeln können. Ein passendes Juwel an jedem Fenster und in jeder Einrichtung.

SCHRÖDER & Sohn OHG Raumgestaltung
Hauptstraße 76 · 25462 Rellingen · Tel. 04101/ 54 41-0
www.schroeder-raumgestaltung.de

SUMMERTIME IM MOTOR VILLAGE
**NEHMEN SIE SICH DIE FREIHEIT,
MEHR ZU BEKOMMEN**

JEEP RENEGADE

JEEP COMPASS



LIMITED-AUSSTATTUNG
ZUM LONGITUDE-PREIS!
Z.B. JEEP, RENEGADE LIMITED
AB 22.200 €¹
SPAREN SIE BIS ZU 3.000 €¹

4 JAHRE²
JEEP GARANTIE
Ohne Kilometerbegrenzung

Jeep

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 7,5; außerorts 5,5; kombiniert 6,1. CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 139.

¹ Sichern Sie sich einen Rabatt in Höhe von bis zu 3.000,00 € z.B. bei Kauf eines Jeep, Renegade MY19 Limited 1.0l T-GDI Benzinmotor 88kW (120PS) 4x2 MT6. Barpreis 22.200,00 € inkl. 3.000,00 € Nachlass.

² 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Jeep, Neuwagenanschlussgarantie inkl. europaweiter Mobilitätsgarantie der Allianz Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.

Privatkundenangebot, gültig bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen und sofort verfügbaren Neufahrzeugs bis 30.09.2019 und nur solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Beispielfoto zeigt Fahrzeuge der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebots.

Nedderfeld 30 · 22529 Hamburg · T 040 55 30 03 200

www.motorvillage-hamburg.de

Hauptsitz: FCA Motor Village Germany GmbH,
Mainzer Landstraße 581, 65933 Frankfurt

MotorVillage
DIE FCA NIEDERLASSUNGEN **HAMBURG**



MELDUNGEN

Panorama



Tommy Harkenrider spielt in der Mühle mit

OSDORF

US-Bluesgitarrist in der Osdorfer Mühle

Endlich steht wieder eins der leider rar gewordenen WESTSIDEBLUES-Konzerte an! Die Band um Sänger Martin Bohl und Gitarrist Andreas Arlt präsentiert dabei einen Special Guest von Weltformat, den Gitarristen Tommy Harkenrider aus Las Vegas. Harkenrider ist fest etabliert unter den besten Bluesgitarristen der USA, wobei er mit seiner Mischung aus Blues, Swing und Jazz seinen ganz eigenen Stil geprägt hat. Nun kommt er für nur zwei Konzerte nach Deutschland, um anschließend seine Tour in Großbritannien fortzusetzen. Wer Lust auf einen Abend mit Livemusik höchster Qualität und bester Stimmung hat, kommt in die Osdorfer Mühle.

**Osdorfer Landstraße 162 a, beim Restaurant „Don Quichotte“,
25. September, 20:30 Uhr, Eintritt 13 €**



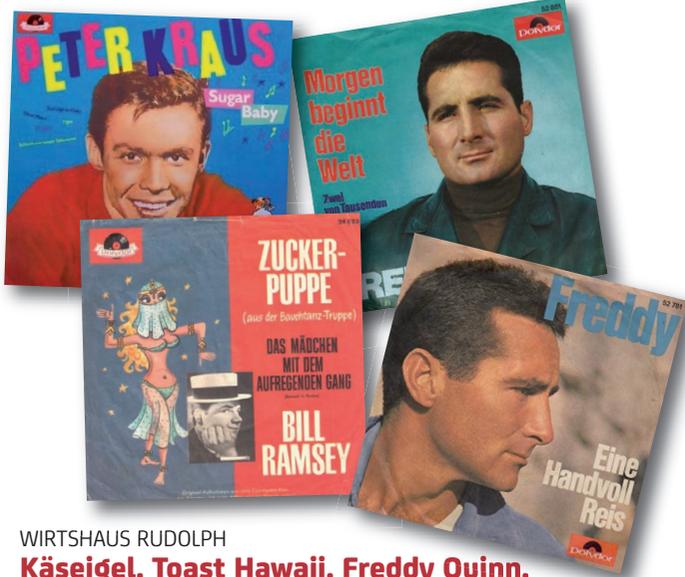
AUSSTELLUNG

Natur aus allen Perspektiven

16 Jahre ist ihre letzte Ausstellung in Wedel her, nun zeigt die freischaffende Fotokünstlerin Mariella Knabe erneut ihre Wer-

ke. Unter dem Titel „Eigenart Naturreich“ präsentiert sie Bilder, die dem Betrachter einen besonderen Blickwinkel auf die verschiedenen Szenarien ermöglichen.

**Ab Mi., 11. September,
Rathaus Wedel**



WIRTSCHAUS RUDOLPH

Käseigel, Toast Hawaii, Freddy Quinn, Gerhard Wendland und alle anderen ...

Fans der deutschen Schlager aus den 1950er und 1960er Jahren bietet sich ein Spektakel der besonderen Art im Blankeneser Rudolph. Während Plattenaufleger Klaus Schumann die bemerkenswertesten Schlager legendärer Tage spielt, stellt Rudolph-Chef Frank Nerlich ein Büffet der Zeit zusammen, bei dem Fernsehkoch Clemens Wilmenroth blass vor Begeisterung wäre.



FOTO: MARVINBLIND

Herr Nerlich, was wird den Gästen geboten?

Wir bieten einen Mix aus seiner Fernsehküche und beliebten Partyhäppchen aus der Zeit an. Wir gehen bis in die 60er Jahre.

Ja klar, Klönschnacker Klaus Schumann legt die Superschlager zum Käseigel mit Salzstangen auf. Mitsingen ist erwünscht, denn die Fans der alten Schlager sind ja in der Regel recht textsicher ...

Die Klassiker sind dabei?

Käseigel, Mettigel, gefüllte Tomate mit Reissalat oder Fliegenpilze, das sind Tomaten mit Fleischsalat gefüllt. Es gibt Rusceni – ist das heute noch politisch korrekt? – Schinken-Spargel-Röllchen, Gulaschsuppe mit drei Sorten Fleisch, so eine Art Boeuf Stroganoff, und natürlich Toast Hawaii! Und als Dessert präsentieren wir Kalten Hund bzw. kalte Schnauze.

Was muss man tun, wenn man dabei sein will?

Die Karte kostet 30 Euro inkl. Buffet und ist bei uns im Rudolph und beim KLÖNSCHNACK erhältlich. Ohne Karte keine Chance. Und es wird sicherlich voll werden ...

**Sonnabend, 19.10., 19 Uhr
Restaurant Rudolph
Blankeneser Landstraße 29
Karten 30,- Euro
(max. 70 Plätze)
Vorverkauf: Rudolph und
Hamburger Klönschnack**

... und dazu die passenden Schlager?



FOTO: BEATE ZOELLNER

Frank Nerlich: Büffet der 50er Jahre, Klaus Schumann: Schlager jener Zeit

Man braucht nicht unbedingt
429 Jahre Erfahrung, um für
Qualität ausgezeichnet zu werden.
Aber es hilft.

Auch als traditionsreiches Haus muss man immer wieder neue Traditionen begründen:

Best Private Bank in Germany 2011-2018
Global Private Banking Awards
(Financial Times Group)

Bester Vermögensverwalter 2010-2019
Report „Die Elite der Vermögensverwalter“
(Handelsblatt)

Best Investment Bank in Germany 2018
Euromoney Awards for Excellence

Wir sind stolz darauf und gönnen uns auch nach 429 Jahren keine Pause.
Aus Überzeugung und für unsere Kunden.

www.berenberg.de



BERENBERG
PRIVATBANKIERS SEIT 1590

ELLA SCHACHT

MODEN + Accessoires



**Mit STIL im Herbst:
Ihr Stil. Ihr Chic. Ihre Auswahl.
Nur bei Ella Schacht.**

HH-Blankenese

Blankeneser Bahnhofstr. 34 - Tel. 040 869330
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

HH-Rissen

Wedeler Landstr. 30 - Tel. 040 812303
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

www.ella-schacht-moden.de

MELDUNGEN

Panorama

VERKEHR

Petition für Verkehrsberuhigung

Der Durchgangsverkehr im Ortskern von Alt-Osdorf hat in den letzten Jahren zugenommen. Bewohner sehen die neue Belebung durch zugewogene Familien einerseits positiv, sind andererseits aber auch besorgt. Durch die Einrichtung von Halteverbotszonen am Rugenbarg und den Wegfall der „Drückampel“ würden Autos und Busse immer wieder mit überhöhter Geschwindigkeit in den Ortskern fahren und dort Fußgänger, gerade Kinder, gefährden.

Besonders im Sommer kommt es laut Anwohnern immer wieder zu gefährlichen Situationen an der lokalen Eisdielen, wo Autos dicht an Fußgängern vorbeifahren. Tatsächlich ist der Rugenbarg eine unfallträchtige Straße.

Die Petition soll nun zu einer Verkehrsberuhigung der Straße führen. Sie erreichte bis zum 21. August allerdings nur elf Prozent der für ein Quorum erforderlichen Unterschriften und bittet daher um Unterstützung.

www.openpetition.de/petition/online/verkehrsberuhigung-dorfkern-alt-osdorf



Immer wieder kommt es auf dem Rugenbarg zu Unfällen

VERANSTALTUNG

Mit der historischen S-Bahn zu den Denkmälern

Wie bereits in vielen Jahren zuvor verbindet der Traditionszug 470 128 der Hamburger

FOTO: HISTORISCHE S-BAHN HAMBURG, E.V.



Der Traditionszug verbindet die Denkmäler

S-Bahn am Tag des offenen Denkmals viele der verschiedenen Stationen. Entsprechend dem Motto des Tages „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Kultur“ bietet der Verein Historische S-Bahn e.V. die Möglichkeit, mit

dem Traditionszug Baujahr 1969 einen großen Teil der Denkmale anzufahren. Da am Tag des offenen Denkmals alle Denkmale kostenfrei zugänglich sein sollen, ist für die historische Bahn auch nur ein normales HVV-Ticket erforderlich. Start- und Endstation des Zuges ist jeweils in Ohlsdorf um 9.53 und 17.40 Uhr. Von dort aus pendelt er zwischen Bergedorf und Blankenese. Den genauen Fahrplan gibt es im Programmheft des Tags des offenen Denkmals, den Aushängen an den angefahrenen S-Bahnsteigen und im Internet unter www.historische-s-bahn.hamburg. Der Traditionszug unterscheidet sich nicht nur äußerlich von den regulären S-Bahnen: An Bord sind ausnahmsweise alkoholfreie Getränke, Kaffee, Tee und Kuchen sowie Souvenirs erhältlich.

So., 8. September, ab 9.53 Uhr in Ohlsdorf

THEATER

Feinste Polit-Parodie auf dem Wasser

Was früher noch die Spatzen von den Dächern pfffen, wird heute in die Cloud getwittert! Beim neuen Programm des Polit-Parodisten Reiner Kröhnert geht es um den satirischen Aderlass der getwitterten Indiskretionen aus den Elite-Zirkeln der Macht. Um falsche Wahrheiten, echte Kriegsgefahren und was sonst noch alles auf Twitter und Co. zu finden ist. Besonders „Twitter-Trump“ kommt als mächtigster Mentalminimalist der Welt häufig zu Wort, aber auch andere Politiker.

Eintritt: 24 Euro.

Tickets unter Telefon 04103/858 36 oder www.batavia-wedel.de.

Mi., 11. September, ab 20.30 Uhr, Theaterschiff Batavia, Brooksdamm, Wedel

FOTO: PR. KRÖHNERT



Reiner Kröhnert als „Twitter-Trump“

KUNST

„Schrift und Bild“ in der Haspa Rissen

Auf vier Bauzäunen sind Bilder zum Thema „Schrift“ in der Haspa Rissen zu sehen. Gemalt wurden sie von Syrrern und Rissenern im Mai/Juni diesen Jahres unter der Anleitung von Bibi Gündisch.

Spannend ist die Begegnung von arabischer und lateinischer Schrift. Schriftzeichen und Buchstaben tanzen in einem Liniengewirr oder sind in ein Gerüst eingebunden. Sie schwingen im Raum, können explodieren oder reihen sich in Buchstaben aneinander. Hier dienen sie nicht zu einer Verständigung untereinander, sondern werden als Bausteine benutzt und manchmal mit Zahlen vermischt. Der Rhythmus der Zeichen wird auf unterschiedlichen Bildgrundierungen wichtig und auf den Tapetenrollen verschmelzen sie zu Bildteppichen.

Im Miteinander der Kulturen und Schriften entstanden neue Nachbarschaften und sie zeigen den Blick auf eine Welt in Bewegung.

Gefördert wurde der Kurs aus Mitteln der



Ein Werk der Ausstellung

KulturAG des Rissener Bürgervereins und dem Rissener Stadtteilmanagement.

Vernissage Di., 24. September, 18 Uhr, Wedeler Landstraße 41, Rissen

SPORT

70 Jahre Tischtennis-Club Grün-Weiß-Rot Nienstedten

Der Club, ursprünglich beheimatet in Nienstedten, gehört zu den kleinen Sportvereinen in den Elbvororten, die zunächst in der vom Kommerzienrat Hermann Renner gestifteten Turnhalle im Schulkamp zu Hause waren, dann den Wechsel in die Sporthalle am Quellental und jetzt in die neue Sporthalle der Schule Wesperloh vollzogen haben. Dem Verein haben die Hallenwechsel nicht geschadet. 130 Vereinsmitglieder haben sich hier dem Tischtennis-Sport verschrieben, da-

von etwa 50 Jugendliche, die liebevoll betreut und im sportlichen Wettkampf geschult werden.

Gerade die intensive Jugendarbeit hat dem Verein große Erfolge gebracht. Doch auch das gesellige Zusammensein kommt nicht zu kurz.

So trafen sich kürzlich im Clubhaus des renommierten Poloclubs 50 Personen, um das Vereinsjubiläum zu feiern und lieben mit den üblichen Geschichten und Anekdoten à la „Weißt du noch ...“ die Vergangenheit wieder aufleben.

Trainingszeiten und weitere Informationen unter www.gwrosdorf.de

OTHMARSCHEN

Lichterfest in der Waitzstraße

Bereits seit vielen Jahren findet in der dunklen Jahreszeit das lauschige Lichterfest in der Waitzstraße statt. Stimmungsvolle Beleuchtung, Musikbands, Essen und Trinken sowie viele weitere Aktionen sind auch diesmal dabei.

An kleinen Infoständen vor den Geschäften ist wieder einiges zu entdecken. Auch für einen einfachen Bumel durch die Einkaufsstraße im Kerzenschein lohnt sich das Lichterfest.

Do., 26. September, 16 bis 21 Uhr, Waitzstraße, Othmarschen



Bei Kerzenlicht in der Waitzstraße einkaufen gehen

CASINI | GÖRNER
IMMOBILIEN



Hochkamp: Klassische Rotklinker-Rarität in exklusiver Nachbarschaft, ca. 215 m² Wohnfl., 6-7 Zi., Grdst. ca. 860 m², BJ ca. 1927, 2015 saniert, Doppelgarage, Südterrasse und Südbalkon, Vollkeller, Gas-Hzg., BEA: 280,9 kWh/(m²a), KP € 2.550.000,-



Sülldorf/Grenze Blankenese: Planen Sie nach Ihren Wünschen - Neubau eines Architektenhauses der Firma Mollwitz auf tollem Grundstück in ruhiger Lage, ca. 140-150 m² Wohnfl. mögl. 4-5 Zi., ca. 549 m² Grdst., KfW 70, KP ca. € 1.250.000,-



Osdorf: Neuwertige und familiengerechte DHH, ca. 125 m² Wohnfl., 4 Zi., ca. 320 m² Grdst., BJ. 2004, schöner Garten, gr. Küche, G-WC, Stellplatz, Gas-Hzg., VEA: 68,75 kWh/(m²a), B, KP: € 549.000,-



Sülldorf: Charmantes Reihenhaus in kinderfreundlicher Lage mit Terrasse und herrlichem Garten, Wohnfl. ca. 90 m², 3-4 Zi., ca. 113 m² Grdst., BJ 1959, Vollkeller, modernisierungsbedürftig, Gas-Hzg., BEA: 185,2 kWh/(m²a), F, KP € 359.000,-

Hinweis: zzgl. Courtage 6,25 % inkl. gestztl. MwSt. auf den gezahlten Kaufpreis

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Liebermannstr. 44 a · 22605 Hamburg
040/55 44 022 80
info@cg-makler.de

Neu & Trendy



FOTO: PHILIPPI

Aneinander gereiht kommt die Wellenform besonders zur Geltung

DESIGN

Schalen wie die Elbphilharmonie

Die Hamburger Designmanufaktur Philippi hat in diesem Jahr den Designwettbewerb Form mit ihren dekorativen Schalen „Elbphilharmonie“ gewinnen können. Das neue, wellenförmige Schalenobjekt ist von der Architektur der Elbphilharmonie inspiriert und erinnert an die Dachform des berühmten Gebäudes. Wie sein großes Vorbild zeichnet sich das formschöne Accessoire durch wellenförmige Linienführung, viel Liebe zum Detail und architektonische Raffinesse aus. Ein schönes Geschenk für alle, die die Elbphilharmonie lieben.

www.philippi.com

SCHON

[ATELIER FÜR SCHMUCK]

Ring Calyx
750/- Roségold
750/- Weissgold
Aquamarin



online-shop

Blankeneser Bahnhofstr. 7 Tel. 040.822 69 01 www.atelier-schon.de

START-UP

Kau Forest, kau!

Jedes Jahr werden auf der Welt etwa 580.000 Tonnen Kaugummi konsumiert und ausgespuckt. Davon bleiben allein in Deutschland zwischen 35 und 80 Kaugummi auf jedem Quadratmeter Straße kleben. Das Start-up Forest Gum versucht dem mit einem neuen natürlichen Kaugummi auf Chicle-Basis ohne Zucker, künstliche Aromen und chemische Zusatzstoffe entgegenzuwirken. Forest Gum verzichtet vollständig auf Plastik – sowohl bei der Kaumasse als auch bei der Verpackung.

Das alternativ genutzte Chicle wird für die Wald-Gummis aus dem Saft des Chicle-Baums hergestellt, der traditionell geerntet wird. So nehmen die Bäume in den Tropen Zentralamerikas keinen Schaden. Zudem entsteht durch die faire Zusammenarbeit mit lokalen Partnerkooperativen für die Menschen vor Ort eine neue, dringend benötigte Einkommensquelle. Damit Forest Gum bald im großen Stil in allen Supermarktregalen und Quengeltheken zu finden ist, gilt es das Projekt auf Startnext zu unterstützen.

forestgum.de sowie startnext.com/forestgum



Umweltfreundliches
Kauergnügen



BRILLENHAUS
BLANKENESE

25% Jubiläumrabatt

vom 16.09. bis 21.09.2019



Am Kiekeberg 1
22587 Hamburg
Tel. 040/86 37 32
www.Brillenhaus-Blankenese.de

MODE

Sportkleidung aus Fischernetzen

Plastik gehört nicht ins Meer. Mit einer Ausnahme: Badaga. Das Surf- und Sportswear-Label stellt seine farbenfrohen Stücke aus recycelten Fischernetzen und aus dem Wasser gefischten PET Flaschen her. So befinden sich zumindest einige Plastikteile weniger in den Ozeanen dieser Welt – schließlich braucht ein ungenutztes Fischernetz rund 600 Jahre, bis es im Meer abgebaut wird.

www.badaga.de



Nachhaltige
Schwimmmode

Kinder und Jugend

ALTONA

Sommerfest und Tag der offenen Tür im Kinderkrankenhaus

Das Sommerfest des Altonaer Kinderkrankenhauses lockt in diesem Jahr mit einem Fußballspiel der besonderen Art: „Fußball im Dunkeln“, besser bekannt als Blindenfußball. Eine Auswahl der Blindenfußball-Mannschaften des FC St. Pauli von 1910 e. V. tritt gegen die AKK All-Stars und eine Besucher-Auswahl an. Der Ball beim Blindenfußball rasselt, wenn er rollt, sodass zu hören ist, wo er sich befindet. Mit Augenpflastern und Dunkelbrillen werden die

Augen aller Spielenden vollständig abgedunkelt. Das ist aber bei Weitem noch nicht alles: Im Altbau des Hauses zeigt eine Ausstellung anhand von Fotografien und medizinischem Gerät aus Gründerzeiten der Klinik, wie sich die Medizin in den vergangenen 160 Jahren weiterentwickelt hat. Darüber hinaus gibt es viele Attraktionen, die einen großen Spaßfaktor versprechen! Im Programm sind Erste-Hilfe-Maßnahmen und eine Tombola, bei der es tolle Preise zu gewinnen gibt. Auch die Polizei ist mit von der Partie und informiert darüber, wie Kinder sich sicher im Straßenverkehr bewegen können.

Die Aktion „Medizin zum Anfassen“ bietet großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, selbst Hand anzulegen und medizinisches Handwerk zu erlernen. Nachgebildete Knochen stehen zur Biopsie bereit, das Hygiene-Team erklärt fachgemäße Händedesinfektion und in der Teddyklinik können die treuen Begleiter der Kleinen einen Verband angelegt bekommen. Für das leibliche Wohl ist mit süßen Crêpes und herzhaften Leckereien vom Grill gesorgt.

22. September, Bleickenallee 38, Altona



Cornelia Poletto (links) zu Besuch im Altonaer Kinderkrankenhaus

BERATUNG

Schulaufenthalt in Kanada und den USA

Sorgfältig ausgewählte Schulen in Kanada und den USA bieten große Vorteile. Das motivationsorientierte Tutoren-System kann dazu beitragen, jedem Kind Spaß an der Schule zu vermitteln. Der Aufenthalt junger Menschen in diesem internationalen Umfeld sollte jedoch sorgfältig vorbereitet und begleitet werden.

Hier setzt Learnout International Educational Consultants an. Martina Schulz von Siemens und Jutta Lieberoth-Leden kennen jedes Institut und dessen Schulleitung von vielfältigen Besuchen. Auf die Anerkennung von Schulabschlüssen und die passende akademische Ausrichtung mit der entsprechenden Fächerwahl wird bei der Beratung besonders geachtet. Im September finden im Büro am

Rotherbaum zwei Beratungstage statt. Dafür wird um eine Anmeldung online unter www.learnout.de oder unter Telefon 46 96 76 65 gebeten.

Do./Fr., 19./20. September, Alsterchaussee 5, Rotherbaum



Jutta Lieberoth-Leden und Martina Schulz von Siemens

OSDORF

Podium junger Künstler im Heidbarghof

Unter dem Motto „Podium junger Künstler“ musizieren Schülerinnen und Schüler und Lehrer der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg-West in unterschiedlichen Besetzungen.

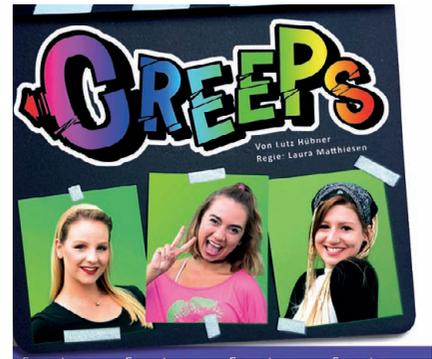
Dieser Konzertabend bietet einen kleinen Einblick in die Arbeit der Jugendmusikschule in Hamburg und besonders im Hamburger Westen. Es wird ein vielfältiges Instrumentarium zu hören sein. Das genaue Programm wird erst am Abend feststehen. Eintritt frei.

Mi., 25. September, 19.30 Uhr, Langelostraße 141, Osdorf

BÜHNE

„Creeps“ im Theater Schenefeld

1999 – Musiksender wie VIVA und MTV prägen die Jugendkultur und so auch die drei Mädchen Petra, Maren und Lilly, die sich als



Moderatorinnen der Lifestyle-Show „Creeps“ beworben haben. Doch im Fernsehstudio kommt alles anders: Obwohl sie glauben, den Job schon in der Tasche zu haben, scheint es sich nur um ein Casting zu handeln. Nicht nur die unvorhergesehene Konkurrenzsituation zerrt an den Nerven der drei Bewerberinnen – sondern auch Arno, die unsichtbare Stimme aus der Regie. Angestachelt und provoziert versuchen die Mädchen sich gegenseitig anzustechen. Doch Arno scheint die Spielregeln längst geändert zu haben.

Ab 14 Jahren. Eintritt 10 Euro, für Schüler und Studenten 5 Euro. Reservierung unter Telefon 04101/606 41 oder auf www.theaterschenefeld.de

21., 22., 28. und 29. September, immer um 18 Uhr, Achter de Weiden 34, Schenefeld

SPRACHE

Gedichte für Wichte – Auf Polnisch

Im Altonaer Museum wird die polnische Sprache und Kultur gefördert. Alle Eltern und Kinder bis zu drei Jahren, die Lust haben zu singen, zu spielen und Bilderbücher auf Polnisch anzusehen, sind herzlich willkommen.

Jeden Mo., 16 Uhr, Museumstr. 23, Altona

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

*Auch Ihre Ohren
sind bei uns in guten Händen!!!
- Termine kurzfristig - auch online -*

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de



Textilpflege
Utecht

Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

**Wo Sparen wieder
Spas macht!**



Goldkontor
Hamburg GmbH

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- Edelmetalldepot ohne Mindestlagerwert
- zertifizierter Onlineshop
- versicherter, deutschlandweiter Versand

Kontorhaus Bergstraße • Bergstr. 16 • 20095 Hamburg • Tel.: +49 (040) 30 60 599 10
Fax: +49 (040) 22 81 359 89 • E-Mail: info@feingoldhandel.de • www.feingoldhandel.de

WISSENSWERTES

Kinder und Jugend

LESUNG

Ute Krause liest aus „Pomme de Terre und die 40 Räuber“

Die Autorin und Illustratorin Ute Krause stellt den 6. Band der beliebten Muskeltier-Reihe vor. Veranstaltung im Rahmen der 6. Langen Nacht der Literatur Hamburg.

Die Muskeltiere sind sauer. Eine Bande namens Ali Ratte und die 40 Räuber hat alle Mülleimer hinter den Supermärkten in Beschlag genommen und überall leiden kleine Nager Hunger. Deshalb sitzt plötzlich Pomme de Terres Familie mit vierzehn Mann hoch bei Frau Fröhlich im Hof und futtert an ihrem leckeren Müllsack mit. Als dann auch noch Gruyère entführt wird, wollen die Muskeltiere wissen: Wer steckt hinter diesem Ali und seinen 40 Räubern?

Ute Krause liest, zeigt Bilder und zeichnet live! Eintrittskarten können ab sofort für 4 Euro in der Bücherhalle gekauft werden. Ab 6 Jahren.

Sa., 7. September, 15 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

SCHULFEST

Die Römer kommen ins Christianeum

Die fünf altsprachlich-humanistischen Schulen Hamburgs feiern alle zwei Jahre gemeinsam das größte Schulfest der Hansestadt: den Römertag. Dieser bunt-fröhliche Erlebnistag zur griechisch-römischen Antike bietet Interessantes, Lustiges, Leckeres und Mitmachaktionen für Klein und Groß.

Neugierige können sich außerdem auf die Schätze der Bibliothek des Christianeums freuen.

Sa., 14. September, 11 bis 15 Uhr, Otto-Ernst-Straße 34, Othmarschen

BENEFIZ

Jugendorchester spielen für die Benita Quadflieg-Stiftung

Die Coolen ElbStreicher und die Benita Quadflieg Stiftung veranstalten ein Benefizkonzert zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. Im Mittelpunkt steht das Klavierkonzert op. 7. von Clara Schumann mit der lettischen Pianistin Lauma Skride, dem Hamburger Kinder- und Jugend-Orchester Colle ElbStreicher unter der Leitung von Gesa Riedel und dem lettischen Ādaži Chamber Orchestra.

Ein buntes Programm führt durch viele Epochen und unterschiedliche Kulturen. Zudem gibt es eine kurze Lesung von Schauspielerin Sandra Quadflieg.

Der Erlös des Konzerts kommt zu gleichen Teilen der Arbeit der Coolen ElbStreicher und des Kinderhaus Mignon für musikalischen Unterricht zugute.

Karten für Erwachsene 18 Euro, Kinder 9 Euro.

Karten und weitere Informationen unter www.benita-quadflieg-stiftung.de oder Telefon 43 27 14 74.

Mo., 30. September, 19 Uhr, Elbchausee 410, Nienstedten



Pianistin Lauma Skride

FOTO: MARCO BORGREVE

Nikhils Buchtipp – für dich entdeckt ...

Action

Camp Honor – Die Mission

Autor, Verlag, ISBN 978-3-473-58547-2,
Taschenbuch, € 9,99, für Jugendliche
ab 12 Jahren geeignet

Stell dir vor du wirst für ein Verbrechen, das du nicht begangen hast, verhaftet. So ergeht es Wyatt, dem Protagonisten des Romans.

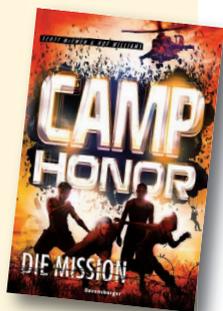
Doch seine Zeit im Gefängnis ist sehr kurzweilig, da er von einem geheimen Regierungsprogramm mit dem Namen Camp Honor rekrutiert wird. Dieses bereitet ugentliche auf alle Eventualitäten vor. Und so beginnt für Wyatt und seine Kameraden eine harte Zeit ...

Das Buch beeindruckt durch zwei gut eingefädelt Zeitstränge, die sehr gut zusammenführen.

Der Schreibstil ist flüssig und spannend, sodass man das Interesse nicht verliert.

Was mir noch positiv auffällt ist, dass die Charaktere teils in ihrer Handlung gut zu verstehen sind und Tiefe haben.

Was hingegen eher negativ ist, ist dass das Buch im mittleren Teil Längen hat.



WEDEL

Auslandsaufenthalt mit den Rotariern

Juan Zarate aus Kolumbien, der nach einem Jahr Aufenthalt in Wedel und Hamburg bei Gast-

Ins Ausland zieht es auch Jan Ruhol. Er besucht in Rissen die Schule und hat gerade die 10. Klasse absolviert. Anfang August begann die große Reise nach Mexiko. Organisiert wurden diese und



Juan flog nach einem Jahr in Wedel zurück in seine Heimat Kolumbien

eltern ein neues Zuhause gefunden hatte, wurde im August vom Rotary Club Wedel mit dem obligatorischen T-Shirt „Wedel – my hometown in Germany“ und den obligatorischen Clubbannern beschenkt.

Inzwischen ist sein Nachfolger Luke Weier aus Australien bei den Gasteltern, Familie Singer, eingezogen – also fliegender Bettenwechsel.

andere Auslandsaufenthalte vom Rotary Club Wedel. Teilnehmer des Programms sind schulpflichtige Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren. Eine Bewerbung ist möglich bis zum 30. September mit Bild und Lebenslauf beim Jugenddienstbeauftragten des Clubs.

Weiterer Informationen hierzu auf:
www.rotary-jugenddienst.de

Elbmaler 

ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister
Akademie für Farbe und Gestaltung
staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518
Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

 **Kastanien Hof** 

Wahnsinns

Zeltverkauf

Mittwoch, 2. Okt. – Samstag, 5. Okt. 2019

Große Lagerräumung

Mäntel, Jacken, Stiefel, Handschuhe uvm. für JEDERMANN

Öffnungszeiten von 10 – 19 Uhr, Samstag von 10 – 16 Uhr

Osdorfer Landstraße 233, Telefon 800 37 13
Großer Parkplatz vor der Tür



INTERNATIONAL
EDUCATIONAL
CONSULTANTS

LEARNOUT®

Engagierte Lehrer.
Inspirierte Schüler.
Bildung für die Zukunft.
Persönlichkeitsentwicklung
und Sozialkompetenz.

Wir kennen die Schulen und Internate
in den USA und Kanada, die das leisten.

BERATUNGSTAGE

Hamburg . 19. & 20.9.2019 . 15.00–20.00 Uhr
Alsterchaussee 5, 20149 Hamburg, Rotherbaum



Jutta Lieberoth-Leden
Martina Schulz von Siemens
& Partner

Treffen Sie die richtige Entscheidung für eine
exzellente Ausbildung. Wir beraten Sie kompetent!

LEARNOUT®

International Educational Consultants

HAMBURG +49 · (0) 40 · 46 96 76 65
OSNABRÜCK +49 · (0) 541 · 58 05 20 00
BERLIN +49 · (0) 30 · 47 39 31 98
MÜNCHEN +49 · (0) 89 · 30 70 88 84

learnout@learnout.de · www.learnout.de

Kunst & Können

KUNSTHANDWERK

Vortrag: Teppiche aus Zentralasien

The Arts Society Hamburg präsentiert einen Vortrag auf Englisch mit dem Titel „A Carpet Ride to Khiva“. Der Vortrag beleuchtet die traditionelle Rolle des Teppichwebens und Stickens im Leben zentralasiatischer Frauen sowie die sozialen und politischen Einflüsse, die zum Niedergang der Textilproduktion geführt haben. Der Vortrag erklärt außerdem, wie Manuskripte aus dem 15. Jahrhundert benutzt wurden, um das reiche Textilerbe von Chiwa, Bucharra und Samarkand wiederzubeleben.

Do., 19. September, 20 Uhr,
DESY Bahrenfeld,
Notkestraße 85,
Bahrenfeld

Realismus und Imagination

Christiana von Knobelsdorf, Künstlerin aus Haseldorf, begeistert sich in ihren Werken für den abstrakten Expressionismus und versucht mit diesen Bildern, die Natur als sinnliche Erfahrung umzusetzen. Nicht nur Farben und Formen, sondern auch Stimmungen sind der Inhalt dieser Bilder.

Zu sehen im Elbmarschenhaus.

Bis 15. September,
Hauptstraße 26, Haseldorf



Ein Bild von Hiltrud Schmidt-Biemers



„Das Boot“

„Ohne Grenzen“ in der Galerie Cavissamba

Zu sehen sind experimentelle Acryl-Bilder von Hiltrud Schmidt-Biemer und „Wasser und Licht“-Fotografien von Boris Schmidt. Die musikalische Begleitung übernimmt der Saxofonist Ralf Himmel.

Vernissage Sa., 7. September, 14 Uhr,
Haseldorferchaussee 45,
Haselau

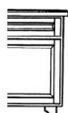
„Himmel“ im Mercure Hotel

Im Mercure Hotel am Volkspark sind derzeit Bilder der Malerinnen Luisa Kors und Pia Spanger zu sehen. Die beiden 22-Jährigen malen seit über zehn Jahren im Kunsthaus Schenefeld, das mit dem Hotel seit 2007 kooperiert.

Pia Spanger malt bevorzugt Hamburg-Motive, während Luisa Kors internationalen Flair in die Ausstellung bringt.

Vernissage So., 22. September, 15 Uhr,
Albert-Einstein-Ring 2,
Bahrenfeld

Das Bild von Pia Spanger reflektiert den Titel der Ausstellung



TISCHLEREI Thomas Raab



Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
 Einbauschränke · Einzelstücke
 Objekte · Beratung und Planung
 Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
 Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de



Winterdienst West oHG

Inh. Gebr. Schulze, Osterbrooksweg 15, 22869 Schenefeld

- Schnee- und Glättebeseitigung für Hamburg West und Umland
- zuverlässig und pünktlich!
- individuelle Beratung/Ausführung je nach Kundenanspruch
- verschiedene Streu-Sorten möglich
- Haftpflichtversicherung
- Streugutentfernung

DIE Profis in den Elbvororten *seit 1995!*

Tel. **86 66 32 15**

Fax **38 63 91 11**

e-Mail: winterdienst-west-ohg@alice.de



Kate in Dockenhuden

Jan-H. Hänsel: Werkschau

Zum 80. Geburtstag von Jan-H. Hänsel zeigt der Kunstkreis Schenefeld seine Werkschau in der Galerie im Stadtzentrum Schenefeld.

Seine Techniken umfassen Bleistiftzeichnungen, Aquarelle, Ölkreiden sowie Linolschnitte.

Die Motive hat er auf dem Weg zur Arbeit gesehen und oft gleich gezeichnet. Auch in Schenefeld hat Jan Hänsel viele Motive gefunden und mit seinen Techniken auf Papier festgehalten, hauptsächlich zwischen 1970 und 1980.

**Vernissage Fr., 6. September, 18 Uhr,
Stadtzentrum Schenefeld, 1. Obergeschoss**



„Am Meer“, Aquarell von Edda Voss

Jubiläumsausstellung Galerie Hilde Leiss

Anlässlich ihres 40-jährigen Jubiläums veranstaltet die Goldschmiedemeisterin Hilde Leiss eine umfangreiche Jubiläumsausstellung in ihren Galerieräumen in einem der ältesten Kontorhäuser Hamburgs. Leiss hat sich in den 40 Jahren ihres künstlerischen Schaffens für die Ausbildung des Nachwuchses im Goldschmiedehandwerk eingesetzt und die Arbeiten junger Kunsthandwerker in zahlreichen Ausstellungen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

**Ab 13. September,
Großer Burstah 38, Altstadt**

Historische Wolkentheater „Eidophusikon“ im Altonaer Museum

Das „Eidophusikon“ (griech.: Nachahmung der Natur) wurde von dem englischen Landschaftsmaler und Bühnenbildner Philippe-Jacques de Loutherbourg 1781 in London erfunden. Charakteristisch für die damalige Naturbegeisterung stellte es „Landschaften in Bewegung“ mittels Bildern, Licht und Ton getreu nach.

Im Altonaer Museum ist ein zeitgenössischer Nachbau nach historischen Vorbildern ausgestellt und wird regelmäßig bespielt.

**Sa./So., 14./15./28. September, 15.30 bis 16 Uhr,
Museumstraße 23, Altona**

Bilderausstellung im Jugendzentrum Kiebitz

Im Jugendzentrum Kiebitz zeigen zehn Malerinnen und Maler des Kunstkreises im Kiebitz etwa 50 neue Bilder. Zu sehen sind Landschaften, Menschen und Tiere in verschiedenen künstlerischen Techniken. Mit dabei sind Babsi Ehrich, Jeffrey Ehrich, Ille Engel, Detlef Koch, Rolf Kukuk, Traute Ludwig, Heike Reimers, Edda Voss, Bruni Wangelin und Hans-Peter Wittke.

**Vernissage So., 8. September,
12 Uhr, Osdorfer Landstraße 400,
Iserbrook**

LICHTERFEST 2019
WAITZSTRASSE & BESERLERPLATZ
16:00 - 21:00 Uhr
26. SEPTEMBER 2019

LATE NIGHT
Ticket

10 € IN JETONS

DREI GRATIS-DRINKS (BIER, SEKT, WEIN)

INKLUSIVE EINTRITT

FÜR NUR 19€

CASINO SCHENEFELD | Industriestraße 1 | 22869 Schenefeld
Tel. 040 839 00 20 | www.casino-schenefeld.de





Absoluter Hochgenuss von der Mosel
Maximin Grünhäuser Rieslinge

2018 Bruderberg Kabinett
 0,75 € 15,00
 feingliedrig, elegant, fruchtbetont,
 7,5% vol.

2018 Maximin Riesling
 0,75 € 8,00
 klassisch feinherb, Genuss für alle Tage,
 12% vol.

Tel. 86 33 41
 www.weinhaus-röhr.de

Blankeneser Landstraße 29
 22587 Hamburg

MELDUNGEN

Leib & Seele



In der HafenCity gibt es im September viel zu probieren ...

HAFENCITY **Wine meets Jazz**

Das nördliche Überseequartier veranstaltet zum vierten Mal „Wine&Jazz meets FoodTrucks“ und lädt die Besucher zum Sommer in die HafenCity ein. Auf dem Überseeboulevard können an beiden Tagen von 11 bis 21 Uhr eine Vielzahl an Weinen und kulinarischen Speisen genossen werden, während Live-Jazzmusik für zusätzliche Stimmung und Bewegung sorgt. Sieben Live-Bands und Solo-Musiker verwöhnen die Besucher mit jazzigen Klängen, während ein vielfältiges Essensangebot für Gaumengenuss sorgt: Regio-

nale Burger gibt es bei Burger Jungs, hausgemachtes Streetfood bietet Holy Dogs, ausgefallene Kreationen werden von Flamm 'Hus präsentiert, Fischiges gibt es bei Yamacito Ceviche und arabische Küche kann bei MeLikeFalafel probiert werden. Eine große Auswahl an Weinen nimmt die Gäste mit auf eine kulinarische Reise – von Deutschland über Frankreich, Italien, Schweiz und Österreich bis nach Übersee. Ob Chardonnay-Trinker, Rosé-Fan oder Pinot Noir-Besteller, alle Weinliebhaber können sich über erstklassige Rebsorten freuen.
6./7. September, Überseequartier Nord, HafenCity




DEKRA zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertung

Die perfekte Immobilie, Ihr neues Zuhause oder auch Ihr Anlageobjekt zu finden, das ist mein Ziel!
 Ein Gutachten, ein unverbindliches Beratungsgespräch oder auch nur eine „zweite Meinung“ in Immobilienfragen ... rufen Sie mich gerne an!

Klahn Immobilien e.K.
 Claudia Klahn
 Bahnhofstraße 27
 22880 Wedel
 04103 – 9000 551
 0172 – 534 0009
 www.klahn-immobilien.de




Mitglied im

Opal tage

Australien Hamburg



LAATZEN DESIGN

Mit Schürfer und Schleifer K.H. Höbelt
Do. 26. - Sa. 28. September
 9.30 Uhr - 19 Uhr
 Laatz en Goldschmiede
 Wedeler Landstrasse 44 | 22559 Hamburg
 Laatzen-design.de | Tel. 81 30 97

RESTAURANTS

Shell we Meat – Stadtmenü

Das Format „Stadtmenü“ der Macher der Berlin Food Week findet diesen Herbst erstmals auch in Hamburg statt. Das Restaurant-Wochen-Event lädt zu einer kulinarischen Entdeckungstour durch die Stadt ein. Dabei zeigt Hamburgs Gastro-Szene, was sie drauf hat. Die teilnehmenden Lokale stellen vom 9. bis 15. September ihre Wochenkarten unter das gemeinsame Motto „Shell we Meat?“. Mutige Kombinationen von Fleisch und Schalentieren prägen die eigens kreierten Menüs. Jedes Restaurant setzt das Motto mit seiner eigenen Handschrift um, legt die Anzahl der Gänge selbst fest und entscheidet sich für eine Preiskategorie – 49 oder 79 Euro. Die Menüs stehen die ganze Woche lang zum Lunch oder Dinner auf den Speisekarten. Gastro-Fans und Foodies entdecken durch das Stadtmenü neue Restaurants in ihrem Stadtteil und lernen neue Produkte und Zubereitungsarten kennen.

Genauso vielfältig wie die Hamburger Gastronomie-Landschaft sind die Teilnehmer des Stadtmenüs: Bistro am Fleet, Brechtmanns Bistro, Chapeau, Die Gute Botschaft, Hæbel, Kinfelts, Lenz Restaurant, Parkview, Petite Bonheur, Rive Fish & Faible und Zeik.

Alle Teilnehmer sind zu finden auf der Website

www.stadtmenue.com/hamburg



Pro Rad wurden nur ca. 300 Espresso-Kapseln verarbeitet

GREENWASHING

Fahrrad aus recycelten Kaffeekapseln

Kaffeekapseln stehen weltweit in der Kritik. Sie gelten als vermeidbarer Müll mit einer miserablen Ökobilanz. Eine kreative Form des Greenwashings betreibt jetzt Nespresso. Zu-

sammen mit dem schwedischen Start-up Vélosophy wird ein Fahrrad aus wiederaufbereiteten Aluminiumkapseln produziert. Das Bike ist auf 1.000 Stück limitiert und ab August unter www.velosophy.cc erhältlich. Hip, cool, aber eben doch nur ein heißer Tropfen.

BRÄNDE

Ein norddeutscher Apéro mit Charme

Um einen norddeutschen Apéro zu kreieren, hat die Craft Distillery Piekfeine Brände auf die Komponenten Erdbeere und Rose gesetzt. Beides sind Rosengewächse. Die fruchtigen Erdbeeren und die hocharomatische Rose mit einem Hauch Bitterorange machen diese leichte Spirituose zu einer idealen Apéritif-Grundlage. In den Elbvororten sind Rosalie und weitere „Piekfeine Produkte“ bei Volker Klein im ELBE-Einkaufszentrum, im Weinhaus Röhr und bei Elbsterne erhältlich. Und natürlich im onlineshop: www.shop.br-piekfeinebraende.de



Rosalie basiert auf Erdbeeren und Rose

OSDORF

Kunst-Kaffee-Kuchen mit Paul Gauguin und Veronika Kranich

Nach anfänglich in düsteren Farben gehaltenen Bildern der bretonischen Landschaft und ihrer Menschen entwickelte Gauguin (1848-1903) den Stil des „Cloissinismus“. Hierbei

werden die Farben nebeneinandergesetzt und durch starke Linien voneinander getrennt. Ein Leitmotiv seines Lebens war die Flucht aus der Zivilisation. Seine Sehnsucht galt der Südsee, Tahiti, wo er viele Jahre lebte und starb. Diese Veranstaltung im Heidbarghof beginnt

mit Kaffee und Kuchen (im Preis inbegriffen). Voranmeldung erforderlich. Reservierungen werden unter der Telefonnummer 45 40 62 oder per E-Mail an mail@veronikakranich.de entgegengenommen. Eintritt 18 Euro. **So., 8. September, 15 Uhr, Langelohstraße 141, Osdorf**



Magazine?
Zeitschriften?

Machen wir!

Atelier Schumann GmbH
Die Blankeneser Ideenschmiede – seit 1974
Grafikdesign, Text, Redaktion
Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon 040/86 66 69-10 · atelier-schuemann.de



BRECKWOLDT
Fisch – das Geschenk der Natur für den Menschen
BLANKENESE

Ihr täglich Fisch
...und immer frisch!

Inh. Georgios Karanikolas
Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 8-18 Uhr Sa 8-13 Uhr
Elbchaussee 531, Tel 86 03 32
www.breckwoldts-feinkost.de



ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION



LIEBHERR
Mehr Freude an der Frische.

86 13 64
Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

RESTAURANT
Reitstall Klövensteen

Wahlweise 200g oder 250g Ostsee-Dorsch - gebraten mit Senfsauce, - in Dillrahm, - oder gedünstet in Meerrettichsauce. Beilagen nach Wahl **200 g pro P. € 19,50 / 250 g pro P. € 20,90**

Hirschahnefleisch mit Steinpilzen, gef. Birne, Apfelrotkraut, Kartoffelbällchen **pro Person € 19,20**

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur Verfügung. In unserem „Hotel Klövensteen“, gleich um die Ecke, halten wir für Sie attraktive Zimmer bereit für einen ausgeruhten Start in den nächsten Tag.
Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.
Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg, Tel. (040) 830 64 92/830 69 92

Erste Hilfe.  **Selbsthilfe.** 

brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

KULINARISCHER HERBST
20. September - 06. November 2019



Ziegenkäse unter der Dattelkruste auf Feldsalat

Crémiges Pastinakensüppchen mit Chorizochips

Barbarie Entenbrust mit Rote Bete-Quittenchutney, würzigem Kartoffelgratin & Blumenkohlröschen in Arganol

Birnentarte mit Hagebuttensorbet
€ 36,00

Wir bitten um Reservierung unter dem Stichwort **KULINARISCHER HERBST!**
Den **KULINARISCHEN HERBST** bieten wir auch samstags von 12 - 16 Uhr an!

Restaurant **WITTHÜS** Elbchaussee 499 a 22587 Hamburg
040.86 01 73 info@witthues.de www.witthues.de

Leib & Seele

Der September in der Elbschlossresidenz

Auch diesen Monat finden in der Seniorenresidenz in Blankenese wieder zahlreiche öffentliche Veranstaltungen statt:

Auf Fontanes Spuren in der Mark Brandenburg. Christine Belling lässt die Zuhörer ihres Reisevortrags anhand von Zitaten und Anekdoten auf den Spuren Fontanes wandern.
Do., 5. September, 16 Uhr.
Eintritt: 5 Euro

Zwiebelkuchen und Federweißer. Diese Kombination darf im September nicht fehlen – Schlemmen, so viel Sie wollen.
Mi., 11. September, 18 Uhr.
Kosten: 22,50 Euro

Herzstücke. Benno Ure und Marietta Kratz entwickelten das Konzept „Vergessene Noten“ und präsentieren den Zuhörern unbekannte Werke von unbekanntem und bekannten Komponisten.

Benno Ure führt Sie als Moderator durch den Abend, Marietta Kratz spielt Violine und wird von Henning Lucius am Piano begleitet.

Do., 12. September, 16 Uhr.
Eintritt: 8 Euro.

Petra – die vergessene Felsenstadt. Petra Clamer erinnert in ihrem Vortrag an die Hauptstadt des längst versunkenen Nabatäerreiches. Die Felsenstadt Petra ist ein eindrucksvolles Zeugnis der damaligen Hochkultur; in Stein gemeißelt, versteckt hinter Felsen und nur durch einen schmalen Zugang erreichbar überzeugt sie mit ihren rosanen Felsen durch ihre natürliche Schönheit.

Do., 26. September, 16 Uhr.
Eintritt 5 Euro.

Anmeldung unter Telefon 819 91 10, Elbchaussee 374, Elbschlossresidenz, Restaurant „Hanseatic“

Weinhändler Gerd Rindchen:
WEIN DES MONATS

2018 Verdejo Rueda D.O. „Oro de Castilla“ – Das Flaggschiff

Zu den Vorzeigeweinen der führenden spanischen Weißwein-Appellation Rueda zählt der Oro de Castilla. Kaum jemand sonst versteht es, die überbordende Frucht und die unbändige Frische, der die Rueda-Weine ihren Ruhm verdanken, in so kristallklarer Brillanz in die Flasche zu bannen, wie Pablo de Villar, der „Magier der Verdejo-Traube“.

Der Genuss beginnt mit Stachelbeer-, Kiwi- und Limettenduft, dazu ein Hauch Lychee und Guave. Nach dem lebhaften Antritt, untermalt von einem feinen Hauch Gärkohlsäure, lässt dieser Wein im Gaumen noch einmal alle exotischen Früchte Revue passieren. Zum wunderbaren Mundgefühl gesellt sich ein animierender Ausklang, der Sie sofort nach dem nächsten Schluck gelüsten lässt. Großes Kino – und einer der besten spanischen Weißweine!

KLÖNSCHNACK-Vorteil: Beim Kauf von fünf Flaschen erhalten Sie eine Flasche gratis hinzu!
Flasche € 9,95




Foto: BERTO D. FABRICIUS
Gerd Rindchen



Klönchnacks Küche im September FISCH IN ZITRONEN-KAPERN-BUTTER

DIESES MAL VON MITARBEITER TIM HOLZHÄUSER

Ein Klassiker der französischen Küche, hier in einer leicht rüpelhaften Version (das Original kommt ohne Wein, Knoblauch und Rosmarin aus). Die Buttermenge mag erstaunen, ist aber nötig: Der magere Fisch würde ohne diese Anreicherung das ultimative Diätessen ergeben und wer braucht schon eine Diät? Alles in allem wird die Zubereitung nicht länger dauern als 20 Minuten. Das Gericht ist also ebenso köstlich wie alltagstauglich.

Zubereitung:

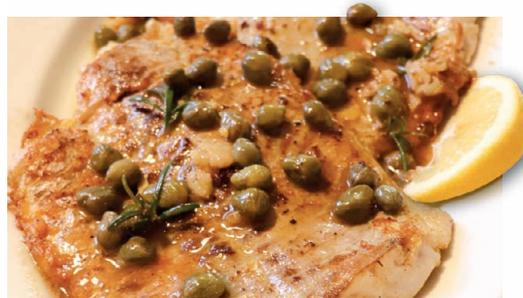
Der Fisch geht schnell, also beginnen wir mit der Beilage: Basmati-Reis waschen, mit einem Anisstern und drei angequetschten Kardamom-Kapseln garnieren. Salzen, pfeffern und mit der nötigen Menge Wasser aufsetzen (mit Deckel). Sobald das Wasser kocht, die Platte ausschalten und den Reis in Ruhe garziehen lassen. Währenddessen das Ei verquirlen und salzen. Die Fischfilets im Ei wenden. (So halten die Filets zusammen. Nicht mehlieren oder gar panieren!) und mit der Hälfte der Butter in zwei Pfannen braten. Es sollte noch ein kleiner glasiger Kern fühlbar sein. Auf einer Servierplatte im Ofen bei ca. 60 Grad warmstellen.

Nun den Bratensatz mit Weißwein ablöschen und einkochen lassen. Rosmarin als ganzen Ast zugeben. Die zweite Hälfte Butter zugeben sowie die angequetschte Knoblauchzehe und alles einmal aufkochen lassen. Mit Salz, Pfeffer und reichlich Zitronensaft abschmecken. Kapern zugeben.

Die heiße Servierplatte aus dem Ofen holen und den Pfanneninhalte optisch vorteilhaft über den Fisch gießen. Vor dem Servieren Knoblauchzehe und Rosmarin wieder entfernen.

Voilà!

Dazu passen Loire-Weißweine auf der Basis von Sauvignon Blanc (Sancerre, Pouilly Fumé), aber auch der hemdsärmeligere Riesling aus dem Elsass (z.B. Cave de Cleebourg).



Zutaten für vier Portionen:

- 800 g Seelachs, Lengfisch oder Skrei (Filets)
- 150 g Butter
- 1 Ei
- 1 Zitrone
- 1 Knoblauchzehe
- Rosmarin
- 1 Glas Wein
- 4 EL Kapern
- Salz
- Pfeffer

Guten Appetit!



Ganztagschule Jenisch-Gymnasium

Staatlich anerkannt – 60jähriges Jubiläum



Die Anmeldegespräche für die neuen 5. Klassen 2020/2021 haben begonnen!

Vertrauen schaffen Zutrauen geben Lernerfolg sichern

- Seit 60 Jahren verlässliche Ganztagschule
- Kleine Klassen ohne Unterrichtsausfall
- Den Schülern zugewandter Unterricht
- Individuelle Fördermaßnahmen
- Begabtenförderung
- Bilingualer Unterricht
- Erasmus-Projekt
- Attraktives Angebot an Wahlpflichtkursen

Wir nehmen uns Zeit für ein ausführliches Gespräch.

Ganztagschule Jenisch-Gymnasium
Jenischstraße 48, 22609 Hamburg
Telefon 040-82 60 02

www.jenisch-gymnasium.de

Leben und Treiben



KÜCHENWELTEN
Hamburg, Wedel



Jens Kuhlmann & Sahnke Bock-Bier

www.kuechenwelten-hamburg.com

PETER'S BISTRO

HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

Dorade in Butter gebraten
mit mediterranem Gemüse
dazu Rosmarinkartoffeln
pro Person € 16,50

Putencurrygeschnetzeltes
mit gegrillter Ananas und Basmatireis
dazu fruchtiger Blattsalat mit
Joghurtdressing
pro Person € 14,90

Öffnungszeiten: tägl. 17-01 Uhr, Küche 23 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten,
versch. Bankett- u. Tagungsräume.
Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de



MOLL & MOLL
ZINSHAUS GMBH

Gut gekauft?
Dann gut verwalten!

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Hermannstraße 46 · 20095 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



Profis für alle Baustoffe!



Bauzentrum
i & M Lüchau

Wedel · Rissener Str. 142 · ☎ 04103 / 8009-0

WhatsApp: 0171/5566403

luechau.de

HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte
- Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten
- Fronten
- Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu
einem kostenlosen und unverbindlichen
Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60



Shantychor zum Empfang: Krebsessen bei Baumanns in Kampen, Sylt

KREBSSESSN Bau- manns baten auf die Insel

Seit mehr als 40 Jahren bitten Katharina und Manfred Baumann zum traditionellen Krebsessen nach Kampen.



Wolfgang Kubicki, Britta Wiegand, Gunnar Gellersen und Tom Burow



Rolf Scharfe (oben), Birgit und Bernd Garbe mit Thea Dietrich (Foto rechts), Gastgeber Katharina und Manfred Baumann (Foto unten rechts)



Ende Juni kamen Freunde und Bekannte angereist, trafen alte Bekannte und schwatzten über diesen und jenen. Die Promidichte war an diesem Abend im Kamphuis wieder einmal hoch, führte dabei auch zu Fachgesprächen und zum Austausch von letzten Neuigkeiten. Dabei waren wieder: Sängerin Vicky Leandros, von den Journalisten Sabine Christiansen, Altmeister Theo Gerlach („Die Zeit“), der Intendant und künftiger ARD-Chef Tom Burow sowie aus den Elbvororten Rolf Scharfe, Thea Dietrich („Himmelblau“), Lorenz und Gisela von Ehren, Gunnar Gellersen (AG Waitzstraße). Nach den Krebsen tanzte die Szene durch die Sylter Sommernacht. Rund 200 geladene Gäste waren dabei.



REDAKTIONSSESUCH

Die Kubickis in Blankenese

Der Bundestagsvizepräsident und stellvertretende Bundesvorsitzende der FDP, Wolfgang Kubicki, hat mit Ehefrau Annette ein paar Tage Ferien in Blankenese auf dem Süllberg verbracht. Die Kubickis nutzten die Zeit auch für einen Besuch in der Klönschnack-Redaktion. Nachdem die beiden am Vortag durch das Treppenviertel („Schweißtreibend!“) gestiegen sind, blieb ihnen der Aufstieg zum Klönschnack in den dritten Stock auch nicht erspart – der Fahrstuhl war kaputt.



Über den Dächern von Blankenese: Wolfgang und Annette Kubicki mit Klaus Schümann auf der Klönschnackterrasse

JANUAR 2020

25 Jahre Blankeneser Neujahrsempfang

Einen Sonderband in edelter Aufmachung widmet der Klönschnack dem 25-jährigen Jubiläum des Blankeneser Neujahrsempfangs. Jede Menge Fotos von Gästen, Rednern und Prominenten, von amüsanten Situationen, mit vielen Kommentaren und den Stationen des Empfangs. Ein schönes Stück Lokalgeschichte von bundesweiter Aufmerksamkeit.



Der 100-seitige gelumbeckte Band ist **Ende November** im Handel erhältlich.

25 Jahre Neujahrsempfang
ISBN 978-3-945940-02-0,
Klönschnack, 9,50 €

FRÜHSTÜCK

Kirchenkaffee

Seit bald zwei Jahren wird am Blankeneser Markt für einen guten Zweck gefrühstückt. Brötchen mit diversen Aufschnitten, Salate, Kaffee und alle vier Wochen eine jahrestypische Spezialität werden aufgetischt. Mit dem Erlös wird die Wasseraufbereitung in Tansania unterstützt.

Freitags, 9-12 Uhr, Kirche am Markt



Initiatorin Bärbel Kolozei-Sahling



Imagesbroschüren?
Geschäftsberichte?

Machen wir!

Atelier Schümann GmbH

Die Blankeneser Ideenschmiede – seit 1974
Grafikdesign, Text, Redaktion
Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon 040/86 66 69-10 · atelier-schumann.de



Stilvoll feiern in der Volker Klein Marktküche

Sie sind auf der Suche nach einer niveauvollen Location für Firmen-Events, Geburtstagsfeiern, private Tastingabende oder gemütliche Abendessen unter Freunden oder Kollegen ganz nach Ihren persönlichen Wünschen?
Buchen Sie unsere Marktküche!



Reservierung: 040 - 85 150 75 18 • EDEKA Volker Klein • Julius-Brecht-Straße 5 • 22609 Hamburg • www.edeka-volker-klein.de



Politik: Clemens Reus und Tina Tode-Reus, Regina und Dr. Peter Woeste



Michael und Christiane Jeltsch mit Miriam und Oliver Diezmann



Immobilien: Peter Förster, Stephanie und Hilmar v. Bülow



Pia Witt und Dr. Volkmar Herms mit Dr. Axel und Helga Hansen



Banker: Harald Boberg, Rolf Kirchfeld

BLANKENESE: SOMMERFEST I

Die große Party im Herrenhaus

Der Förderverein Goßlerhaus e.V. bat zum jährlichen Sommerfest an seine Wirkungsstätte – dem Goßlerhaus in Blankenese. Rund 200 geladene Mitglieder und Gäste folgten der Einladung bei traditionell entspanntem Wetter. Der Erste Vorsitzende des kulturell engagierten Vereins, Udo Frank, begrüßte die Gäste, dankte den nimmermüden Spendern und freute sich über die Entwicklung des Vereins zum soliden Bestandteil der

Blankeneser Kulturszene. Klaus Schümann, Zweiter Vorsitzender, klärte mit seinen „Blankeneser Anmerkungen“ wieder über Eigenarten der Bewohner „am Rande der Endmoräne“ auf.

20 Ausstellungsküchen bis 40% reduziert wegen Umbau



wer zuerst kommt, malt zuerst



IHR VORTEIL BEIM KÜCHENKAUF

- ✓ Sonderangebote für Vermieter und Objekte
- ✓ Alle Handwerker möglich – Komplettrenovierung aus 1 Hand
- ✓ kostenlose Altküchenentsorgung
- ✓ Jede Küche innerhalb 3 Wochen lieferbar
- ✓ 0% Finanzierung bei 36 Monaten

SIMON KÜCHEN

3i

40% auf Planungsküchen bis Ende November

Wohnmeile Halstenbek,
Gärtnerstraße 120
Telefon (04101) 517 40 90
www.simon-kuechen.de

BAHRENFELD:
SOMMERFEST II

Partyabend in der Kaffeerösterei

Dass Kaffee auch lustig machen kann, bewies das Sommerfest in der Bahrenfelder Rösterei „The Roastery“. Bei durchaus auch alkoholischen Getränken amüsierten sich rund 200 Gäste beim abendlichen Konzert der Formation Klönschnack Allstars, probierten die Angebote des Hauses und drückten „The Roastery“-Chef Sven Peters die Daumen für die Zukunft. Auch für den noch nicht so sehr bekannten, aber reizvollen Bahrenfelder Gewerbehof war es ein



Hoffest in Bahrenfeld –mit den Klönschnack Allstars live

Erfolg, den die Verantwortlichen sicherlich wiederholen werden.



Feierten eine gelungene Party – die „Roastery“-Gruppe



Gastronomie-Chef der Elbschloss-Residenz Detlev Schulz mit Frau



Finanzvorstand Andreas Lengenwarth stellte das Projekt vor

OSDORF

Grundsteinlegung in der Tabea Diakonie

Am 16. August feierte die Tabea-Diakonie Hamburg die Grundsteinlegung des Neubaus ServiceWohnen in Osdorf mit zahlreichen Gästen. Anwesend war u. a. Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks von der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz. Sie sagte in ihrem Grußwort, dass das Servicewohnen eine immer beliebtere Wohnform und das Unternehmen damit auf dem richtigen Weg sei.



Neue Kurse in Qi Gong & Tai Chi

Qi Gong Di. 9 Uhr, Do. 19 & 20 Uhr | **Tai Chi** Mo. 11:15, 18:00, 19:15 und 20:30 Uhr | Di. 19:15 & 20:30 Uhr | **Tai Chi Jugend** Freitag 17 Uhr

Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong | Reventlowstr. 35 | 22605 Hamburg
Telefon 040-855 00 158 | hamburg@wuweiweb.de | www.wuweiweb.de

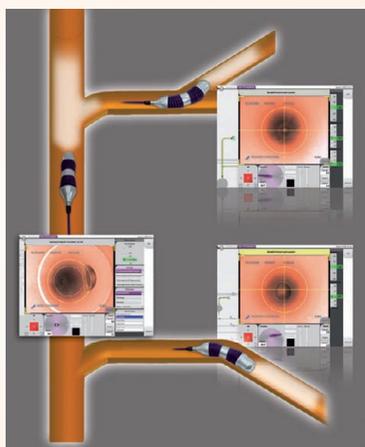




JS ABWASSERTECHNIK



- Zertifizierte Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30
- Grabenlose Rohrsanierung
- Bestandsaufnahmen mittels TV-Kamera
- Beseitigung von Rohrverstopfungen
- Mechanisches Fräsen
- Hochdruckspülung
- Reinigen von Drainagerohren
- Rohrortung
- Erstellen von Leitungsplänen von Regen- und Schmutzwasser
- Erstellung von Wartungsverträgen



Tel. 040 - 986 777 80 · Sülldorfer Landstr. 60 · 22589 Hamburg · www.js-abwassertechnik.de

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waltzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de

coiffeur **Rothe** Dorit Ollhorn

22559 Hamburg-Rissen · Gudrunstraße 7
Tel. 040/81 70 60 · Fax. 040/822 42 320
e-Mail: coiffeurothe@gmx.de
www.coiffeur-rothe.de

Di./Do./Fr. 8.30-18.00 Uhr
Mi. 8.30-19.30 Uhr · Sa. 8.00-13.00 Uhr

GEWERBLICHER ANZEIGENSCHLUSS

10. SEPTEMBER 2019



Klönchnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



Gynäkologische Privatpraxis

Dr. med. Barbara Heeckt

Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe

Es erwarten Sie:

- Ein erfahrenes freundliches Praxisteam
- Flexible kurzfristige Terminvergabe
- Zugewandte Betreuung ohne Zeitdruck
- Moderne Untersuchungstechnik

Wir freuen uns auf Sie!

Waltzstraße 7 · Othmarschen
Telefon 46 00 80 33
www.frauenaerztin-heckt.de

MELDUNGEN



Full house picnic zur Last Night of the Proms in Flottbek

BRITISH FLAIR 2019 **The Last Night of the Brexit**

Auch wenn die Briten zunehmend Verstärkendes liefern, ist die Zuneigung der Elbvororte zum britischen Way of Life ungebrochen.

Auch in diesem Jahr war die Polowiese in Flottbek beim British Flair-Wochenende am Sonnabend wieder voll. Man gab die Klassiker der „Last Night of the Proms“ und dazu zählen nunmal Picknickkorb, mitgebrachte Salate und gekühlte Getränke.

Die Commerzbank bat ins offene VIP-Zelt und servierte ganz kolonial Indisches. Zum Mitsingen lagen Texte aus und für die Stimmung in der Dämmerung gab es



Gastgeber Nasim Amini mit
Galerist Ernst-Michael Winter



Dr. Karin und Karl-Gerhard
Grossmann

Wunderkerzen statt Handlam-
pen zum entspannten Abend.
Und was ist 2020 nach Brexit?

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen
beantwortet in diesem Monat
Sandra Lundt,
Geschäftsführerin

**Verraten Sie uns Ihren
Hamburger Lieblingsplatz?
Zum Sundowner an die Elbe
Was zeigen Sie den
Besuchern von auswärts?
Hafencity, Treppenviertel
und Sternschanze
Was auf keinen Fall?
Den überfüllten
Hauptbahnhof
Ins Bistro Elbwein in
Blankenese**

**Gemeinsam mit Freunden
kochen
Was ist Ihre schönste
Erinnerung?
Meine Hochzeit
Welches Ereignis hat Sie
am meisten beeindruckt?
Der Ironman auf Hawaii
Was macht Ihnen Angst?
Krieg
Was nervt Sie bei anderen?
Unschlüssigkeit**



**Was halten Sie für absolut
überflüssig?
Rote Welle in der Rush Hour
Was war Ihre peinlichste
Situation?
Zu peinlich zum Erzählen
Wen finden Sie toll?
Meinen Mann
Wo gehen Sie gern essen?
Ins Bistro Elbwein in
Blankenese
Was wollten Sie immer schon
mal tun, trauten sich aber
nicht?
Fallschirmspringen
Welches Buch lesen Sie
gerade?
„Das Café am Rande der
Welt“ vom John Streckly
Was nehmen Sie auf eine
einsame Insel mit?
Meinen Mann und mein
Tablet**

Fellini

Klassisch italienisch

Wer in Schenefeld gut italienisch essen möchte, sollte bei Fellini vorbeischaun. 35 Plätze gibt es in dem gemütlichen Restaurant, bei gutem Wetter weitere 20 Plätze draußen. Die Wände schmücken zahlreiche Fotos aus den Filmen von Regisseur Federico Fellini, auch die Speisekarte erinnert an den Filmemacher, die Pizzen sind nach seinen Stars benannt. Seit sieben Jahren führt der Mailänder Massimo Cricchio das „Fellini“ und kennt einen Großteil seiner Gäste mittlerweile gut: „In der Gegend sind ja kaum Touristen, gut 80 Prozent sind Stammgäste und kommen regelmäßig“, erzählt er. Mit seinen fünf Mitarbeitern serviert Cricchio alles, was zur italienischen Küche gehört: Neben Antipasti, Pasta und Pizza finden sich auf der Karte Trüffel und Fisch zum fairen Preis – auch Kaffee und Tiramisu dürfen natürlich nicht fehlen.



FOTO: WXXK

Beim Italiener darf der Wein nicht fehlen, deswegen gibt es bei Massimo Cricchio eine große Auswahl davon

- **Fazit:** Schlicht, aber gemütlich und familiär, typisch italienische Speisen
- **Gäste:** Gemischtes Publikum aus der näheren Umgebung, größtenteils Stammgäste
- **Wo:** Bistro Ristorante Pizzeria Fellini, Lornsenstr. 5-7, 22869 Schenefeld, www.ristorante-pizzeria-fellini.de



jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

>> Gebrauchte sich vor nichts zu verstecken.

Mit unseren Gebrauchtwagen von jung@smart glänzen Sie garantiert – und gehen auf Nummer sicher. Denn wir sorgen dafür, dass es unseren Nigelnagelgebrauchten an nichts fehlt:

- > 24 Monate Fahrzeuggarantie¹
- > 12 Monate Mobilitätsgarantie¹
- > HU-Plakette jünger als 3 Monate
- > Wartungsfreiheit für 6 Monate (bis 7.500 km)
- > 10 Tage Umtauschrecht
- > Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebot
- > Probefahrt meist innerhalb von 24 Stunden möglich
- > Inzahlungnahme Ihres Fahrzeugs möglich

Das alles ist bei jung@smart immer inklusive. Und egal, ob Sie sich für ein Finanzierungs-, ein Leasing- oder ein Sofortkaufangebot entscheiden – mit einem gebrauchten smart fortwo sehen Sie alles andere als alt aus. Am besten kommen Sie gleich mal für eine Probefahrt bei uns vorbei. Oder Sie vereinbaren einfach einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Partner vor Ort:

Leseberg Automobile GmbH

Autorisierter smart Service

Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg

Tel. 0 40.80 09 04-0, Fax 0 40.80 09 04-577

www.leseberg.de

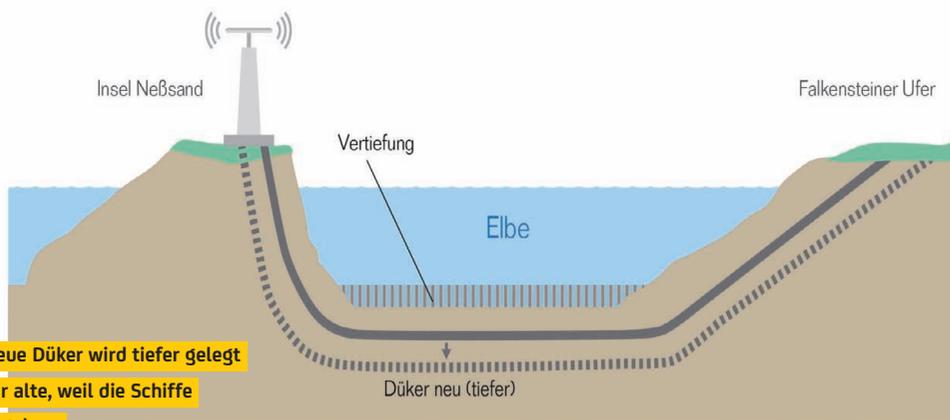
Anbieter: Leseberg Automobile GmbH,

Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg

¹Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.smart.de/gebrauchtwagen.

Schiffe und Meere

Versetzung des Dükers


GEORIK: HPA, STAND: 10/18

Elbe

Der Dükerverlauf wird verlegt

Im Zuge der Elbvertiefung muss auch ein neuer Dükerverlauf verlegt werden. Die Spuren sind sowohl auf der Elbinsel Neßsand als auch am Falkensteiner Ufer zu sehen. Gebuddelt wird bis ins nächste Jahr.

Die ersten Baufahrzeuge zur Elbvertiefung sind angerollt. Sie kamen im Auftrag der Port Authority, die verantwortlich zeichnet für den Bau eines Dükers zwischen Neßsand und dem Falkensteiner Ufer. Wer es nicht weiß: Der Begriff Dükerverlauf bezeichnet eine Druckleitung zur Unterquerung einer Straße, eines Tunnels, eines Flusses oder eines Bahngleises. Auch ein ganzes Tal kann so überwunden werden. In diesem Fall reicht der Dükerverlauf unter der Elbe hindurch. Durch ihn werden der Radarturm und die Naturschutz-Station auf der Insel mit Trinkwasser und Strom versorgt. Zudem wird eine Telefon- und Datenverbindung eingerichtet.

Für den Dükerverlauf ist eine 1.000 Meter lange Röhre, durch den Elbgrund geführt, nötig. So wie es eine ganze Reihe von Dükerverläufen gibt, unterscheiden sich auch die Stand-

punkte zum Bau der Fahrwasseranpassung. Die Gegner nennen sie Elbvertiefung und befürchten gravierende Schäden an Flora und Fauna.

Der neue Dükerverlauf ersetzt den alten, weil das bisherige Modell nicht tief genug in der Elbe liegt. Durch die neue Röhre werden dann die Leitungen eingezogen. Die Baustelle mit der Bohranlage wurde auf dem Campingplatz am Wittenbergener Elbstrand eingerichtet. Nach der Fertigstellung des Dükers werden die oberirdischen Baugeräte und Anlagen wieder entfernt. Die Baufahrzeuge nutzen die Straßen „Wittenbergener Weg“ und „Falkensteiner Ufer“. Dort kann es zwischen Anfang August und Ende November zu Behinderungen kommen.

Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de
www.hamburg-port-authority.de

FÄHRE

Zwei Fähren für Sylt

Die Flensburger Reederei Rømø-Sylt Linie wird im November stündliche Abfahrten je Hafen anbieten. Damit reagiert sie auf die Sperrungen des Hindenburgdammes im Zuge von Bauarbeiten. Möglich wird die Fahrplanerweiterung durch den Einsatz von zwei Fähren, erst im Juli hat die FRS Gruppe, zu der die Syltfähre gehört, den Kauf einer zweiten Fähre verkündet.

Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Dr. Bernd Buchholz begrüßt die Investition der FRS in die Linie und die damit verbundene Kapazitätserweiterung sehr. „Besonders erfreulich ist, dass die zweite Syltfähre einen umweltfreundlichen LNG-Antrieb besitzt“. Die Fahrten im November sind ab sofort online buchbar.

Pünktlich zu den Sperrungen des Hindenburgdammes und dem Einstellen der Autozüge im November nach Sylt ver-



„SyltExpress“ und „Trefjord“ nehmen Kurs auf Sylt

pelt die Syltfähre ihre Abfahrten. Ab dem 4. November setzt die Syltfähre neben der bereits bekannten „SyltExpress“ erstmals auch ihr neu erworbenes Schiff „Trefjord“ ein. Somit wird es möglich, stündliche Abfahrten je Hafen anzubieten. Positiv auf die Inselversorgung wirkt sich zudem aus, dass die zweite Syltfähre eine wesentlich höhere Kapazität hat. Dank zweier Autodecks kann die Fähre bis zu 127 Pkw befördern, die „SyltExpress“ nimmt bis zu 80 Pkw mit.

HAFEN HAMBURG

Wasserstand war schwierig

Hamburg ist Deutschlands größter Universalhafen und mit 9,9 Millionen Tonnen Umschlag im Jahr 2018 der zweitgrößte Binnenschiffshafen. In den jetzt vom Statistischen Landesamt Nord veröffentlichten Binnenschiffahrtsdaten für den Hamburger Hafen wird für das erste Quartal 2019 mit 34.640 TEU (20-Fuß-Standardcontainer) ein Plus

von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gemeldet. Bereits das Jahr 2018 war für die Mittel- und Oberelbe ab der Schleuse Geesthacht in dem bis zur Schleuse Usti Labem (Aussig) nicht stauregulierten Abschnitt schwierig. Zeitweilig ruhte die Binnenschiffahrt in diesem Streckenabschnitt ab Juni wegen nicht ausreichender Wasserstände.

www.hafen-hamburg.de

Reisen



Scharbeutz

Ein Abend am Strand

Ein gute Stunde im Auto und schon beginnt der Urlaub. Travemünde, Timmendorfer Strand, Scharbeutz und weiter die Küste entlang. Seit einigen Jahren rüstet die Ostsee auf. Mitverantwortlich ist der Fall der Mauer.

Glückliche Hamburger. Obwohl es im Lied heißt, „Wo die Nordseewellen trecken an den Strand“, ist ein Besuch an der Ostsee noch näher. Mal abgesehen von Ebbe und Flut. Denn jeder, der schon mal in Cuxhaven oder St. Peter Ording war, bekommt an bestimmten Zeiten das Meer nicht zu sehen.

Ganz anders Orte wie Travemünde oder Nienendorf. Auch hier gibt es eine Tide. Doch die ist so gering, dass sie kaum auffällt. Wenn das Wasser 20 Zentimeter steigt oder fällt, nimmt der Badegast das nicht wahr.

Für Gäste aus dem eingemauerten Staat DDR war die Ostsee ohnehin der Traum, auf den sie oft jahrelang warteten. Heute erinnern immer weniger FKK-Strände an eine vergessene Zeit, die von einigen Älteren vermisst wird.

Seit 1989 steht nun auch den DDR-Bürgern die Ostsee von Travemünde bis Flensburg offen. Und für den Urlauber aus dem

alten Westen die Strände von Rügen und Hiddensee, von Usedom und der von den roten Fürsten von den Karten gelöschten Insel Vilm. Selbst gelernten DDR-Einwohnern war diese Insel häufig unbekannt.

All das geht den älteren Reisenden durch den Kopf, während er bei hereinbrechender Abenddämmerung am Ostseestrand sitzt.

Es riecht nach Algen und Muscheln. Vom Ort klingt leise Musik. Die ersten Paare und Familien suchen ein Restaurant auf.

Der 13. August ist noch nicht lange her. Ein geschichtsträchtiger Tag, der jungen Leuten gar nichts mehr sagt.

Und doch hat die Ostsee im Leben vieler Menschen, geglückter, wie missglückter Flüchtlinge aus der DDR auch heute noch ihre Bedeutung.

Ganz anders liegt der Fall ein paar hundert Seemeilen weiter südlich.

www.ostsee.de
Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

LÜBECKER BUCHT

Milde Nächte nutzen

Einfach Nächte nutzen, mal abends im Strandkorb liegenbleiben, einschlafen am Strand, mit dem Meeresrauschen im Ohr und unterm Sternenhimmel – dieses Gefühl erleben Romantiker an der Ostsee Schleswig-Holsteins auch noch im September. Die Nächte können zwar schon frisch sein, doch das nahe Meer macht sie milder als anderenorts.

In einem speziellen Schlafstrandkorb können zwei Erwachsene auf etwa 1,40 Meter mal 2,30 Meter kuscheln, ein Verdeck mit Bullauge schützt vor Tau oder nächtlichem Regen und ein dickes Seil sorgt für die perfekte Drehung zur Sonne. Wer es sich richtig gemütlich machen möchte, bucht für den Abend noch Extras wie einen Picknickkorb oder morgens Frühstück dazu und lässt es sich im lauschigen Ambiente gutgehen. Insgesamt ist dieses



Eine Nacht am Strand

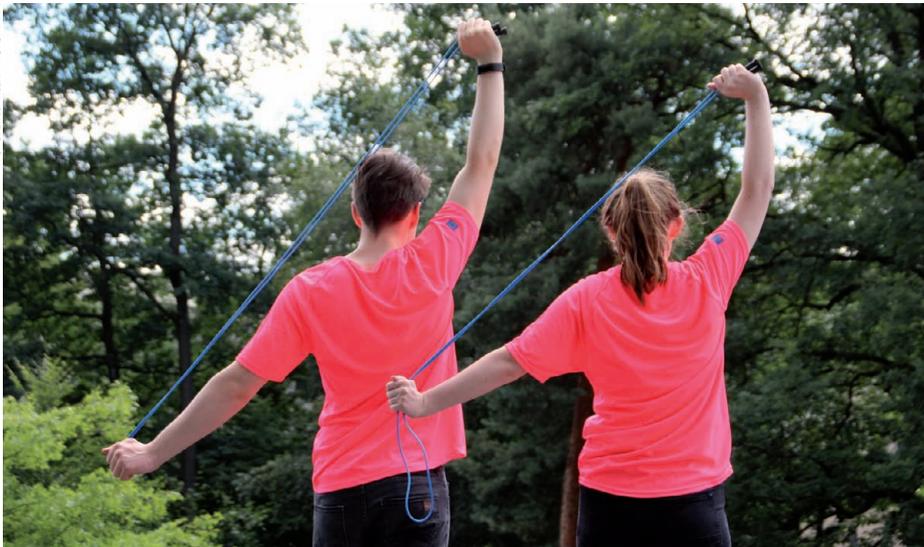
spezielle Erlebnis in elf Orten entlang der Küste zwischen Eckernförde und Travemünde noch bis September beziehungsweise Oktober buchbar. Das Übernachtungspaket kostet in der Basisversion teilweise ab 46 Euro pro Schlafstrandkorb zuzüglich Kurtaxe (Beispiel Fehmarn/Wulfener Hals, Preise variieren je Ort).

Die meisten Lücken im Buchungskalender gibt es vor allem unter der Woche nach den großen Ferien beziehungsweise ab Anfang September, aber auch spontan ist die ein oder andere Nacht im Schlafstrandkorb auch noch möglich

Mehr Informationen unter
www.strandschlafen-ostsee.de

Verein und Freizeit

FOTO: DTB/MILENA HORSMANN



Aktiv sein in der Dockenhudener Turnerschaft

Woche des Sports

Neues im Verein entdecken

Unter dem Motto „#BeActive – Entdecke Neues im Verein“ öffnen 21 Hamburger Sportvereine ihre Türen in der Europäischen Woche des Sports vom 23. bis 30. September. Darunter auch die DoTu.

Mit der Zusammenführung der Hamburger Vereinsbotenschaft „Entdecke Neues im Verein“ und #BeActive ergänzen sich zwei Kampagnen, die das gemeinsame Ziel verfolgen, Menschen kompetent an Aktivität und gesunde Bewegung heranzuführen und sie langfristig zu regelmäßigem Sport zu motivieren.

Auch die Dockenhudener Turnerschaft (DoTu) beteiligt sich dabei und ruft in der Woche vom 23. bis 30. September zu mehr Bewegung auf.

„Wir starten am Montag mit einer Fitness-Night mit Zumba, Shinson Hapkido und einer Abschlussmeditation“, erklärt

Eike Stockdreher von der Dockenhudener Turnerschaft. „Wir laden von Montag bis Freitag alle Interessierten ein zu einer Schnupperwoche mit verschiedenen Sportangeboten zum unverbindlichen Ausprobieren und Mitmachen. Das ist die Gelegenheit, sich zu informieren und Spaß an Bewegung zu haben.“

In der Europäischen Woche des Sports zählt jeder einzelne, der sich entscheidet, ein Bewegungsangebot wahrzunehmen und damit den ersten Schritt in ein gesundes und aktives Leben setzt.

Also nicht lange warten, sondern: be active!

www.dotu.hamburg.de

TSV SÜLLDORF Tischtennis

Sechs TSV-Mitglieder haben sich zusammengefunden und eine Tischtennisgruppe gebildet. Der TSV Sülldorf möchte die Gruppe gern ausbauen und schafft deshalb mehr Tischtennisplatten an, wenn sich noch weitere an Tischtennis interessierte Frauen und Männer melden. Ansprechpartner ist Stefan Hartlev unter der E-Mailadresse tischtennis@tsv-suelldorf.de.

Dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr, Lehmkuhlenweg 19-21, Sülldorf



Tischtennis beim TSV

BEWEGUNG

Zeitgenössischer Tanz

„Vom Boden in die Lüfte“ – unter diesem Motto findet zukünftig ein Kurs für Zeitgenössischen Tanz und Improvisation statt. In der Tanzstunde wird das Exercise am Boden und im Stand herausfordern, Stabilität, Flexibilität und die koordinativen Fähigkeiten zu verbessern.

Die Choreographie wird über mehrere Wochen entwickelt und hilft, viele tänzerische Aspekte miteinander zu vereinen – beispielsweise das Spiel mit Rhythmus, Ebenenwechsel sowie den Wechsel von Spannung und Entspannung in der Bewegung.

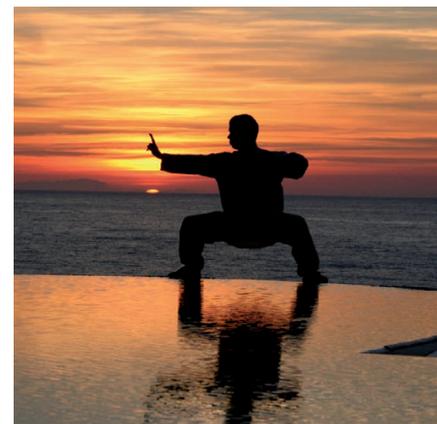
In der Improvisation führen sogenannte „scores“, Bewegungsaufgaben mit bestimmten Schwerpunkten, zu freien Bewegungsgestaltungen, die für sich stehen oder auch als kurze Sequenzen Teil der laufenden Choreographie werden.

Der Kurs beginnt, sobald sich genügend Teilnehmer angemeldet haben. Weitere Informationen und Anmeldung bei Kursleiterin Barbara Kohnert, E-Mail kohnertb@gmx.de.

**Montags, 18.30 bis 19.45 Uhr,
Hans-Petersen-Halle, Lehmkuhlenweg 21,
Sülldorf**

TAI CHI UND QIGONG

Neues Kursangebot bei Wu Wei



Jan Leminsky von der Wu Wei Schule

Die Wu Wei Schule in Othmarschen startet mit neuen Zeiten und einem neuen Kursangebot in den Spätsommer. So gibt es ab September neue Zeiten am Abend für die Tage Dienstag und Mittwoch sowie in den Morgenstunden neue Zeiten am Montag und Dienstag. Am Donnerstag ist Tai Chi Tennis neu im Angebot und am Dienstag ein neuer Qigong-Kurs. Wer sich für die ganzjährigen Angebote interessiert, kann sich mit einer kostenlosen Probestunde einen ersten Eindruck von Tai Chi oder Qigong machen. Weitere Informationen unter Telefon 85 50 01 58 oder online. www.wuweiwed.de

Rauschen im Blätterwald



Das müssen
Sie lesen!



Blankeneser Seiten

Hier steht garantiert alles über Blankenese drin, was man wissen sollte, was sich lohnt zu wissen und was hilft, wenn man's weiß.

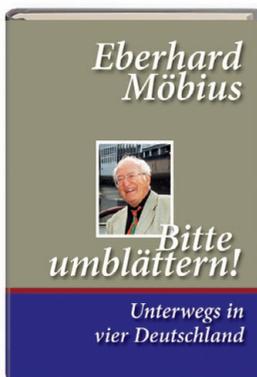
Preis: € 14,80



Lexikon der Elbvororte

Von Aalreuse bis Zuckowski – das Lexikon der Elbvororte erschließt die Elbvororte in über 450 Stichworten. Bekannte Persönlichkeiten der Elbvororte finden sich ebenso wie längst vergessen geglaubte Anekdoten und historische Tatsachen.

Preis: € 14,80

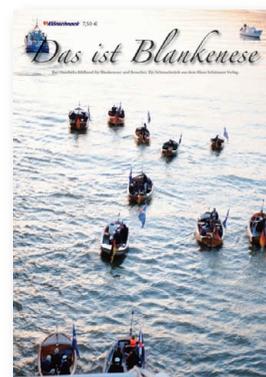


Eberhard Möbius Bitte umblättern!

„Bitte umblättern!“ ist eine beschwingte und humorvolle Zeitreise.

Eine Autobiografie von Eberhard Möbius.

Preis: € 19,80



Das ist Blankenese

Der einzig wahre Bildband für alle Elbvororte-Fans. Wunderschöne Bilder, die Blankenese zeigen wie es ist: einmalig und einfach schön!

Der Bildband ist im ausgewählten Buchhandel und direkt beim Hamburger Klönschnack erhältlich.

Preis: € 7,50

HAMBURGER Klönschnack

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Schon gelesen?

Lesung

Ach was, Paris ...

Di., 17. September, 15.30 Uhr, Mühlenberger Weg 64a, Blankenese

Monika Lühmann liest in den Blankeneser Gesprächen aus ihrem Buch: „Ach was, Paris ... Einblicke in ein buntes Leben“.

Monika Lühmann hat Blankenese über Jahrzehnte mit geprägt. Sie engagierte sich für den Erhalt des Schmiedevierts in Blankenese, für den moderaten Umbau des Süllbergs, für die Errichtung einer Fährverbindung von Blankenese zu den Landungsbrücken. In der von ihr gegründeten „Lühmanns Teestube“ begrüßte sie zwischen historischen Bildern, tiefen Sofas und bestickten Tischtüchern aus Omas Truhe Besucher aus aller Welt. Mit Monika Lühmann sprechen Klönschnack-Gründer Klaus Schumann und Klaus Poehls, langjähriger Gemeindepastor in Blankenese. Eintritt 5 Euro.

Veranstaltung

Blankeneser Literaturtage

7. und 8. September, Goßlerhaus, Blankenese

Das Programm aus Lesungen, Musik und historischen Führungen durch das Goßlerhaus verspricht zwei interessante, spannende und unterhaltsame Tage. Der Eintritt ist frei.

14/16 Uhr. Führungen durch das Goßlerhaus

15/17 Uhr. Autoren-Lesungen mit Monika Lühmann, Eigel Wiese, Hagen Deecke und Rolf Windenberg

18 Uhr. Musikalischer Ausklang mit Dozenten des Hamburger Konservatoriums

Seit 10 Jahren gibt es die Blankeneser Literaturtage, diesmal finden sie zum zweiten Mal als Kooperationsveranstaltung der beteiligten Einrichtungen statt.

Migration

Das geträumte Land

Imbolo Mbue, Kiepenheuer & Witsch, ISBN 978-3-462-04796-7, gebunden, € 22

Zwei Familien leben in einer Stadt und doch auf zwei Planeten. Die Einwandererfamilie aus Kamerun, die WASP-Familie von der Wall Street. Während Investmentbanker Clarc Edwards in die Mühle einer Finanzkrise gerät, kämpft Jende mit seiner Frau Neni gegen Bürokratie und Armut. Das großartige Debüt von Imbolo Mbue erschien 2018 und weckt Empathie für die Verschiedenheit der Menschen. Bemerkenswert: Die Handlung ist geradezu gnadenlos unkonstruiert. Besonders das Ende, hätte in Hollywood nicht überlebt.



Natur

Das Ozeanbuch

Esther Gonstalla, Oekom, ISBN 978-3-96006-012-3, Hardcover, € 24

Unwissen, Ignoranz, Rücksichtslosigkeit – das sind zusammengefasst die wesentlichen Faktoren, die Ozeane auf der ganzen Welt gefährden. Das Ozeanbuch will aufklären. Der Leser erfährt in sachlichen, überaus aufgeräumten Kapiteln die Hintergründe: von Überfischung über die radioaktive Belastung bis zur Verschmutzung mit Plastik und Öl. Das Buch setzt dabei auf gut gemachte Grafiken und vermeidet langatmige Texte. Entstanden ist dabei ein Werk ohne großen Unterhaltungsfaktor, dafür aber erschließt es sich ohne jede Mühe und kann auch als schnelles Nachschlagewerk nützlich sein.



Lions Kabarett- & Kleinkunstfestival

Der Erlös geht zugunsten von Kindern in Not

Cocodello

Lachen für den guten Zweck!
19.9.19, 19 Uhr*
 Vorverkauf: 040 86 66 69-0
 Rudolf-Steiner-Schule Nienstedtei,
 Elbchaussee 366, Eintritt 50,-

Lalelu

*Lions-Foyerparty ab 19 Uhr, in der Pause und hinterher. Die Show beginnt um 20 Uhr.

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann
„Auf Erden sind wir kurz grandios“,
Ocean Vuong, Hanser, € 22

WEDEL Kurt Heymann
„Die geheime Mission des Kardinals“,
Rafik Schami, Hanser, € 26

SCHENEFELD Kurt Heymann
„Kaffee und Zigaretten“, Ferdinand
von Schirach, Luchterhand, € 20

BLANKENESE Kortes
„Frau im Dunkeln“, Elena Ferrante,
Suhrkamp, € 22

KLEIN-FLOTTBEK Thalia
„Bretonisches Vermächtnis“, Jean-Luc
Bannalec, Kiepenheuer & Witsch, € 16

OTHMARSCHEN Harder
„Die Liebe im Ernstfall“, Daniela Krien,
Diogenes, € 22

BÜCHER

Altonaer Museum „Schnittchen im Schmidtchen“

Sa., 7. September, 19 Uhr,
Museumstraße 23, Altona

Im Rahmen der Langen Nacht der Literatur findet im Café Schmidtchen (Altonaer Museum) eine Radio-Hommage an Peter Rühmkorf statt. Die Autorin Charlotte Drews-Bernstein geht in ihrer Rundfunksendung dieser Selbstbeschreibung nach. Sie hat mit Rühmkorfs Sandkastenfreunden, ehemaligen Mitschülern, ehemaligen Ehefrau und vielen Weggefährten – vom Heizungsbauer „Müffi“ Lercher bis zum Nobelpreisträger Günter Grass – über ihre Erinnerungen an den Dichter, Essayisten, Porträtisten und „Zeitmitschreiber“ gesprochen. Charlotte Drews-Bernstein wird anwesend sein.

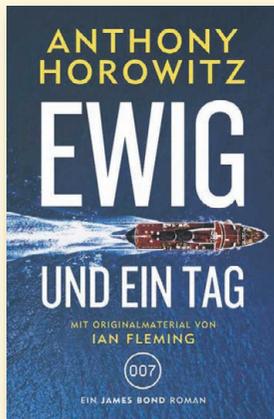
Für Sie entdeckt und gelesen ...

Thriller

James Bonds erstes Abenteuer

Anthony Horowitz,
Cross Cult,
ISBN 78-3-864257-59-9,
Broschiert, € 16,99

an Fleming schrieb zwischen 1953 und 1965 zwölf Romane über seinen Geheimagenten 007 – eine Tatsache, mit der sich James-Bond-Fans auf der ganzen Welt bis heute nicht abfinden. Einer von ihnen heißt Anthony Horowitz und zählt zu der kleinen Gruppe von Autoren, die, mit Genehmigung der Nachlassverwalter, die Abenteuer Bonds weiterführen. In seinem neuesten Werk „Ewig und ein Tag“ (orig. „Forever And A Day“) geht er jedoch den umgekehrten Weg. Wir sehen James Bond als Job-Anwärter. Sein Vorgänger wurde ermordet und nun steht 007 als dessen Nachfolger zum ersten Mal M gegenüber. Schauplatz ist dann Südfrankreich, bevölkert von CIA, klandestinen Schönheiten, der korsischen Mafia und einem Filmproduzenten mit teuflischem Plan. Bond-Stoff, sowohl die Filme, als auch die Romane, folgen Konventionen. Der Bösewicht muss Bond zunächst auf ge-



sellschaftlicher Ebene begegnen und ihn einmal foltern. Es gibt stets zwei Bondgirls, eine Schurkenfestung (hier ein Kreuzfahrtschiff) etc. Das alles lässt die Bücher leicht verstaubt erscheinen, aber es hält auch das gesamte Œuvre rund um den Agenten auf Kurs. Der Leser fühlt sich sofort heimisch. Leider schreibt Horowitz zweckdienlicher als Fleming. Bei dem sah man den Genussmenschen auf jeder Seite. Teilweise waren die Drinks und Menüs genauer beschrieben als die Charaktere. Dieses 50er-Jahre-Flair fehlt hier. Zweiter Wermutstropfen: Auf Deutsch erscheint „Forever and a Day“ erst am 2. Dezember. TH


SICHTWERK
AUGENÄRZTE



Herzlich willkommen!

Augenarztpraxis für Privatversicherte & Kassenpatienten

Mein Leistungsspektrum entnehmen Sie bitte
meiner Website: www.augenarzt-hamburg.org

TERMINE
SOFORT!

Sichtwerk am EEZ, Julius-Brecht-Straße 11, 22609 Hamburg, Tel.: 696 32 29 00

MottigOptik.

Bis zum 30. September

25% auf alle vorrätigen Sonnenbrillen!

www.mottigoptik.de

Blankeneser Bahnhofstraße 14 22587 Hamburg T. 040 866 030 0



Klön-schnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

SENIORENTAG IM SEPTEMBER

Probieren Sie kostenlos unsere Orthomol Produkte!

Montag, 16. September 2019

20% Rabatt auf Ihren gesamten Einkauf ab 60 Jahren

(gilt nur für vorrätige Ware, ausgenommen sind
verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezeptzuzahlungen,
Aktionsangebote, Doppelrabattierungen und Gutscheine)



Sülldorfer Kirchenweg 1a
22587 Hamburg
Tel: 040 - 70 70 810 60
info@apotheke-blankenese.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 Uhr - 19 Uhr
Samstag 8.30 Uhr - 16 Uhr



Der
 **Klönschnack**

wünscht Ihnen einen
schönen Spätsommer!



Sicherheitstechnik

Wallich's

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- o Einbruchschutz rund ums Objekt
- o 24 h Notdienst für Sie
- o Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

Seit über 70 Jahren

Meisterbetrieb
THORSTEN MALYSKA

Wir sind umgezogen
Bitte beachten Sie unsere neue Adresse



Sanitärtechnik
Bäder • Heizung • Dach
Klempnerei

Langenkamp 22 • 22880 Wedel
www.malyska-wedel.de

KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?
Tel. 0800 86 86 006 Kostenlose Hotline!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber



HS BauTeam
seit 1985

Planung • Betreuung • Ausführung • Qualität nach Maß




Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

Wir suchen Grundstücke
für unsere Bauinteressenten

HS BauTeam • Hauptstr. 83 • 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

BEMERKENSWERTES

Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht
Alltag im Saal 16

Wer ein Gericht besucht, ob freiwillig oder „geladen“, muss stets mit Überraschungen rechnen. So gehört es zum Alltag, dass ein Angeklagter nicht erscheint. Im besten Fall legt er ein Attest vor. Wer unentschuldig fehlt, kann vorgeführt, oder auch mit einem Bußgeld belegt werden. Es liegt im Ermessen des Richters, wie er das Nichterscheinen ahndet.

Unerfreulich ist das Verhalten des Schwänzens auf jeden Fall. Protokollführerin, eventuell Schöffen, RichterIn, Zeugen und Sachverständiger warten vergeblich.

So sollte an dieser Stelle der Bericht über einen Schöffenprozess stehen, der vom Angeklagten kurzfristig abgesagt wurde. Immerhin reiste niemand vergeblich an. Kurioses Erlebnis des Christen: Der Angeklagte erschien nicht. Sein Verteidiger, Uwe Maeffert, wollte ihn zu Hause abholen, kannte aber die Straße nicht. So erbot sich der Berichterstatter, den Weg zu zeigen. Doch vergeblich. Der wegen eines Drogendelikts Angeklagte war nicht zu finden.

In seltenen Fällen warten die Prozessbeteiligten auch mal auf einen Verteidiger. Der steht im Stau. Manche kommen aus einem anderen Gericht nicht rechtzeitig weg. Während Angeklagte und Zeugen geladen werden, erscheinen Juristen freiwillig im Gerichtssaal. So

freiwillig, wie sie sich für das Studium der Rechtswissenschaften entschieden haben. Nun ist die Geschichte der Juristerei voller Gehässigkeiten. An dieser Stelle muss sich so fieser Anwürfe erwehren. Schon der Humanist Erasmus von Rotterdam spottete 1515 über die Akademiker, niemand sei so eingebildet wie sie. „In Wirklichkeit wälzen sie nur den Stein des Sisyphos.“

Und der Soldatenkönig Friedrich Wilhelm I. erließ im Jahr 1726 das Dekret: „Wir ordnen an und befehlen hiermit allen Ernstes, dass die Advocadi wollene schwarze Mäntel, welche bis unter das Knie gehen, unserer Verordnung gemäß zu tragen haben, damit man die Spitzbuben schon von weitem erkennt.“

Erschient ein Angeklagter nicht, kann er vorgeführt werden

Zurück in den Saal 16 des Blankeneser Amtsgerichts. Angeklagte, die schon eine längere Karriere als Kriminelle hinter sich haben und helle im Kopf sind, wissen genau, was das Gericht von ihnen erwartet. Reumütiges Verhalten, Einsicht, Besserung geloben und eine Therapie anstreben sind Strategien, die vom Gericht hoffentlich wohlwollend beim Strafmaß berücksichtigt werden. Und die von Staatsanwälten und Richtern durchschaut werden. Allzu erfahrene Angeklagte neigen häufig dazu, in einen Sozialarbeiter-Jargon zu verfallen, der ihre Absicht offensichtlich macht. Denn ein erfahrenes Gericht lässt sich nur schwer täuschen.

Neues von der Elbe



Solveig Meyer-Odewald am Langenhegen 32 in Nienstedten

SECONDHAND FÜR KINDER IN NIENSTEDTEN 15 Jahre „chef-î-chef“ im „Dorf“

Man muss keinesfalls seit Generationen vor Ort verwurzelt sein, um in den Elbvororten Fuß zu fassen. Ein lebensfrohes, in jeder Beziehung buntes Beispiel ist das Secondhand-Geschäft „chef-î-chef“ am Langenhegen 32 in Nienstedten. Binnen 15 Jahren schaffte es der persönliche, inhabergeführte Laden, sich im „Dorf“ als Institution zu etablieren. Am 14. September, einem Sonnabend (10 bis 13 Uhr), wird der 15. Geburtstag gefeiert. Kleine Überraschungen gehören dazu.

„Von steifen Hanseaten kann wirklich keine Rede sein“, weiß Chefin Solveig Meyer-Odewald aus Erfahrung. Selbst in Othmarschen aufgewachsen, kann die Diplom-Ingenieurin mit vorhergehender Schneiderlehre eine Menge über den Charakter der Elbvororte berichten: dezent, vornehm und charmant zurückhaltend auf der einen, aufgeschlossenen, lebenslustig und durchaus kostenbewusst auf der anderen Seite. Bei der Einweihung im Spätsommer 2004 waren auch Edda und Albert Darboven sowie das Maskottchen „Darbohne“ als Ehrengäste präsent. Damals wie heute macht Stöbern nach schönen, ausgewählten Fundstücken Spaß – nicht nur Müttern. Väter, Großeltern oder Schulkinder zählen gleichfalls zum Kundenkreis. Selbstverständlich. Das Sortiment auf 45 Quadratmetern beinhaltet mehr als 1.500 Artikel. Aktuell umfasst das Angebot besonders Kleidungsstücke für den Herbst. „Das Programm reicht von Kopf bis Fuß“, sagt Solveig Meyer-Odewald, die von Stammkunden „Solly“ genannt wird. Beispiele

sind Klassiker wie Blusen, Hemden, Pullover, Röcke und Kleider der Größen 50 bis 176, aber auch Mützen, Schals, Handschuhe, Jacken, Mäntel und Jeans. (Holz-)Spielzeug, (Hör-)Bücher und liebenswerte Einzelstücke runden die Palette ab. Bei einem Lokaltermin des KLÖNSCHNACK bei „chef-î-chef“ muss die Frage nach der ungewöhnlichen Bezeichnung des Geschäfts natürlich am Anfang stehen. Es war der Spitzname der Tochter als Kleinkind. Diese ist mit dem Familienbetrieb gewachsen und heute 17 Jahre alt. Und ja, die Elbvorortler können tatsächlich kostenorientiert sein. Auch Kunden aus namhaften, gut betuchten Familien wissen es zu schätzen, wenn erstklassig erhaltene Kleidung oder Spielzeug zu anständigen Tarifen zu erwerben sind – oder umgekehrt noch etwas einbringen. Im Sauseschritt aus ihren Klamotten wachsende Kinder sind Eltern allzu gut bekannt. Kinderreiche Familien prägen diesen lebendigen Stadtteil. Gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Nicola Delattre freut sich die Inhaberin über zahlreiche persönlich bekannte Kunden. Der dörfliche, vertraute Charakter Nienstedtens sowie der umliegenden Stadtteile lässt Freiraum für teilweise seit Jahren gepflegte Kontakte und nachbarschaftliche Klönschnacks. Einmal hielten zwei berittene Polizistinnen an. Der „Bürgernahe Beamte“ Michael gehört wie Postbote Wolfgang zu den vertrauten Gesichtern. Und jüngst stoppte ein Busfahrer sein – unbesetztes – Großfahrzeug vor der Ladentür, um rasch einzukaufen. In der Großstadt? Geht!

Landhaus Holst sagt Tschüss!

Ganz herzlich bedanke ich mich bei Ihnen für die vielen schönen Begegnungen, Momente und Gespräche.

Vielleicht auf bald... irgendwann.

Ein großes Dankeschön geht an meine Mitarbeiterinnen, die mir mit so viel Liebe und Einsatz immer zur Seite gestanden haben.

Jacqueline Prinzessin von Schoenaich-Carolath-Schilden

Landhaus Holst

Hauptstraße 34 · 25489 Haseldorf · Telefon: 04129 230

Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 10 – 18 Uhr · Sa. von 10 – 16 Uhr. Montags geschlossen.

www.Landhaus-Holst.de

Dr. med. Anne Rollin

Hals · Nasen · Ohrenärztin

Privatpraxis

Mo 8 - 12 und 14 - 16 · Di 8 - 12 und 17 - 20 · Mi 8 - 12
Do 8 - 12 und 14 - 16 · Fr 8 - 12 und 14 - 16
und nach Vereinbarung

Beseler Platz 11 · 22607 Hamburg-Othmarschen
Telefon 890 64 882 · Mobil 0175 777 88 39



R
Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Der Rosenhof Hamburg präsentiert

Mediterranes Buffet

am Donnerstag, dem 12.9.2019, um 17.30 Uhr

- Mediterrane Köstlichkeiten wecken die Sehnsucht nach Sonne, Strand und mehr
- Wir zaubern für Sie ein verführerisches Buffet mit Spezialitäten aus dem Mittelmeerraum
- Genießen Sie dazu korrespondierende Weine oder einen kühlen Aperol Spritz

(Preis: € 21,50 exkl. Getränke)

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30 • 22589 Hamburg
Telefon 040/87 08 73 37 • hamburg@rosenhof.de
www.rosenhof.de • [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)

Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH



HAFENCITY RIVERBUS
DIE STADTKREUZFART

BUS AHOI!

Die einzigartige amphibische Stadtkreuzfahrt in Hamburg



Hier wird ab- und angelegt:
Speicherstadt, Brooktorkai 16, 20457 Hamburg
HafenCity RiverBus GmbH — Die Stadtkreuzfahrt
Telefon: 040 76757500
Weitere Infos unter: www.hafencityriverbus.de

info@pielstroem.de Familienbetrieb ... seit 123 Jahren www.pielstroem.de

Meisterbetrieb ... für schöne Bäder!

... Ihr Wunsch, unser Können !



Ihr Kuschelbad

Hamburg 80 789 80

22549 Hamburg, Brandstücken 28

HAUSTECHNIK GMBH
PIELSTRÖM
Heiztechnik Dächer Bäder
seit über 100 Jahren
der Zukunft

Geselle(in) gesucht

HST THIERFELDER
Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb für Rollläden und Markisen



NEU: kubisches Glas-Terrassendach

Galgenberg 31, 22880 Wedel - Tel: 04103 / 91 90 01
www.hst-thierfelder.de - info@hst-thierfelder.de

BEMERKENSWERTES

AUSFLUG

Herbst auf Gut Bissenbrook

Im September lädt das Herbstzauber-Festival auf dem idyllischen Hof Bissenbrook im Herzen Schleswig-Holsteins wieder zu seiner spätsommerlichen Landpartie für Genießer ein. Über 130 Gärtner und Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren hier Gartenkultur und die Vielfalt ländlicher Lebensart.

Nicht nur Gartenfreunde und Deko-Fans gehen in ländlicher Idylle auf Entdeckungsreise und erkunden das ausgesuchte Angebot dieses zauberhaften Marktes, hier bekommt man auch kulinarische Leckereien, Kunstobjekte, handgemachte Seifen, Mode, erlesenen Schmuck, Taschen und vieles mehr. Die Veranstaltungen auf Gut Bissenbrook sind aber nicht nur berühmt für ihr Angebot im Pflanzen- und Gartenbereich, auch dem Rahmenprogramm und der Dekoration wird immer liebevolle Aufmerksamkeit gewidmet. Diesen Herbst können sich die Besucher zum Beispiel über verschiedene floristische Demonstrationen freuen, in denen gezeigt wird, wie man Haus und Garten im Herbst einen neuen Glanz verleihen kann. Beim Gartenratgeber vom „Arbeitskreis Alte Obstwiese“ erfahren Sie alles über Obstanbau und -pflege und auf der malerischen Lindentallee gibt es mit inspirierenden Tipps zur Gartengestaltung wieder einiges zu entdecken. Mit Livemusik und Gauklern wird auf dem weitläufigen Gelände des Festivals beste Unterhaltung geboten und auch für Kinder gibt es eine Strohbürg, eine Bastelecke und ein Märchenzelt, in dem spannende Geschichten erzählt werden. Den Country Lifestyle perfekt machen schließlich die Rocky Mountain Horses-Vorführungen.

Sa./So., 7./8. September, 10 bis 18 Uhr, Hof Bissenbrook, 24623 Großenaspe



Herbstliche Farben auf Gut Bissenbrook

MARITIMES

Crazy4Sailing Family Cup

Unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Dr. Melanie Leonhard, werden im Mühlenberger Loch erstmal Familiencrews gemeinsam Regatta segeln. In einem spannenden Modus mit Vorläufen, Hoffnungsläufen und Finals werden im Laufe des Wochenendes die schnellsten Familien ermittelt. Starten dürfen Dreier-Crews mit jeweils einem männlichen, einem weiblichen und einem unter 18-Jährigen im Team. Nach dem Segeln warten weitere Wettbewerbe an Land auf die Crews, die anteilig in die Wertung einfließen.

Mit dem Titelsponsor „Crazy4Sailing“ konnte der Mühlenberger Segel-Club einen Partner begeistern, der voll hinter dem geplanten Konzept steht. Der Fokus dieses Events liegt nicht darauf, einfach am schnellsten die Ziellinie zu queren, sondern generationenübergreifend im Team gemeinsam zu segeln und Spaß zu haben. Diese Idee konnte auch die Stadt Hamburg überzeugen, die den C4S Family Cup im Rahmen des Active City Programms unterstützt. So finden sich auf der Meldeliste bisher Deutsche Meister und Weltmeisterschaftsteilnehmer, ebenso wie Kinder, die gerade ihre ersten Segelschritte im Opti wagen. Auf einem eigens dafür im Mühlenberger Loch verankerten Ponton können die Teilnehmer während der Wettfahrtpausen entspannen. Platz auf dem Ponton ist ebenfalls für jede Menge Zuschauer und die Fanblocks der Familien.

Sa./So., 7./8. September, Elbuferweg 135, Nienstedten

BEMERKENSWERTES

CHARITY

Drachenbootrennen für Fontanherzen e.V.

Beim diesjährigen Drachenbootrennen des Kiwanis Clubs Hamburg und des Hamburger Abendblatts geht auch eine Blankeneser Ärztemannschaft, bestehend aus Ärzten und Helfern diverser Blankeneser Arztpraxen, an den Start. Der Kiwanis Club Hamburg hat sich in diesem Jahr ein neues Projekt des Vereins Fontanherzen e.V. als unterstützungswürdig ausgesucht. Fontanherzen ist ein deutschlandweit gemeinnütziger Verein für Menschen mit halbem Herzen, dem schwersten angeborenen Herzfehler. Sie können nur dank komplizierter Herz-OPs (nach Prof. Fontan) nach der Geburt am Leben erhalten werden. Da es sich jedoch meist nicht um eine abschließende Operation

handelt, sondern noch weitere notwendig sind, sind die betroffenen Familien sehr belastet. Aus diesem Grund nimmt sich der Kiwanis Club den Geschwistern dieser schwerkranken Kinder an und finanziert ihnen mit ihren Familien in den Herbstferien einen Aufenthalt im Harz. Die ursprünglich dafür vorgesehene Spende von 5.000 Euro wurde mittlerweile mithilfe aller Kiwanis Clubs auf insgesamt 8.800 Euro aufgestockt. Weitere 3.000 Euro steuerte die Foundation, die Spendenorganisation des Distrikts Deutschland, bei. Somit konnte bereits am 24. August die Gesamtsumme von 11.800 Euro an Steffi Sängler, die Vorsitzende des Vereins Fontanherzen, in Magdeburg übergeben werden.

Sa., 14. September, Fährhausstraße, Uhlenhorst

OSDORF

Anwohner-Flohmarkt im Mindermannweg

Die Anwohner des Mindermannwegs veranstalten einen privaten Flohmarkt auf dem Parkplatz Ecke Tönninger Weg. Interessierte können dabei in Schätzen aus Kellern, Dachböden und Kinderzimmern stöbern und sich danach am Kaffee- und Kuchenstand stärken.

So., 8. September, 11 bis 16 Uhr, Mindermannweg/Tönninger Weg, Osdorf

SANIERUNG

Fördergelder für Ostpromenade

Die Sanierung des Schulauer Hafens kann nach der Hochwassersaison auf die letzte Etappe gehen. 7,6 Millionen Euro Förderung wurden der Stadt Wedel zugesagt, 11 Millionen wird die Neugestaltung kosten. Die Ostpromenade soll zum touristischen Herzstück werden: Das alte Hafenmeisterhaus wird zum Informationszentrum, das ungenutzte Areal zu einer begrünten Terrasse, die Flutschutzwand erneuert und der neue Hafen besser erreichbar.

Baubeginn: Frühjahr 2020



Visualisierung des Museumshafens

ÖVELGÖNNE

Museumshafen kriegt Besucherzentrum

Für den Ausbau des Museumshafens hat der Senat weitere Mittel bewilligt. 920.000 Euro beträgt der Zuschuss für Övelgönne. Damit soll neben der Sanierung von zwei Schiffsoldtimern auch ein Informationszentrum finanziert werden. Ziel ist es, den Besuchern die maritime Geschichte zugänglicher zu machen.

FOTO: GMP-ARCHITEKTEN

SEIT 20 JAHREN

Heike Lajda Praxis für Osteopathie

Physiotherapeutin · Heilpraktikerin

Osteopathie für Säuglinge,
Kinder, Erwachsene

weitere Schwerpunkte:
Schwangerschaft, Ernährung,
Psychosomatik, Coaching

Unterstützung durch
die Kassen möglich

Dürerstraße 8 · Othmarschen · Tel. 040 – 43 09 18 04 · www.lajda.de

Unsere **AKTIONEN** beim **LICHTERFEST**
26.9.2019 in der Waitzstraße 32



**ALT-LÄNDER
APOTHEKE**

K.C. Langner



Die **BLÜTENKÖNIGIN** zu Gast (erfahren Sie alles über unseren Ursprung: das Alte Land).

Entwickeln Sie Ihre **EIGENE KOSMETISCHE PFLEGE CREME** (Sie bestimmen selber was in Ihre Creme hinein soll und was nicht - produzieren Sie Ihre eigene Powerformel mit Unterstützung unserer Kosmetikerin.

POPCORN für Groß und Klein.

MUTTER-KIND-PRODUKTE (an unserem Infostand dreht sich alles um Produkte für Mutter und Kind, informieren Sie sich gerne).

J. Langner



20 JAHRE in Blankenese

Wir möchten mit Ihnen unseren Erfolg feiern!

20 % JUBILÄUMS-TREUE-RABATT

Donnerstag	5. September	9:30 - 18:00 Uhr
Freitag	6. September	9:30 - 18:00 Uhr
Samstag	7. September	9:30 - 16:00 Uhr

Maren Christine
DESSOUS

Blankeneser Bahnhofstr. 34 | 22587 Hamburg | Tel. 040/86662580
service@maren-christine-dessous.de | www.maren-christine-dessous.de



FOTO: 2019 SONY PICTURES ENTERTAINMENT DEUTSCHLAND GMBH/TOM FRAMBOW

ROMANZE

Gut gegen Nordwind – Per E-Mail zur Liebe?

Ein verdrehter Buchstabe lässt eine E-Mail von Emma Rothner (Nora Tschirner) versehentlich bei Leo Leike (Alexander Fehling) landen. Der Linguist antwortet prompt. Sie beginnen einen schnellen, lustigen und immer intimer werdenden E-Mail-Dialog, wie man ihn nur mit einem Unbekannten führen kann. Einige Wochen und viele gesendete und empfangene Nachrichten später wird daraus eine virtuelle Freundschaft. Leo und Emmi – wie Leo seine Internetfreundin nennt – beschließen zunächst, ihre Verbindung rein digital zu belassen, als eine kleine Flucht vor dem Alltag. Denn Leo kommt einfach nicht von seiner Ex-Freundin Marlene (Claudia Eisinger) los und Emmi ist mit Bernhard (Ulrich Thomsen) verheiratet und hat zwei Stiefkinder. Und dennoch stellt sich die Frage, ob sie sich nicht doch mal Angesicht zu Angesicht

treffen sollten, denn die Schmetterlinge, die Leo und Emmi mittlerweile jedes Mal im Bauch haben, wenn ihr E-Mail-Postfach mit einem „Pling“ eine neue Nachricht ankündigt, sind ganz und gar nicht nur digital. Aber kann man sich tatsächlich nur durch Worte richtig verlieben? Und werden die gesendeten, empfangenen und gespeicherten Liebesgefühle einer Begegnung in der Realität standhalten? Regisseurin Vanessa Jopp bringt den gleichnamigen Bestseller von Daniel Glattauer, der als reiner Briefroman – oder besser gesagt E-Mail-Roman – verfasst ist, mit den beiden Schauspielstars Tschirner und Fehling glaubhaft auf die große Leinwand. **Ab 12. September**

SCIENCE-FICTION

Ad Astra – Zu den Sternen

NASA-Raumfahrt-Ingenieur Roy McBride (Brad Pitt) ist ein leicht autistischer Einzelgänger, der es nie verwunden hat, dass sein Vater vor 20 Jahren zu einer mysteriösen Mission zum Neptun aufbrach, von der er nie zurückkehrte. Er wollte dort nach intelligentem außerirdischen Leben suchen und hat dabei mit höchst gefährlichem Material experimentiert. Warum sein Vater nie zurückkehrte und ob er fand, wonach er suchte, möchte Roy nun herausfinden. Er startet selbst in den Weltraum und stößt dabei auf Geheimnisse, die alles, was wir über die menschliche Existenz und unseren Platz im Universum zu wissen glaubten, infrage stellen. **Ab 19. September**



Roy traut seinen Augen kaum

FOTO: 2019 TWENTIETH-CENTURY FOX

BIOGRAFIE

Nurejew – The white crow

Paris in den 1960er Jahren: Der Kalte Krieg befindet sich auf seinem Höhepunkt und die Sowjetunion schickt ihre beste Tanzkompanie in den Westen, um ihre künstlerische Stärke zu demonstrieren. Das Leningrader Kirow-Ballett begeistert die Pariser Zuschauer, aber ein Mann sorgt für die Sensation: der virtuose junge Tänzer Rudolf Nurejew (Oleg Iwenko). Attraktiv, rebellisch und neugierig, lässt er sich vom kulturellen Leben der Stadt mitreißen. Begleitet von der schönen Chilenin Clara Saint (Adèle Exarchopoulos) streift er durch die Museen und Jazz-Clubs der Stadt, sehr zum Missfallen der KGB-Spione, die ihm folgen. Doch Nurejew genießt den Geschmack der Freiheit und beschließt, in Frankreich politisches Asyl zu beantragen. Ein höchst riskantes Katz- und Mausspiel mit dem sowjetischen Geheimdienst beginnt. Regisseur und Darsteller Ralph Fiennes lässt mit dem auf 16mm gedrehten Film die 60er Jahre in atmosphärischen Bildern wieder aufleben. **Ab 26. September**



Nurejew galt schon früh als Legende

FOTO: 2019 ALAMODEFILM

HORROR

Es – Kapitel 2

27 Jahre nachdem der Club der Verlierer den Horror-Clown Pennywise (Bill Skarsgård) besiegte, kehrt dieser zurück, um die Stadt Derry aufs Neue zu terrorisieren. Längst haben sich die Wege der mittlerweile erwachsenen Verlierer getrennt. Doch wieder verschwinden Kinder, sodass Mike (Isaiah Mustafa), der Einzige der Truppe, der in der Heimatstadt geblieben ist, die anderen nach Hause zurückholt. Traumatisiert durch die Erfahrungen der Vergangenheit, muss jeder seine tiefsten Ängste überwinden, um Pennywise endgültig zu vernichten – und sich dem Clown entgegenstellen, der mörderischer ist als jemals zuvor. Der Abschluss des umsatzstärksten Horrorfilms aller Zeiten. **Ab 5. September**



Zurück in der Kanalisation

FOTO: 2019 WARNER BROS. ENTERTAINMENT INC.

Leben und Treiben



FOTO: WYRWA

Karlheinz Hauser, Thomas Martin, Hamburgs einziger Dreisterne-Koch Kevin Fehling

EUROPAS BESTE

Ein Festival des erlesenen Geschmacks

Dieter Müller, Kevin Fehling, Gal Ben Moshe, Karlheinz Hauser und Thomas Martin waren nur einige der Spitzenköche, die auf die Europa gekommen waren und in ihren Stationen für Begeisterung sorgten. Zum Festival seiner erlesenen, tollen Speisen gab es selbstredend passende Weine. Unter den Winzern Markus Schneider von der Saar und Markus Molitor. Unter den Gästen war auch Günther Jauch, der seinen Wein präsentierte. Noch in der Nacht legte der Luxusliner zur Kurzreise nach Helgoland ab.



FOTO: WYRWA

Partystimmung auf der „Europa“



„Winzer“ Günther Jauch mit Karl J. Pojer (Vorsitzender der Hapag-Lloyd Cruises Geschäftsführung)

MARITIMER BESUCH

Ein mexikanisches Segelschulschiff

Das Landeskommando Hamburg betreute das mexikanische Segelschulschiff „CUAUHTÉMOC“ während seines Besuchs in Hamburg. Das Besondere an diesem Schiffsbesuch war die Verbindung des Kommandanten des Schiffs, Kapitän Carlos Gorraez Meraz, zu Hamburg: Er war vor vier Jahren Lehrgangsteilnehmer für internationale Offiziere an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg-Nienstedten. Während seines einjährigen Aufenthalts in Hamburg wurde er vom Ehepaar Stender betreut, das ihm in seiner Eigenschaft als gastfreundliche Paten vom Freundeskreis Ausbildung ausländischer Offiziere die Stadt und die deutsche Kultur näherbrachte.



FOTO: BUNDESWEHR

Die „Cauhtémoc“ unter vollen Segeln

KINO BLANKENESE

Klein und fein

Ein Besuch im Kino Blankenese lohnt (fast) immer. Ganz besonders, wenn das Hamburger Kinofest vom 26. September bis zum 5. Oktober auf dem Programm steht. Was im September zu sehen sein wird, bleibt noch geheim. Kinochefin Lydia Matern hat dafür ihren absoluten Lieblingsfilm verraten: „Van Gogh von Julian Schnabel“.



Lydia Matern im Interview



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Gemeinsam stark – Sie und wir



© Albert-Schweitzer-Kinderdörfer

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorf-familien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de



WERDE ZUM GANZJAHRESGRILLER



MIT TERRASSENÜBERDACHUNGEN VON MADEROS

Grillen zu jeder Jahreszeit? Kein Problem – unter Ihrem Terrassendach ist immer Grillzeit! Egal ob im Sommer oder Winter, bei Sonne oder Schnee: Genießen Sie das Leben im Freien und werden Sie zum Ganzjahresgriller. Mehr auf maderos.de/ganzjahresgriller

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Nenndorf
☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs – 7 Tage für Sie da



WIR SIND BLANKENESE!

Bauns Park
PRIVAT-HOTEL

EDEKA **Winkler Kröger**

Hörgeräte Zacho

media@home Athmer

COCO-MAT **BUDNI** **BÄCKER KÖRNER**

DAHLE & COMPANY
IMMOBILIEN

Augenarztpraxis Blankenese
DRES. KAUPKE · MIEBACH · GÖRGES · EHRICH & PARTNER

KLÖNSCHNACK

BRILLENHAUS BLANKENESE **dm**

Seemann & Söhne
seit 1892

HAUENSCHILD, SCHÜTT, WÜNSCHE & MACHTS
RECHTSANWÄLTE

KATHARINENHOF® **AM HIRSCHPARK**
PFLEGEWOHNANLAGE

BLICK FANG
AUGENOPTIK GMBH

GREBAU
IMMOBILIEN

JOHANNIS Apotheke
Hamburger Steuerberatungsgesellschaft

ELLA SCHACHT
MODEN Accessoires

FRS HanseFerry
HHL Landungsbrücken - Blankenese

THOMAS WARNECKE
INNENEINRICHTUNG
seit 1977

RUMÖLLER BETTEN **KRÖGER DRUCK**

TAXI BLANKENESE
86 06 02

FIRST REISEBÜRO
Orchideen Reisebüro

SATZ AUGUSTIN PARTNER

FOX LIVING
Immobilien & Mood Staging

Riva BLANKENESE
bistro & weinbar

Martini GmbH

SCHON
[ATELIER FÜR SCHMUCK]

GUNNAR LAATZEN
UHRMACHERMEISTER & JUWELIER

HANDCHIRURGIE BLANKENESE **Röhr WEINHAUS** **ENGEL & VÖLKERS**

Maren Christine
DESSOUS

Grossmann & Berger

SMITH'S
HAMBURG

BLANKENESER BÜRGER-VEREIN

Deutsche Bank **MottigOptik.**

Haspa
Hamburger Sparkasse

ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION

COMMERZBANK **vom Fass** **EICHEMEYER'S**
lecker & leicht

MELDUNGEN

BIG Blankenese



Beim Straßenfest wird's musikalisch

Straßenfest

Aus Blankenese für Blankenese

Ganz nach dem Motto „Aus Blankenese – für Blankenese“ findet am 21. September ab 11 Uhr das Blankeneser Straßenfest statt. Die Blankeneser Geschäftsleute, der Einzelhandel und die Gastronomen wollen sich auch in diesem Jahr mit einem individuellen Straßenfest bei ihren Kunden für die Treue bedanken.

Rund um die Blankeneser Bahnhofstraße – mit den Ausläufern zu den Straßen Elbchausee und Blankeneser Landstraße/Erik-Blumenfeld-Platz ist es schon das fünfte Straßenfest, das von der Blankenese Interessen-Gemeinschaft e.V. veranstaltet und organisiert wird.

Viele spannende Aktionen, Informationsstände, Live-musik und bunte Essensangebote laden zum Flanieren, Klönen und Erleben ein. Für die Kleinen gibt es die Feuerwehr zum Anfassen, Kinderschminken, echte Zauberei, eine Hüpfburg, ein Karussell, Parkour, Kasperletheater und viele originelle Bewegungs- und Kreativspiele.

Geboten wird außerdem ein buntes Bühnenprogramm der Blankeneser (Turn-)Vereine, Musikschulen, einem Salsa-Ensemble und der Bigband Westend Jazz.

Das Bühnenprogramm wird in diesem Jahr bis in die frühen Abendstunden gehen und den ganzen Tag viel musikalische und tänzerische Abwechslung bieten.

Aktuelle Information zum Straßenfest und der Blankenese Interessen-Gemeinschaft e.V. finden sich unter www.blankenese-ig.de.



Leckereien sind natürlich auch dabei

KONTAKT

Quartiersmanagement Blankenese

Blankenese Interessen-Gemeinschaft e.V.

Quartiersmanagerin Ina Würdemann

Blankeneser Bahnhofstraße 29 (Martini-block),

Telefon 0163/204 63 19

E-Mail quartiersmanagement@blankenese-ig.de

Telefonische Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr, persönliche Termine können gerne vereinbart werden



Die Erstklässler bei ihrer Einschulung: Jedes Kind bekommt ein Klassen-schild und eine große Sonnenblume, bevor direkt die erste Stunde beginnt

EINSCHULUNG
66 neue Elbkinder in den ersten Klassen

Einschulung geglückt: Drei neue Klassen gibt es an der Elbkinder Grundschule. 66 Erstklässler begrüßten Schulleiter Stephan Pauli und das Kollegium, rund 20 Kinder mehr als noch im vergangenen Jahr. In der bis in die letzte Ecke gefüllten Sporthalle wurden die Neulinge in ihre Klassen

aufgeteilt – Schimpansen-, Dino- und Zebra-Klasse gibt es dieses Jahr neu. Passend zum Dschungelthema führte die Klasse 3A ein Theaterstück auf von dem Löwen, der nicht schreiben konnte. Das wird den Kindern nicht passieren, denn alle versprochen einstimmig, sich immer anzustrengen.
In der letzten Ausgabe wurde versehentlich von 37 Neuanmeldungen berichtet.

VORTRAG

Die wunderbare Welt der Teilchen

Wo können sich Teilchen der dunklen Materie verstecken und was hat das mit unserem Wetter zu tun? Dr. Christoph Rembser vom Forschungszentrum in Genf stellt einige dort durchgeführte Experimente und deren Ergebnisse in seinem öffentlichen Vortrag vor. Der Eintritt ist frei.

Mi, 25. September, 19 Uhr, Notkestraße 85, DESY-Zentrum



Dagmar Bison verschönert Treibholz mit ihren Wortspielen

AUSSTELLUNG
Treibholzcreationen

Im Blankeneser Brillenhaus gibt es die nächsten Werke zu bewundern: Wortakrobatin Dagmar Bison präsentiert ihre Creationen. Allerdings verewigt sie diese nicht auf Papier, sondern auf echten Elbtreibhölzern und verwandelt sie damit in anmutige Kompositionen.

Mo., 16. September bis 7. Oktober, Am Kiekeberg 1, Blankenese

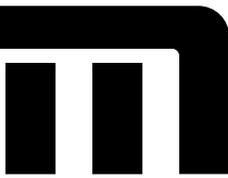
VORTRAG

Wissenswertes über Kunst

Im Hanna-Reemtsma-Haus werden diesen Monat zwei spannende Vorträge angeboten: Referentin Dr. Gabriele Himmelmann spricht einmal über die Kunst in den 20er Jahren, im Fokus liegt hierbei die Collage. Ende September folgt ein Vortrag über Paula Modersohn-Becker.

Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro

Di., 10. September und Mo., 30. September, jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr, Kriemhildstraße 15, Rissen



Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst

MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22



**SOMMER-
ENDSPURT**

Jetzt 10%, 20% oder 30%
Rabatt auf viele vorrätige
Gartenmöbel und halber Preis
für 24 Ausstellungsgruppen
im Rugenbarg 92.

Ohechaussee 20 · 22848 Norderstedt
www.meyers-muehle-gartenmoebel.de
3.000 m² Ausstellung/sofort vorrätig



Zimmern
Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de



Elektrohaus Wille oHG
Stark in Service und Beratung

€-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik



Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de

Bauklempnerei & Sanitärtechnik
• Heizung • Metallbedachung
• Dichtheitsprüfung • Sanierung • Rohrspülung

Oliver Schulz

Tel.: 04103/ 70 184 91 Wreedenschlag 5
Fax: 04103/ 70 184 92 25488 Holm
Tel.: 040 / 81 96 70 71 E-Mail: info@klempnerei-schulz.de

Leichter Nieselregen an einem dösen Montag im September 1953 im Hamburger Hafen

Der Zweite Weltkrieg ist seit acht Jahren Vergangenheit und doch immer wieder präsent. Man schätzt die Zahl der Wracks im Hamburger Hafen auf rund 3.000 gesunkene oder halbwegs abgesoffene Schiffe. Die Aufräumarbeiten dauerten noch Jahrzehnte.

Der Dampfer auf unserem Foto ist ver-

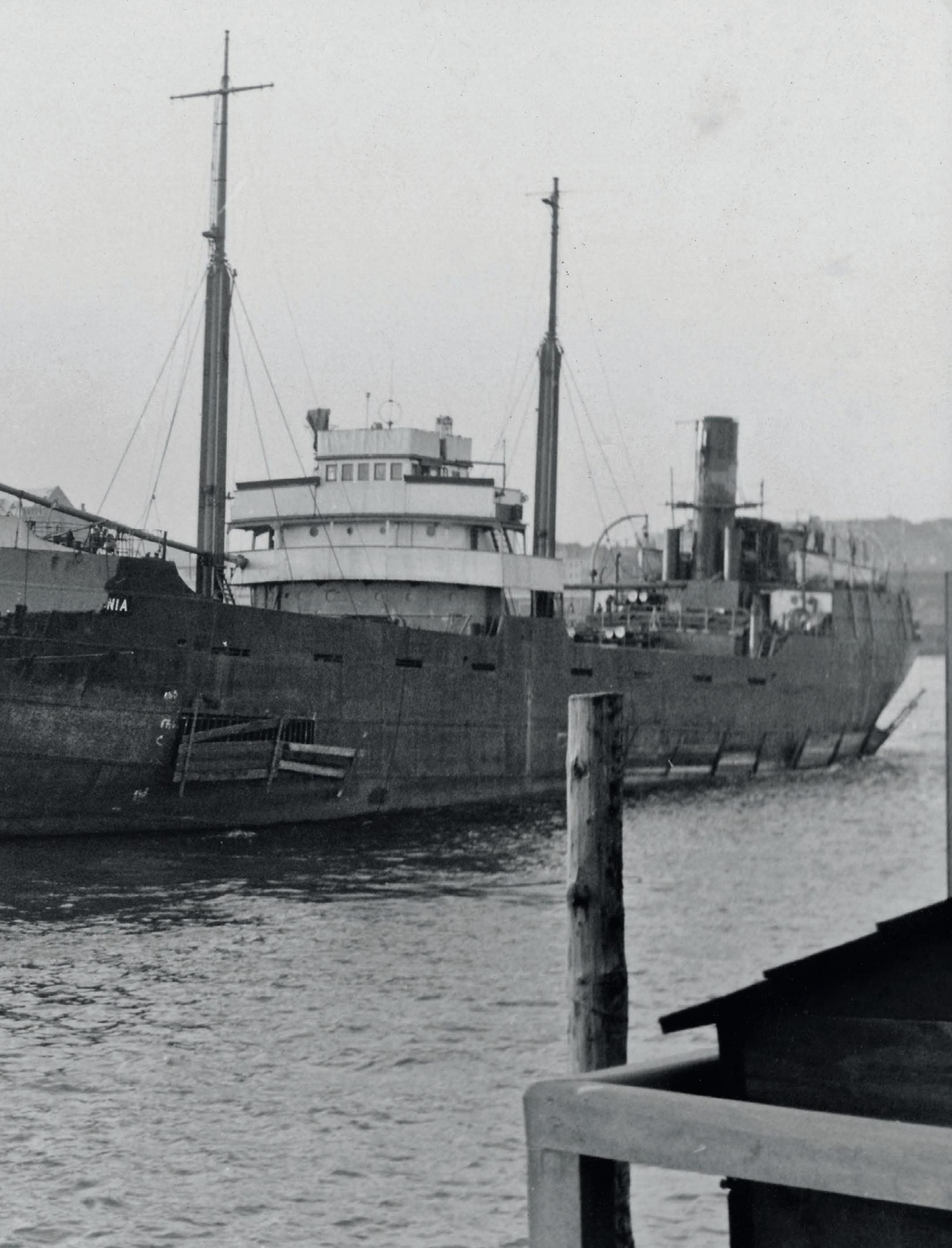
mutlich halbseitig abgesunken gewesen und wird zwecks weiterer Reparaturen an seinen Bestimmungsort geschleppt.

Das Wichtigste in diesen langen Nachkriegszeiten galt dem zügigen Abfertigen des Schiffs- und Güterverkehrs. Schnell bewies Hamburgs Hafen sein erstarktes Können, denn es galt dem geschwächten

Umfeld der Hansestadt neue Funktionsfähigkeit und neues Leben zu ermöglichen.

Der Wiederaufbau zeigte auch Mut: Nach der Parkerweiterung bei Planten und Blomen fand die erste Internationale Gartenbauausstellung (IGA) 1953 auf deutschem Boden in Hamburg statt.





NIA

195
72
C

Leinen los zu
neuen Ufern!

Jetzt informieren und an Bord gehen:
04103/966 338
www.sparkasse-wedel.de

 Stadtsparkasse
Wedel

Hallo!

KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Sollten Sie kein Heft erhalten haben,
ist Ihnen unsere kostenlose Servicehotline
gern behilflich: **0800-86 86 006**

In einigen Fällen erreicht Sie der HAMBURGER KLÖNSCHNACK nicht.

Das kann passieren, wenn:

- Ihr Briefkasten innenliegend ist. Der Bote klingelt dann, darf das Heft aber nicht ablegen, wenn keiner öffnet
- an Ihrem Briefkasten ein Schild mit „Bitte keine Werbung“ angebracht ist



Den Briefkasten-Aufkleber „1x Klönschnack, bitte keine Werbung“
erhalten Sie kostenlos beim  Klönschnack



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de

HANSEATISCHES

Tims Thesen

THEMA:

Der Respekt vor dem Lehrer



Tim Holzhäuser schreibt hier seine
monatliche Glosse

Meine jüngere Tochter wurde im August eingeschult und so besteht Anlass, sich mit der Schule zu beschäftigen. Neulich las ich, dass Eltern renitenter werden. Die Entscheidungen der Pädagogen würden angezweifelt, lächerlich gemacht und letztlich per Rechtsanwalt gestoppt. Nun rätseln Experten, woran das liegt. Sittenverfall, weniger Respekt vor Autoritäten sind als Gründe gerne genommen, aber auch schwammig. Meine These lautet: Rache.

Die Schüler von einst sind jetzt in dem Alter, wo sie sich nicht mehr alles gefallen lassen. Und wenn sie bemerken, dass Schule und Lehrer die selben Verhaltensweisen an den Tag legen wie damals – und nun die eigene Brut an der Zielscheibe hängt! –, dann hört's auf! Das ist die Gelegenheit, das Ungemach von damals zu sühnen. Aber welches Ungemach? Wenn ich auf meine Schulzeit zurückblicke, kann ich sagen: Etwa 50 Prozent der Lehrer würden heute als verhaltensauffällig oder verwahrlost gelten. Hin und wieder traf beides zu. Lebten sie heute, dann gliche ihr Verhältnis zu den modernen Eltern einem Guerilla-Krieg (Eltern im Helikopter). Einer pflegte sein Schlüsselbund auf den Tische zu donnern, ein anderer malte in seinen Bart:

„... aber wahrscheinlich seid ihr viel zu DÄMLICH, um das zu verstehen!“

Der Musiklehrer warf „Top Gun“ in den VHS-Player und gab sich seinen Katerzuständen hin; ein weiterer versuchte über Jahrzehnte seine sadistischen Neigungen im Schulbad zu ertränken.

Etc. pp.

Erstaunlich ist weiterhin, dass wir das als Schüler normal fanden. Ich habe mich nicht großartig bei meinen Eltern beschwert. Irre und Exzentriker wurden von uns toleriert, wie man ja auch die Typen in der S-Bahn toleriert.

„Tim, was lief heute in der Schule?“

„Im Westen nichts Neues.“

„Prima.“

Erst mit Abstand und im Vergleich mit den wenigen wirklich guten Lehrern, begreift man das Ausmaß und denkt nachträglich: „Donnerwetter ... Und keine Spur gegengehalten ...“

Es bleibt aber die Frage, ob sich die Schule nicht grundlegend gewandelt hat. Das wäre möglich – immerhin

wandelt sich die menschliche Natur zuverlässig jede Generation.

Oder doch nicht?

In Bezug auf die Schule bin ich miss-

trauisch. Zumindest die Sprache hat sich gehalten. Noch immer bezeichnen sich Lehrer selbst als „Herr Müller“ und „Frau Meier“. Herr und Frau sind im Deutschen Anreden, in Briefen und im persönlichen Gespräch – aber das ist nicht in die Kollegien vorgeordnet. Stellen Sie sich vor, jemand kommt irgendwo rein und sagt: „Ich bin Herr Meier und ich kaufe hier ein.“

Hochgradig gaga. Aber nicht in der Schule. Selbst Pressemitteilungen aus Schulen berichten über das Projekt von „Herrn Meier und Frau Müller“, so als stünden die beiden im Raum. Seit 1797. Nun bin ich kein Querulant. Ich weiß z.B. nicht, wo ich die Nummer meines Anwalts aufgeschrieben habe.

Hihi, brauche ich auch nicht; er ist mein Bruder.

Ingo, huhu!

**Zumindest
die Sprache
hat sich
gehalten.**

9 / 2019

Die Experten

FAMILIE & FREIZEIT

Das Leben ist bunt!



FOTO: KZENON_ADOBESTOCK.COM

Lebensraum Garten Grüne Oase ohne Kies und Co.

NABU-Expertin Marja Rottleb benennt ökologische Nachteile von Schottergärten und gibt Tipps für einen pflegeleichteren Naturgarten



FOTO: NABU / WOLFGANG SIESING

NABU-Gartenexpertin Marja Rottleb

Insbesondere in Neubaugebieten sieht man sie immer öfter, die sogenannten Schottergärten. Hausbesitzer lassen ihren Vorgarten mit Tonnen von Kies zuschütten, weil sie meinen, das erspare ihnen jede Menge Gartenarbeit. Okay, da ist sicherlich etwas dran, aber sieht es auch schöner aus? Und vor allem: Schadet das nicht der Umwelt? Ja, meint NABU-Gartenexpertin Marja Rottleb. Sie sagt: „Gärten mit Schotterflächen sind aus Sicht des Naturschutzes äußerst bedenklich. Anders als in echten Steingärten, die, wenn sie fachgerecht angelegt werden, vielen Insekten Nahrung bieten, finden sich in den modernen Schottergärten kaum noch Pflanzen. Diese Flächen bieten daher keine Lebensräume und Nahrung für Insekten oder Vögel. Wenn es überhaupt Pflanzen gibt, dann meist Kirschlorbeer und Thuja.“ Pollen, Nektar oder Samen, die von Vögeln oder Insekten als Nahrung genutzt werden könnten, haben diese Pflanzen nach Ansicht von Marja Rottleb nicht. Zudem seien die Böden dieser Schottergärten meist versiegelt, sodass Amseln und Co. dort nicht einen einzigen Regenwurm finden würden.



FOTO: NABU / D. KORSÄVE

Typischer Schotter-Vorgarten in einem Neubaugebiet

Regenwasser kann nicht versickern

Auch für Menschen sind Schottergärten laut der NABU-Fachfrau nicht gut. Die Begründung: Die Steine würden sich stark aufheizen, was zur Erwärmung der Stadt beitrage. Und Allergene, Pollen und Schadstoffe aus der Luft würden nicht, wie bei grünen Gärten, durch das Laub gefiltert. Schließlich könne Regenwasser aufgrund der starken Bodenverdichtung oder gar Versiegelung eines Schottergartens nicht versickern und neues Grundwasser bilden. „Pflege-



FOTO: NABU / SEBASTIAN HENNIGS

Ein grüner, naturnaher Garten macht bisweilen mehr Arbeit, aber auch mehr Spaß.

leicht sind die Gärten auch nicht, da die Steine mit den Jahren vermoosen und Laub sowie Staub auf den Geröllflächen liegenbleiben“, ergänzt Rottleb. „Der Schotter muss dann aufwendig gereinigt oder sogar ausgetauscht werden.“

Plädoyer für eine naturnahe Bepflanzung

Wer sich wohlfühlen möchte, dem rät die Gartenexpertin zu einer naturnahen Bepflanzung. Bedenken wegen des Arbeitsaufwands müsse man nur bedingt haben, denn auch hier gebe es pflegeleichte Lösungen. Ihre Tipps: Pflanzen, die den Boden bedecken und langsam wachsen, unterdrücken unerwünschte Wildkräuter und brauchen selbst kaum Pflege. Für trockene, sonnige Standorte eignen sich beispielsweise Polsterdost, Storchschnabel oder blaues Silbergras. Im Schatten gedeihen Haselwurz und Waldmeister als Boden-decker mit einem Fingerhut als Hingucker. Auch die Akelei fühlt sich im Schatten wohl. Wer den Garten noch mit Totholz ergänzt, hat schon viel für Insekten getan.

„In den nächsten Jahren werden sich immer mehr Menschen fragen, ob ihre Entscheidung für einen Schottergarten die richtige war, wenn die negativen Eigenschaften auffallen“, glaubt Marja Rottleb.

! Zurück zur grünen Natur

Inzwischen haben auch einige Kommunen die Nachteile von Schottergärten erkannt und ändern ihre Bauordnungen, um weitere zu verhindern. Folgendes rät der NABU Schottergärten-Besitzern, die zurück zur grünen Natur wollen: Der Schotter muss nicht gleich komplett entsorgt werden. Als Haufen aufgeschichtet, bildet er einen Lebensraum für Eidechsen und andere Tiere. Die Folie darunter muss allerdings entfernt und entsorgt werden. Der verdichtete Boden sollte mit Kompost versorgt werden, wenn er stark geschädigt ist. Dazu muss der Kompost gut in den Boden eingearbeitet werden. Eine weitere Methode zur schonenden Bodensanierung ist die Gründüngung, etwa in Form des Aussäens von Buchweizen. Dieser hat tiefe Wurzeln, lockert den Boden und versorgt ihn mit Nährstoffen. Nach dieser Behandlung können pflegeleichte Pflanzen einziehen und den Vorgarten auch für Insekten attraktiv machen.

Servus bei Lippl's in Sommerstimmung

Ein schattiges Plätzchen unter den Bäumen und Sonnenschirmen, ein Tisch in der wärmenden Mittagssonne – im Biergarten oder im Restaurant – Genuss pur.



Der Biergarten des Wirtshauses

Für den sorgen neben dem Ambiente auch der vom Chef des Hauses persönlich gebackene Kuchen oder die hausgemachte Pizza von der Biergartenkarte. Auch abends lohnt es sich, hier zu verweilen. Bei Kerzenschein die Klassiker des Restaurants zu genießen – das hat was.

Leberkäseemmel „Bosna“, Brettljause, Wiener Schnitzel, der vorzügliche Kaiserschmarrn oder der „Dessert-Meter“ sind der perfekte

kulinarische Abschluss eines Tages. Dazu ein frisches Stiegel vom Fass, ein „Servus“-Sommer-Cocktail oder einen Rhabarber Spritz von der Gartenbar. Ein Spielplatz lässt Kinderaugen strahlen.

Servus bei Lippl's – Das Wirtshaus, Osdorfer Landstraße 239, Alt-Osdorf, Telefon 87 87 89 80, www.servusaustria.de

Bunte Tanzshow zum 30-jährigen Jubiläum

Alle zwei Jahre veranstaltet das Ballettstudio Beate Schübler-Preuß eine große Tanzshow mit über 300 Mitwirkenden zwischen 3 und 70 Jahren. Gezeigt werden Tänze aus Tänzerischer Früherziehung, Kreativer Kindertanz, Klassisches Ballett, Jazz-Dance, Hip Hop, Contemporary-Dance und Step-Tanz. Seit Anfang des Jahres proben die kleinen und großen Schüler des Ballettstudios mit viel Eifer ihre Choreographien



Tanzspaß für die ganze Familie

und freuen sich auf ihre großen Auftritte im Herbst. Der Titel der Jubiläumstanzshow lautetet „Es war einmal“ und Zuschauer dürfen auf eine großartige

Märchenrevue gespannt sein. Über 700 fantasievolle Kostüme und eine aufwendige Lichtgestaltung sorgen für ein farbenfrohes Tanzspektakel. Die fünf Aufführungen finden am 2., 3., 8., 9. und 10. November im Forum-Theater in Schenefeld statt. Tickets für 16 Euro, ermäßigt 8 Euro, gibt es nur im Ballettstudio im Akeleiweg, montags bis freitags von 15 bis 20 Uhr, telefonisch oder per E-Mail.

Ballettstudio Beate Schübler-Preuß, Akeleiweg 16, Osdorf, Telefon 800 59 59, www.schuessler-preuss.de



**Für mehr Lebensfreude
Hatha Yoga in
Blankenese**

Als Kurs* - oder Einzelunterricht
**Jetzt wieder Open Air Yoga auf dem
Ponton Op'n Bulln: Jeden Sonntag
9 – 10 Uhr. Ohne Anmeldung!**

www.ya-hh.de · Tel. 040 866 233 41
*Wird von allen gesetzl. Krankenkassen bezuschusst.

Duden Institute für Lerntherapie **DUDEN**



Wir helfen bei

- ▶ Rechenschwäche
- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche
- ▶ Englisch-Schwäche

Lernprobleme lösen!
Mit dem Duden-Konzept zur Überwindung von Lernschwächen

- ▶ Beratung für Eltern
- ▶ tiefgründige Diagnose
- ▶ Fachvorträge
- ▶ integrative Lerntherapie

Lassen Sie sich beraten!

Duden Institut für Lerntherapie, Goßlers Park 4, 22587 Hamburg
Telefon: 040 70384745, E-Mail: blankenese@duden-institute.de, www.duden-institute.de/blankenese

WELTPREMIERE VIRTUAL GOLF



Golf erleben, spielen und trainieren wie die Profis. Ganz einfach und mitten in der City.

Billwerder Neuer Deich 40
20536 Hamburg
Telefon: (040) 819 78 79-0
www.golf lounge.de



Neu:
Balsamico Star Sommer-Orange

Zum Nachtisch:
Cremiger Likör
„Crema di Melone“
nach Originalrezept
aus Italien!



Sehen · Probieren · Genießen

Beste Feinkost, Essige und Öle / erlesene Weine / hochwertige Spirituosen

Blankeneser Bahnhofstr. 23 · 22587 Hamburg · Tel. 040 18 11 45 92

Minigolf im Volkspark Pit-Pat-Billard

Öffnungszeiten:

Mitte März bis Mitte Oktober (bei gutem Wetter)

Mo. - Fr. 14.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., feiertags 10.00 - 20.00 Uhr

Hamburger Schulferien 11.00 - 20.00 Uhr

Hans-Jürgen Brandt

Nansenstr. 83 · 22525 Hamburg

Tel. 54 59 67

Ballonkunst vor der Johannis Apotheke

Auch die Johannis Apotheke ist mit einem bunten Programm auf dem diesjährigen Straßenfest am 21. September rund um die Blankeneser Bahnhofstraße vertreten. Schon in den letzten beiden Jahren begeisterte „Shorty“ alias Ralf Bradhering mit seiner Ballonmodellage und seinen Zauberkünsten die vielen Zuschauer.

„Deshalb haben wir keine Kosten gescheut und den Kleinkünstler auch in diesem Jahr wieder engagiert“, erklärt Axel Plambeck,

Inhaber der Johannis Apotheke. Von 11 bis 16 Uhr zeigt der 2,07 Meter große „Shorty“ seine magischen Kunststücke für Groß und Klein vor der Apotheke, direkt gegenüber dem Blankeneser Markt. Hingehen lohnt sich noch aus weiteren Gründen: Die Johannis Apotheke gewährt am 21. September 25 Prozent Straßenfest-Rabatt auf alle La Roche Posay-Produkte. Außerdem wartet auf Besucher eine „Schätzaufgabe“. Zu gewinnen gibt es tolle Preise. **Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, www.johannis-apotheke-blankenese.de**



**Mit viel Humor präsentiert
Ballonkünstler Shorty seine
Kunststücke**

Eltern und ihre Kinder im Mittelpunkt

Auch im zweiten Halbjahr bietet die Evangelische Familienbildung Blankenese ein vielfältiges Kursprogramm an. Dazu gehören zum Beispiel Yoga-Kurse für Schwangere und für Frauen mit ihren Babys. Interessant sind auch die DELFI®-Kurse, die Eltern dabei helfen, ihre Kinder in ihrer Einzigartigkeit

wahrzunehmen und zu unterstützen. So wird die Eltern-Kind-Zeit angeboten, die sich über ein Jahr erstreckt und einmal pro Woche stattfindet:

1,5 Stunden lang geht es ums Sehen, Staunen und Begreifen, um Neugier, Aufmerksamkeit und Zuneigung. Es gibt kein Aufräumen, kein Waschen und kein Handy in dieser Zeit, es gibt nur die Eltern und ihre Kinder. Weitere Kurse widmen sich der Babymassage, dem Turnen, Spielen und der Musik. Dabei werden Wahrnehmung,



In den Kursen werden Wahrnehmung und Geschicklichkeit gestärkt

Gleichgewichtssinn und Geschicklichkeit gestärkt. Abgerundet wird das Angebot u.a. mit Yoga-, Gymnastik-, Kultur- und Kreativkursen für Erwachsene jeden Alters. Das gesamte Programm findet sich auf der Homepage. Noch ein Tipp: Am 26. Oktober ist wieder Flohmarkt.

Evangelische Familienbildung, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese, www.fbs-blankenese.de

6 Tage lang
Feste, Märkte
und Aktionen rund
um das knackige
Feldgemüse



17. bis 22.

September 2019



www.dithmarscher-kohltage.de

f Dithmarscher Kohltage

nordsee

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Tag der offenen Tür im Verein Aktive Freizeit

Am Sonntag, den 29. September können Interessenten beim Verein Aktive Freizeit (VAF) das ideale Training für einen durchtrainierten und gesunden Körper kennenlernen und erleben. Von 12 bis 17 Uhr steht das Trainerteam des Fitness-Studios für ein betreutes Probetraining (ab 16 Jahren) bereit und berät zu allen Fragen rund



Individuelle Betreuung im „VAF“

um die Themen Fitness und Gesundheit. Auf 600 Quadratmetern Trainingsfläche können sich die Gäste von der angenehmen Atmosphäre im „VAF“ überzeugen. Das Besondere: Wer an diesem Tag eine Studio-Mitgliedschaft abschließt, bekommt als Begrüßungsgeschenk eine Gutschrift in Höhe von 100 Euro. Richtig dosiert, verbessert Muskelaufbautraining das Aussehen, strafft die Haltung und hält jung. Unterstützt wird dies durch Sportkurse, die am 29. September auch ausprobiert werden können: Rumpf- und Beweglichkeitstraining, Functional Zirkel, Aqua Fitness und den Klassiker Bauch-Beine-Rücken-Po. Der Wasserspaß von 13 bis 15 Uhr lockt Familien in den 25-Meter-Pool oder die Besucher tanken Energie beim Schwimmen und entspannen anschließend im großzügigen Saunabereich. Alle Angebote sind am Tag der offenen Tür kostenfrei.

Verein Aktive Freizeit (VAF), Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld, Telefon 890 60 10, www.vafev.de

um die Themen Fitness und Gesundheit. Auf 600 Quadratmetern Trainingsfläche können sich die Gäste von der angenehmen Atmosphäre im „VAF“ überzeugen. Das Besondere: Wer an diesem Tag eine Studio-Mitgliedschaft abschließt, bekommt als Begrüßungsgeschenk eine Gutschrift in Höhe von 100 Euro.

Richtig dosiert, verbessert Muskelaufbautraining das Aussehen, strafft die Haltung und hält jung.

Feiern im Heinsen's Ellerbek

Natürlich, man weiß ja, dass das Heinsen's – Speisewirtschaft & Café – in Ellerbek einen wunderschönen grünen Garten hat, in dem man auch im

September noch bei einer Tasse Kaffee oder einem kühlen Bier den Spätsommer genießen kann. Aber das beliebte, für seine ausgezeichnete Küche und seine erlesenen Weine bekannte Restaurant hat noch



Das Team von Heinsen's freut sich auf Sie!

viel mehr zu bieten. So organisiert das Heinsen's zum Beispiel auch Feiern und Zusammenkünfte jeder Art – von der Tagung bis zum Firmenjubiläum, von der Hochzeit über die Taufe bis hin zur Trauerfeier. Der Service reicht von der Beratung bis hin zu gewünschten Dienstleistungen, sei es der DJ oder der Standesbeamte. Auch zur Einschulung öffnet Heinsen's jedes Jahr. Wer auch immer hier zusammenkommt: Gesellschaften werden sich den charmanten Räumlichkeiten des restaurierten Jugendstilhauses von 1900 rundum wohlfühlen. Wer mag, kann nach der Feier gleich im Haus übernachten – dafür stehen Pensionszimmer und Suiten bereit.

Heinsen's Ellerbek, Hauptstraße 1, 25474 Ellerbek, Telefon 04101/377 70, www.heinsens.de

Outlet-Wiedereröffnung bei „Bruno Voss“

Ab sofort öffnet „Bruno Voss“ (vorläufig) wieder an drei Tagen sein großes Verkaufslager: mittwochs, donnerstags und freitags von 10 bis 17 Uhr. Mäntel, Jacken, Westen, Capes, Stolen, Fell-Muff-Taschen, Fellkragen, Decken und Kissen aus hochwertigen Materialien in Stoffen und Fell prägen die Kollektion.

Seit fast 70 Jahren ist „Bruno Voss“ in Hamburg ansässig. Der hohe Qualitätsanspruch, die Zu-



Blick in das umfangreiche Verkaufslager von „Bruno Voss“

verlässigkeit und der vertrauensvolle Umgang mit Kunden und Lieferanten sind die Säulen der Unternehmensphilosophie und der Grund für den Erfolg und das hohe Ansehen, das „Bruno Voss“ genießt – auch im europäischen Ausland, wohin die meisten „Bruno Voss“-Produkte heute gehen, und in den USA, Russland und Asien.

Aber auch in Hamburg gilt: Wer etwas Besonderes sucht, findet bei „Bruno Voss“ bestimmt etwas.

Bruno Voss, Spaldingstraße 85, Ecke Nagelsweg, 4. OG, Hammerbrook, Telefon 237 83 30, www.brunovoss.de



Vom
8.8.
bis
7.9.

Aufgepasst!

Der große **Klavier-SALE** zum Schulstart!

Die Gleichung ist ganz einfach: Leidenschaftlich unabhängige Beratung plus Hamburgs größte Piano-Auswahl unterschiedlicher Marken ergibt Pianohaus Trübger. Deshalb besuchen alle, die rechnen können unseren großen Sonderverkauf und entdecken ihr Trauminstrument zu Traumkonditionen.

→ Schanzenstrasse 117 · 20357 Hamburg, Tel 040.437015, www.Pianohaus-Truebger.de

PIANOHAUS TRÜBGER

SEIT 1872



Einzelnachhilfe – zu Hause –

Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet



ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65

www.nachhilfe-hh.de

SCHAUSPIEL, TANZ & GESANG!

Alle Infos auf:
www.stage-up.de oder anrufen unter:
040/ 897 20 888



STAGE UP!
Schauspiel
Tanz
Gesang



Inhaberin Susanne Möller Rhalmi

Trendige Mode für Babys, Kids und Teens

Bei Miss Sophie's Kindermoden in der Waitzstraße sind die Auslagen jetzt gut gefüllt mit aktuellen Outfits für die 0- bis 18-Jährigen. Wichtig: Hier geht es um Markenmode für die ganz Kleinen und für trendbewusste Mädchen und Jungen. Das Angebot reicht von coolen Jeans und sportlichen Pullovern für die Schule über festliche Kleider bis hin zu klassischen Röcken. Marken wie Billieblush, Creamie, Wheat und Cyrillus sind hier dabei. Teens, die auf die Top-Designermarken schielen, sollten öfter ins Geschäft kommen, denn Miss Sophie's ordert regelmäßig Neues von Calvin Klein, Pepe Jeans, Tommy Hilfiger, Scotch R'Bell und Scotch Shrunken. Wer es cool mag, sollte einmal die Jacken von Schott und MC Ross ausprobieren, die gibt's in diesem Jahr auch mit Kunstfell. Aber auch funktionelle Outdoor-Bekleidung für Kinder und Babys findet sich im Sortiment. Marken wie Mini A Ture und Reima bürgen hier für Qualität.

Miss Sophie's Kindermoden, Waitzstraße 30, Othmarschen,
Telefon 85 50 88 88, www.missophies-kindermode.de

Balkongestaltung: Auf die Himmelsrichtung achten!

Wer seinen Balkon gestaltet, möbliert und bepflanzt, sollte die Himmelsrichtung, nach der sein Freisitz ausgerichtet ist, berücksichtigen. So sollten auf einem Nordbalkon witterungsbeständige Möbel stehen. Zur Begrünung eignen sich Pflanzen, die sich im Schatten wohlfühlen – Gräser oder Farne etwa. Ein Balkon, der nach Süden weist, bietet die meisten Sonnenstunden. Hier ist eine Markise unerlässlich. Geeignet sind Gelenkarmmarkisen, bei Mietwohnungen auch Klemmarmmarkisen, die leicht zu installieren und wieder rückzubauen sind. Holzmöbel lassen sich gut einsetzen, da



FOTO: ©JUDITH ELMENS-AMRHEIN

Die Ausstattung des Balkons hängt auch von der Himmelsrichtung ab, nach der er ausgerichtet ist

sie in der Sonne schnell trocknen. Für die Bepflanzung eignen sich Olivenbäumchen und Mittelmeerkräuter. Ostbalkone werden von der Morgensonne beschienen und sind daher ein idealer Frühstücksplatz. Hier empfiehlt sich

eine Markise mit tiefem Neigungswinkel – vor allem als Blendenschutz gegen die tiefstehende Sonne. Auf dem Balkon mit Westausrichtung schützt ein solches Modell vor nachmittäglicher Hitze. Auf Ost- und Westbalkonen gedeihen Pflanzen, die Halbschatten mögen, z. B. Hortensien oder Bambus.

Kohlermann & Koch, Schenefelder
Landstraße 281, Iserbrook, Telefon 87 30 32,
www.kohlermann-koch.de

Schneller fit mit „Jaydee life“

Der bekannte Hamburger Fitness- und Gesundheitsanbieter Juka dojo hat jetzt ein neues Programm entwickelt, das eine innovative Trainingstechnologie mit einer dem Personaltraining entsprechenden Betreuung kombiniert: „Jaydee life“. Im Gegensatz zu vielen anderen Methoden genügen hier zwei Trainingseinheiten in zehn Tagen, um Fitness, Beweglichkeit und Belastbarkeit deutlich zu verbessern. Man trainiert wie ein Profi mit einem Personal Trainer, muss es nur nicht so häufig tun, was viel Geld und Zeit spart.

Bei „Jaydee life“ geht die Mobilität und Beweglichkeit einher mit dem Kraftaufbau der großen Muskelschlingen. Diese sind für die Stabilität unseres Gelenksystems verantwortlich. In zwei Zirkelsystemen trainiert man nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen – und das dank modernster Geräte jeweils nur 35 Minuten. „Jaydee life“ kann jetzt vier, acht oder zwölf Wochen lang getestet werden – mit einer Zufriedenheitsgarantie.

jaydee life, Liebermannstraße 44c-d, Othmarschen, Telefon 80 08 04 18, www.jaydee-life.de



Clubleiter und Physiotherapeut Lars bei der Trainingsauswertung mit Uta

WEISSER RING

www.weisser-ring.de · E-Mail: info@weisser-ring.de

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz · BLZ 550 700 40



Danke!

WEISSER RING
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V.
Weberstraße 16 · 55130 Mainz · Bundesweit 420 Außenstellen

50 Jahre Reisering Hamburg

Seit 50 Jahren geht der Reisering Hamburg mit seinen Gästen auf Entdeckungstouren durch Deutschland und ganz Europa. Auf den Fahrten werden Urlaubsträume erfüllt und viele Freundschaften ge-



Die Meersburg am Bodensee

knüpft. Die Busfahrten sind nicht nur spannend und gleichzeitig komfortabel, sondern ermöglichen auch viele faszinierende Begegnungen mit unbekanntem Regionen, Menschen und Kulturen. Dazu beginnt jede Tour äußerst bequem: Von der Haustür geht es mit dem Taxi direkt zum Abfahrtsort des Busses. Auf dem Weg zum Urlaubsdomizil gibt es anschließend ein leckeres Frühstückspaket und ein Gläschen Sekt. Und vor Ort ist bereits alles organisiert. Man kann sich also einfach entspannt zurücklehnen und genießen. Aktuell sehr zu empfehlen ist eine Herbstreise an den Bodensee (29. September bis 5. Oktober/945 Euro p. P. im DZ/HP). Die Gäste wohnen unweit der Uferpromenade von Friedrichshafen im 4-Sterne-Hotel Buchhorner Hof. Auf dem Programm stehen Ausflüge zur Blumeninsel Mainau, nach Konstanz und Lindau, ins Appenzeller Land und in den Bregenzerwald.

Weitere Infos, Kataloge und Beratung: Reisering Hamburg, Adenauerallee 78 (ZOB), Innenstadt, Telefon 280 39 11,

www.reisering-hamburg.de

Tanz entwickeln – Tanz entwickelt!

Vom Einstieg in die Tanzwelt bis zum Heranreifen für eine Tanzausbildung bietet die Lola Rogge Schule mit ihrem unterschiedlichen Programm alle nötigen Facetten. Auch ältere Tanzbegeisterte mit längerer Vorbildung können ihr früher erworbenes Können im Unterricht für Fortgeschrittene auffrischen und vertiefen. Die beiden Schulhäuser befinden sich in verschiedenen Stadtteilen Hamburgs, in Blankenese im Hirschpark und in Eilbek im Kiebitzhof.

Angeboten werden unter anderem die Kurse Tänzerische Früherziehung, Kindertanz, Ballett, Zeitgenössischer Tanz, Tänzerische Gymnastik und Hip Hop.

Lola Rogge Schule im Hirschparkhaus, Elbchausee 499, Blankenese, Telefon 86 33 44, info@lolaroggeschule.de,

www.lolaroggeschule.de



Tanz in all seinen Facetten



**Vater, Mutter, Kind
der „Familien“-
Salon Barth**

Friseurmeisterin Kathrin Barth
Tönninger Weg 3 · 22609 Hamburg
Tel. 80 28 40
Termine nach Vereinbarung DI-SA



BIO-FLEISCHEREI

FRICKE



Seit 30 Jahren bekommen unsere Kunden bei uns beste Bioland Fleisch- und Wurstwaren.

Wir stehen für Sie auf Wochenmärkten in Wedel, Nienstedten, Blankenese, Groß Flottbek und Ottensen

(Weitere Märkte finden Sie auf unserer Webseite)




Waldhof 8 | 25474 Ellerbek | Tel. 04101 780 547 | www.biofricke.de

**Besuchen Sie mich:
Samstag/Sonntag,
7. & 8. September
2019 von 11-17 Uhr
BUDDHA & BALANCE
im
Bürgerhaus Appen**



labiocom

PORA PUR
EXPLORING LIFT

Falten? 01.09. – 30.09. 2019 **98€** statt 150€

Das machen wir glatt!

Falten? Wie lange soll es die noch geben?

Entdecken Sie jetzt das **Pora Pur Exploring Lifting** – eine Beauty-Methodik, die wirklich wirkt. Schnell, angenehm und hochwirksam. Computergesteuert befüllt ein kleiner Faltenbügler das bedürftige Gewebe mit biologischen Faltenfillern. Nach einer **Pora Pur Exploring Lifting-Kur** zeigt sich der Teint wie glatt gebügelt, um Jahre jünger wirkend.



ANGELA RETHMEIER
HAUTSPEZIALISTIN

Telefon 040 830 20 51 · www.angela-rethmeier.de
22869 Schenefeld · Blankeneser Chaussee 178



Trainer Norbert kümmert sich um Andreas Beweglichkeit

Beweglich und gelenkig in 12 Wochen

Der Homo Sapiens hat sich per Evolution zum Jäger und Sammler entwickelt – mit einem für seine Tätigkeiten entwickelten Bewegungsapparat. Wir leben jedoch heute in einer anderen Welt, in einer, in der sich viel weniger bewegt wird. Das entspricht, evolutionsbedingt, eigentlich nicht unserer Art. Die Folge: Es gibt immer mehr Krankheiten, die durch einen Mangel an Bewegung verursacht werden, und auch Schmerzen im Bewegungsapparat. Diese Entwicklung schädigt den menschlichen Körper zusehends. Um etwas dagegen zu tun, wurde auf Grundlage der „Biokematik“ des Freiburger Arztes Walter Paki die Five-Methode entwickelt. Dabei werden Bewegungen ausgeführt, die unser Körper eigentlich im Alltag machen müsste, um sich nicht selbst zu schädigen, die jedoch meist vernachlässigt werden. Ein Problem ist z. B. die permanent gebeugte Haltung der Gelenksysteme bei vielen Tätigkeiten im Arbeitsalltag. Das innovative Rücken-, Gelenk- und Beweglichkeitskonzept „Five“ komplettiert das umfassende Trainingsangebot von Juka dojo und kann jetzt 12 Wochen lang getestet werden. **Juka dojo Sportcenter Nienstedten, Langenhagen 9d, Nienstedten, Telefon 82 58 41, www.fitness-nienstedten.de**

Musikschule Nienstedten – für Anfänger und Fortgeschrittene

Neben ihrer bekannten Musikschule in Blankenese haben die Sängerin und Musicaldarstellerin Julia Hillens und der Profi-Drummer Helge Teschner zusätzlich in Nienstedten eine Musikschule eröffnet. Auch dort richtet sich das Angebot, das Einzel- und Gruppenunterricht beinhaltet, an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne musikalische Erfahrung. Die ganz Kleinen werden spielerisch in die Welt der Musik geführt. Für sie gibt es zum Beispiel die Gruppen Musikzweige 1 (3 bis 4 Jahre) und Musikzweige 2 (5 bis 6 Jahre), in denen nicht nur viel gesungen, getanzt und gespielt wird, sondern auch Instrumente, Lieder und Rhythmen entdeckt werden. Für die älteren Kids und Jugendliche gibt es abwechslungsreichen Gesangs- und Instrumentalunterricht – sogar bis hin zur Studienvorbereitung. Im Bereich Gesang liegen die Schwerpunkte auf Musical und Pop & Soul. Zu den Instrumenten, an denen in der Musikschule unterrichtet wird, gehören unter anderem Klavier, Gitarre, Blockflöte, Schlagzeug, Saxophon, Klarinette, Geige und Cello. Anfänger können das Spielen lernen, Fortgeschrittene und Semi-Profis ihr Spiel verbessern bzw. perfektionieren.



Neue Übungsräume in Nienstedten

Musikschule Nienstedten, Rupertistraße 23, Nienstedten, Telefon 86 64 64 96, www.musikschule-nienstedten.de

Schöne Blüten – tolle Farben



- Chrysantheme, Aster & Co.
- Beeren und leuchtende Früchte
- Erika, die Heide blüht...
- wunderschöne Dekoartikel



21.9.: Blumentombola auf dem Herbstfest Halstenbek!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08.00–18.30 Uhr
Samstag: 08.00–16.00 Uhr
Sonntag: 10.00–12.00 Uhr

Immer wieder neu...



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

Unvergessen bleibt ...



ein Lied,
eine Feier,
eine gute Tat.

So auch eine Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung auf Ihrer nächsten Feier. Infos unter:

0800/200 400 1



Alzheimer Forschung Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Relaxen mit Minigolf im Beachclub

Einen Sommertag mit der ganzen Familie in einem Beachclub zu verbringen, ist eigentlich eine gute Idee. Allerdings: Einfach nur zu relaxen macht eher den Erwachsenen Spaß, die Kinder finden das schnell öde. In der Golf Lounge droht diese Gefahr nicht, denn in dieser Location in Rothenburgsort lassen sich Sport, Spaß und Entspannung in Strandatmosphäre wunderbar miteinander verbinden. Die Füße im Sand, in der Hand ein kühles Getränk und dabei chilliger Musik lauschen – das geht dort genauso, wie zu einer Runde Minigolf zu starten. Der Golf Lounge Beachclub mit uriger Elbalm, Beachbar, Liegestühlen im Sand und direkt angrenzendem Pirates Course (9-Loch Minigolfplatz) bietet für jeden etwas. Hier kann man sich inmitten des Stadtrubels erholen und Spaß haben – sei es mit Freunden, mit der ganzen Familie oder mit der bzw. dem Liebsten. Und das Beste daran: Der Eintritt kostet nichts. Wer also reif für die Insel ist, muss nur nach Rothenburgsort. Tipp: Die Tagespauschale für den Pirates Course beträgt 12 Euro und Family Special 24 Euro, inklusive einer Orangina pro Person.

Chillige Atmosphäre in der Golf Lounge

Golf Lounge, Billwerder Neuer Deich 40, Rothenburgsort, Telefon 81 97 87 90, www.golflounge.de

Tanzkurs auf Ihrer Feier

Die etwas andere Firmenfeier: Profitänzerin Pia David lädt Unternehmen dazu ein, ihre Firmenfeier mit einem Tanzkurs zu verbinden. Selbstverständlich eignet sich der Tanzkurs auch hervorragend für eine private Feier mit Gästen und Freunden. David erzählt: „Wer kennt es nicht: Das Essen war großartig, der DJ steht am Mischpult, aber keiner traut sich auf die Tanzfläche.“ Pia David bietet im Rahmen Ihres Festes einen kleinen Tanzkurs an. Dabei werden Discofox, Walzer oder Salsa auf unterhaltsame Weise vermittelt. Zudem bietet die Personal Dance Trainerin speziell für Firmen mehrwöchige Tanzkurse an, welche die Motivation und Kommunikation der Mitarbeiter fördern. Im Unterricht werden ganz nebenbei Führungsqualitäten und das Körperbewusstsein mit ausgebildet. Der Spaß steht hier im Vordergrund. „Im Tanz wird Körpersprache bewusst eingesetzt, davon können Mitarbeiter im Berufsalltag enorm profitieren, denn das eigene Auftreten wird dadurch sicherer.“



Tanzprofi Pia David bringt Sie in Schwung

Pia David, Personal Dance Trainerin Hamburg, Hasenhöhe 6, Blankenese, Telefon 86 64 56 76 und 0172/436 63 84, info@piadavid.de, www.piadavid.de

JOHANNIS Apotheke

Straßenfest-Aktionstag am 21. September

25 % Rabatt

auf alle La Roche Posay-Produkte
& kostenlose Hautberatung!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
www.johannis-apotheke-blankenese.de · Tel. 86 02 45



SARAH JOCHUMS
INTERNATSBERATUNG



INTERNATE
SPRACHREISEN
ABI-VORBEREITUNG



Hexentwiete 25, 22559 Hamburg · Tel. 040. 530 584 00
mail@sarah-jochums.de · www.sarah-jochums.de

Sensations

DIE CIRCUS-SHOW

Hamburgs neues Herbst-Event für die ganze Familie

HAMBURG
Horner Rennbahn

von	Täglich um 16 Uhr & 20 Uhr	bis
2.	Sonntag um 14 Uhr & 18 Uhr	3.
Oktober	So. 3. Nov. um 11 Uhr & 14 Uhr	November
	Di. 22.10. & 29.10. spiefrei	

GROSSE FAMILIEN-SHOWS:
Das komplette Programm jeden
Mittwoch 16 & 20 Uhr
zum Einheitspreis von
nur 15 € (Logen 20€)

www.sensations-show.de - Info-Telefon 0151 - 50 88 34 47

BALLETSTUDIO
BLANKENESE & MSH Wedel**Neue Kurse ab
September****Kinder ab 2 J. mit Eltern,
Teens & Erwachsene****Talentförderung
Spitzentanz ab 12 J.
Silver Swans ü. 60
Fitness, Neu: Yoga****Unterricht
in kleinen Gruppen!****Sagebiels Weg 4,
22587 HH-Blankenese
040-860 146****www.ballett-blankenese.de****ABC-Straße 16
22880 Wedel
04103-70 34 69-7****www.ballett-wedel.de****mayportschools****Inspirierende
Schulzeit an
ausgewählten
Boarding Schools
in GB****BERATUNGSTAGE
20.–21.9.2019**telefonische Vereinbarung
+49 (0) 173 . 10 11 10 7
Informieren Sie sich.
Rufen Sie mich an.**May L. Port**
mayportschools - UK
educational consultant
Oesterleystr. 32
22587 Hamburg
mayportschools@gmail.com**Friseurmeisterin
Kathrin Barth****Indian Summer-Feeling für die Haare**

Der Herbst naht mit seinen wundervollen Farben. Sie eignen sich auch vorzüglich für die Gestaltung der Frisur – etwa in Form einer sanften Tönung, als Färbung oder als Strähnen in hellem Beige, leichten Kupfertönen oder allen erdenklichen Blond- und Braunnuancen. Friseurmeisterin Kathrin Barth, seit über 30 Jahren in den Elbvororten tätig, liebt die Natürlichkeit und möchte den jeweiligen Typ unterstreichen, nicht komplett verändern. Sie sagt: „Die Natur gibt uns schon einiges vor – wie die Haarstruktur und Wuchsrichtung. Dagegen zu arbeiten, macht selten Sinn. Eine Friseurmeisterin kann das noch bewerkstelligen, aber zu Hause, wenn Sie Ihre Haare selbst gestalten, werden Sie dabei nicht glücklich.“ Kathrin Barth arbeitet nur nach Terminvereinbarung (Dienstag bis Sonnabend), sodass in ihrem gemütlichen und familiären Salon keine Hektik aufkommt. Ob Klein oder Groß, niemand muss hier warten und jeder wird mit Getränken und Lektüre versorgt.

Salon Barth, Tönninger Weg 3, Nienstedten, Telefon 80 28 40 und 0179/660 38 02**Herbstmarkt auf
Gut Basthorst**

Vom 6. bis zum 8. September veranstaltet Gut Basthorst wieder seinen Herbstmarkt „Leben auf dem Lande“. Vor Ort sind über 100 Aussteller aus den Bereichen Kunst, Handwerk und Antiquitäten, Garten und Freizeit, Mode und Schmuck sowie Lodenbekleidung, Jagd- und Hundbedarf. Dazu kommen erlebnisreiche Attraktionen: Sehr lohnenswert ist zum Beispiel eine Kutschfahrt über das 800 Jahre alte Gut und durch die Basthorster Landschaft. Kinder können sich auf Ponyreiten, Karussellfahrten und tolle Unterhaltung freuen. Musikalisch wird Jazz-, Blas- und Rockmusik geboten, kulinarisch Prager Schinken, Wildspezialitäten, Käse, Fisch und mehr. Pastor Helge Adolphsen und die neue Basthorster Pastorin Caroline Boysen halten am Sonntag (8. September) von 11 bis 12 Uhr im Park einen ländlichen Gottesdienst. Tipp: Am 7. und 8. September fährt ein Shuttle-

**Attraktion auf dem Herbstmarkt:
Hamburger Schlepplagdverein mit
Foxhound-Meute**

Bus vom Hamburger ZOB (10.15, 12.15, 14.15, 16.15, 18.15 Uhr) zum Herbstmarkt und wieder zurück (11.05, 13.05, 15.05, 17.05, 19.05 Uhr). Die einfache Fahrt kostet 5 Euro. Der Eintritt zum Herbstmarkt kostet 6 Euro (Kinder unter 16 Jahre frei).

**Gut Basthorst, Auf dem Gut 3,
21493 Basthorst, Telefon 04159/825 20,
www.gut-basthorst.de****Modenschau
bei Markt 26**

Wenn die Herbst- und Wintersaison beginnt, lädt „Markt 26“ in Nienstedten Kunden zur jährlichen Modenschau ein. So auch in diesem Jahr: Am 18. September ab 18 Uhr wird eine Auswahl der neuesten Saisonrends gezeigt.

Moderiert wird der Abend von Pia David, Personal-Tanztrainerin aus Blankenese. Die Modenschau bietet eine gute Gelegenheit, das Angebot und die fachliche Kompetenz von „Markt 26“ kennenzulernen. Dazu gehört zum Beispiel festliche Mode für ihn. Für den Herbst/Winter empfiehlt das

**Das Markt 26-Team freut sich:
Inhaberin Birgit Euler-Engelhardt,
Katrin Weisbrod und Elly Wassilew**

Team einen Anzug von Atelier Torino oder einen Smoking für den Abend von Wilvorst – ergänzt mit einem Hemd von van Laack und einer Krawatte bzw. Schleife von Ascot. Für die Damen hat „Markt 26“ schöne Kleider und Blazer von Whitleable geordert, Blusen von byMi oder Larens Zürich, dazu die perfekt sitzende Raffaello-Rossi-Hose. Abgerundet wird das Angebot mit Schuhen und Stiefeln von Donna Carolina und vielen

weiteren Accessoires. Zur Modenschau wird um telefonische Anmeldung bis zum 14. September gebeten.

**Markt 26 Nienstedten, Nienstedtener
Marktplatz 26, Telefon 41 42 06 44,
www.markt26-mode.de**

Fenster und Haustüren: Tradition seit 100 Jahren

Seit jeher ist ein Fenster dazu da, damit Licht und frische Luft ins Haus kommen und man nach draußen sehen kann. Heutzutage kommen jedoch noch einige Aspekte hinzu – und das gilt auch für die Haustür. Zu nennen wären da u.a. die Gebäudearchitektur, die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) und das gestiegene Sicherheitsbedürfnis. Fenster und Haustüren tragen mit dazu bei, dass die Hausstandards eingehalten werden. Man könnte meinen, dass die modernen Vorgaben die Gestaltungsmöglichkeiten von Haustüren und Fenstern einschränken. Dass dem jedoch nicht so ist, zeigt die rekord-Ausstellung in Hamburg Osdorf. Dort können Besucher interessante Beispiellösungen begutachten und sich beraten lassen. Tipp: Anlässlich des 100-jährigen



So kann eine Haustür aussehen

Firmenjubiläums halten die Fenster- und Haustürexperten attraktive Angebote für die Kunden bereit. Derzeit aktuell: zwei Haustüraktionen (Holz und Kunststoff). Hier kann der Kunde seine Aktionshaustür per Baukastensystem selbst zusammenstellen. Nach Beratung und Produktion erfolgt die Montage durch geschulte Monteure.

rekord Ausstellung Hamburg, Osdorfer Weg 147, Groß Flottbek, Telefon 85 19 77 90, hamburg-west.rekord.de

Klavier spielen müsste man können!

Selbst zu musizieren ist eines der schönsten Hobbys der Welt, denn die Musik macht es möglich, seine Gefühle so auszudrücken, wie es keine andere „Sprache“ vermag. Gleichzeitig bedeutet das eigene Musizieren, etwas selbst zu erschaffen und die kreativen Fähigkeiten zu erweitern. Alle, die in dieses wunderschöne Hobby einsteigen oder wieder neu durchstarten möchten, bekommen jetzt einen

zusätzlichen Anreiz: Noch bis zum 7. September veranstaltet das Pianohaus Trübger seinen „Sommer-Sale zum Schulstart“ mit einzigartigen Angeboten und Mietkonditionen, um den Kunden optimale Flexibilität und Komfort zu ermöglichen. Vom Einsteigerpiano bis zum Profiflügel, vom Digitalpiano bis zum rein akustischen oder Silent-Klavier, neu



Yvonne Trübger

oder gebraucht – für jeden Anspruch gibt es eine individuelle Lösung. Das Pianohaus Trübger lädt Interessenten ein und berät sie ganz neutral und unabhängig. Nach Absprache auch gerne außerhalb der regulären Öffnungszeiten – so, wie man es von einem persönlich geführten Familienunternehmen erwarten darf.

PIANOHAUS TRÜBGER, Yvonne Trübger, Schanzenstraße 117, Sternschanze, Telefon 43 70 15, www.pianohaus-truebger.de

Blankeneser Wollstübchen
Birgitt Massenberg

- Qualitäts-Wolle und Zubehör
- Strickkurse für Erwachsene und Kinder
- Großes Schmuckknöpfe/Kurzwaren-Sortiment

NEU BEI UNS: WOOLADDICTS BY LANGYARNS

Blankeneser Hauptstraße 160
Tel.: 040-32 96 13 32 · Mobil: 0174-957 08 32
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 13.00 und 15.00 – 18.00 Uhr · Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Musikschule Blankenese **Musikschule Nienstedten**

NEU: jetzt auch in Nienstedten

Blankenese: Kahlkamp 20 · Nienstedten: Rupertstraße 23
www.musikschuleblankenese.de · www.musikschule-nienstedten.de
Tel. 86 64 64 96

servus
DAS WIRTSHAUS

Von Apfelradl bis Liptauer, Kaiserschmarrn, Wiener Schnitzel, Tafelspitz, Gulasch, Knödel usw. mit internationalen und norddeutschen Ausschlägen

Di.–Fr. Mittagstisch ab 8,50 €

Biergarten
(mit Kinderspielplatz)

SERVUS, die Küche Österreichs im Hamburger Westen
Osdorfer Landstr. 239 – Tel: 87 87 89 80
Mo. Ruhetag, Di.-Fr. 12–14.30 Uhr und 18–21.30 Uhr (Küche),
Sa., So. und feiertags ab 12 Uhr durchgehend geöffnet

KREATIVE RAUMGESTALTUNG VON MEISTERHAND



RUDOLF MEYER

Wedeler Landstraße 53g
22559 Hamburg

Tel. 040 812392 | E-Mail info@raumdesign-meyer.de

www.raumdesign-meyer.de

- ▶ Dekorationen
- ▶ Sicht- und Sonnenschutz
- ▶ Polstern
- ▶ Bodenbeläge
- ▶ Insektenschutz

Kochkurse im Krankenhaus Tabea

Unter Anleitung von Peter Könemann, dem ehemaligen Küchenchef des Atlantic Hotels Hamburg, haben Hobbyköche, Gourmets und all diejenigen, die es werden möchten, schon bald die Gelegenheit, spannende Einblicke in die Welt der Sterne-Küche zu erhalten. Wer sich für die Teilnahme an einem der Kochkurse entscheidet, kann einen Tag lang zusammen mit Peter Könemann ein Vier-Gänge-Menü mit hochwertigen saisonalen und gesunden Lebensmitteln zubereiten. Die Kochkurse beinhalten jeweils einen kleinen Snack zur Menübesprechung und ein saisonales Vier-Gänge-Menü inkl. Wasser, Wein und Kaffee sowie Getränke während des Kochens. Vier Termine (jeweils sonnabends) stehen zur Auswahl: 7. September, 12. Oktober, 9. und 30. November. Gekocht wird jeweils von 13 bis 19 Uhr im Krankenhaus Tabea an der Kösterbergstraße 32. Die Kosten betragen 100 Euro pro Person. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sechs Personen pro Kurs.



Peter Könemann, ehemaliger Küchenchef vom Hotel Atlantic

Anmeldungen bitte bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin an CBlecken@tabea-krankenhaus.de oder telefonisch unter 86 69 22 34, www.krankenhaus-tabea.de

LASSEN SIE SICH VON UNSEREM SCHAUGARTEN MIT NATURSTEINEN INSPIRIEREN!

NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft mbH
Gärtnerstraße 37 | 25462 Rellingen
04101 – 22255 | info@nvn.de www.nvn.de

REISERING HAMBURG

KREUZFAHRTEN & MEER

ALLE REISEN INKLUSIVE: ✓ Taxiservice ab/bis Haustür ✓ Gute Hotels/Gasthöfe ✓ 4*-Reisebusse <small>alle Preise p.P. im DZ</small> ✓ Ausflugsprogramm ✓ Sektfrühstück auf der Anreise ✓ Halbpension	
Nordsee Spezial Gutes Hotel Nordica, Heide. Dazu: Sylt, Hallig Hooge, Schlei, Eider-Halbinsel. 30.09. – 04.10. € 695,-	Kühlungsborn 4* Hotel Europa, 2 Min. vom Strand. Mit Darß, Rostock, Wismar & Poel. 04.10. – 11.10. € 978,-
Sonderreise Rügen - Binz 2 tolle Wellnesshotels zur Auswahl: 5* Rugard Strandhotel oder 5* Grand Hotel. 06.10. – 11.10. (Bus nicht vor Ort) ab € 512,-	Insel Usedom - Ahlbeck 4* Ostseehotel, nur 100 m vom Strand. Inselrundfahrt, Wollin, Schiffsfahrt. 13.10. – 18.10. € 798,-
Mit der MS Astor auf die Azoren Ab/bis Hamburg!!! Über Torquay & Leixoes hin, zurück über Lissabon & Le Havre. 20.10. – 08.11. VP ab € 2.489,-	Silvesterkreuzfahrt auf dem Rhein 4* MS Amadeus Rhapsody: Buszubringer; Köln-Bonn-Koblenz-Rüdesheim-Mainz. 27.12.19 – 02.01.20 VP ab € 1.199,-
World Voyager: Nordkap und zurück Schiff neu in 2020, max. 200 Passagiere! Geiranger, Tromsø, Nordkap, Göteborg. 12.07. – 26.07.20 VP ab € 5.399,-	Island & Spitzbergen Mit MS Vasco da Gama über Geiranger und Nordkap nach Spitzbergen. Dazu 3 Häfen in Island. 05.07. – 23.07.20 VP ab € 2.257,-

Reisering Hamburg RRH GmbH · Adenauerallee 78 · 20097 Hamburg
 ☎ 040-280 39 11 · www.reisering-hamburg.de und in jedem guten Reisebüro

Neue Ballett-Kurse in Blankenese und Wedel

Das Ballettstudio Blankenese und die Ballettschule im Musikzentrum Schulauer Hof (MSH) in Wedel stellen ihr neues Angebot vor, das im September startet. Unterrichtet wird nach dem System der Royal Academy of Dance London. Eine



Kindgerechtes Tanzen im Ballettstudio Blankenese

Auswahl: In Blankenese wird tänzerische Früherziehung für 2- bis 4-Jährige (die Eltern sind dabei), Kinderballett für 4- bis 5-Jährige sowie Spitzentanz für Kids ab 12 Jahre angeboten. Neu im MSH Wedel ist die Ballettgruppe für Schulkinder der 1. bis 3. Klasse. Der Ballettunterricht findet in kleinen Gruppen statt, in Blankenese immer mittwochs, im MSH Wedel immer montags. Für Erwachsene jeden Alters, die ihr körperliches Wohlbefinden verbessern wollen, findet donnerstags von 11.30 bis 12.30 Uhr ein Anfänger-Kurs statt. Wer Vorkenntnisse hat, kann sich freitags von 18.45 bis 21 Uhr im MSH Wedel dem Ballett widmen. Weitere Angebote: „Yoga am Vormittag“ mit Claudia Steinke und „Ballett für Erwachsene“ mit Soo Schwillo (Ballettstudio Blankenese).

Tanz- und Ballettstudio für Kinder, Sagebiels Weg 4, Blankenese, Telefon 86 01 46 und 04103/703 46 97, www.ballett-blankenese.de, www.ballett-wedel.de

Später Sommer

Der späte Sommer hat noch viel zu bieten. Mit einem Farbenfeuerwerk auf Balkon und Terrasse lässt sich Tristesse gut vertreiben. Für ein besonderes Farbenfeuerwerk sorgen jetzt Solitärdahlien in herrlichen Farben und außergewöhnlichen Blütenformen sowie Chrysanthemen (Herbstaster) in vielen Varianten – vom Mini bis zu großen Blütenkugeln. Auch Cyclamen (Alpenveilchen) lassen sich ganz wundervoll mit ihren herrlichen Farben und Blattzeichnungen für Kübel und Balkonkästen, aber auch für Beetbepflanzungen nutzen. Sie sind ziemlich robust und halten sogar die ersten leichten Fröste aus. Natürlich darf auch die Sommerheide nicht fehlen, denn sie sind die farbenfrohen Klassiker unter den Spätsommerblüchern.



Mit bunten Farben den Spätsommer genießen

Stimmungsvoll kombinieren lassen sich die Spätsommerblüher mit filigranen Gräsern und diversen Blattschmuckpflanzen. Bei so einer Auswahl kann man nach Lust und Laune kombinieren, auf Wunsch auch gerne mit fachlicher Beratung. Gefäße für jeden Geschmack und passende Accessoires finden Sie auf dem Blumenhof Pein, ebenso wie Erde und sonstiges Zubehör. **Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de**

Englisch lernen in Großbritannien

Großbritanniens Internate genießen weltweit einen hervorragenden Ruf. Auch immer mehr Hamburger Jugendliche wagen den Sprung ins Ausland, um ihre Englischkenntnisse zu verbessern und neue



Sarah Jochums

Erfahrungen zu sammeln. Es muss nicht immer ein ganzes Schuljahr sein, viele Schüler ab zehn Jahren entscheiden sich erst einmal für eine Sprachreise. Seit zehn Jahren berät Sarah Jochums Eltern und Schüler bei der Auswahl der passenden Schule. Für Jochums ist klar, dass eine gute Beratung Zeit braucht, um Erwartungen und Wünsche der Familie kennenzulernen. Denn jeder Schüler ist anders und auch die Schulen

unterscheiden sich in Größe, Schwerpunkt und Atmosphäre. Sarah Jochums arbeitet mit 160 Internaten in Großbritannien eng zusammen und hat alle persönlich besucht.

Sarah Jochums Internatsberatung, Hexentwiete 25, Rissen, Telefon 53 05 84 00, www.sarah-jochums.de

FIRST Class LAGER-VERKAUF

aus eigener Herstellung in Deutschland

LUXUS Jacken und Mäntel

Riesen Auswahl

40 - 50% Rabatt

VERKAUF

Mittwochs, Donnerstags u. Freitags 10-17 Uhr

Voss®

HAMBURG seit 1951

Spaldingstr. 85 / Ecke Nagelsweg

Kein Laden, nur 3. u. 4. Etage

Parkplatz hinter der Hausdurchfahrt



Evangelische Familienbildung
Blankenese

Familie leben -
leichter gemacht

aktuelle Angebote online www.fbs-blankenese.de

juka dojo
Fitness Club

JETZT TESTEN!

VEREINBAREN SIE IHREN PERSÖNLICHEN BERATUNGSTERMIN!

Langenhagen 9 a-d | 22609 Hamburg Nienstedten
fon 040 825841 | www.fitness-nienstedten.de

ZUR FLOTTBEKER SCHMIEDE BISTRO

*Fühlen sie sich
wie im Urlaub in Portugal...*

Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36

www.zurflottbekerschmiede.de

Di-So 18-23 Uhr, Küche bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

TANZEN

ÜBER DIE BEWEGUNG DIE SEELE HEILEN

Tanzabende in Nienstedten
und Seminare auf Sylt und
in der Lüneburger Heide.

Das freie Tanzen öffnet Räume in ungeahnte Bewegungsfreiheit, Lebensfreude, Kreativität und Lebenslust.



Auskunft und Anmeldung:
Malgorzata Maria Pastian
Telefon 040 / 86 69 16 03
www.tanz-und-koerpertherapie.de



Hautanalyse

Es geht um Ihre Haut!

Wissen Sie, was Ihre Haut wirklich braucht? Nicht „irgendwas, irgendwo“ kaufen und hoffen, dass es hilft: Zuallererst eine gründliche Hautanalyse! So erfahren Sie mehr über Feuchtigkeitsgehalt und Elastizität; über Faltentiefe, Porengröße sowie Pigmentierung Ihrer Haut. Im Anschluss bekommen Sie von Hautspezialistin Angela Rethmeier eine fundierte Empfehlung, wie und mit was Sie Ihre Haut langanhaltend frisch, straff und strahlend erhalten. Auf der „Buddha & Balance“ im Bürgerhaus Appen, Hauptstraße 79, finden Sie am 7./8. September von 11 bis 17 Uhr heraus, wie Sie noch schöner werden und es bleiben! Auf Jahre!

Angela Rethmeier Hautspezialistin, Blankeneser Chaussee 178, 22869 Schenefeld, Telefon 040/830 20 51, www.angela-rethmeier.de



*Beratung & Buchung
über unsere kostenfreie Hotline
0800 1013011,
in Ihrem Reisebüro oder unter
www.fluege-ab-hamburg.de*

FINNISCH LAPPLAND Wintertraum Kuusamo

26.02.-02.03.20 Flug ab Hamburg

Leistungen inklusive für Sie:

- Charterflug Hamburg – Kuusamo – Hamburg
- Transfer Flughafen Kuusamo – Hotel und zurück
- 5 Ü/Frühstück im Holiday Club Kuusamon Tropiikki
- **Ausflugspaket:** Tagesausflug Rovaniemi mit Weihnachtsmannndorf, inkl. Besuch Museum Arktikum; Schneeschuhwanderung; Ausflug Rentierfarm mit Rentierschlittenfahrt

Zuschläge p.P.:

- 5x Abendessen: 125,-€
- Motorschlittensafari (bei 1 Person): 120,-€
- Motorschlittensafari (bei 2 Personen): 90,-€
- Besuch einer Huskyfarm, inkl. Hundeschlittenfahrt: 145,-€

**inkl. Flug, Ü/F,
mit Ausflugspaket
ab 1199€
p.P. im DZ**

Vorbehaltlich Druckfehler & Zwischenverkauf!

PTI Panoramica Touristik International GmbH · HRB 1333
Neu Roggentiner Straße 3 · 18184 Roggentin/Rostock
www.pti.de · office@pti.de · USt-ID: DE 137380712

Seit 29 Jahren ein erfolgreicher Reiseveranstalter!

Lieblingsplatz Garten

Nach einem stressigen Arbeitstag finden Gartenfreunde in ihrer heimischen Oase Ruhe und Frieden. Die „NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft“ weiß, jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, seinen Lieblingsplatz neu zu gestalten. Das kann ein lauschiges Plätzchen auf der Terrasse sein oder abseits unter einem schönen Baum. Setzen Sie dabei doch auf Naturstein, als warmen, nachhaltigen und lebendigen Akzent.

Neben Terrassen- und klassischen Bodenplatten bietet die „NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft“ ein großes Sortiment an befahrbaren Pflasterplatten und Pflastersteinen an. Besonderes Highlight sind alte, gebrauchte und glattgefahrene Pflastersteine und Krustenplatten aus Hamburg und Berlin.

Gartenwege, Terrassen, Mauern oder auch Gestaltungselemente wie Stelen, Sitzblöcke, Palisaden und Gestaltungsfindlinge und vieles mehr finden Interessierte bei „NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft“ in Rellingen.

Lassen Sie sich im Schaugarten in Rellingen inspirieren.
NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft, Gärtnerstraße 37, 25462 Rellingen, Telefon 04101/222 25, www.nvn.de



Ein echter Hingucker: „Ambiente Spaccato Grigio“ Bodenplatten

FOTO: ©VOLKER NOTH/UBERT-WWWW.DESOTO.DE

Träume in Wolle

Das Blankeneser Wollstübchen ist ein wahres Eldorado für alle, die gerne stricken, häkeln und an textilen Handarbeiten Freude haben. Im Geschäft bekommen sie Wolle in jeder Stärke, mit der sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Wenn das schöne Teil dann fertig ist und passende Knöpfe benötigt werden, steht dafür im Wollstübchen ebenfalls eine tolle Auswahl bereit. Und wer für seine Arbeiten an der Nähmaschine Kurzwaren benötigt, findet im Geschäft, was er braucht – von der Schneiderschere bis hin zu Sicherheitsnadeln, Stecknadeln, Nähnaedeln und Druckknöpfen. Zum Sortiment kommt ein attraktiver Service: So fertigen die Strickerinnen des Wollstübchens individuelle Modelle nach Kundenwunsch an. Außerdem werden Strickkurse angeboten – für Erwachsene und – von 16 bis 18 Uhr – für Kinder. Noch ein Tipp: Mit den erfreulich unkomplizierten Strickanleitungen von LangYarns können sich auch Unerfahrene zu Hause ans Stricken wagen. Aktuell ist hier „Wooladdicts“ eingetroffen – tolle Wolle in wunderbaren Herbst- und Winterfarben.

Blankeneser Wollstübchen, Blankeneser Hauptstraße 160, Blankenese, Telefon 32 96 13 32 und 0174/957 08 32



Willkommen im Blankeneser Wollstübchen!

Boarding Schools in Großbritannien

Hervorragende Bildung an ausgesuchten britischen Boarding Schools (Internaten) bekommt man jetzt um bis zu 30 Prozent günstiger. Der schwache Pfund macht's möglich.

Gute britische Boarding Schools haben zum Ziel, Schüler auf das Leben vorzubereiten und ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit sich selbst, mit anderen und mit der Welt im Allgemeinen zu lehren. Motivierender und inspirierender Unterricht mit einem erstklassigen Angebot an außerschulischen Aktivitäten in den Bereichen Sport, Musik, Theater, Kunst, Abenteuer, Leadership und sozialem Engagement inspirieren die Schüler und fördern ihre Lust am Lernen. Mit umfangreichem Wissen, viel Erfahrung und großem Engagement berät May L. Port Schüler und Eltern zu Aufenthalt an ausgesuchten und von ihr persönlich besuchten britischen Boarding Schools (Internaten).

May L. Port

May L. Port, mayportschools, educational consultant,
Oesterleystraße 32, Blankenese,
Telefon 86 64 67 72 und 0173/101 11 07,
mayportschools@gmail.com



Heinsens in Ellerbek – erleben, schmecken, tagen, feiern ...

www.heinsens.de

HEINSENS
ELLERBEK

Holzhaustüren

100
1919-2019
Werte für Generationen.

Jubiläumsaktion für signum- und kontur-Modelle.



Haustüraktion
bis 30. November 2019

Türen gestalten
nach Ihrem Wunsch

Aktionspreise
für Ihre Holzhaustür

Holzhaustür inkl. Montage zum Aktionspreis: ab 2.999,- €

rekord Ausstellung GmbH
Osdorfer Weg 147, 22607 Hamburg
Tel. 0 40/85 19 77 90
hamburg@rekord.de
haustueraktion.rekord.de

rekord
FENSTER UND TÜREN

FIRST Class LAGER-VERKAUF

aus eigener Herstellung in Deutschland

LUXUS Mäntel und Jacken

Riesen Auswahl

40 - 50% Rabatt

VERKAUF

Mittwochs, Donnerstags u. Freitags 10-17 Uhr

VOSS
HAMBURG seit 1951

Spaldingstr. 85 / Ecke Nagelweg
Kein Laden, nur 3. u. 4. Etage
Parkplatz hinter der Hausdurchfahrt





**LOLA ROGGE
SCHULE**

WE'LL TEACH YOU TO
DANCE

Tanzkurse für alle &
Berufsfachschule
040 - 86 33 44
lolaroggeschule.de

www.musikschule-karin-klose.de



**MUSIKSCHULE
KARIN KLOSE**

Mühlenberger Weg 49
22587 Hamburg
T 040 / 23 54 64 21

Blankenese / Nienstedten



Die Sommerterrace von „Karsten Döring's Wald-Gasthaus“

Genussvoll speisen unter Weinreben

Gäste von „Karsten Döring's Wald-Gasthaus“ kommen in den Genuss zahlreicher Vorzüge, die das Restaurant vereint. Da ist die Lage an der Grenze zwischen dem Hamburger Stadtteil Rissen und Wedel. Das Wald-Gasthaus ist einerseits auch aus der Stadt schnell erreichbar (Parkplätze direkt vor der Tür), bietet andererseits aber jede Menge ländlichen Charme. Den bekommen die Gäste vor allem auf der großen Sommerterrace zu spüren. Ein Idyll unter Weinreben, ein wunderbarer Platz zum Entspannen und Genießen! Apropos Genuss: Die Speisen des Hauses passen wunderbar zum Ambiente. Ob deutsche Kost mit regionalen Akzenten oder saisonale Highlights mit mediterranen Einflüssen: Hier geht es stets frisch zu, hier kann man schmecken, dass der Chef des Hauses noch persönlich kocht und seine Kreationen gerne mit Kräutern aus dem haus-eigenen Garten würzt. Von dieser besonderen Qualität profitieren übrigens auch Gesellschaften. Sie können in „Karsten Döring's Wald-Gasthaus“ wunderbare Stunden verbringen und ausgiebig mit Buffet oder Menü einen Geburtstag, eine Hochzeit oder ein Firmenjubiläum feiern.

**KDW, Karsten Döring's Wald-Gasthaus,
Egenbüttelweg 123/Ecke Sandmoorweg, 22880 Wedel,
Telefon 04103/905 20 80, www.restaurant-kdw.de**

**WIR MACHEN DEN HERBST
NOCH SCHÖNER!**



Inh. B. Euler-Engelhardt

**MARKT 26
NIENSTEDTEN**

... einfach gut angezogen.

Markt 26 Damen- und Herrenmode
Nienstedtener Marktplatz 26 • 22609 Hamburg
Telefon 040-41420644 • www.markt26-mode.de



Die Bio-Fleischerei Fricke auf einem Hamburger Wochenmarkt

Bestes Bio-Fleisch

Transparenz, Fairness, Engagement, Schonung von Ressourcen – das sind die Grundwerte der Bio-Fleischerei Fricke. Anspruch der ersten und ältesten Bio-Schlachtereie Hamburgs ist es, die höchstmögliche Qualität in Geschmack, Qualität und Umweltverträglichkeit zu erreichen. Laut Selbstverständnis des Unternehmens kann man diesem Anspruch nur dann gerecht werden, wenn auch die Tiere, von denen das Fleisch stammt, artgerecht gehalten und gefüttert wurden. Deshalb ist das Fricke-Team mit Leib und Seele Bio-Fleischer und überdies Mitglied im Bioland-Verband. Das bedeutet: Es wird den Richtlinien des Verbandes gemäß ausschließlich biologisch und nach strengen Richtlinien erzeugtes Fleisch von Höfen aus der Region verarbeitet. Wer auf den (Öko-)Wochenmärkten in Hamburg Fleisch- und Wurstprodukte sowie Gewürze bei der Bio-Fleischerei Fricke kauft, kann sicher sein, dass er nach alter Handwerkstradition hergestellte Frische-Produkte bekommt – von Bioland-Höfen aus der Region, in Bioland-Qualität.

Bio-Fleischerei Fricke, www.biofricke.de

Von Hamburg ins winterliche finnische Lappland

Der Rostocker Reiseveranstalter PTI Panoramica bietet im Februar 2020 erneut eine Flugreise von Hamburg nach Finnisch Lappland an. Auf dem Programm stehen nicht nur Erholung und Ruhe der besonderen Art, sondern auch zahlreiche spannende Aktivitäten, bei denen Naturliebhaber, Winterbegeisterte und Sportfreunde voll auf ihre Kosten kommen. Die Teilnehmer fahren unter anderem zu einer Huskyfarm, erleben eine Hundeschlittenfahrt durch das winterliche Lappland und unternehmen eine Schneeschuh-Wanderung. Dabei besteht die Chance, das grüne Schimmern des Nordlichtes am Himmel zu bewundern. Das ausführliche Programm dieser Reise findet sich auch im neuen PTI-Katalog „Hochsee-/Flusskreuzfahrten und Flugreisen 2020“. Neben dieser spektakulären Reise ins magisch schöne Winterwunderland bietet PTI Panoramica weitere Flugreisen ab Hamburg an – etwa nach Dubai & Abu Dhabi, Namibia, Botswana & Simbabwe, Südafrika, Thailand, Shanghai & Hongkong und nach China an. Weitere Infos gibt es im Reisebüro, auf www.pti.de oder am kostenfreien Kundentelefon 0800/101 30 11.



Reisende bestaunen das Nordlicht im finnischen Lappland

PTI Panoramica Touristik International, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Rostock, Telefon 038204/655 10, www.pti.de

PTI Panoramica Touristik International, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Rostock, Telefon 038204/655 10, www.pti.de

Auf zu den Dithmarscher Kohltagen

Dithmarschen hat ein besonderes Gemüse. In den Weiten der Marsch ist es zu Hause. Die Rede ist vom Kohl. Heute gedeihen in Europas größtem zusammenhängenden Anbauggebiet, das nämlich ist Dithmarschen, jährlich rund 80 Millionen Kohlköpfe, fast ein Drittel der in Deutschland produzierten Menge. Und dieses Kult-Gemüse wird jährlich gefeiert: Bereits 1986 riefen Landwirtschaft, Gastronomie und Tourismus die Dithmarscher Kohltage ins Leben – ein Fest der Region rund um die sogenannte „Zitrone des Nordens“ und zugleich das größte Ereignis an der schleswig-holsteinischen Westküste im Herbst. Auch



FOTO: ©DITHMARSCHER TOURISMUS EV/MICHAEL SCHITTEK

Die aktuellen Kohlregentinnen Hepke Nöhrenberg (l.) und Bente Christin Borwieck

in diesem Jahr erwartet die Besucher während der sechstägigen Feierlichkeiten in ganz Dithmarschen ein abwechslungsreiches Programm mit kulinarischen und kulturellen Highlights. Kohlanschnitt und damit offizieller Beginn der Kohltage ist am 17. September auf dem Hof von Familie Ufen in Karolinenkoog. Das gesamte Programm findet man auf der Website. **Dithmarscher Kohltage vom 17. bis 22. September, www.dithmarscher-kohltage.de**

MEYN TRAINING

Personal Training

- * professionell & effektiv
- * jedes Alter
- * bei Ihnen zuhause

David Meyn
01577 314 33 08
www.meyntraining.de

Die Fahrrad-Börse

D. Theege
 Langeloh 65 · 25337 Elmshorn
 Tel.: 04121-76463 · Fax 04121-73506
 info@die-fahrradboerse.de
www.die-fahrradboerse.de

gebrauchte Scooter ab 899,- €

Vereinbaren Sie einen Termin für eine Probefahrt

Auch mit 0 % Finanzierung möglich.

**Fahrradservice
 3-Rad-Service-Rehatechnik
 Werksvertretungen**

GUT BASTHORST
 BEI TRITTAU

HERBSTMARKT

6. - 8. September
 jeweils von 11 bis 19 Uhr

Hochwertiges für Haus und Garten, Kunst, Handwerk und Antiquitäten sowie Mode, Schmuck und vieles mehr.
 Eintritt: € 6,- . Kinder u. 16 J. frei, keine Parkgebühr
 Weitere Informationen unter: 04159 82 52-0 und auf www.Gut-Basthorst.de

Bushuttle (Sa & So) ab Hamburg 708:
 10:15 · 12:15 · 14:15 · 16:15 · 18:15 Uhr
 ab Basthorst: ab 11:05 Uhr
 alle 2 Stunden



Kosmetikerin Charlott Herzog und Apothekerin Kim Christin Langner

Lichterfest

Die Altländer Apotheke freut sich, ein bisschen die Heimat mit in die Waitzstraße zu bringen, und hat am Lichterfest die Blütenkönigin im Hause. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie etwas über Tradition, das Alte Land und die Blütenkönigin.

Viele weitere Überraschungen und informative Aktionen warten auf Sie! Zum Lichterfest entführt Sie die Kosmetikerin Charlott Herzog in die Welt

der kosmetischen Inhaltsstoffe. Entwickeln Sie an diesem Tag exklusiv Ihre eigene Cremerezeptur und stellen Sie in der Apotheke Ihre eigene Powerformel für die Haut her. Wie wirkt Hyaluron? Welche Inhaltsstoffe beruhigen? Was leisten Kosmetikprodukte aus der Apotheke wirklich? Erkunden Sie unsere Apotheke und lernen Sie mehr über die Wirkweise von Dermokosmetik für Ihre persönliche Hautpflegeroutine. Für unsere Mütter und Väter gibt es einen Infostand rund um das Thema Säugling/Kind. Lernen Sie pflanzliche Produkte, Wickel und Co. kennen.

Bei Klein und Groß sorgt die Popcorn-Maschine für den kulinarischen Hochgenuss.

Die Altländer Apotheke freut sich auf ein tolles Lichterfest in der Waitzstraße und lädt alle herzlichst ein, vorbeizuschauen.

Altländer Apotheke, Waitzstraße 32, Othmarschen, Telefon 89 06 70 03, waitzstrasse@altlaender-apotheke.de, www.altlaender-gesundheit.de

Hatha Yoga und Meditation in Blankenese

Yoga ist ein Weg, der über Körperübungen, Atemtechniken und Meditation zu Gelassenheit sowie psychischem und physischem Wohlbefinden führt. Die Situationen und Aufgaben des Lebens lassen sich so deutlich leichter und freudiger,



Antje Reuter

effektiver und konstruktiver meistern. Antje Reuter, Physiotherapeutin und vom Bund Deutscher Yogalehrer anerkannte Yogalehrerin, bietet seit 13 Jahren in Blankenese Yoga-kurse in drei Blöcken jährlich an. Freie Plätze vorausgesetzt, ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn möglich. Der Unterricht findet in der Lola Rogge Schule (Villa Godeffroy) im Hirschpark und in der Physiolounge Andreas Deutsch an der Blankenese Landstraße statt. Neben gemischten Kursen für Frauen

und Männer gibt es auch einen speziellen Kurs für Männer. Abgerundet wird das Angebot durch ein Schweigertretat, das in der ersten Novemberwoche in einem Bergkloster auf Mallorca stattfindet. Alle Kurse werden von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

Antje Reuter, Yogalehrerin (BDY) und Physiotherapeutin, Blankenese, Telefon 86 62 33 41 und 0173/568 25 38, www.ya-hh.de

Eine ganz sichere Sache: Die GBI-Bestattungsvorsorge

ANZEIGE

So wie jeder Mensch einmalig ist, so unterschiedlich sind auch die Vorstellungen, wenn es um die eigene Bestattung geht.

Entlastung für die Trauernden

Große Entlastung bietet da das Paket Bestattungsvorsorge, das das Hamburger Traditionshaus GBI anbietet: „Es ist absolut verlässlich, seriös und komplett abgestimmt auf die Wünsche unserer Kunden. Für sie ist der Gedanke sehr beruhigend, dass sie alles verbindlich festlegen, und die Familie am Ende nicht belasten müssen“, erläutert GBI Geschäftsführer Volker Wittenburg die Vorteile der Bestattungsvorsorge.

Wer sich dazu entscheidet ist beim GBI in sehr guten Händen, denn schon seit 99 Jahren ist der Bestatter für alle Hamburger erster Ansprechpartner im Trauerfall. Am Anfang steht immer das persönliche Gespräch. Im Fall der Bestattungsvorsorge werden dabei alle Vorgaben für die eigene Bestattung geklärt. Vom Blumenschmuck über den Sarg bis zum Trauerredner – alles wird mit dem erfahrenen GBI Berater individuell abgestimmt.

„Unsere einfühlsame Beratung, dazu ein seriöses Vorsorge-Modell, das rundum überzeugt – unsere Kunden sind immer gut und individuell betreut“, sagt Wittenburg. Und tatsächlich bietet die GBI Bestattungsvorsorge Vorteile, die es bei kei-

nem anderen Bestatter gibt. Vor allem Verlässlichkeit ist für Geschäftsführer Wittenburg ein absolutes Muss: „Wir garantieren Festpreise für die kompletten Bestatterleistungen. Zusätzliche Sicherheit bietet eine Bankbürgschaft der SPARDA Bank, die alle Einzahlungen absichert. Das schafft Vertrauen und beruhigt. Außerdem: Wer jetzt abschließt, spart sich in der Zukunft die jährlichen Preissteigerungen, die im Schnitt zwei Prozent betragen.“

Kompakte Informationen: Der GBI Vorsorgeordner

Alle wichtigen Informationen rund um die Themen Erbschaft, Testament, Versicherungen und Bestattung sind kompakt und gut verständlich im GBI Vorsorgeordner zu finden.



Kostenlose Vorsorgeberatungen für die Bestattung führt Herr Deifts gerne bei Ihnen zu Hause durch. Telefon: 040/83 60 49

Gut zu wissen: Klönsschnack-Leser können den Ordner kostenlos anfordern unter Tel.: 040/24 84 02 03 oder per E-Mail: vorsorge@gbi-hamburg.de

Musikschule Karin Klose: Neueröffnung in Nienstedten

Bei ihren Kooperationspartnern Gorch-Fock-Schule Blankenese, Gymnasium Blankenese und Schule Schulkamp in Nienstedten unterrichtet die Musikschule Karin Klose schon seit vielen Jahren, seit August auch in eigenen Räumlichkeiten: Im Herzen von Nienstedten, an der Kanzleistraße 8, findet Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Mit der Neueröffnung ist auch das Team der Musikschule gewachsen. Die neuen Kollegen kommen aus dem Musical-Bereich und haben jede Menge Bühnenerfahrung, die sie auch in den Instrumentalunterricht der Musikschule einbringen.

Eine weitere Neuheit sind die Singer-Songwriter-Workshops für Jugendliche, die angeboten werden. Tipp: Wer die Musikschule Karin Klose kennenlernen möchte, hat am 21. September auf dem Straßenfest in Blankenese die Gelegenheit dazu. Telefonisch erreichbar ist das Team täglich zwischen 10 und 12 Uhr. **Musikschule Karin Klose, Mühlenberger Weg 49, Blankenese, und Kanzleistraße 8, Nienstedten, Telefon 23 54 64 21, www.musikschule-karin-klose.de**



Die Musikschule in Nienstedten

Gute Noten für Abacus-Nachhilfe

Viele Hamburger Schüler benötigen irgendwann Nachhilfe. Entsprechende Angebote gibt es reichlich, herauszufinden, ob die Qualität stimmt, ist alles andere als einfach. Deshalb hat sich die Abacus Nachhilfe Hamburg freiwillig einem Test unterzogen, in dem die Effizienz der Einzelnachhilfe zu Hause in einer bundesweiten Elternbefragung analysiert wurde. „Wir wollten wissen, was unsere Nach-



Nachhilfe bei Abacus

hilfe den Schülern bringt. Deshalb haben wir das renommierte Sozialforschungsinstitut Infratest beauftragt, den Erfolg zu messen“, sagte Dr. Kai Pöhlmann, Abacus-Leiter für Hamburg und den Kreis Pinneberg. Die Ergebnisse: Hatten die Abacus-Schüler vor Beginn der Nachhilfe im Mittel noch einen Notenschnitt von 4,1, so stieg der nach der Nachhilfe auf 3,2. Dazu passt die Bewertung der befragten Eltern: 91,7 Prozent von ihnen stuften die Abacus-Nachhilfe als erfolgreich ein. Für den Service, die laufende Betreuung und für die passende Zuteilung des Nachhilfelehrers gaben die Eltern Abacus die Traumnote 1,8. „Dieses gute Ergebnis belegt, dass wir unseren Nachhilfeschülern recht erfolgreich helfen können“, freut sich Dr. Pöhlmann.

Abacus Nachhilfeeinstitut, Elbstraße 25/Ecke Rollberg,
22880 Wedel, Telefon 04103/838 65 und 040/839 75 03,
www.nachhilfe-hh.de

hilfe den Schülern bringt. Deshalb haben wir das renommierte Sozialforschungsinstitut Infratest beauftragt, den Erfolg zu messen“, sagte Dr. Kai Pöhlmann, Abacus-Leiter für Hamburg und den Kreis Pinneberg. Die Ergebnisse: Hatten die Abacus-Schüler vor Beginn der Nachhilfe im Mittel noch einen Notenschnitt von 4,1, so stieg der nach der Nachhilfe auf 3,2. Dazu passt die Bewertung der befragten Eltern: 91,7 Prozent von ihnen stuften die Abacus-Nachhilfe als erfolgreich ein. Für den Service, die laufende Betreuung und für die passende Zuteilung des Nachhilfelehrers gaben die Eltern Abacus die Traumnote 1,8. „Dieses gute Ergebnis belegt, dass wir unseren Nachhilfeschülern recht erfolgreich helfen können“, freut sich Dr. Pöhlmann.



Harmonisches Beisammensein in der Flottbeker Schmiede

Gemütlich feiern mit der Familie

Seit fast zehn Jahren bietet die Flottbeker Schmiede mit ihrer schönen Atmosphäre und ihrem herzlichen Service in der denkmalgeschützten Schmiede Gästen die perfekte Umgebung für eine angenehme Feier. Ob Feste im kleinen Familienkreis, Firmenfeiern oder ein großes Tapasmenü für bis zu 30 Personen – Helena Gouveia und ihr Team verwöhnen mit moderner portugiesischer Küche und lassen sich immer wieder besondere Tapas einfallen. So entsteht ein ganz persönliches kleines Buffet, welches direkt am Tisch serviert wird.

Als einziges portugiesisches Restaurant im Hamburger Westen führt das Restaurant „Zur Flottbeker Schmiede“ natürlich auch ausgezeichnete Weine, die ausschließlich aus Portugal stammen. Zur Flottbeker Schmiede, Baron-Voght-Straße 79, Klein Flottbek, Telefon 20 91 82 36,
www.zurflottbekerschmiede.de



*Das individuelle
Tanztraining*

Ganz persönlich für Sie!

*Für Einzelpaare & Singles
Firmenanzkurse
Individueller Hochzeitstanz
Gutschein als Geschenkidee*

★★★★★



Tel. 86 64 56 76 · mobil 0172 – 43 66 384 · www.piadavid.de



elbküchen

Ihre unabhängige Küchenplanung

-  Wir beraten Sie von Herstellern unabhängig und persönlich.
-  Sie schätzen flexible Termine am Feierabend und am Wochenende.
-  Sie möchten mit unseren Plänen Hersteller und Preise vergleichen.

Wir planen ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche. Jetzt mehr erfahren...

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.de



**100,- Euro
Gutschrift**
bei Abschluss einer
Studio-Mitgliedschaft
am Tag der offenen
Tür

Tag der offenen Tür

29.09.2019 · 12 bis 17 Uhr

Testen Sie uns – betreutes Probetraining!
Studio für gesunde Fitness · Schwimmbad und Sauna
Sport- und Gesundheitskurse

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-8906010 · www.vafev.de



Eine neues Zirkus-Spektakel für Hamburg

Bald ist es so weit und der Duft von Sägespänen, Popcorn und Tieren liegt über Hamburg. Ab diesem Jahr wird sich die Horner Rennbahn immer im Herbst in einen Schauplatz verwandeln, der zum Träumen und Staunen einlädt. „Sensations“ heißt der neue Herbst-Zirkus, der erstmals vom 2. Oktober bis zum 3. November seine Zelte in Hamburg aufschlägt und ein abwechslungsreiches

Programm der Spitzenklasse für alle Generationen präsentiert. Auf das Publikum wartet eine spektakuläre Show-Mischung aus Zirkuskunst und Varieté. Rund 20 Künstler haben die Produzenten von „Sensations“



Die Ponyshow von „Sensations“

in einem wahren Manegen-Spektakel vereint. In Szene gesetzt werden ihre Auftritte durch raffinierte Licht-Sound-Effekte und Live-Gesang. Rasante Jockey-Reiterei, eine große Papageien-Revue mit Pudeln, tempogeladene Jonglage-Künste, kraftvolle Handakrobaten und bemerkenswerte Balancekünstler setzen einige der vielen Highlights in der diesjährigen Show.

SENSATIONS, 2. Oktober bis 3. November, täglich um 16 und 20 Uhr, sonntags nur 14 und 18 Uhr, 3. November nur 11 und 14 Uhr, 22. und 29. Oktober spielfrei, Tickets unter Telefon 0151/50 88 34 47 und www.sensations-show.de

Diagnosetage im Duden Institut für Lerntherapie

Lernschwierigkeiten sind häufig nicht eine Frage der Übung. Manchen Kindern und Jugendlichen fehlen vielmehr wichtige Lernvoraussetzungen, um den Schulstoff erfolgreich bewältigen zu können. Sie üben und üben, aber es stellen sich keine Erfolge ein. Die Folgen sind Frustration, Motivationsverlust und oft sogar Lernverweigerung.

Wenn Kinder extreme Schwierigkeiten in Deutsch oder Mathematik haben, kann eine Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) oder Rechenschwäche (Dyskalkulie) vorliegen. Das lässt sich herausfinden: Das Duden Institut für Lerntherapie Blankenese

bietet eine Diagnostik an, mit der sich die Ursachen der Lernschwäche, der Entwicklungsstand der relevanten Lernvoraussetzungen und der fachliche Lernstand ermitteln lassen. Während der Diagnosetage vom 5. bis 20. September haben Eltern die Möglichkeit, in einem Beratungsgespräch vor der Diagnostik die Problemsituation Ihres Kindes zu schildern und sich über die Vorgehensweise des Instituts zu informieren. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Duden Institut für Lerntherapie, Goßlers Park 4, Blankenese, Telefon 70 38 47 45, www.duden-institute.de/blankenese



Institutsleiterin Sylke Kinne-Resech



Monika Carstens von Lillis

Mit Lillis in den Herbst

Der Sommer geht zu Ende, die Tage werden kürzer und draußen wird es kälter und ungemütlicher. Zeit, die Wohnung entweder schon für kuschelige Abende auf der Couch einzurichten oder mit bunten Blumen den Sommer noch ein bisschen länger in den eigenen vier Wänden zu behalten. Monika Carstens bietet in ihrem Geschäft Lillis in der Waitzstraße Dekorations- und Raumideen für beide

Vorlieben an. Lillis – das steht für Licht, Ideen, Leben, Liebenswertes, Immergrün und Schönes. Hier gibt es flauschige Decken und leuchtende Kerzen für die perfekte gemütliche Herbst-Deko, aber auch frische Blumen, bunte Kissen und Düfte, um das sommerliche Feeling noch etwas länger am Leben zu erhalten. Wir freuen uns am 26. September beim Lichterfest auf Sie.

Lillis, Waitzstraße 30, Othmarschen, Telefon 88 16 75 93, www.lillis-hamburg.de

Essig-Öl-Wochen bei „vom Fass“

Wer frischen Schwung in seine Salatküche bringen möchte, sollte jetzt „vom Fass“ besuchen, denn dort gibt es jetzt alles, was dem Geschmack gut tut und auch Kids und Salatmuffel an den Esstisch lockt.



Bei „vom Fass“ gibt's wunderbare Zutaten für den Salat

Frisch-fruchtige Varianten (Olivenöl mit Limone und Balsam Star Apfel) gehören ebenso dazu wie würzig-süßliche (Olivenöl mit Rosmarin und weißem Balsamico Maletti Bianco), nussig-fruchtige (Haselnussöl und Balsam Star Waldhimbeere) oder pikant-fruchtige (Curry-Öl und Balsam Star Wildmango). Da ist für jeden etwas dabei. Tipp: Im Feinkostgeschäft werden die Varianten frisch angemischt und können probiert werden. Zum Nachtisch empfiehlt „vom Fass“ seinen cremigen und wirklich leckeren Likör „Crema di Melone“. Und noch ein guter Rat aus dem Geschäft:

Täglich ein Esslöffel hochwertiges Öl (mit mehrfach ungesättigten Fettsäuren) ist gut für den Organismus. Welche Öle besonders geeignet sind, weiß man bei „vom Fass“.

vom Fass Blankenese, Blankeneser Bahnhofstraße 23, Telefon 18 11 45 92 und 0173/883 33 84, www.hamburg-blankenese.vomfass.de

Freizeit ohne Einschränkungen

Gemeinsam mit der Familie, Freunden oder dem Partner die Freizeit zu verbringen, gehört zu den schönsten Dingen im Leben. Das können Spaziergänge, Wanderungen, Fahrradtouren, Golf, Tennis oder auch einfach eine Partie Fußball mit den Kindern oder Enkelkindern sein. Leider hindern uns aber immer wieder Schmerzen oder Schwächen verschiedenster Art daran, unsere Freizeit optimal zu gestalten. Aber das kann man ändern: Der geprüfte Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn aus Othmarschen trainiert mit Menschen im Alter zwischen 40 und 90 Jahren, um ihre Muskulatur wieder aufzubauen oder in Form zu halten, damit es erst gar nicht zu irgendwelchen Einschränkungen kommt. „Das ist möglich, weil die ältesten Muskelzellen in unserem Körper gerade einmal 20 Jahre jung sind“, sagt David Meyn. Der Personal Trainer fährt zu seinen Kunden und bringt jegliches Equipment zum Training mit. Die individuelle Betreuung, die auch Massagen und Dehnungen mit einschließt, macht seine Arbeit dabei so effektiv.



David Meyn trainiert mit seinen Kunden bei ihnen zu Hause

Nähere Informationen unter 01577/314 33 08 und im Internet auf www.meyntraining.de

Schöne Polster ohne Flecken

Ob Kaffee, Rotwein, Eis oder Schokolade – gerade auf hellen Sofas und Sesseln hinterlassen Genussprodukte wie diese schnell unschöne Spuren. Der Raumausstatter-Meisterbetrieb Raumdesign Rudolf Meyer bietet deshalb speziell ausgerüstete Bezugstoffe an, aus



Keine Angst vor Verschmutzungen dank Polstermöbeln mit Spezialbezug

denen man Verschmutzungen, die normalerweise nur schwer zu entfernen sind, leicht herausbekommt. Wer mehr zum Thema erfahren möchte oder erwägt, seine Polstermöbel neu beziehen zu lassen, sollte das Fachgeschäft an der Wedeler Landstraße 53g besuchen. Man kann auch einen Termin bei sich zu Hause vereinbaren, dann kommt Raumausstatter-Meister Rudolf Meyer, nimmt die Einrichtung in Augenschein und berät zu den Möglichkeiten. Übrigens werden in diesem Fachbetrieb, der auch Ansprechpartner für Fensterdekorationen, Sicht-, Sonnen- und Insektenschutz sowie Bodenbeläge ist, alle Arbeiten in der hauseigenen Werkstatt und mit besten Polstermaterialien ausgeführt. Die Aufarbeitung erfolgt in handwerklicher Perfektion und mit Liebe zum Detail.

Raumdesign Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53g, Rissen, Telefon 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de



Karsten Döring's Wald-Gasthaus

Restaurant | deutsch | mediterran | Feiern aller Art

Egenbüttelweg 123 / Ecke Sandmoorweg
22880 Wedel (im Klövensteen bei Rissen/Hamburg)
Tel.: 04103 - 905 20 80 www.Restaurant-KDW.de

BALLETT STUDIO

Beate Schübler Preuß



Kindertanz · Ballett · Modern Dance · Jazz · HipHop
Stepp-Tanz · Zumba · Pilates-Gym · Fit 60plus
Vinyasa Power Yoga

Akeleiweg 16 · 22607 Hamburg · Telefon 040 / 800 59 59 · www.schuessler-preuss.de
ballettstudio@schuessler-preuss.de · www.facebook.com/TanzstudioSchuePreu.Hamburg



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



Kindermode für Kids & Teens von 0 - 18 Jahren

Miss Sophie's Kindermoden
Waitzstrasse 30, 22607 Hamburg
www.missophies-kindermode.de

Gemeinsam kochen mit Familie und Freunden

Wo könnte das besser gelingen als in einer neuen Küche? Vielleicht spielen Sie schon lange mit dem Gedanken, Ihre Küche zu erneuern und es fehlt Ihnen noch eine Idee, wie Sie den Kauf der neuen Küche angehen. Hilke Kwasnicki kann Ihnen mit ihrer Erfahrung sicher weiterhelfen. Sie kommt zu Ihnen nach Hause und berät vor Ort unter Berücksichtigung der vorhandenen Räumlichkeiten und Ihren Wünschen. Dabei arbeitet Sie völlig unabhängig von Herstellern.



Hilke Kwasnicki

Lernen Sie Elbküchen in einem unverbindlichen Erstgespräch kennen und entscheiden erst dann, ob Sie den Planungsservice in Anspruch nehmen. Gemeinsam mit Ihnen werden verschiedene Planungsvorschläge erarbeitet und diese anhand von Zeichnungen vorgestellt. Dadurch erhalten Sie Schritt für Schritt einen guten Eindruck von Ihrer neuen Küche. Mit den maßgenauen Plänen können Sie dann Hersteller und Angebote verschiedener Küchenstudios vergleichen und haben eine gute Verhandlungsposition. Einen Erfahrungsbericht finden Sie auch auf der Website unter News & Projekte.

elbküchen – Ihre unabhängige Küchenplanung, Inhaberin Hilke Kwasnicki, Telefon 99 99 25 70 und 0179/223 97 66, www.elbkuechen.com

Minigolf im Volkspark

Etwas versteckt liegt im Altonaer Volkspark die Minigolfanlage der Familie Brandt. Wunderschön inmitten des Parks gelegen, ist die Anlage mit 18 Bahnen ein tolles Ausflugsziel. Die Anlage ist – sofern es das



18 Bahnen für Geschickte

Wetter zulässt – schon seit Mitte März geöffnet und schließt erst wieder Mitte Oktober. Geöffnet ist sie montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr, sonnabends, sonntags und feiertags von 10 bis 20 Uhr. Schläger und Bälle werden gestellt und natürlich gibt es zur Stärkung vor oder nach dem Spiel Eis, Getränke, Snacks und Süßigkeiten. Weniger populär, aber auch witzig ist die Pit-Pat-Anlage. Bei der Mischung aus Billard und Minigolf wird mit Queues auf 18 Tischen mit verschiedenen Hindernissen gespielt. Ein Ausflug der sich wirklich lohnt!

Miniaturgolf und Pit-Pat im Altonaer Volkspark, Nansenstraße 83, Volkspark, Telefon 54 59 67, www.minigolf-brandt.de



In der Musicalschule können Kids ihre Kreativität ausleben

Stage UP! Endlich wieder Schule!

Für alle, die das Tanzen, Singen und Schauspielen lieben, ist es nach den langen Sommerferien endlich wieder so weit: Die Musicalschule Stage UP! startet wieder durch. Das Jahresprogramm 2019/20 wird erneut von erfahrenen Dozenten und Bühnenkünstlern umgesetzt. Kinder von 6 bis 17 können jede Woche drei Stunden lang das tun, was so viele von ihnen lieben: Choreographien lernen, die Stimme schulen und eigene Ideen in neuen Rollen umsetzen. Der Unterricht findet immer sonnabends von 10 bis 13 Uhr an der Bugenhagen-schule Blankenese statt. Mitmachen dürfen alle Kinder des Hamburger Westens – ohne Aufnahmeprüfung natürlich. Bei Interesse an einem Probetag oder am nächsten Ferienworkshop im Oktober: Einfach Anna Greie anrufen oder eine E-Mail an info@stage-up.de schreiben. Anmeldungen für alle Kurse sind außerdem direkt online über die Website möglich.

Stage UP! Anna Greies Musicalschule, Stresemannstraße 374b (Alte Dosenfabrik), Bahrenfeld, Telefon 89 72 08 88, www.stage-up.de

Dreiräder für Senioren

Margarete M. ist über 80 Jahre alt und hat nie einen Führerschein gemacht. Aber mit ihrem Fahrrad kann sie den Sommer trotzdem genießen und sich nach Lust und Laune an der frischen Luft bewegen. „Laufen kann ich nicht gut, aber wenn ich auf dem Fahrrad sitze, bin ich mobil. Dass vorne zwei Räder sind, ist praktisch. Ich muss keine Angst haben und wenn ich anhalte, um mit jemandem zu schnacken, kann ich einfach sitzen bleiben“, freut sie sich.

Das Dreirad, mit dem Margarete M. unterwegs ist, wurde von der Fahrradbörse Elmshorn geliefert, die sich auf gesundheitsorientierte Räder und Sonderzurichtungen spezialisiert hat. Bitte vereinbaren Sie einen Termin, um bei einer ausführlichen Beratung und Probefahrt Ihr individuelles Dreirad auszusuchen, damit Sie auch im Alter sicher mit dem Fahrrad unterwegs sein können.

Die Fahrradbörse, Langeloh 65, 25337 Elmshorn, Telefon 04121/764 63, www.die-fahrradboerse.de



Margarete M. auf ihrem Dreirad

Großes Können!



Ihnen kann doch keiner etwas vormachen!



Experten präsentieren im Oktober

EINRICHTEN & WOHNEN

Umbauen, ändern, Neues hinzu denken, der Herbst ist die Zeit für das Zuhause.

Sprechen Sie mit dem HAMBURGER KLÖNSCHNACK Ihre Klientel an und zeigen Sie, dass Sie da sind, wo die Leser Ihr Unternehmen suchen.

Jetzt bis zum 12. September für die Oktober-Ausgabe buchen!

Sagen Sie nicht, sie haben nichts gewusst! Hier sind unsere weiteren Themen:



Im November

Tipps und Trends

Für Sie entdeckt!

Den Zauber für die schönste Jahreszeit unterstützen Sie mit Ihren Angeboten.



Im Dezember

Weihnachten

Oh du Fröhliche!

Der Monat fürs Gemüt mit den Adventstagen, dem Weihnachtsfest und Ihren Angeboten und Wünschen.



Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!



Sagen Sie mal,
Herr Doktor ...



Im nächsten Heft

DR. KLÖNSCHNACK SPEZIAL

Wer in den Elbvororten nach einer Medizinerin, einem Masseur, einem Trainer oder einer Kosmetikerin sucht, der schlägt den Dr. KLÖNSCHNACK auf. Alle zwei Monate erscheint der Dr. KLÖNSCHNACK als Sonderthema im HAMBURGER KLÖNSCHNACK und bietet allen Themen rund um das Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele ihren Platz.

Zeigen Sie unseren Lesern, was Ihre Praxis oder Ihr Unternehmen besonders macht. Nutzen Sie die Kraft des HAMBURGER KLÖNSCHNACK und seien Sie mit Ihrer Anzeige im Dr. KLÖNSCHNACK dabei!

Jetzt bis zum 12. September für die Oktober-Ausgabe buchen!

HAMBURGER
Klönschnack

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich...

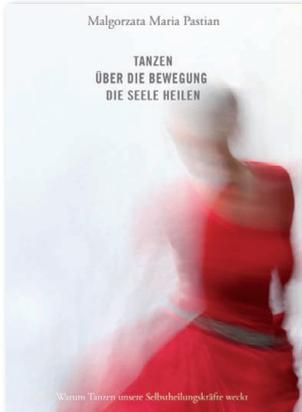
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Die heilenden Kräfte des Tanzens

Positive wie auch negative Bindungserfahrungen aus der frühesten Kindheit werden in der Psychologie als das „innere Kind“ in uns bezeichnet. Dieses „innere Kind“ prägt uns auch im Erwachsenenalter – als Teil des unbewussten Bereichs unserer Psyche, der bis zu 80 Prozent unseres Handelns steuert. Heute wissen wir, dass die ersten (meist körperlichen) Bindungserfahrungen großen Einfluss auf unsere spätere Beziehungskompetenz haben. Waren die frühkindlichen Bindungen nicht nährend und tragend, sondern verletzend, wird mancher davon als Erwachsener stark vereinnahmt. Mithilfe der Tanztherapie „Heilende Kräfte im Tanz“ (HKiT®) können Betroffene Zugang zu den Verletzungen aus ihrer Kindheit finden und diese heilen. „In meiner Arbeit als Tanz- und Körperpsychotherapeutin erlebe ich, dass die Annäherung an die

Anteile des inneren Kindes über die Bewegung einen Weg aufzeigt, alte Prägungen zu erkennen und dadurch Bindungs- und Beziehungsmuster neu zu gestalten“, sagt Malgorzata Maria Pastian. Die besondere Qualität der Tanzform HKiT® liege im bedingungslosen Folgen der Lebenskraft, hier werde dem Fluss des Lebens gefolgt und somit die Kraft der Selbstheilung gefördert.

Praxis für Tanz & Körpertherapie Heilende Kräfte im Tanz®, Malgorzata Maria Pastian, Telefon 86 69 16 03, www.tanz-und-koerpertherapie.de



Die GBI-Bestattungsvorsorge – eine ganz sichere Sache

Mit der eigenen Beerdigung beschäftigt sich – verständlicherweise – kaum jemand gerne. Aber: Wer nicht vorsorgt, bürdet seinen Angehörigen eine große Last auf. Sie müssen dann in der ohnehin schweren Zeit der Trauer alle wichtigen Entscheidungen rund um das Begräbnis treffen. Mit dem Paket „Bestattungsvorsorge“ des Hamburger Traditionshauses GBI entlastet man seine Angehörigen deutlich. „Es ist absolut verlässlich, seriös und komplett abgestimmt auf die Wünsche unserer Kunden. Für sie ist der Gedanke sehr beruhigend, dass sie alles verbindlich festlegen und die Familie am Ende nicht belasten müssen“, erläutert GBI Geschäftsführer Volker Wittenburg. „Wir garantieren Festpreise für Trauerfeier und Grabstelle. Zusätzliche Sicherheit bietet eine Bankbürgschaft der SPARDA Bank, die alle Einzahlungen absichert.“ Und gut zu wissen: Vorsorgeverträge sind streng geschützt. Sie sind absolut tabu, sogar für Kostenträger, wenn es beispielsweise um die Finanzierung einer Pflege geht. Alle wichtigen Infos rund um die Themen Erbschaft, Testament, Versicherungen und Bestattung sind im GBI Vorsorgeordner zu finden. Er ist in allen GBI Niederlassungen für 20 Euro erhältlich.

GBI Großhamburger Bestattungsinstitut rV, Fuhlsbüttler Straße 735, Ohlsdorf, Telefon 24 84 00, gbi-hamburg.de

LIEBENSWERTES IMMERGRÜN LEBEN LICHT IDEEN SCHÖNES

WAITZSTRASSE 30 · 22607 HAMBURG · 040 881 675 93
MO - FR 10.00 - 18.00 · SA 10.00 - 14.00

JETZT NEU: JEDEN FREITAG UND SAMSTAG SCHÖNE BLUMEN- UND STRÄUSSEL!

Kohlermann & Koch GmbH

Für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

von der Polizei empfohlener Errichter-Betrieb

- Rolladen – Rolll Tore
- Fenster- u. Türsicherungen
- Markisen
- Insektenschutz

**Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann-koch.de**

SCHNELL TERMIN VEREINBAREN!

jaydee life
Einfach gut fühlen

TESTEN SIE UNS 4, 8 ODER 12 WOCHEN!*
***ANGEBOT NUR GÜLTIG BIS ZUM 12.09.2019!**

GRAEFF Getränke

5 Sorten Oktoberfestbiere

O'zapft is

GRAEFF Getränke - Am Rugenfeld - ... da wo das parkt.

... aus der Wirtschaft



VERREISEN

Exklusive Kreuzfahrt

Das „Schiff-im-Schiff“-Konzept verbindet Komfort und Luxus einer Privatyacht mit dem umfangreichen Angebot eines Kreuzfahrtschiffes. Butler, die Ihre Wünsche rund um die Uhr entgegennehmen, komfortable Suiten, kulinarische Highlights im eigenen Restaurant oder in der Top Sail Lounge, privater Zugang zum Sonnendeck mit eigenen Pools sowie unbegrenzter Zugang zum Aurea Spa sind nur einige der vielen Privilegien, die der MSC Yacht Club bietet. Zudem steht Ihnen in allen Bereichen des MSC Yacht Clubs eine reichhaltige Auswahl an Getränken kostenfrei zur Verfügung.

Ein Top-Angebot bei Welt der Reisen: Ab/bis Hamburg zum Nordkap mit der „MSC Preziosa“, Yacht Club Deluxe-Suite pro Person ab 3.649 Euro (weitere Routen auf Anfrage).

Bei einer Buchung bis zum 30. September erhalten Sie nur bei Welt der Reisen ein Bordguthaben von bis zu 200 Euro!

Welt der Reisen, Dockenhudener Straße 4-6, Blankenese, Telefon 80 05 08 00, www.weltderreisen.de

Persönlicher Service an Bord

UMZUG

Firma Malyska baut neuen Firmensitz im Langenkamp 22 in Wedel!

Seit mittlerweile mehr als 74 Jahren war der Firmensitz der Firma Malyska in der Elbstraße in Wedel, doch schon seit Längerem wurde es dort einfach zu eng. In der neu erbauten Halle wuchs jetzt die Bürofläche auf das Doppelte und auch die Werkstatt ist ca. 100 qm größer als die alte. Obwohl die Fläche jetzt viel größer ist, arbeiten doch alle enger zusammen. Alle Gesellen haben ihre Stellplätze und können ihre Maschinen und Werkzeuge besser lagern. Es ist einfach ein effektiveres Arbeiten für alle Mitarbeiter.

Der Umzug ist nun größtenteils abgeschlossen, aber der Ausbau und die Neuausrichtung gehen weiter. Im Obergeschoss soll noch ein Besprechungsraum für Kundenpräsentation und ein Showroom mit einer Heizungsmusteranlage entstehen, um den Kunden die Funktionen der Anlage näherzubringen sowie die Möglichkeit zum Ausprobieren zu ermöglichen. Das Familienunternehmen will weiter wachsen und sucht noch weitere Gesellen für Heizungsbau sowie Sanitärtechnik. Platz genug ist ja nun da und will auch genutzt werden.

Thorsten Malyska, Meisterbetrieb für Gas- und Wasserinstallation, Langenkamp 22, 22880 Wedel, Telefon 04103/22 90, www.malyska-wedel.de

Sven Malyska



Traumvilla von Grell & Kröncke in Groß Flottbek

IMMOBILIENMARKT

Vorteile für Verkäufer und Käufer

Grundstücksverkäufer profitieren nicht nur von einem architektonisch exzellenten Wohnungsbau auf ihrem Grundstück, sondern auch von Höchstpreisen und einem diskreten und zuvorkommenden Service. So bietet Grell & Kröncke zum Beispiel eine professionelle Prüfung und verbindliche Kaufzusage innerhalb von drei Tagen sowie faire Lösungen im Umgang auch mit schwierigen Objekten oder Lebenssituationen.

Auch anspruchsvolle Kaufinteressenten auf der Suche nach klassischer Eleganz und atmosphärischem Wohngefühl sind hier an der richtigen Adresse. Die angebotenen Villen befinden sich in Top-Lagen und bieten eine Architektur auf höchstem Niveau mit harmonischer Formsprache und durchdachten Grundrissen. Zudem sind sie aus erlesenen Materialien gefertigt. Die traditionelle Ausführung Stein auf Stein ist dabei gepaart mit moderner, innovativer Haustechnik.

GRELL & KRÖNCKE, Elbberg 6 b, Altona, Telefon 730 84 15 30, www.grell-kroencke.de

JUBILÄUMS-RABATT

25 Jahre Brillenhaus Blankenese

Seit 25 Jahren ist das Brillenhaus im Herzen von Blankenese für Sie da. Das Team möchte sich daher bei seinen Kunden und allen, die es noch werden wollen, mit einer besonderen Aktion bedanken: Vom 16. bis 21. September erhalten Kunden einen einmaligen Jubiläumrabatt von 25 Prozent auf alles, was das Brillenhaus Ihnen bietet.

Zum Abschluss der Jubiläumswochen gibt es am Sonnabend, den 21. September auf dem Blankeneser Straßenfest wieder den beliebten Schnäppchenmarkt. Das Team vom Brillenhaus Blankenese freut sich auf weitere erfolgreiche und schöne Jahre mit seinen geschätzten Kunden!

Brillenhaus Blankenese, Am Kiekeberg 1, Blankenese, Telefon 86 37 32, www.brillenhaus-blankenese.de



25 Prozent Rabatt im Brillenhaus

MODE

Lust auf den Herbst

Die neue Kollektion bei Ella Schacht macht Lust auf den Herbst. Der neueste Trend sind dabei Pastellfarben in Rosé, Hellblau, Beige oder auch Camel. Dies findet sich auch in lässigen Kasch-



FOTO: REPEAT

Strick von Repeat

mir-Strickwaren mit raffinierten Strickmustern von Repeat und Le Tricot.

Außerdem kommen hochwertige Blusen von Gant mit dazu passenden Strickjacken in Weinrot, Beige und Marine daher. Passend dazu gibt es schmale Hosen in Marine, Leoprint und dunklem Denim von Cambio, Brax und Raffaello Rossi.

Auch Animal-Print-Kleider und -Röcke von Riani haben den Weg in die Kollektion gefunden. Ebenso Kleider von Stegmann in sanften Farben, ausdrucksstarken Dessins und raffinierten Schnitten, die bei jedem eine gute Figur machen.

Für die kühleren Tage gibt es Jacken und Mäntel mit klassischer Daune oder Wolle sowie auch die vegane Variante mit Flies. Ganz neu im Sortiment sind außerdem Sneaker und Stiefel von Gallucci und Donna Carolina, die sich durch beste Passform und Qualität auszeichnen.

Ella Schacht Moden & Accessoires,
Blankeneser Bahnhofstraße 34, Telefon 86 93 30 und
ELLA, Blankeneser Bahnhofstraße 18, Telefon 86 69 32 13,
Blankenese, www.ella-schacht-moden.de

TECHNOLOGIE

App für das Hamburger Konservatorium

Das Hamburger Konservatorium hat im Rahmen der E-Culture Initiative der Behörde für Kultur und Medien die neue App Kon-Plugin entwickelt. Die Anwendung für Online-Musikunterricht ermöglicht Schülern und Studierenden unabhängig von Zeit und Ort mit ihren Lehrern in Kontakt zu treten. Dabei kann nicht nur kommuniziert, sondern auch mit

der dazugehörigen App Kon-Corder Tonaufnahmen verschickt werden. Senator Dr. Carsten Brosda war am 21. August zu Gast im Konservatorium in Sülldorf und betonte zusammen mit Markus Menke und Michael Petermann, die Direktoren des Konservatoriums, wie wichtig dieser Schritt in Richtung digitalisierter Lehre sei. Kon-Plugin nutzt konsequent die Möglichkeiten des Internets als Kommunikations-, Informations- und Lernplattform für den Musikunterricht und das Studium. Der bisherige Präsenzunterricht wird dadurch nicht etwa abgeschafft, sondern vielmehr bereichert und gestärkt – zum Beispiel durch individuelleres, selbstgesteuertes Lernen sowie die Nutzung technischer Medien im Unterricht mit Instrumenten.

www.hamburger-konservatorium.de



Michael Petermann und Markus Menke vom Konservatorium mit Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien (Mitte)

Malermeister
Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
>> schön und gut <<

Schulze



SPRAWA-HAUSERVICE

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung
 Fliesen - Parkett - Laminat

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

pieper
Heizungstechnik

Gas- u. Ölfuerungsanlagen • Energieberatung
 Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen

☎ 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de

Wedeler Landstraße 107
 22559 Hamburg - Rissen

**Klaus-Uwe Stryi**

Kundendienst · Neubau
 Klingel- und Sprechanlagen
 Beleuchtungsanlagen

Klaus-Uwe Stryi
Elbchaussee 589
Telefon 86 37 06



TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE

- INNENAUSBAU
- FENSTER + TÜREN
- MÖBEL
- LADENBAU
- REPARATUREN
- SPECIALS

KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
 FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de

... aus der Wirtschaft

JUBILÄUM

Wenn Träume Wirklichkeit werden!

Was vor 20 Jahren als Traum begann, ist heute ein ausgezeichnetes Unternehmen, das es trotz schwieriger Zeiten für den Einzelhandel geschafft hat, mit Engagement, Expertise und stets aktuellen Kollektionen für seine Kunden in Blankenese da zu sein. Mit Begeisterung, jahrelanger Fachkenntnis und dem nötigen Mut wählte Maren Christine Wolf den jetzigen Standort ihres Dessousgeschäfts voller Überzeugung aus. Die Treue ihrer Kunden und der vertrauensvolle, freundschaftliche Kontakt machen sie stolz und bestärken sie, auch in Zukunft mit vollem Einsatz weiter zu machen.

Maren Christine Dessous in Blankenese feiert im September 20-jähriges Firmenjubiläum und möchte das zum Anlass nehmen, um Danke zu sagen und vom 5. bis 7. September zum Feiern einzuladen. In der Bahnhofstraße erwartet Kunden und Interessierte neben erfrischenden Drinks ein besonderes Dankeschön in Form eines 20-Prozent-Jubiläumsrabatts auf das gesamte Sortiment.

„Wir freuen uns über die Treue unserer Kunden und das vertrauensvolle Verhältnis“, so Inhaberin Maren Christine Wolf. „Es macht uns stolz und bestärkt uns weiterhin darin, unseren Weg zu gehen. Mein Team und ich freuen uns täglich, für unsere Kunden von 6 bis 106 Jahren das „Passende“ zu finden. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an meine Mitarbeiterinnen, die mit ihrem unermüdeten Engagement unseren Erfolg überhaupt erst ermöglichen.“ Professionelle, sensible und ehrliche Beratung waren von Anfang an selbstverständlich. Das im Juli 2019 auf der Dessous-Messe in Paris

ausgezeichnete Geschäft bietet von Cups in den Größen A bis I vielfältige Modelle und Farben. Das Sortiment umfasst die international wichtigsten Marken wie: Marie Jo, Prima Donna, L'Aventure, Twist, Anita, Aubade, Triumph, Lidea, Calida, Mey, Hanro, Falke, Rösch sowie Le Chat. Maren Christine Dessous durfte außerdem bereits vor dem Jubiläum Glückwünsche entgegennehmen. Auf der Dessous-Messe Eurovet/Paris im Juli erhielt sie die Auszeichnung als eines der besten Fachgeschäfte Europas mit außergewöhnlichem Service, kundiger Fachberatung, großer Markenauswahl sowie ihrer stetigen Teilnahme an den internationalen Messen.

Maren Christine Dessous & Wäsche,
Blankeneser Bahnhofstraße 34, Blankenese,
Telefon 86 66 25 80, www.maren-christine-dessous.de



FOTO: MAREN CHRISTINE WOLF

Inhaberin Maren Christine Wolf in Paris

SCHULFEST

60 Jahre Jenisch-Gymnasium

Nach dem Fünfzigjährigen soll am 20. September von 16 bis 23 Uhr im Jenisch-Gymnasium wieder voller Stolz nicht nur auf die 60 Jahre,

sondern besonders auf die vergangenen zehn ereignisreichen Jahre zurückgeblückt werden. Es gab eine neue Schulleitung und Geschäftsführung, die staatliche Anerkennung wurde erfolgreich umgesetzt wie auch die Einführung der Profilerbestufe, die Schülerzahlen wurden deutlich gesteigert bei sehr erfolgreichen Abiturergebnissen und die gymnasiale Oberstufe ist

jetzt dreizügig. Die Schule ist trotz einiger neuerer Ausrichtungen wie dem partiellen bilingualen Fachunterricht ihrem traditionellen Klassenlehrerprinzip, dem Doppelstundensystem und der Zuwendungspädagogik in kleinen Klassen treu geblieben. Die erfolgreiche Entwicklung der Schule insgesamt ist Grund genug, im großen Stil dieses Jubiläum zu feiern.

Dabei soll wieder nachmittags auf dem Gelände mit großer Bühne und tollen Darbietungen in weißen Pagodenzelten und abends im großen Festzelt bei Musik, Buffet und Tanz gefeiert werden. Geboten wird am Tage eine schöne Mischung aus Musik, Tanz, Sport und Mode. Abends spielt die junge Band GoodMusicLife – bekannt durch Auftritte beim NDR – zum Tanz auf. Die Tombola für einen guten Zweck ist schon Standard. Auch die innovative Lasershow mit elektronischer Musik und tänzerischer Darbietung verspricht, ein Höhepunkt zu werden.

Jenisch-Gymnasium, Jenischstraße 48, Klein Flottbek,
Telefon 82 60 02, www.jenisch-gymnasium.de



Schulsport am Jenisch-Gymnasium

WETTBEWERB

Endlich Queen sein!

Alle, die Lust haben, endlich die Stadtzentrum Schenefeld Queen zu werden, können sich bis zum 13. September auf www.bewirb-dich-lieber.de oder mit dem ausliegenden Formular bewerben. 200 Euro aus der SZS Schatzkammer werden die fünf Auserwählten am 14. September live vor Ort bekommen.

Und dann geht es richtig los. Eineinhalb Stunden Zeit und 200 Euro in der Tasche – die Aufgabe: „Kleide Dich zu einem noch geheimen Motto so passend wie möglich ein! Und dann ab auf die Bühne!“ Ob weibliche oder männliche Queen – die Überzeugendste gewinnt.

Danach wird sich die Tür zur Schatzkammer wieder öffnen: Einen 500 Euro Einkaufsgutschein gibt es für die SZS Queen 2019!

Das Stadtzentrum Schenefeld freut sich auf Teilnehmer und empfiehlt:

„Übt schon mal das royale Winken und bringt viel Begleitung mit, denn auch das wahlberechtigte Fußvolk wird nicht leer ausgehen.“ Alle, die ihre Stimme abgeben, haben die Chance auf fünf 20 Euro Einkaufsgutscheine.

Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/57 01 39 60, www.stadtzentrum-schenefeld.de



Shoppingspaß im Stadtzentrum Schenefeld

IMMOBILIEN

Makler-Zuwachs bei Von Poll Immobilien

Von Poll Immobilien freut sich sehr, Mirko Riekers als neuen Makler-Kollegen im Blankeneser Shop zu begrüßen. Er ist 47 Jahre alt und lebt mit seiner Frau Arnika und den zwei gemeinsamen Kindern seit über zehn Jahren in den Elbvororten.

Mirko Riekers ist studierter Volkswirt und erfahren im Vertrieb und Marketing. Zuletzt war er viele Jahre bei Montblanc verantwortlich für das Firmenkundengeschäft in Deutschland. Bei Porsche hat er deutschlandweit das Großkundengeschäft betreut und auf Sylt den neuen Porsche Event-Standort geleitet.

Mirko Riekers fühlt sich in Blankenese zu Hause. Seinen Kunden bietet er den gewohnt exzellenten Von Poll Immobilien-Kundenservice.

VON POLL IMMOBILIEN, Shop Hamburg Elbvororte, Blankeneser Bahnhofstraße 50, Blankenese, Telefon 413 58 65 90, www.von-poll.com/hamburg-elbvororte



Makler Mirko Riekers

AUSSTELLUNG

Opaltage bei Laatz Design

Eine Ausstellung mit Opalen ist für Liebhaber dieser Steine wie eine Kunstaussstellung mit Bildern. Gemeint sind die australischen Boulder-Opale. In unendlicher Vielfalt gibt es Steine, die durch ihre Mischung



Feinste Opalsteine bei Laatz Design bestaunen

von Matrix, dem Muttergestein, mit dem Opal zu großartigen Ausdrucksformen kommen.

Das Matrix, meist in dunkelbrauner bis schwarzer Farbe, ist der Rahmen und Untergrund, durch den der opalisierte Teil eines Steines zu seinem Ausdruck und seiner Einmaligkeit kommt. Was die Natur im Opal bei Spitzenqualität eines Steins an Intensität in allen Farben hergibt, sieht aus wie glühendes Material. Neben solchen Qualitäten kann man sich aber auch für weniger hochwertiges Material begeistern, für Steine, die zwar nicht so intensiv, aber trotzdem einmalig schön gestaltet sind.

Als besonderes Glück empfindet Hermann Laatz die langjährige Zusammenarbeit mit dem Opal-Miner und Schleifer K.H. Höbelt aus Yowah in Queensland, Australien. Beim Schleifen seiner aus eigener Mine gewonnenen Steine geht es ihm nicht um übliche symmetrische Formen, sondern er schleift so, dass das Material am schönsten zur Wirkung kommt und dadurch auch spannende, skurrile Formen entstehen können.

Die Ausstellungstage bei Laatz Design sind vom 26. bis einschließlich 28. September, jeweils von 9.30 bis 18 Uhr.

Laatz Design, Goldschmiede Meisterbetrieb, Wedeler Landstraße 44, Rissen, Telefon 81 30 97, www.laatz-design.de

PHYSIOLOUNGE Andreas Deutsch

Praxis für Manuelle Therapie,
Systemische Aufstellungsarbeit,
Körperarbeit und
Persönlichkeitsentwicklung

Blankeneser Landstraße 53
22587 Hamburg, Tel. 86 64 51 85

www.deutsch-physioulounge.de

**Malereibetrieb
Horst Rudolph GmbH**

Ihr Fachmann für die Ausführung
aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich,
sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799

**Klönchnack – eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

**UNSER
LIEBLINGSPLATZ
IN HAMBURG
IST PLATZ 1.**

**IHR SEID DAS VOLK,
WIR EURE BANK.**

Wir sind die Bank, auf die
sich unsere Mitglieder,
Kunden und ganz Hamburg
verlassen können.

Jetzt informieren:
hamburger-volksbank.de



UTA KÖSLING,
LEITERIN PRIVATKUNDEN



... aus der Wirtschaft

JUBILÄUMSFEIER

25 Jahre Blickfang Augenoptik

Im Herzen von Blankenese, direkt am Marktplatz, präsentiert sich Blickfang Augenoptik nach dem aufwendigen Umbau im Sommer zum Firmenjubiläum im ganz neuen Ambiente: Größer, heller und freundlicher erscheinen die neuen Räume über zwei Etagen. Mehr Platz und eine noch größere Brillenauswahl sind das Ergebnis. Die beliebten Klassiker werden ergänzt durch neue Modelle für Groß und Klein. Ganz neu ist auch die



Das Team von Blickfang Augenoptik freut sich auf Ihren Besuch

eigene Abteilung für Kinderbrillen. Seit 1994 führt Harald Jensen das Fachgeschäft mit Leidenschaft zur Augenoptik und einem hohen Qualitätsanspruch. Seit einem Jahr setzen Blickfang Augenoptik und Lühr-Optik auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, von der nicht nur das Team, sondern vor allem

die Kunden profitieren. So kann jetzt nahezu jede Wunschbrille, sollte sie nicht im Geschäft vorhanden sein, bestellt werden.

Für gutes Sehen ist die Qualität der Brillengläser besonders entscheidend. Daher wurde auch in eine neue Messtechnik für die Zeiss Sehanalyse investiert: Mit dem i.Profiler plus der neuesten Generation wird ein individuelles punktgenaues Sehprofil des Auges ermittelt und zur exakten Glasanpassung an die Brillenfassung kommt das i.Terminal zum Einsatz. So können auf Basis dieser Messdaten Brillengläser erstellt werden, die höchsten Sehkomfort garantieren. Blickfang Augenoptik lädt ein zur Jubiläumsfeier am 21. September beim Blankeneser Straßenfest: mit Swingklassikern von Frank Sinatra & Co. – live gesungen von Dennis Durant und vielen anderen Überraschungen.

Blickfang Augenoptik, Blankeneser Bahnhofstraße 29, Blankenese, Telefon 86 88 04, www.blickfangoptik.de

MOLLWITZ

Shop-Eröffnung in Othmarschen

Das Hamburger Familienunternehmen Mollwitz, bekannt für die Planung und den Bau exklusiver wie individueller Häuser, ist nach der Umsetzung vieler toller Projekte in den Elbvororten demnächst auch eigens mit einem Shop in der Waitzstraße 26 für Sie vor Ort. Jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und sich den neuen Standort in Ruhe anzuschauen und sich ausgiebig durch Marcus Lakenmacher beraten zu lassen. www.mollwitz.de



Marcus Lakenmacher, Ansprechpartner für die Elbvororte

RABATTAKTION

Zehnjähriges bei der eBike Company

Seit zehn Jahren heißt die eBike Company seine Kunden nun schon am Lindenplatz in St. Georg willkommen. Nun wird die Fläche erweitert, um noch mehr attraktive eBike-Marken in einem ansprechenden Rahmen präsentieren zu können. Dazu werden die Bereiche Werkstatt sowie die Vermietung ausgebaut. 2020 kommt außerdem eine ganz neue Marke – höchste Qualität aus deutscher Produktion, so viel sei schon einmal verraten.

Das Team der eBike Company dankt seinen Kunden für zehn Jahre am Standort mit bis zu 35 Prozent Rabatt auf Messe-, Auslauf- und Vorführ-eBikes hochwertiger Marken wie Simplon, Electra, Hercules, Winora, Haibike, Flyer, Stromer und andere. Auf Helme und Schlösser von Abus gibt es beim Kauf eines eBikes zusätzlich 50 Prozent Rabatt.

eBike Company, Lindenplatz 1, St. Georg, Telefon 209 33 22 10, www.ebikestore.de und www.ebikecompany.de



Der erweiterte Show Room

HERBSTKOLLEKTION

Der Herbst strahlt in allen Rottönen

Im Kastanien Hof ist der Herbst angekommen. Mit der neuen Kollektion ist auch das schmutzigste Schietwetter kein Hindernis mehr für Outdoor-Aktivitäten, denn die wasserfeste Kleidung ist ein echter Hingucker. Die Kollektion folgt dem Motto von Audrey Hepburn: „There is a shade of red for every woman.“ So sind im Sortiment die verschiedensten Rottöne vertreten, von leuchtendem Feuerrot bis hin zu tiefem Weinrot. Ein Highlight ist sicher der auf dem Foto zu sehende

Kurz-Parka von Aigle mit den passenden Ringel-Gummistiefeln von Joules – so kann das herbstliche Wetter kommen. Wasserfest ist nicht nur die Kleidung der neuen Kollektion: Ein weiteres Highlight ist der Zeltverkauf, der drei Tage lang auf dem Gelände des als bestes Reitsportgeschäft Deutschlands prämierten Kastanien Hofes stattfindet. Am 2. Oktober geht es los. Zwischen 10 und 19 Uhr (Samstag bis 16 Uhr) können „Frischluftfanatiker“ hier auf Schnäppchenjagd gehen.

Kastanien Hof Hamburg – Das Haus für den Reitsport, Osdorfer Landstraße 233, Osdorf, Telefon 800 37 13, www.kastanien-hof.de



Gerüstet für jedes Wetter

Der Steuertipp

Soli: Mehr Netto vom Brutto

Letztendlich zählt für den Steuerzahler das Ergebnis: erzielt er durch eine Gesetzesänderung ein höheres Nettoeinkommen wegen niedrigerer Belastungen durch Steuern und Sozialabgaben, oder eben nicht. Die aktuellen Diskussionen zu den Änderungen bei dem Solidaritätszuschlag zeigen wie so oft im deutschen Steuerrecht, dass die Frage nicht mit pauschal ja oder nein beantwortet werden kann.

Der Solidaritätszuschlag wurde 1991 kurz nach der Wiedervereinigung eingeführt. Im Koalitionsvertrag der Großen Koalition wurde vereinbart, den Soli für 90 Prozent der Soli-Zahler zu beseitigen, ohne genauer auszuführen, was für die verbleibenden 10 Prozent geregelt werden soll.

In den letzten Tagen hat Olaf Scholz nun einen Gesetzesentwurf vorgelegt, in dem die Modifikation des Soli konkretisiert wurde: Nach den aktuellen Hochrechnungen des Bundesfinanzministeriums werden durch die Neuregelungen sogar 96,5 Prozent der heutigen Soli-Zahler bessergestellt. 90 Prozent der heutigen Soli-Zahler sollen komplett vom Soli entlastet werden. Weitere 6,5 Prozent werden teilweise entlastet. Die restlichen knapp 3,5 Prozent der Steuerzahler sind die Top-Verdiener, die im Ergebnis nicht besser gestellt werden sollen und sich deswegen weiterhin beim Aufbau Ost finanziell engagieren sollen. In Kraft treten sollen die Änderungen ab 2021. Dieser Gesetzesentwurf sei laut Scholz der erste Schritt, wobei unklar ist, wie denn der zweite Schritt für den Soli aussehen soll.

Die Reaktionen auf den Vorschlag von Finanzminister Scholz fallen sehr unterschiedlich aus: Die SPD hatte nie einen Hehl daraus gemacht, dass sie den Soli nicht vollständig abschaffen möch-



Ekkehart D. Voß,
Steuerberater, Dipl.-Finw. M.I.Tax,
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.),
Telefon 81 51 11

te. Entsprechend ist man in den eigenen Reihen grundsätzlich zufrieden. Die CDU lobt Scholz für den Gesetzesentwurf, da dieser die Ziele des Koalitionsvertrages sogar leicht übertrifft. Mittelfristiges Ziel der CDU sei aber weiterhin die vollständige Abschaffung des Soli. Die FDP hält den Vorschlag von Scholz allerdings für schlicht verfassungswidrig und droht mit einer Verfassungsklage. Nach Auffassung der FDP muss der Soli spätestens im Jahr 2020 vollständig abgeschafft worden sein und stützt sich hierbei auf ein Rechtsgutachten. Auch die AfD ist einer Klage nicht abgeneigt, die Begründung aber nebulös.

Festzuhalten bleiben wie so oft folgende Grundsätze: Erstens: Wer Gewinner und wer Verlierer einer Gesetzesänderung ist, kann nicht pauschal beantwortet werden. Zweitens: Die Abschaffung einer Steuer ist viel schwieriger und langatmiger, als die Einführung einer neuen Steuer. Drittens: Es kann sich keiner für das Ergebnis feiern, selbst in den eigenen Reihen ist es schwierig, einen Kompromiss im Steuerrecht zu finden.

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado
Tel. 040 / 391135, Fax 040 / 3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 59 42, www.arbeitsrecht-blankenese.de

RAin Katrin Lotze, Anwaltskanzlei Lotze
Griegstraße 75/Haus 25, 22763 Hamburg und Hobökentwiete 2a,
22559 Hamburg, Telefon 040 / 68877944 und 040 / 306822329
E-Mail: info@lotze-ra.de

Arbeitsrecht • Medizinrecht

PRP Dr. Paps Reichelt Paul Rechtsanwälte und Steuerberater,
20354 HH, Fachanwältin für Medizinrecht Dr. Katja Paps,
Steuerberater Peter Paul, Fachanwalt für Arbeitsrecht Tim Reichelt
Tel. 040 / 44 14 00 80, www.medizinanwalt.de

Erbrecht • Familienrecht

RA ANDREAS ULEMAN
www.elbanwalt.de
Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.
Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

Rechtsanwältin Sandra Kaiser
Fachanwältin für Familienrecht
Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel, Telefon 04103 / 80893-0
www.rechtsanwaeltinwedel.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de
Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Der Rechtsberater

S

Grundstück • Vermögensübertragung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Sülldorfer Kirchenweg 138, 22589 Hamburg
Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Verkehrsrecht

RA Tobias Burgmann
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 59 42, Fax 040 / 86 64 61 93
www.raburgmann.de

DEBUS

optimise taxation

Handelsblatt

BESTE
Steuerberater

2019

Michael Debus GmbH SIBG
Hamburg
Internationales Steuerrecht
PrivatpersonenIm Text: 4.129 Steuerberater
Partner: 330; Finanz
Handelsblatt - 11.04.2019

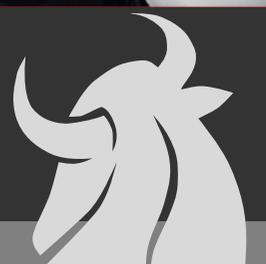
Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Auguste-Baur-Str. 5 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 61 61 0
www.michaeldebustax.com



**SIE WÜNSCHEN SICH KAMPFGEIST
FÜR IHRE STEUERANGELEGENHEITEN.**

VERTRAUEN SIE AUF DEN **STIER**
UNTER DEN STEUERBERATERN.

Dr. Walter Burger & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB
Rupertstraße 21a · 22609 Hamburg
Tel.: 040 688 7721-0



www.BurgerundPartner.de

Kommentar im September

Kauf einer gemeinsamen Immobilie einer nichteheli- chen Lebensgemeinschaft



Rechtsanwältin Astrid Weinreich,
Fachanwältin für Familienrecht und
Mediatorin, Tel. 866 031-0

Viele Paare wollen nicht heiraten, aber trotzdem eine gemeinsame Immobilie erwerben. Dies kann im Falle der Trennung zu Problemen führen. Aus diesem Grunde sollte vor dem Kauf klar geregelt werden, was in diesem Fall passiert.

Eine Möglichkeit besteht im Abschluss eines notariell beurkundeten Partnerschaftsvertrages, in dem zum Beispiel festgehalten werden kann, wer welchen Eigenkapitalanteil eingebracht hat und wer in welchem Umfang für die Zins- und Tilgungsleistung haftet. Beide Partner würden in diesem Fall anteilig auf der Basis ihrer Eigenkapitalquote bzw. der Quote für die Zahlung der Zins- und Tilgungsleistung im Grundbuch als Eigentümer eingetragen. Ein Nachteil dieser Variante besteht jedoch darin, wenn ein Partner oder auch beide im Laufe der Beziehung Erbschaften erhalten und diese zur vorzeitigen Rückzahlung des Darlehens benutzen. Die Kapitalquote kann sich durch zusätzliche unvorhergesehene Zahlungen eines Partners ändern. Um dies zu dokumentieren, müssten dann auch die Einträge im Grundbuch geändert werden. Bei jeder Verschiebung der Eigentumsquote fällt jedoch erneut eine Grunderwerbssteuer an. Sie beträgt je nach Bundesland 3,5 bis 6,5 Prozent des Immobilienwertes. Diese Kosten können vermieden werden, wenn beide Partner

von vornherein eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) gründen. In diesem Fall wird die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) als Eigentümer in das Grundbuch eingetragen. Im Gesellschaftsvertrag der GbR wird festgehalten, wer welche Anteile an der GbR besitzt, wer welche anteiligen Zahlungen leistet und wie im Falle einer Trennung des Paares verfahren werden soll. Ändert sich durch Sondertilgungen die Kapitalquote der Partner muss nur der Gesellschaftsvertrag und nicht das Grundbuch geändert werden. Die Gründung einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) und jede Änderung im Gesellschaftsvertrag sollten von einem Notar beglaubigt werden. Andernfalls kann es zu Beweisschwierigkeiten kommen, dass tatsächlich beide Partner der Änderung des Gesellschaftsvertrages zugestimmt haben.

Wichtig ist, dass geregelt wird, ob im Falle einer Trennung die Immobilie verkauft oder von einem der beiden Partner gegen Auszahlung des anderen übernommen wird. Eine vorherige Regelung verhindert, dass es im Falle der Trennung zu einem langwierigen Streit kommt, der wohlmöglichst in der Zwangsversteigerung der Immobilie mündet.

Einigt sich das Paar vorab darauf, die Immobilie im Fall der Trennung zu verkaufen, sollte dies bei der Finanzierung beachtet werden. Banken erheben hohe Vorfälligkeitsentschädigungen, wenn ein Darlehen vorzeitig zurückgezahlt wird. Hier ist es empfehlenswert entweder von vornherein ein Darlehen mit lediglich 5-jähriger Laufzeit abzuschließen und/oder eine jährliche Sondertilgungsoption von 10 Prozent der Darlehenssumme aufzunehmen.

Der Erwerb einer gemeinsamen Immobilie birgt viele Risiken und Fallstricke und sollte daher gut überlegt sein. Eine rechtliche Beratung vor Erwerb ist daher geboten, um am sichersten den Wunsch vom gemeinsamen Heim zu realisieren.

Der Finanztipp

Den Kosten die Zähne zeigen

Auch wer regelmäßig Zähne putzt, Zahnseide benutzt und Vorsorgetermine konsequent wahrnimmt, kann nicht ausschließen, dass es zu teuren Eingriffen des Zahnarztes kommt. Wenn eine Krone, Brücke oder Implantat fällig wird, kommt auf einen Schlag eine hohe Rechnung. Hier kann man sich schützen: mit dem Haspa ZahnSchutz. Diese Zusatzversicherung wurde wiederholt von der Stiftung Warentest mit der Note „sehr gut“ bewertet.

Zum guten Aussehen gehört auch ein Lächeln. Gesunde Zähne sind also so etwas wie die Visitenkarte eines gepflegten Menschen. Die Zähne werden jeden Tag stark beansprucht. Auch wer sie pflegt, ist vor Problemen, Schmerzen und Erkrankungen nicht gefeit. Laut einer Studie zur Mundgesundheit waren bei Erwachsenen im Alter von 35 bis 44 Jahren durchschnittlich 11 Zähne von Karies befallen und wurden deswegen vom Zahnarzt behandelt. Bei den 65- bis 74-Jährigen waren es sogar 18 Zähne. Wenn der Zahnarzt zum Bohrer greift, zahlt die Krankenkasse nur die Grundversorgung – eben das absolut Notwendige und nicht mehr. Da kommen dann schnell mal ein paar hundert oder auch mehrere tausend Euro auf den Patienten zu. Mit dem Haspa ZahnSchutz lassen sich die Kosten bis auf 0 Euro reduzieren.

Mit dem Haspa ZahnSchutz sind Sie auf der sicheren Seite: Bei der Regelversorgung werden bis zu 100 Prozent des Eigenanteils erstattet. Bei privat Zahnärztlicher Versorgung mit Verwendung von höherwertigen Materialien sowie für Inlays und Implantate werden zusammen mit der Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung bis zu 90 Prozent des Rechnungsbetrages übernommen.

Wer sich noch umfassender



Thomas Sobania,
Leiter Vermögensoptimierung,
Region Blankenese-Rissen

absichern möchte, kann mit Haspa ZahnSchutz Plus auch Leistungen für Zahnbehandlungen, -prophylaxe und professionelle Zahnreinigung erhalten.

Je früher die Zusatzversicherung abgeschlossen wird, desto günstiger sind die Beiträge. Aktuell gibt es noch einen weiteren Vorteil: Bei Abschluss in der Zeit vom 2. September bis zum 24. November 2019 entfällt die branchenübliche Wartezeit von sechs Monaten. Das bedeutet, die Kunden können direkt zum Zahnarzt gehen, sobald Ihr Versicherungsschutz gilt.

Ich möchte, dass Sie auch morgen ein strahlendes Lächeln zeigen können. Dabei hilft der Haspa ZahnSchutz, den es für Erwachsene schon ab 23,58 Euro pro Monat gibt.

Gern informiere ich Sie auch über weitere Finanzthemen, insbesondere zur Vermögensoptimierung. Vereinbaren Sie am besten ein persönliches Beratungsgespräch. Sie erreichen mich unter Telefon 040/3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.

Der Steuerberater



Allgemein

Eick & Partner GbR

Dipl.-Kfm. Eckard Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: ee@eick.de, Internet: www.eick.de

Steuerberater Annette Hoffmann, Dipl.-Kffr.

Fachberaterin für das Gesundheitswesen DStV e. V.
Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg, Telefon 040 / 86 62 86 62
www.hoffmann-stb.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur, Drews

Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon 040 / 81 23 82, Fax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH

Marco Meyer und Carola Gerhardt, Steuerberater und
Testamentsvollstrecker, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 60 13-0, www.steuerberater-hamburg.de

Dipl.-Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Fachberater für

Unternehmensnachfolge DStV. e. V., Blankeneser Bahnhofstr. 37,
22587 Hamburg, Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige



Ingenieurbüro Weisser, Sachverständige für KFZ, Motorräder,
LKW, Boote, Yachten, Oldtimer, Unfallrekonstruktionen
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel
Telefon 04103 / 91 2000, www.weisser.com



IBAN: DE63370205000005023307
BIC: BFSWDE33XXX
Stichwort: Kinder dieser Welt

www.Spenden-DRK.de/Kinder

Leserbriefe



Klönschnack 8/2019

Wie genial!

Betr.: Schmierereien beseitigt
(KLÖNSCHNACK, 8.2019)

Wie genial! Dann wissen die Sprüher wenigstens genau, dass sie beim nächsten Mal Lackfarbe nehmen müssen! Bei allem Positiven des Klönschnacks ist das nicht das erste Mal, dass so eine Gedankenlosigkeit passiert! Nach dem dummerhaft umgeschriebenen kleinen Beitrag über den Teufel am Teufelsbrück vor einiger Zeit, der durch die überflüssige Wichtigtuerei irgendeines Redaktionsküken total seinen Zweck verloren hatte, musste „Oma Gisela“ erstmal zwei Versuche von Enkelbetrügerei abwimmeln!

GISELA MAIBAUM-BUSECKE
BLANKENESE

Anm. d. Red.: Liebe Frau Maibaum-Busecke, Vandalen sind meist nicht die hellsten Kerzen auf der Torte, aber selbst die wissen, dass Kreide leichter abgeht als Lack. Insofern werden wir da kein großes Geheimnis verraten haben.

Das Redaktionsküken

... mit welchem Recht?

Betr.: Einführung der E-Scooter, Elbchaussee, Verkehrssituation
(KLÖNSCHNACK, 7.2019)

Moin, Moin Herr Schümann, Ihr o.g. Artikel ist leider kein Beitrag zur Veränderung der Verkehrssituation in Richtung „mehr Umwelt“. Wer ernsthaft verbreitet, die Elbchaussee sei zu „schmallippig“ um einen Radstreifen anzulegen, ist entweder von Blankenese aus nie bis Umden gekommen, oder

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

▶ per Post an:
Hamburger Klönschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg

▶ per Telefax an:
040 - 86 66 69 40

▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

es wird höchste Zeit aus dem SUV in einen Kleinwagen umzusteigen (weil er die Maße der Straße nicht mehr einschätzen kann). Gerade der Teil Othmarschen-Ottensen hat so viel Platz, dass dort fast ständig am Straßenrand Fahrzeuge geparkt werden. Mit welchem Recht nutzen deren Eigentümer (kostenlos!) den Platz der uns allen gehört, und Radfahrer müssen sich in Gefahr begeben (und lassen deshalb das Rad stehen), damit es diese Zeitgenossen bequem und günstig haben? Gutes Gelingen beim „Umdenken“ und sonnige Grüße.

HEINZ-PETER HENKER
PER -EMAIL

Anm. d. Red.: Lieber Herr Henker, herzlichen Dank für Ihre Meinung. Erlauben Sie mir den Hinweis, dass die Elbchaussee unterschiedliche Breiten aufweist und das Radfahren an einigen Stellen – wie beschrieben – niemandem nutzt und für Radfahrer zudem gefährlich ist. Und die Sache mit dem SUV nehme ich mal nicht so ernst, denn ich bin Radfahrer.

Klaus Schümann

Geschichtsvergessen?

Betr.: Umbenennung des Marktplatzes
(KLÖNSCHNACK, 6.2019)

Nach diversen Anregungen konzentrieren sich CDU und Bürgerverein Flottbeck-Othmarschen auf Ralph Giordano. Als Nachbar mit ihm in Barmbek aufgewachsen, 1945 in Altona zufällig wiedertreffen und später ebenso in Köln begegnet, muss ich einigen Darstellungen widersprechen. Blankenese-Bezug wegen Blei-

be in Elbchaussee-Villa fraglich: Angetroffen haben wir da nur Mutter Lea und Tochter Gabriela. Redakteur bei „Hamburger Volkszeitung“ in Blankeneser Landstraße. Die „HV“ war Zentralorgan der KPD, für die Ralph Hymnen auf F. Dettmann, W. Pieck und Stalin schrieb. Als Ideologe organisierte er blutige Demonstrationen in Hamburg: Nachzulesen in Anträgen und Protokollen der Hamburger Bürgerschaft 1950/51, in StaBi. „Die Weltbühne“ ab 1950.

1975 benannte die Bezirksversammlung Altona die „Allee“ in „Max-Brauer-Allee“ um. Bahrenfeld erinnert an den Ort, wo Brauers Geburtshaus stand. In Blankenese soll der geehrt werden, der Brauer beleidigt und verleumdet hat. Geschichtsvergessen?!

Was Schmidt und Frank „herausgefunden“ haben, ist eher erfunden bis hin zum falschen Begriff „jüdische Familie“. Die hat ganz sicher nicht „offenbar oft“ eine Treppe zum Elbufer benutzt, eher nie! Laut Roman waren 60 Pfennig Fahrgeld für die Brüder von Barmbek bis Sieichstraße hin und zurück zur Schule für Vater Alf „zu viel des Luxus“, für Klassenausflüge musste „das Fahrgeld gespendet werden“ in der Schule. Zuschüsse von der Zahlstelle der Wohlfahrt gab es oft für den Lebensunterhalt, nicht für Vergnügungstouren in die Stadt Altona, zumal Barmbek den Stadtpark hatte (Schumachers „Freiluftvolkshaus“), voller Freizeitangebote, zehn Minuten zu Fuß und kostenlos: Paradies vor der Tür statt unbezahlbarer Exkursionen mit Kindern, der Jüngste (geb. 1930) im Kinderwagen. Den Hintergrund hatten die Jungs laut Buch bereits begriffen: abhängig „von sozialer Herkunft und Vermögenslagen der Eltern“ mit Schadenfreude, wenn gegenüber „den Schülern aus Harvestehude, Winterhude oder der Uhlenhorst, ganz abgesehen von denen aus den Elbvororten“, etwas besser gelang. Auch die Geschichte vom großen Herrn mit dem weißen Hund und der Drohung mit Jerusalem, sonst ... kommt im Buch mehrfach vor, also nicht nur gelegentlich erzählt, sondern offenbar von Ralph dramatisch einstudiert. Leider wurde bei neuen Nachforschungen nicht herausgefunden, wer der Herr war oder wie der auffällige

Hund hieß. Oder wo sie abgeblieben sind, denn „die Villa war verwaist, menschenleer, gänzlich unbewohnt“. Offenbar wurde auch nicht gefragt, warum Ralph, erfahren und durchsetzungsstark im Requirieren, damit nicht Kindertraum und Zukunftsvision erfüllt hat. Oder warum er ein Ferienhaus in Irland statt am Elbufer der Sehnsucht erworben hat.

WERNER HAMMERSCHMIDT
ISERBROOK

... die selben Gene!

Betr.: August-Ausgabe
(KLÖNSCHNACK, 8.2019)

Die Ottogeschichte, das Ärztesewen in Blankenese und der Bankbeitrag von Dr. Peters finde ich sehr ansprechend. Beim treffenden Vorwort haben wir anscheinend die selben Gene.

CLEMENS REUS
BLANKENESE

Relikte der „gleislosen Bahn“

Betr.: Hamburgs „elektrisches Zeitalter“,
(KLÖNSCHNACK, 8.2019)

Mit Interesse habe ich den Beitrag über Hamburgs Elektrisches Zeitalter im Allgemeinen und Blankenese im Besonderen gelesen. Das Foto des Blankeneser Obus nach Marienhöhe hat mehrfach die Frage nach der Örtlichkeit aufgeworfen. Inzwischen hat sich herausgestellt, dass es in der heutigen Anne-Frank-Straße, etwa in Höhe Heydornweg aufgenommen wurde. Die querstehenden Häuser im Hintergrund stehen in der Babendiekstraße – und dort stehen sie noch immer, nur ist das heute alles stark zugewachsen und kaum noch zu erkennen. Relikte der „gleislosen Bahn“ haben sich noch lange erhalten: bei der Einweihung der Schnellbuslinie 36 im Jahre 1955 ist auf einem der dabei entstandenen Fotos immer noch einer der Fahrleitungsmasten zu sehen!

Eigentlich hätte es sich gerade für Blankenese als Vorreiter der Elektro-Mobilität angeboten, auch auf die elektrische Straßenbahn von Altona über Nienstedten nach Blankenese hinzuweisen, die immerhin von 1899 bis 1921 gefahren ist.

CLEMENS REUS
BLANKENESE

Aus den Kirchen

VERANSTALTUNGEN

Termine der Kirchengemeinde Blankenese

Die schöne Müllerin. Der Hamburger Tenor Stephan Zelck führt zusammen mit Eberhard Hasenfratz am Klavier den romantischen Liederzyklus von Franz Schubert auf. Das Stück wurde 1823 komponiert und besteht aus 20 vertonten Gedichten, in denen Wilhelm Müller eine unerfüllte Liebe verarbeitet.

Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 7 Euro. Nur AK.

Sa., 8. September, 16 Uhr, Gemeindehaus, Mühlenberger Weg 64a



Eberhard Hasenfratz begleitet „Die schöne Müllerin“ am Klavier



Kazim, wie schaffen wir das? Kazim Erdoğan arbeitet als Soziologe und Psychologe in Berlin-Neukölln und wurde 2012 unter anderem für die erste Selbsthilfegruppe für türkischstämmige Männer mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. GemeindeAkademie, Initiative Weltethos und der Runde Tisch Blankenese – Hilfe für Geflüchtete laden zu einem Abend ein, mit Lesung aus dem Buch von Journalistin Sonja Hartwig über Erdoğan und Gesprächen über das Zusammenleben in unserer Einwanderungsgesellschaft.
Mi., 11. September, 20 Uhr, Gemeindehaus

Ursula Hoff – Pionierin der Kunstgeschichte. Kunstwissenschaftlerin und Kuratorin Dr. Wiebke Gronemeyer erinnert im Rahmen der Ausstellung „Kunst in Blankenese zwischen den Weltkriegen“ an die Kunsthistorikerin Ursula Hoff (1909-2005). Hoff, die ihre Wurzeln hier in Blankenese hatte, verließ als Jüdin 1933 im Zuge des Vormarsches der Nationalsozialisten die Hansestadt in Richtung Australien. Dort

wurde sie nicht nur die erste Frau im staatlichen Dienst an einem Museum, sondern die erste ausgebildete Kunsthistorikerin überhaupt. Mit ihrer Expertise prägte sie über vier Jahrzehnte den Aufbau der Sammlung europäischer Kunst vor 1800 in der Victorian Art Gallery of Melbourne. Generationen von Studierenden lehrte sie Kunstgeschichte. Dieser Vortrag führt ihre Pionierarbeit zurück auf ihre Hamburger Wurzeln.
Fr., 13. September, 18 Uhr, Gemeindehaus

Side by Side. Der Montagschor Blankenese unter der Leitung von Karin Klose lädt zu einem besonderen musikalischen Abend ein. Gemeinsam mit dem Berliner Gastchor „The Melodetts“ unter der Leitung von Nicolette Richter erwartet Gäste ein Abend, der musikalisch von einem Medley aus der West Side Story von Bernstein bis hin zu feinsten Jazzklassikern reicht. Chorfreunde können sich also auf zwei mitreißende Chöre freuen, die sowohl einzeln, als auch gemeinsam zu hören sein werden.

Der Eintritt ist frei, Spenden für das Blankeneser Hospiz

sind willkommen.

Sa., 21. September, 19.30 Uhr, Kirche am Markt

Arbeit finden im Quartier. Berit Blesinger, Beraterin bei der Arbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung e.V. (BAG UB), berichtet über die Möglichkeiten betrieblicher Teilhabe für junge Menschen mit besonderem Förderbedarf. Sie sollten in einem lebendigen Sozialraum „mitten im Leben“ arbeiten können, am besten in ihrer

vertrauten Umgebung, und nicht in Werkstätten oder Tagesförderungen untergebracht werden, die womöglich auch noch weit außerhalb liegen. Die Soziologin kommt auf Einladung der Inklusionsinitiative dulmittendrin, zeigt gelungene Beispiele und schildert Wege, wie sich alte Strukturen aufbrechen lassen.

Fr., 27. September, 19 Uhr, Gemeindehaus



Berit Blesinger vom BAG UB.

PROGRAMM

Nacht der Kirchen

„Herz auf laut“ – unter dem Motto nehmen 130 Kirchen in ganz Hamburg an der Nacht der Kirchen teil. Das Leitthema spiegelt sich auf dem größten ökumenischen Fest des Nordens in einem bunten und abwechslungsreichen Programm wieder. Schiffsfahrten, Führungen, Konzerte, Comedy und Snacks, alles ist dabei und kostenlos. Eröffnet wird die Kirchennacht auf der NDR-Bühne am Brunnen in der Mönckebergstraße, unter anderem mit Bischöfin Kirsten Fehrs, Erzbischof Dr. Stefan Heße und Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher. Auch die Nienstedtener Kirchen-

gemeinde ist mit dabei. Offizieller Start ist 19 Uhr, aber bereits ab 18.30 Uhr werden kulinarische Köstlichkeiten der indonesischen Gemeinde Perki und alkoholfreie Cocktails angeboten, zudem sorgt die evangelische Jugend für Unterhaltung. Um 19 Uhr startet das Musicals „Petrus“ mit verschiedenen Chören unter der Leitung von Frauke Grübner und Kay Bärmann, ab 20.45 Uhr gibt das Königstrio Werningerode Chormusik zum Besten. Zum Abschluss werden ab 22 Uhr Texte und Lieder aus Taizé performt.
Sa., 14. September, 19 Uhr, Nienstedtener Marktplatz 19a; Programm aller teilnehmenden Kirchen unter www.ndkh.de

FÜHRUNG

Spaziergang über den Friedhof

Heidi Mayerhöfer präsentiert den Interessenten auch in diesem Monat wieder eine ganz neue Sicht auf den Nienstedtener Friedhof. Diesmal trägt ihre einstündige Führung den vielversprechenden Namen „Vor Eiben kein Zauber kann bleiben“ und beschäftigt sich mit allen Pflanzen, Blumen, Sträuchern und sonstigen botanischen Eigenheiten, die auf dem Friedhof zu finden sind. Welche Bedeutung haben diese?

Die Teilnahme ist frei.
So., 29. September, 12-13 Uhr, Elbchausee 410, Nienstedten

KONZERT

Benefizkonzert in der Kirche Nienstedten

Zu Ehren des 200. Geburtstags von Clara Schumann findet ein bunter Musikabend statt. Im Mittelpunkt steht das Klavierkonzert op. 7. von Schumann mit der lettischen Pianistin Lauma Skride. Das weitere Programm führt durch viele Epochen und Kulturen, auch das Kinder- und Jugendorchester Coole ElbStreicher sind mit ihrem innovativen Programm dabei. Sandra Quadflieg hält eine kurze Lesung. Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 9 Euro; www.benita-quadflieg-stiftung.de oder 43 27 14 74.

Mo., 30. September, 19 Uhr, Elbchausee 410, Nienstedten

Familiäres

FAMILIENBILDUNG BLANKENESE

Tierspurenuche zusammen mit Hamburger Kindersafaris

Die evangelische Familienbildung Blankenese bittet zur Spurensuche. Ausgerüstet mit Equipment der Freilandbiologie streifen die Teilnehmer dieses Ausflugs durch den Klövensteen und entdecken die Spuren der Tiere.

Was versteckt sich hier, wer hat dort geknabbert und welches Tier ist hier entlanggelaufen? Die Gruppe wird eine Naturkarawane erleben und eigene Speere schnitzen.

Für Väter und Großväter mit Kindern von drei bis sechs.

Gebühr: 36 Euro. Nötig sind wetterfeste Kleidung und ein Imbiss.

Sa., 28. September, 11 bis 15 Uhr, Klövensteen, Ecke Sandmoorweg/Rüdigerau, an der Schutzhütte

SENIOREN

Ehrenamtliche Wohnraumberatung

Immer mehr Menschen möchten so lange wie möglich selbstständig in ihrer vertrauten Wohnung leben. Im Alter oder bei Krankheit braucht es manchmal eine Anpassung des Wohnraums aufgrund veränderter gesundheitlicher Lebensbedingungen.

Für die Stadtteile rund um Groß Flottbek gibt es jetzt eine Gruppe von geschulten Ehrenamtlichen, die gern vor Ort in allen Fragen der Wohnraumanpassung berät und hilfreiche Kontakte herstellt. Ansprechpartner und Vermittler ist Stefan März, diakonischer Mitarbeiter auf dem Bugenhagen-Campus.

Telefon 89 80 79 73, E-Mail stefan.maerz@kirche-in-flottbek.de

ROSENHOF

Bundesweiter Tag der offenen Tür

Im September öffnen die Rosenhof Seniorenwohnanlagen ihre Häuser für Besucher und Interessenten. Bundesweit freuen sich alle Mitarbeiter auf den gemeinsamen Tag der offenen Tür und heißen Gäste willkommen. An diesem Tag haben Interessierte die Gelegenheit, verschiedene Appartements zu besichtigen und sich über das Wohnen und Leben im Rosenhof zu informieren. Die Rosenhof Seniorenwohnanlagen sind schon über 45 Jahre ein Partner

für Senioren, die in einer angenehmen Atmosphäre sicher, selbstbestimmt und bei Bedarf mit umfangreicher Unterstützung leben möchten. Beim Tag der offenen Tür stehen außerdem Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Leben im Alter zur Verfügung. Unter dem Motto „Herbstfülle“ dürfen sich Besucher zudem auf kleine kulinarische Waldpilzspezialitäten aus der Rosenhof-Gastronomie freuen. Bei einem Glas Weißwein runden nette Kontakte den Nachmittag ab.

So., 22. September, 14 bis 17 Uhr, www.rosenhof.de

Aktionswoche Demenz im Altonaer Museum

Das diesjährige Motto „Einander offen begegnen“ möchte dafür werben, Menschen mit Demenz so anzunehmen, wie sie sind.

Das Programm:

14.00 bis 18.00 Uhr: Infotisch des Pflegestützpunkts Altona und der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

14.30 Uhr: Begrüßung und Vorstellung

15.00 Uhr: „Tanztheater“ Hamburger Frauen mit Mut e.V.

Durch Mimik, Tanz, Gestik und Körpersprache werden schwierige Lebenslagen von Frauen, die mehrere Rollen in ihrem Leben

erfüllen müssen, eindrucksvoll dargestellt.

15.30 Uhr: Kaffeepause

15.45 Uhr: Vortrag „Demenz und Migration – Interkulturelle Herausforderungen“ mit anschließender Diskussion (türkisch und deutsch)

Dr. Ali Erdogan, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
17.00 Uhr: Fröhliches Singen mit dem Chor vom Hamburger Frauen mit Mut e.V. und einem Überraschungsgast

17.30 Uhr: Ausklang

15. bis 22. September, Museumstraße 23, Altona

TREFFPUNKT DIABETES

Hand- und Fußkrankungen

Der Diabetikerverbund Hamburg veranstaltet einen neuen Vortrag im ASB Rissen zum Thema „Hand- und Fußkrankungen bei Diabetes – Prävention und Therapie“. Dabei berichtet Dr. med. Sabine Bleuel von der Orthopädie & Chirurgie Elbchaussee.

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste werden um eine Spende gebeten.

Mi., 18. September, 17 Uhr, Wedeler Landstraße 36, Rissen

FAMILIENBILDUNG WEDEL

Babymassage

Kinder, die massiert werden, fühlen sich wohl in ihrer Haut. In diesem Kurs der Familienbildung Wedel erlernen Sie die Technik der indischen Babymassage – nach Leboyer – sowie Elemente des Babyyoga. Mitzubringen sind ein großes Handtuch, wasserfeste Unterlage, Babymassageöl, leichte Kleidung für den Erwachsenen. Kleinstgruppe mit max. 6 Teilnehmern.

Kosten pro Person 30 Euro.

Mi., 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 4. September bis 2. Oktober, Rathausplatz 4, Raum 3, Wedel



CLAUDIA POHL
STEINBILDHAUERMEISTERIN

GRABMALE AUS NATURSTEIN
NACHSCHRIFTEN - STEINREINIGUNGEN
RENOVIERUNGEN - RESTAURIERUNGEN

LIEFERUNG AUF ALLE FRIEDHÖFE

WWW.GRABSTEIN-HAMBURG.DE

AM FRIEDHOF GROSS FLOTTBEK
STILLER WEG 24 · 22607 HAMBURG
TELEFON 040 / 82 51 64

Bestattungsinstitut

IM  **TRAUERFALL**

Telefon 040 87009750 Tag & Nacht
Dockenhudener Straße 31, 22587 Hamburg-Blankenese

FOTO: STADT WEDDEL/MANWIN



Die Helfer stehen bei Alltagsproblemen zur Seite

SENIOREN

Ehrenamtliche Helfer in Wedel

Die Resonanz war groß: Mit mehr als 15 Ehrenamtlichen im Team startet am 8. August mit den „Lückenfüllern“ ein neues Beratungsangebot beim Seniorenbüro der Stadt Wedel: Viele Dinge des täglichen Lebens von der Überweisung bis zum Fahrkartenkauf müssen inzwischen im Internet erledigt werden, da Servicepersonal bei Banken, bei Krankenkassen oder an Bahnhöfen abgebaut wird. Für Menschen, die dabei oder beim Ausfüllen von Formularen Unterstützung benötigen, wollen die ehrenamtlichen „Lückenfüllerinnen“ und „Lückenfüller“ in einer wöchentlichen Sprechstunde im Rathaus da sein.

An jedem Donnerstag, außer an Feiertagen, ist die Tür der Lückenfüller von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Dann steht jeweils ein Zweier-Team der Ehrenamtlichen für Fragen und einfache Hilfestellungen wie dem Recherchieren von Informationen im Internet, einem Anruf in einem Callcenter oder dem Ausfüllen eines Formulars für Wedeler Einwohnerinnen und Einwohner bereit. Das Angebot ist kostenlos und an das Seniorbüro Wedel angegliedert. So können Fälle, die zu schwierig für die Ehrenamtlichen sind, direkt an Gisela Rawald vom Seniorbüro übergeben werden.

Die Ehrenamtlichen, die ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt haben, wurden in ersten Treffen bereits auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet. So ist es selbstverständlich, dass die Anliegen der Nutzer vertraulich behandelt werden. Eines kann das neue Angebot allerdings nicht leisten: „Die Lückenfüller sind keine Rechtsberatung und alle Beratungen und Informationen erfolgen bei aller Sorgfalt ohne Gewähr“, stellt Gisela Rawald klar. Im September soll ein gemeinsamer Erfahrungsaustausch eine erste Zwischenbilanz ermöglichen, um zu sehen, wie das Angebot angenommen wird und wo es noch verbessert werden kann.

Seniorenbüro Wedel, Rathausplatz 3-5

DEMENZBERATUNG

Neuer Standort in Nienstedten

Die Demenzberatung in Nienstedten hat seit August einen neuen Standort im Jugendhaus, Nienstedtener Marktplatz 19 (gegenüber vom Kirchenbüro).

Die offene Beratungszeit ist jeden ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Telefon 0178/684 99 79.

Bei der Angehörigengruppe Demenz können Interessierte in gemütlicher Runde Tipps und Informationen austauschen und mit anderen Angehörigen ins Gespräch kommen – begleitet von Ehrenamtlichen aus dem Lotsenbüro. **Die Gruppe trifft sich einmal im Monat von 16 bis 18 Uhr.**

Die nächsten Termine sind der 24. September, 22. Oktober und 26. November. Treffpunkt: Pastorat Groß Flottbek, Bei der Flottbeker Kirche 4.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

www.lotsenbuero.de, E-Mail lotsenbuero@kirchenkreis-hhsh.de

Tradition bewahren,
den Zeitgeist leben.



Nienstedten: 82 04 43
Blankenese: 86 99 77
Innenstadt: 30 96 36-0
info@ertel-hamburg.de
www.ertel-hamburg.de



Flerrentwiete 32 · 22880 Wedel
Tel.: 040 / 524 776 200 (Tag & Nacht)
www.bade-bestattungen.de

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerkapelle &
Abschiedsräume für
individuelle Trauerfeiern
Trauerbegleitung



www.seemannsoehne.de
Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Entscheidungen
treffen, die sich
auch morgen noch
gut anfühlen.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Schlosserei

Frank Bockwoldt

METALLBAUMEISTER

Gitter • Geländer • Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Nasse Wände?

Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH
☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Udo Bentien
Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de

Mehnert

ELEKTRO

Ausführung aller Elektroarbeiten

Vosshagen 88 • 22880 Wedel
Tel. 04103/5196 • Fax 04103/5975
kontakt@elektro-mehnert.de

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
- CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

IMMOBILIEN

LAGO MAGGIORE

Ehemalige Villa Mondadori an Donatella Versace verkauft

Modedesignerin Donatella Versace hat die Villa der Verlegerfamilie Mondadori gekauft. Das Anwesen ist eines der renommiertesten und berühmtesten am Lago Maggiore. Der Preis für die Villa im norditalienischen Meina beträgt knapp fünf Millionen Euro.

Die Villa wurde in den 1920er Jahren von der Familie Mondadori gekauft. Seitdem haben viele berühmte Persönlichkeiten hier übernachtet, darunter Walt Disney, George Simenon, Thomas Mann und Ernest Hemingway.

FOTO: ENGEL & VÖÖKERS LAGO MAGGIORE



Das Wohnzimmer hat prominente Gäste gesehen ...

URTEIL

VPB begrüßt Sonderabschreibung für neue Mietwohnungen

Der Verband Privater Bauherren (VPB) begrüßt das neue Gesetz zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsbaus. Es ist am 5. August in Kraft getreten und sieht Sonderabschreibungen für neue Mietwohnungen vor; geregelt werden sie im § 7b des Einkommensteuergesetzes (EStG). „Das ist ein Schritt in die richtige Richtung“, lobt Corinna Merzyn, Hauptgeschäftsführerin des VPB in Berlin, gibt aber auch zu bedenken, dass Förderprogramme, die zeitlich begrenzt sind, erfahrungsgemäß viel weniger bewirken als unbefristete. „Bei solchen Befristungen wird unserer jahrzehntelangen Erfahrung nach viel Potenzial verschenkt. Die Bezeichnung „AfA“ zeigt es – sie bedeutet „Abschreibung für Abnutzung“: Der Zeitpunkt aber, an dem teure Bauteile wegen Abnutzung ersetzt werden müssen, ist heutzutage mit immer mehr Haustechnik am Bau nun mal deutlich schneller erreicht, als noch vor ein paar Jahren. Folgerichtig wäre es deshalb, die Abschreibungszeiträume und damit den Prozentsatz dauerhaft und verlässlich anzupassen, um Energie- und Wohnungsknappheit wirkungsvoll angehen zu können.“ Ziel des neuen § 7b im Einkommensteuergesetz ist die Schaffung neuer Wohnungen, sei es durch Neubau oder durch Nutzung bereits vorhandener

Nichtwohnräume zu abgeschlossenen Wohnungen. Das ist interessant für private Bauherren, denn mit dem neuen Gesetz können private Investoren nun befristet auf vier Jahre fünf Prozent der Anschaffungs- und Herstellungskosten einer neuen Wohnung steuerlich geltend machen – zusätzlich zur geltenden linearen Abschreibung. Das summiert sich in den ersten vier Jahren auf 28 Prozent. Mehrere Bedingungen sind daran geknüpft: Die Anschaffungs- und Herstellungskosten pro Quadratmeter Wohnfläche dürfen eine bestimmte Summe nicht überschreiten und die Wohnung muss mindestens zehn Jahre dauerhaft vermietet werden. Es gibt eine doppelte Kostengrenze: Werden 3.000 Euro/Quadratmeter überschritten, gibt es gar keine Förderung, liegen die Kosten zwischen 2.000 und 3.000 Euro/Quadratmeter ist die Bemessung der Förderung auf 2.000 Euro/Quadratmeter gedeckelt. Außerdem sind Aufwendungen für das Grundstück und für die Außenanlagen nicht begünstigt. „Die Neuregelung zielt auch auf die privaten Bauherren, die bereits heute über achtzig Prozent der Wohnungen auf dem deutschen Markt zur Verfügung stellen“, konstatiert Corinna Merzyn und fordert: „Nun sollte die Regierung aber auch konsequent den nächsten Schritt tun und die steuerliche Förderung für die energetische Sanierung auf den Weg bringen.“

URTEIL

Dekoration des Treppenhauses ist grundsätzlich zulässig

Wohnungseigentümer dürfen das gemeinschaftliche Treppenhaus im üblichen Rahmen mit Pflanzen und anderen Gegenständen dekorieren, sofern sich aus der Teilungserklärung oder aus Beschlüssen der Eigentümer nichts anderes ergibt.

Die Wüstenrot Immobilien GmbH weist auf ein aktuelles Urteil des Landgerichts Frankfurt a. M. (2-13 S. 94/18) hin.

Im entschiedenen Fall hatten Wohnungseigentümer gegen einen Mitbewohner geklagt, der im Treppenhaus Pflanzen aufgestellt hatte.

Damit kamen sie vor Gericht jedoch nicht durch. Laut Urteil können sie eine Beseitigung der Ge-

genstände nur verlangen, wenn sie durch diese einen Nachteil erleiden, der über das übliche Maß hinausgeht. Dies sei jedoch nicht der Fall. Vielmehr seien die anderen Eigentümer kaum davon berührt. Im Übrigen hätten auch sie die Möglichkeit, Pflanzen und andere dekorative Gegenstände im Treppenhaus abzustellen.

Allerdings dürfe das Treppenhaus nicht als Rettungsweg verengt werden. Unzulässig sei es auch, Mülltüten und ähnliche Abfälle vor der Wohnungstür abzustellen, da dies anstößig sei und dadurch das Treppenhaus in ästhetischer Sicht verschlechtert würde. Um Streit zu vermeiden, können laut der Entscheidung Eigentümergemeinschaften mehrheitlich beschließen, in welchem Rahmen das Treppenhaus dekoriert werden darf.

KOLUMNE

Privatinvestoren ziehen bei Grundstücksvergabe den Kürzeren

Bauen, bauen, bauen – Um dem Gebot der Stunde gerecht zu werden, hat die Bundesregierung ein Auge auf private Investoren als Erfüllungsgehilfen geworfen:

stücke für den Bau eines Zinshauses werden oft nur noch über Konzeptausschreibungen vergeben. Wer eine Chance auf den Zuschlag will, muss nachweisen, dass sein Projekt die vergaberechtlichen Anforderungen erfüllt. Die Kosten für die Erarbeitung eines Konzeptes, das alle Anforderungen erfüllt, belaufen sich bei einem Zehn-Parteien-Haus schnell auf bis zu 30.000 Euro, da meist schon fertige Architektenzeichnungen eingereicht werden müssen. Falls es nicht klappt, gibt es das Geld nicht zurück.

Auch die Direktvergabe von Flächen ist keine Alternative, denn meist geht die Politik in solchen Fällen direkt auf die großen Wohnungsanbieter zu und vernachlässigt private Interessen. Ihnen wird es so quasi unmöglich gemacht, städtische Flächen zu kaufen. Und Grundstücke in Privatbesitz gehen immer an den Höchstbietenden. Welche Privatperson kann da mithalten?

Damit sinkt die Zahl der klassischen Zinshauseigentümer dramatisch. Früher wurden solche Häuser von Handwerkern, Ärzten oder anderen Mittelständlern gebaut. Diese hatten dann natürlich ein anderes Verhältnis zu ihren Mietern als die heute so viel gescholtenen Großkonzerne. Hier verliert der Markt einen wichtigen sozialen Ausgleichsfaktor – und daran kann auch die Sonder-AfA nichts ändern.

Moll & Moll Zinshaus



Oliver Moll

Diesen Sommer stimmte der Bundesrat dem Gesetz zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsneubaus zu. Das Gesetz ermöglicht Privatinvestoren, befristet für vier Jahre, fünf Prozent der Anschaffungs- und Herstellungskosten eines Neubaus bei der Steuer geltend zu machen. In Anbetracht stetig steigender Zinshauspreise mag vielen Investoren da der Gedanke kommen, ob Bauen nicht tatsächlich günstiger als Kaufen ist. Der Haken: Für den Hausbau braucht es ein passendes Grundstück. Allerdings ist Bauland, gerade in Ballungsräumen, Mangelware. Städtische Grund-

Sie suchen eine neue WEG-Verwaltung?



Margret Gerike
Grundstücksverwaltung

Businesspark Bahrenfeld
Luruper Chaussee 125, Haus 8a, 22761 Hamburg
T 040 890 16 69 | kh@gerike-hh.de | www.gerike-hh.de

Verwaltung – Verkauf – Vermietung



MACHT GLÜCKLICH.

040-86 21 21
www.grebau.de

Wenn es um Ihre Immobilie geht

Grundeigentümer-Verband Hamburg – die Institution seit 1832



Vorsitzender:
Torsten Flomm
Rechtsanwalt

- | Recht und Steuern
- | Bauen und Renovieren
- | Technik und Energieeinsparung
- | Wertermittlung
- | Kauf und Verkauf
- | Finanzierung und Versicherung
- | Vermietung und Verwaltung

Neutrale Experten-Beratungen rund um Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung. Erfahren Sie mehr über Ihre weiteren Vorteile:

www.grundeigentuemerverband.de



Grundeigentümer-Verband Hamburg

In Ihrem Stadtteil:
Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten
Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 44 90 · Fax 040 866 35 90

Bestell'

**Jahresabo
ab 18,- Euro!**

mich!



SIE MÖCHTEN DEN KLÖNSCHNACK LESEN,
WOHNEN ABER NICHT IM VERTEILGEBIET?
DANN ABONNIEREN SIE IHN DOCH EINFACH!

Wenn Sie den Klönschnack abonnieren, schicken wir jede Ausgabe mit der Post dorthin, wo Sie es wünschen – ganz gleich, ob Sie ihn in Hamburg, einer anderen deutschen Stadt oder im Ausland lesen möchten. Bestellen Sie jetzt das Abonnement für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK. **Tipp: Das Abo ist auch ein schönes Geschenk!**

► **Hiermit bestelle ich** ein Jahres-Abonnement HAMBURGER KLÖNSCHNACK zum Bezugspreis von Inland 18,00 Euro, Ausland 72,00 Euro (inkl. MwSt., Porto und Versandkosten). Das Abonnement ist jeweils zum Ablauf eines Jahres mit einer Frist von vier Wochen kündbar oder verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr.

Lieferanschrift Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
IBAN	BIC (SWIFT) 8 oder 11-stellig
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch) Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

► **Ich ermächtige** die Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, HAMBURGER KLÖNSCHNACK, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann dieses Abonnement innerhalb von 14 Tagen widerrufen.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

► **BITTE PER FAX AN: 040 86 66 69-40 ODER ONLINE UNTER: WWW.KLOENSCHNACK.DE/ABONNIEREN**

► **Datenschutzhinweis:** Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie unter <https://www.kloenschnack.de/datenschutz>. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an die FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA, Konzerndatenschutz, Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen oder an datenschutz@funkemedien.de.

**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

**Klönschnack –
eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Hamburger Klönschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
040 86 66 69-0 (Fax -40)
www.kloenschnack.de



HAUS & HOF

Immobilienangebote

Quiddjes aus den Elbvororten (Fam.4P.) möchten hier Wurzeln schlagen und suchen von privat ein kl. Grundstück im grünen Hamburger Süd-Westen bis ca. €550.000. E-Mail: Riem1319@gmail.com oder Chiffre: 11631

Junge Hautärztin mit Familie sucht Haus zum Kauf in den Elbvororten Tel. 0177 85 63 380 E-Mail: Franziska.s.hildebrand@gmail.com

Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE Tel. 040/822 905 58

Wir sind eine sympathische Familie aus Rissen und suchen ein Haus mit großem Garten zum Kauf in Rissen bis € 900 Tsd. oder Grundstück von privat. Tel. 0172 25 99 439

Ergotherapeutin, i.R., freut sich über ruhige, un-möblierte, kleine Whg. im Grünen mit Blk./Garten bis ca. 550,- € warm. Tel. 0162 87 52 779

Blankeneser Ehepaar sucht komfortable Wohnung in guter, ruhiger Lage ab 150 qm in den Elbvororten, vorzugsweise in Blankenese. Telefon 040/86 33 48

Praxisräumlichkeiten für Psychotherapie/Coaching im HH-Westen/Blankenese/Wedel spätestens zum 1.10.19 zu mieten gesucht. Telefon 040/890 19 145 oder Mobil 0175/ 331 25 47

Baugeschäft Ramcke
 • Fliesenverlegung
 • Altbausanierungen
 • An- und Umbauarbeiten
 Meisterbetrieb
 Leibstiege 12 · 22607 Hamburg
 Tel. 890 55 56

Hans-Jürgen Fechtner
 Glasermeister
 Glasreparaturen,
 Holz- u. Kunststoff-fenster
 Wisserweg 16
 22589 Hamburg
 Tel. 87 35 64 · Fax 87 35 65
 Notdienst unter 0171 / 694 64 34

SCHWARZ
 21079 Hamburg · Großmooring 17
 Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94
 www.schwarztor.de
Tore & Automatik
 Bitte Prospekt anfordern!

Suche Garagenstellplatz für Cabrio. Tel. 040/86 63 011 Mobil: 0173 93 59 385

Neues Zuhause gesucht! Seit zwei Jahren ist Hamburg unsere neue Heimat. Zur Zeit wohnen wir befristet zur Miete. Nun suchen wir (Vater, Mutter, Kind und Hund) unsere endgültige Bleibe (Haus, Grundstück) in Fahrradentfernung vom Gymnasium Blankenese. Miete oder Kauf. Über Ihr Angebot freuen wir uns sehr! Tel. 040/98 67 72 70 E-Mail: familie@hammerschmidt-rudloff.de

PRIVAT: Suche Haus mit Garten. Tel. 0151/27 03 22 90

Heilpraktikerin würde gern ab November freundlichen Raum mit Liege 1 ganzen oder einen 1/2 Tag pro Woche mieten, am liebsten fußläufig zum Ortskern Blankenese. Über Angebote freue ich mich sehr. Tel. 0171/48 24 244

Mein Mann und ich suchen ein Haus in Blankenese, 160 - 200m², gern mit Garten, ruhig gelegen, maximal 1,3 km vom Ortskern entfernt. Über ein Angebot würden wir uns sehr freuen. Tel. 040/47 85 07

Neue Räume für die Frühförderung gesucht im Hamburger Westen! 80-90 m² (3-4 Räume + Küche), bis 15€ pro m², barrierefrei, Anbindung an den HVV. Benita Quaddlieg Stiftung. Tel.: 43 27 14 74, www.benita-quaddlieg-stiftung.de

PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH Tel. 040/822 905 58

Rüstiger Rentner sucht wegen Hausverkauf kl. ruhige WHG möglichst Alt-Osdorf Umgebung bis ca. €600,- warm, Parkmöglichkeit angenehm, gute Belohnung für erfolgreiche Vermittlung Tel. 80 43 63 oder 0176 45 63 05 47

Immobilienangebote

7 Zi.-Traum-Reetdachhaushälfte, mit viel Charme, Altes Land, Nähe Jork, ca. 270/1200m², Atelier, ca. 93m² Wohnzi, lichtdurchflutet, 3,30m hohe Decken, super Zustand, Dielenboden, Sprossenfenster, engl. Duftrosen, sonniger Garten, 60m Wasserlinie, Gashzg, D, 118,1 kWh (m.a), ideal auch als Ferienhaus (7% Rendite, Verwaltung möglich), 589.000,-€ von privat Tel. 0171 62 36 135 oder 040/80 44 92



Othmarschen: 3-Zimmer-Wohnung in Villenlage, 119 m², gr. Südterrasse, Kamin, Pool, Sauna, Lift, € 650.000,- Energieverbrauchsausweis, 127,60 kWh / (m²a), Ölzentralheizung von 1991, Gebäudebaujahr 1972

CARSTEN PLOOG
 IMMOBILIEN
 040 - 81 50 51
 www.carsten-ploog.de

Bauqualität aus Wedel seit 55 JAHREN
 Sie haben genug von der Gartenpflege und dem Treppensteigen?
 Wir KAUFEN Ihr Grundstück und sichern Ihnen Ihre TRAUMWOHNUNG!
REHDER
 WOHNUNGSBAU
 www.rehder-wohnungsbau.de Tel: 0 41 03 / 91 510

Umzüge und Möbeltransporte
John F. OLDENDORF
 Postfach 60 54 50 · 22249 Hamburg
 Telefon: 040 - 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
 www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

SANITÄR · HEIZUNG · DACH
40 Jahre
S. Abram · Sanitärtechnik GmbH
 Fachbetrieb für Gebäude- und Energietechnik
 Sanierung · Reparatur · Wartung · Komplettlösungen aus einer Hand
 Flottbeker Drift 4 · 22607 Hamburg · Telefon 82 59 59
 www.abram-sanitaer.de

SAFETY MOTION
 Das Markisen-Notfallkonzept
 Nothandantrieb zu vielen Markisen.
NIELS ANDERS
BAUELEMENTE
 GmbH
 · L · E · I · N · E · R · Markisen
 Terrassendächer
 Fenster · Rollläden
 Innen- und Haustüren
 Ausstellung & Beratung
 An der B 431
 Hauptstr. 16a · 25488 Holm
(04103) 800 290

STURZENBECHER + PARTNER
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH
 BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

Werkstatt mit Büro im Hamburger Westen: Die Gesamtfläche von ca. 119,14m² verteilt sich auf eine ca. 54,25m² Bürofläche und eine ca. 64,89m² große Werkstatt im Erdgeschoss. Die Werkstatt ist mit einem raumhohen Rolltor versehen. Netto Kaltmiete: €1.207,89, provisionsfrei. Kirchstein Immobilien Tel. 040/64 60 85 87

Solides Backsteinhaus (mit Einliegerwohnung), 7-Zi., 3 Küchen, HWR, 4 Bäder, ca 240m² Wohnfläche mit charmantem 100m² Saal (renov.-bedürftig), mit 1.980m² Grund (Bauland), mit Blaubeerplantage (ca. 60 Sträucher) & altem Baumbestand. Am Kanal (2 km zur Elbe). Für 286.000€ zu verkaufen. E-Mail: puno@arcor.de

Wo ist der Gentleman, der offen für eine Beziehung ist? Sie, 1,70m, 53 Jahre, möchte gefunden werde. Chiffre 11629

Der große Brockhaus, 20 Bände, hochwertig von 1927, gegen Gebot. Tel. 040/82 56 46 oder 0173 355 29 36

Senioren Doppelbett mit Motorlattenrost, fast neu, 1,80m x 2,00m, Kiefer, VB 650,- Tel. 0170 94 11 896

Qualitätvolle Antiquitäten aus Europa und Asien für Sammlung gesucht. Tel. 0176/ 10 60 10 00.

Studio-Tonbandgerät von Telefunken (magnetophon 28) aus Nachlass abzugeben. Maße: 46x41cm. Dazu ein Steuergerät (34x22cm), beide Geräte sind funktionstüchtig. Serviceanleitungen vorhanden! Dazu gibt es eine große Sammlung von zum Teil kompletten Aufnahmen bekannter Operetten. Etwas für Liebhaber und Sammler! VB Info unter Tel. 866 30 35

Flohmarkt rund ums Kind in der Kita Seestrasse am Sa., 14.09.2019 von 10 - 13 Uhr mit Kaffee und Kuchen in der Seestrasse 1 in Groß Flottbek. Anmeldung von Verkaufstischen möglich unter Tel. 040/82 45 05

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Othmarschen, Tel. 040/79 30 50 14 od. 0171/21 24 160

H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890

Verwaltung
ermietung
verkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de

RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

Bewertung & Verkauf Ihrer Immobilie sind bei uns Chefsache!

Ihr Immobilienmakler in den Elbvororten.

866 902 900

www.richelmann-vernimb.de

Verkauf Häuser/Wohnungen:

- Altona, Schumacherstr., Top Lage Nähe BHF Altona, Zinshaus mit 4 verm. Einheiten, Nettomiete p.a. ca. € 25.500,-, BA, G, Gas, 235,8 kWh/(m²a), € 1.095.000,-
- Tespe (Landkreis Harburg), Lüneburger Straße, Zinshaus mit 10 verm. Einheiten, Nettomiete p.a. ca. € 116.500,-, VA, A+, Erdwärme, 29,4 kWh/(m²a), € 2.495.000,-

Vermietung Häuser/Wohnungen/ Gewerbe:

- Rissen, Melkerstieg, große 3,5 Zi. Whg., ca. 123 m² WFL, eigener Eingang, Garage, großer Keller, schöner Balkon (Süd-West), VA, BJ 1995, D, Gas, 117 kWh/(m²a), € 1.450,- zzgl. NK/KT
- Wedel, Spitzerdorferstr., sanierte 3 Zi. Whg., neues Bad, ca. 67 m² WFL, 3. OG, VA, BJ 1958, Gashzg., 118 kWh/(m²a), € 669,- zzgl. NK/KT
- Rissen, Wittenb. Weg, 2 Zi. Whg., ca. 57 m² WFL, ca. 70 m² Grundfl., Vollbad, EBK, 2 Balkone, VA, Gashzg., 176,92 kWh/(m²a), € 700,- zzgl. NK/KT

Eine Vielzahl von Vermietungs- und Verkaufsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite.

040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, 1.0G
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de

NOWAK IMMOBILIEN

Elbblick Blankenese, 3 Zi.-Whg., barrierefrei, EBK, Aufzug (2m), Dielenboden, Gä-WC, Fußbodenhgz. im Bad, hell, frei ab sofort. Nettokaltmiete 1.800 Euro plus NK. Von privat. Tel. 04343/85 08 oder 0173/62 24 231

Zentrum Blankenese, ruhige, helle 4-Zi-WHG, EG, 142m², mit Garten 340m² Sondernutzung, Gge, Keller, NKM €2.130 +NK/Heizung €390, Kaution €6.400, zum 1.1.2020 oder früher. Von privat Tel. 040/86 15 45

Einzigartiger Wohnraum u. Gewerbeflächen auf dem Buscher Hof am Bochorst 163 in Alt-Osdorf zu vermieten. Tel. 0173/24 54 873

MEISTER & MEISTER
DER FACHMANN FÜR IHREN GARTEN

Ein Garten
AUS MEISTER(S) HAND

Kanzleistraße 5a, 22609 Hamburg
040 | 822 61 55 · meister-und-meister.de

STOCKSIEKER
maison

ALLES, WAS WOHNEN SCHÖNER MACHT.

WAITZSTR. 9
HAMBURG-OTHMARSCHEN

AUTO & BOOT

Mercedes Benz SL 300 Cabrio Silber, Sitz: Voll Leder/Blau, BJ 1992, unfallfrei, 24 V, Km-Stand: 85.500, Leistung: 231 PS, TÜV/AU: Neu, Preis: 17.850 Euro Tel. 0178 72 66 856

DU & ICH

Neue Dokorunde sucht weitere Mitspieler Anf. 60 für dienstags. E-Mail: anna.zi@web.de

Fröhliche, humorvolle Frau sucht einfachen, soliden Mann ab 65 Jahre, für gemeinsame Stunden. Chiffre 11630

Zum Kennenlernen und zum Aufbau eines vertrauensvollen Miteinanders und eine Zukunft ohne Beziehungsstress würde Witwe, 77 J., lebensbejahend, blond, schlank, finanziell unabhängig, motorisiert, gern empathischen, zuverlässigen, seriösen Witwer mit Stil, Geschmack, Herz und Seele kennenlernen. Chiffre 11628

KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Tel. 0800 86 86 006

Kostenlose Hotline!

Bitte rufen Sie an, wenn der Klönschnack nicht regelmäßig in Ihrem Briefkasten steckt!

FLOHMARKT

Kaufe Kunst auf Papier - Handzeichnungen, Bücher, Aquarelle, Druckgrafik Tel. 0176 10 60 10 00

Großer Flohmarkt rund um's Kind! Am Sa. 14.09. von 10.00 - 13.00 Uhr in der Bilingualen Kita Blankenese, Schenefelder Landstr. 1. Nach Größen vorsortiert, Baby - 140 & Spielzeug, Cafeteria geöffnet.

2 schöne, 28' Dam.-City-Markenräder, fast neu! 7 Gg., N'Dyn., Korb, Fed. je nur 169 Euro u. weißes 28' Dam.-Hollandrad u. schw. Dam.-Oldtimer, tief. Einst., 3 Gg, je nur 139 Euro. Alle Bestzust. Tel. 83 06 865

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell Köster, Glocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

Stöbern u. Klönen beim 12. Flohmarkt, wie immer mit selbstgebackenem Kuchen, Suppe u. leckeren Grillwürstchen am 14.09.2019. Hexentwiete in Rissen von 11 - 14Uhr.

Haushaltsauflösung wegen Umzug und Verkleinerung

- Hochwertige Design-Möbel und Kleinmöbel
- Fensterdekoration
- Accessoires
- Geschirr
- Spielzeug
- Bekleidung für Mann und Frau
- etc. zu verkaufen.

Am 7. September und 21. September jeweils von 10 bis 16 Uhr

Adresse:
Klein Flottbeker Weg 89
Tel. (0178) 555 1820

FERIEN & RUHE

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Wohnung, 65qm am Gossler Park in Blankenese, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Infos Tel. 040/86 66 30 18

Westerland / Sylt komf. 2-Zi.App. m. Südloggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de, Dr. Roß-Str. 20, Tel. 04651/83 001

Boltenhagen, kl. neues Ferienhaus (Erstverm.), ca. 250 m zum Strand, ca. 20 qm, 2 Räume, Dusche, kl. Kü., f. 2 Pers., evtl. mit Kleinkind. Alle Termine f. 2019 € 55,-/Tag, wochenweise. Tel. 0172/53 22 796

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 50 Euro/Tag f.2 Pers., 10 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Gästeapp. Elbchaussee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung. Tel. 05223/69 93 72

HH Rissen, Komfort-Unterkunft für Sie oder Ihre Gäste, sep., in sehr ruhigem Einzelhaus, bis zu 6 Personen. Tel. 040/81 60 45

JOB & ARBEIT

Zuverlässige Frau hilft im Haushalt beim Putzen und Bügeln. Gerne auch am Wochenende möglich. Tel. 0176/ 64 95 76 85

Familie in HH-Osdorf (2 Erw., 2 Kinder, 1 Hund) sucht ab sofort Unterstützung (Putzen, Wäsche, Erdigungen) im Haushalt für ca. 8-10 h pro Woche. Zeitlich flexibel. Tel. 0151 12 62 50 77

2 Reinigungskräfte

von Kita in Blankenese ab sofort gesucht. 8,0 Stunden pro Woche, Mo.-Fr. 6:00 Uhr bis 7:45 Uhr (geringfügig beschäftigt).

Auf Ihren Anruf freut sich die Hauswirtschaftsleiterin,
Tel. 86 64 26 13 in 22589 Hamburg

TORSTEN SPEER
ANTIQUITÄTEN

Gebrauchs- und Bauernmöbel der letzten 2 Jahrhunderte
Restauration in traditionellen Handwerkstechniken

Hauptstraße 37
25489 Haseldorf
Tel.: 04129 - 955 933
www.speer-antiquitaeten.de

Ein Mann sucht Gartenarbeit
Tel. 0152 12 24 12 74

Unterstützung im Immobilienbüro gesucht.
Tel. 84 20 20 73

Biete Seniorenbetreuung und Hilfe im Haushalt für 24h oder stundenweise an.
Tel. 0157 87 42 34 22

Mann & Frau suchen Arbeit als Gartenpfleger, Haushaltshilfen und Krankenpfleger. Mit Erfahrung bei schweren Krankheitsfällen, Ernährungskennntnissen, guten Referenzen und Menschlichkeit.
Tel. 0162 59 92 592

Putzhilfe gesucht: Wir suchen für unseren 2-Personenhaushalt, nahe Friedhof Blankenese, eine Putzhilfe, 1 mal in der Woche, ca. 4 Std.
Tel. 0151 58 82 39 21

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std.
Tel. 832 51 21

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie.
Tel. 040/87 93 25 39

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahr-dienste, Housekeeping, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ihr Elbservice Andreas Rohde freut sich über Ihren Anruf.
Tel. 040/86 62 66 09

Grundstücksverwaltung sucht Sie als neuen kaufmännischen Mitarbeiter/-in, in Voll- oder Teilzeit für unser Büro in Bahrenfeld. Erfahrungen in der Immobilienverwaltung sowie mit der Software Win Casa sind von Vorteil. Wir würden uns freuen Sie kennenzulernen und sehen Ihren Bewerbungsunterlagen mit Spannung entgegen. Gastl Immobilien & Hausverwaltung e.K.;
gastl@gastl-immobilien.de

Nette Frau mit guten Referenzen und viel Erfahrung bietet Haushaltshilfe (Kochen, Bügeln, etc.) und Seniorenbetreuung an.
Tel. 0176/20 93 00 68

Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde
Tel. 040/86 62 66 09



Falkenberg Media
Kommunikations- und Mediaberatung

bringt Ihre Werbung in die richtigen Medien:
info@falkenberg-media.de

Apotheker/in und PTA
in Teil-/Vollzeit zur Unterstützung unseres fröhlichen Teams in einer Ärztehausapotheke gesucht.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Neue Osdorfer Apotheke
Lothar Neumann
Langelohstraße 158
22549 Hamburg
Telefon 040/80 66 36
neue.osdorfer.apotheke@gmail.com

Bootsführer, Skipper mit Sportbootführerscheinen & Segelschein unterstützt Sie gerne bei Ihrem Törn auch mit Motorboot. Trailer Transport bis 2t und mehr möglich. 22609 HH, Maco Heide
Tel. 0176/48 21 32 08

TV-Kabel-Satellit-DVBT-Fernseh-Radio-HIFI-Service von privat, TV-Sender einstellen, Kabel-Überprüfung, SAT-Schlüssel-Einstellung, TV-Einrichtung, kompl. Neuanlage, Balkon-Montage
Tel. 0176/52 28 24 13

Haushaltshilfe für Haus in Blankenese: Wir suchen eine gründliche, umsichtige Haushaltshilfe für 15-18 Stunden pro Woche. Auch Minijob/Rechnung mögl. Melden Sie sich bei Interesse unter
Tel. 0172 40 25 888

Kinderfrau/Haushälterin aus Blankenese sucht Festanstellung mit mindestens 25 Std./Woche.
Tel. 0175 71 83 20 29

Mitarbeiter für Sekretariat (w/m/d): Wir suchen für das Sekretariat der Geschäftsleitung eine Unterstützung für die Organisation des Tagesgeschäfts. Sie verfügen über Sachkenntnisse aus früherer Tätigkeit. Sie erhalten entsprechende Befugnisse im engen Vertrauensverhältnis zum Vorgesetzten in einem Familienunternehmen. Sie arbeiten sich schnell in neue Aufgabenstellungen ein. Loyalität und Verantwortungsbewusstsein runden Ihr Anforderungsprofil ab. Für Ihre Arbeit verfügen Sie über Kenntnisse in Excel-, Power-Point-, Word- und Outlook. Ihre Regelarbeitszeit beträgt 30 Stunden/Woche. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie an: QUINTOS AG- Personal - Albert-Einstein-Ring 5, 22761 Hamburg, E-Mail: office@quintos-ag.de

Fleißige und zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe. Reinigung, Wäschepflege, Bügeln, erledige alle Haushaltsaufgaben. Gute Referenzen vorh.
Tel. 0152/55 60 15 25

Hamburger Familienbetrieb bietet fachgerechte Dachinspektion inkl. Dachrinnenreinigung für 39,50 € an.
Zertifiziert für Asbestarbeiten.
hds-engel@web.de,
Tel. 0163/983 27 50

Ihr Einkauf passt nicht in den Kofferraum!
Ihr Elektro-Lasttaxi:
Hans Joachim Richter
Transporte Dienstleistungen
Tel. 0174-490 10 51
hrichter.gefahrkut@gmx.de
http://gefahrkuttaxi.business.site

ELB-ASSISTENZ
Andrea Querfurt
Fahrdienste (PKW vorhanden)
Einkäufe & Botengänge
Begleitung zu auswärtigen Terminen
House-Sitting
Betreuung handwerkli. Tätigkeiten

Ihre persönliche Assistenz und verlässliche Unterstützung im Alltag. Dt. & engl.
Sehr gute Referenzen.

Zuverlässig. Kultiviert. Persönlich.
☎ 0174 - 21 21 123
www.Elb-Assistenz-hh.de



SPRAWA-HAUSERVICE

Haushaltshilfe und Büroreinigung

seit 15 Jahren in Hamburg-West

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Wir verstärken jetzt unser Team, deshalb suchen wir Sie!

AlltagsbegleiterIn nach §43b SGB XI (20-30 Std.)

Sie haben Freude an einer individuellen, an der Biographie, den Wünschen und Fähigkeiten unserer älterer Bewohner orientierten, aktivierenden Betreuung. Respekt und Würde prägen den Umgang des Miteinanders in unserem Pflegeheim.

Bei der Einarbeitung unterstützen wir Sie umfassend.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Philipp F. Reemtsma Stiftung
Storchenheimweg 15, 22559 Hamburg, Telefon: 040 / 819 05-19
E-Mail: bewerbung@ree-mail.de, www.ph-f-reemtsma-stiftung.de



Feuchtigkeitsprobleme?

Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen

- Putz- und Mauerwerkssanierung
- Injektionen

Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de




JOHANN ABELS MALEREIBETRIEB GMBH

Dekorative Werterhaltung Innen und Außen

FRISCH GESTRICHEN!

Telefon 87 72 62



Tischlerei Behn
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchsicherung
- Reparaturen

rekord FENSTER UND TÜREN
VELUX TOP UNTER NEHMEN 2019 GESCHULTER BETRIEB
AG HOLZ Qualitäts von Meisterhand

Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

KLEINANZEIGEN

Frau sucht eine Putzstelle in Osdorf/Blankenese/Othmarschen Tel. 0171 80 60 838

(Hunde-) Gesellschaft! Gemeinsam mit meiner Goldi Hündin biete ich Besuche (im Seniorenheim oder Zuhause), gemeinsame Spaziergänge, Vorlesen und Streicheln, Gespräche, Spiele spielen, aber auch Begleitung bei Arztbesuche oder Chaosbeseitigung an. Ich habe viel Erfahrung im Umgang mit Mensch und Hund. Tel. 0177 82 58 98 0 oder 04103/70 18 68 0

Reinigungskraft gesucht: Zuverlässige, vertrauensvolle Putzfrau 1x wöchentlich in Rissen gesucht. Tel: 0172 42 41 761

Landschaftsgärtner bietet: Gartenpflege, kleine Gestaltung, Abfalltransport, Gartenberatung Tel. 0176 75 33 71 27 E-Mail: philippe.geenons@hamburg.de

Wir suchen eine sehr erfahrene und zuverlässige Putzhilfe für gehobenes, gepflegtes 2-Personen-Haushalt in Othmarschen mit fließenden Deutschkenntnissen in Wort und Schrift, die mit viel Umsicht und Ihrer großen Erfahrung weiß womit/wie geputzt wird. 1 x wöchentlich vormittags 4 Std. ausschließlich mit schriftlichen Referenzen. Tel. 0172/82 24 839

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh., seit 1989. Tel. 04103/76 03 mobil 0163/174 66 11

Wir suchen Unterstützung bei der Hausarbeit und zum Bügeln, 4-5 Std./Woche. Tel. 040/89 31 38

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n pädagogische/n Mitarbeiter/in per sofort mit 15 Std./Woche, Vergütung nach TVÖD. Kontakt: Frau C. Badeja E-Mail: montessori@kinderhaus-an-der-elbe.de Tel. 040/82 52 35

Betreuung und Beratung. Ich übernehme, wenn Sie mal eine Pause brauchen. Betreuung, Gesellschaft, Assistenz, Alltagsbegleitung - in der Familie, für alle. Stunden-/Tageweise, 24 Std.-Betreuung. Zertifiziert, studiert, kompetent, erfahren. In Blankenese und um Blankenese herum. Rufen Sie mich gerne an: Bianka Kolshorn Tel. AB 040/40 13 97 17 oder 0163 43 94 452

Familie in Rissen sucht freundliche, gewissenhafte Putzfee. 2 x wöchl. für 3-4 Std., Minijob Basis. An einer längerfristigen Beschäftigung interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 0172-527 96 73

Junger Mann sucht Gartenarbeit. Tel. 0171/ 80 60 838

Malerarbeiten aller Art Telefon 0172/465 07 79, E-Mail: jankocemba@googlemail.com

Dame sucht Arbeit und bietet Hilfe bei der Betreuung von Senioren und im Haushalt. Tel. 0157 588 691 44

Studio-Tonbandgerät von Telefunken (magnetophon 28) aus Nachlass abzugeben. Maße: 46x41cm. Dazu ein Steuergerät (34x22cm), beide Geräte sind funktionsfähig, Serviceanleitungen vorhanden! Dazu gibt es eine große Sammlung von zum Teil kompletten Aufnahmen bekannter Operetten. Et was für Liebhaber und Sammler! VB Info unter Tel. 866 30 35

TEALOVER gesucht! (m/w/d) Tee ist unsere große Leidenschaft. Sie lieben Tee? Dann sollten wir uns kennenlernen. Die komplette Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Facebook-Seite. Hamburger Teezeit, Waitzstraße 1c

Chauffeur & Transporteur macht Sie mit Ihrem oder meinen Fahrzeugen mit Sicherheit Mobil. Sie wollen einen zuverlässigen Fahrer, auch für Kleintransporte, der anpackt? 22609 HH; Marco Heide Tel. 0176/48 21 32 08

Luftaufnahmen, Drohnenbilder & Videos mit 4K Kamera von Ihrem Zuhause, Fahrzeug, Boot oder auch zu Festlichkeiten. Typhoon H und Führerschein seit über 3 Jahren. 22609 HH, Marco Heide Tel. 0176/ 48 21 32 08

Fensterreinigung nach Hausfrauenart. Tel. 832 51 21

Assistenz für Senioren bietet Dipl.-Ing. in Nienstedten und Umgebung, Rat und Tat bei Korrespondenz, Steuern, Bank, PC, Medien, Technik etc. Beste Referenzen. Persönlich, gepflegt, zuverlässig und diskret. Tel. 040/89 07 05 02

Haushälterin/Gesellschafterin aus den Elbvororten sucht Festanstellung für Mo. - Fr., 15-30 Std./Wo., gerne Senioren. Beste Referenzen und Umgangformen (Akademikerin). FS vorhanden. Tel. 040/85 35 29 76

Zur Unterstützung unseres Praxisteams suchen wir eine engagierte med. Fachangestellte, Wiedereinsteiger herzlich willkommen! Praxis Dr. Sabine Berninghaus Othmarschen. Gerne Rücksprache unter Tel. 0172 41 02 530

Polnisch-deutsche Haushaltshilfe (spricht fließend deutsch) sucht Privatanzstellung als Betreuerin, Pflegerin, bietet auch Fürsorge für ältere Menschen, 24 Std. oder Teilzeit. Tel. 0178 10 03 797

Wir planen, bauen und pflegen Gärten. Unsere hochwertigen Dienstleistungen: Gartenplanung, Gartenbau, Pflegerarb., Mauern, Holzarb., Zäune, Carports, Bewässerungssysteme, Gartenpflege, Baumfällung. www.greenmakers.de und Tel. 0171/161 57 74

Frau sucht Arbeit im Haushalt, (Putzen, Bügeln, Kinderbetreuung etc.) Senioren- und Demenzbetreuung ist auch möglich, auch 24-Stunden-Betreuung! Rufen Sie mich gerne an unter Tel. 0159/ 01 18 91 74

Qualifizierter Senioren-Assistent aus den Elbvororten bietet Gesellschaft und aktivierende Betreuung mit Herz und Empathie, sowie zuverlässige und bedarfsgerechte Unterstützung im Alltag. Mit besonderem Feingefühl begleite ich auch Menschen mit Demenz und entlaste pflegende Angehörige. PKW vorhanden. Ausführliche Informationen gerne bei einem persönlichen Gespräch oder am Telefon 0160/ 71 21 232

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt, gerne auch bügeln. Tel. 040-796 86 505 oder 0176-48 506 152

Aushilfen für unser Cafe&Shop THE ROASTERY in HH Bahrenfeld gesucht. Hast Du Lust uns Die-Frei zwischen 9:30 und 17:00 sowie samstags 10-14 Uhr im Cafe/Rösterei zu unterstützen? Gastronomische Erfahrung wäre gut. Wir freuen uns auf Deinen Anruf bei Nadine Tel. 0151 67 53 89 47

LUST AUF'S EHRENAMT?

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartnerin Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Paten und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Ehrenamt Lesehund: Werden Sie und Ihr Hund ein Team! Haben Sie Lust 1x pro Woche mit Ihrem Hund für eine Stunde in die Schule zu gehen, um so den Kindern die Angst vorm Lesen zu nehmen? Über Ihr Interesse freue ich mich! Kerstin Deters Tel. 0177 82 58 98 0

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr leben!“ Helfen Sie uns dabei und unterstützen Sie das Kinder-Hospiz Sternbrücke ehrenamtlich bei der Begleitung von Familien mit lebensbegrenzt erkrankten Kindern. u.schleiden@sternenbruecke.de. Kinder-Hospiz Sternbrücke, Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg, www.sternenbruecke.de, Frau Schleiden (Ehrenamtskoordinatorin), Tel. 040/81 99 12 17

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Rosemarie Hensel Tel. 040/81 29 58

Ehrenamt - Vielfalt in der Hartwig-Hesse-Stiftung. Machen Sie Ihr Leben und das unserer Bewohner bunter - als ehrenamtlicher Helfer in unserem Hartwig Hesse Haus oder unseren Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen mit Demenz. Werden Sie u.a. zum Musiker, Koch, Chauffeur, Kaufmann, Gärtner, Vorleser, Spieler, je nach Neigung und Wunsch. www.hartwig-hesse-stiftung.de Frau Kruse Tel. 040/81 90 60

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpatte: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Janzten, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spaziergehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

Werden Sie wellcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer regelmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Sabine Klaus, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder Tel. 0160-91 63 02 70

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Kontakt Birgit Geweke, Mail: birgit.geweke@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 618

KURS & KURSUS

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Matthwes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten. Tel. 040/98 23 38 19

Gitarrenunterricht in Blankenese und Wedel für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues, Klassik u. Liedbegleitung f. Anf. u. Fortgeschr., Kostenlose Probestunden www.musikkontor-elbvororte.de Tel. 0170 80 50 886

Englisch- u. Mathe-Nachhilfe zuhause. Tel. 04103/28 91

Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Auch Hausbesuche! Tel. 04103/28 91

Mathe-Nachhilfe ab Klasse 8 bietet pensionierte Lehrerin in Sülldorf Tel. 040/82 71 86

Business English After Work: Verbessern Sie Ihr Business English in unserer „After Work Group“. **Mittwochs 18 - 19:30 Uhr. Native British Trainer. Nähe S-Bahn Othmarschen. Web: www.pledger-bet.de** Tel. 040 82 18 58

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen. Tel. 040/81 52 15

Mathe-, Physik-, Englisch-Nachhilfe, Training, Klasse 7-13 und Studium durch erfahrenen Lehrer, Trainer und Coach. Lernen leicht und erfolgreich. Telefon 0177/ 44 66 007 oder 040/ 86 62 37 85

Sprachkurse mit Spaß  **Englisch, Französisch & Deutsch als Fremdsprache.** www.anglais-allemand.net

Kosmetikerin

in Teilzeit oder Vollzeit für unsere Dermatologische Praxis in Blankenese gesucht.

Bewerbung bitte unter: bk@kortuem.info

Charmante & freundliche Servicekraft für gehobenes italienisches Restaurant **gesucht.**

Gerne Telefonisch melden unter Tel. 040/82 29 44 47

HOUSE-SITTING

Ich schaue nach dem Rechten, wenn Sie verreist sind. Füttere Ihre Kleintiere. Briefkastenleerung. Gieße Blumen. Einkauf-Service zu Ihrer Rückkehr.

 **0174 - 21 21 123**
www.Elb-Assistenz-hh.de



Computertechnik Stolle

Service, auch vor Ort
Reparatur, Beratung
Tel.: 040 / 86 69 34 99
Mail: info@stolle-service.de
www.stolle-service.de

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Öffnungszeiten: Verkauf Di.&Do. 11-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr
Stimmen Reparatur
Klaviere Bader

Elbchausee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Harfe + Klavier + Qualifizierter Unterricht in Wedel + Keine Vorkenntnisse erforderlich + Harfenmusik für Ihre Feier + Siglinde Vellguth.
Tel. 04103-808 45 83 + www.meineHarfe.de

Bridge lernen, spielen und/oder wiedereinsteigen.
Tel. 040/82 95 38

Spanisch / Italienisch Einzel- oder Gruppen-Unterricht: Individuell, professionell, intensiv (Muttersprachler) in gemütlicher Atmosphäre, in Blankenese.
Tel. 040/86 23 43

Nachhilfe in Französisch und Spanisch erteilt erfahrene Fachlehrerin in Rissen
Tel. 0162 87 47 418

Nachhilfe/Privatunterricht geboten v. priv., kommt ins Haus, von erfahrener Lehrer/Akademiker, alle Fächer, Klassen & BA/MA-Studium, keine Verträge oder Laufzeiten, mit Spaß und Erfolg.
Mobil 0176/ 52 28 24 13

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“
Tel. 040/82 29 08 88

Violin- und Violaunterricht in Blankenese bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin, Jeanne Christee
www.violinklasse-jeannechristee.de
Tel. 0172/56 53 379 o. 040/86 62 94 88

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen)
Tel. 040/25 06 694

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 - 13 sowie Hausaufgabenhilfe und Abiturvorbereitung.
Tel. 040/82 29 08 88

Individueller Gesangsunterricht von erfahrener Sängerin u. Dozentin in Pop, Rock, Jazz für Jugendliche + Erwachsene in Iserbrook/Blankenese + Otten- sen.
www.linde-yu-bauss.de Tel. 040/84 78 55

YOGAKURSE auch für Senioren in Blankenese und Halstenbek: Körperübungen, Entspannung, Atemtechniken, Meditation. Wir üben in kl. Gruppen.
Gudrun Glaser Tel. 040/38 94 95 9
Web: www.yogaimwesten.com

Klavier- und Gesangslehrerin in Rissen hat zum Herbst/Winter wieder Zeit. Kinder und Erwachsene, auch ohne Notenkenntnisse, sind willkommen!
Tel. 82 29 133

VOCALSCHULE AM JENISCHPARK Gesangsunterricht (auch Anfänger), Popsongs, Hip Hop, Musical, Klassik und Auftritts Vorbereitung, Probestunde möglich.
Tel. 0171/42 56 429

Klavier- und Flötenunterricht in Klein Flottbek.
Tel. 040/82 56 46 oder 0173 355 29 36

Querflötenunterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene erteilt erfahrene Lehrerin.cornelia.doehmer@hotmail.de
Tel. 040/81 99 02 74 od. 0151/10 32 02 81

Master of Arts der neueren Philologie bietet interessanten, lebendigen Französischunterricht, jedes Lernniveau - ich stimme meinen Unterricht genau auf Ihre Bedürfnisse ab. Allons-!
Tel. 0173 60 73 435

LET'S TALK ENGLISH TOGETHER! in Rissen. Die einzigartige Methode von JOAN von EHREN hilft Ihnen Ihre Sprachhemmungen zu überwinden - geschäftlich und privat! Informieren Sie sich: Joan v. Ehren www.english-in-rissen.de und Tel. 040/28 66 79 74

Endlich wieder malen: Nach der Sommerpause beginnen im Rissener ATELIER REPNOW wieder die offenen Malvormittage. Wir freuen uns über neue Gesichter, ob Anfänger oder Profi. Jeder ist willkommen in unserem hellen Raum seinen individuellen, künstlerischen Weg mit oder ohne professionelle Begleitung zu gehen. E-Mail: b.repnow@on-line.de oder Tel. 040 81 88 81

Fit, gesund und schlank mit Personal Training! Ich freue mich auf ein effektives Training mit Ihnen! Ihre Yogalehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin und Psychologin Dana Harms
Tel. 0176 62 42 89 58
Web: www.personalcoach-dana-harms.com

KATZ' & HUND

Mobile Hundefriseurin: Waschen, Schneiden, Scheren, Trimmen, Ploten- und Ohrenpflege, ab 35 Euro bei mir oder Ihnen zuhause.
Tel. 0176/49 62 33 71 oder 040/ 889 20 31

Erfahrene Familie (erwachsene Kinder) bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden.
Tel. 040/83 24 133

SUCHE & FINDE

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen.
Tel. 0171/64 37 514

Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: Markenporzellan, Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo - FR 10-18Uhr. www.markenporzellan-hamburg.de Tel. 040/80 06 406

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Wiking - Köster (Holz) - Schiffe, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff u.a. gesucht.
Tel. 04105/76 418

Bücher nicht wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab: Auch größere Mengen, nehme auch CDs, DVDs und LPs (LPs kein Klassik).
Tel. 04122/92 93 10

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf.
Tel. 040/88 94 16 69 15

Sammler sucht gebrauchte hochwertige Tabakpfeifen + Zubehör (Feuerzeuge). Bitte alles anbieten.
Tel. 0177/22 93 590

Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Fotoalben, Bücher, Militärspielzeug, Kleinabzeichen, WHW-Abzeichen u. alles von Heer, Luftwaffe, Marine. Von priv. ges.
Tel. 04105/76418

www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes. Tel. 0170/23 26 211

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt.
Tel. 040/36 93 54 17

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht.
Tel. 040/85 15 97 95

620 DVDs und Blue-Rays, von Action bis Romane, komplett abzugeben, 1.200 Euro von privat für Selbstabholer in Altona, Klaus von Frieling
Tel. 040/76 48 68 59

KOST' GAR NIX

Klavier abzugeben - aus guten Händen in gute Hände, damit das Instrument wieder bespielt wird und nicht als Möbelstück verkümmert. Nicht gestimmt, Transport muss selbst übernommen werden.
E-Mail: mmbfoerfriedrich@aol.com

NETZ & NETZE

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Stüllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaeo.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.katholische-schule-blankenese.de - Die katholische Grundschule in Blankenese

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadteilschule-blankenese.de - Informationen und Nachrichten von der Stadteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.stadteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadteilschule in Rissen

www.christianeum.org Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.Jenisch-Gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.dotu.hamburg.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V. - kurz „DoTu“

www.schule-iserberg.de

KÖRPER, GEIST & SEELE

Gepflegte Fußpflege - Hausbesuch.
Tel. 0157/32 11 98 21

INNER TEMPLE - Raum für Bewegung und Kontemplation. Selbsterfahrung durch Tanz in der Lola Rogge Schule im Hirschpark! Donnerstag vormittags, 9 - 10.30 Uhr. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Ausdruck für Körper und Seele durch freies Tanzen und wertschätzenden Dialog. Infos auch unter www.psychodrama-hamburg.de unter „Seminare“. Weitere Infos: Julia Cordes-Hashim, mail@inner-temple.de,
Tel. 0151/22 36 42 36

Nacken? Rücken? Sie wissen nicht weiter? Dann gibt's hier die Lösung! Mobile Akupressur Massagen direkt bei Ihnen vor Ort! Bereits 20 Minuten wirken Wunder!
www.hier-und-jetzt-massage.de,
Telefon 0157/ 300 32 212

DIESES & JENES

Altdeutsche Handschriften/Sütterlin übertrage ich für Sie schnell und präzise dank jahrzehntelanger Erfahrung. Rufen Sie mich an, ich helfe Ihnen gern.
Tel. 0176/96 22 66 80

Ausgezeichnet in der Kategorie
Bester Getränkemarkt Deutschlands GRAEFF



da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

GRUSS & KUSS

Lieber Herbst! Beschere uns noch ein paar schöne Tage und für Klaus soll's Sturm und Regen geben...

HALLO CATRIN!

Alles Liebe zu Deinem 48. Geburtstag!

GABI

PS: DIE 50 NAHT!..!

htk academy
Studienberatung und Mappen coaching
Jeden Donnerstag – 15:00 bis 17:00 Uhr
Museumstraße 39 • 22765 Hamburg
040 - 181 300 270 • www.htk.academy

Einzelnachhilfe – zu Hause –
Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet



ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

Mein Arbeitsplatz

„Wir sind die Bauarbeiter der Kostümabteilung.“



„Wir kümmern uns um die Kostüme.“

Seit vier Jahren schmeißen wir die Abteilung im Altonaer Theater quasi im Doppelpack. Wir besorgen, nähen und ändern Kostüme,

manchmal entwerfen wir sie mit. Es gehört viel Planung dazu, wo müssen die Kostüme wann hin? Und gewaschen werden müssen sie auch noch.“

BRITTA BROERS, LEITERIN DER KOSTÜMABTEILUNG & LAURA LOEHNING, SCHNEIDERIN

Kostümfabrik

Verschiedenste Stoffe liegen rum, Ankleidepuppen tragen Westen und Kleider und dahinter hängen zwei Gänge voller Kostüme in allen möglichen Farben und Variationen. Im Hintergrund läuft eine Waschmaschine – das Geräusch ist hier nicht wegzudenken.

Seit 2015 kümmern sich Britta Broers und Laura Loehning zusammen um alles, was im Altonaer Theater mit Kostümen zu tun hat, nur die Entwürfe machen sie meistens nicht selber. Am Theater sind beide schon länger; Broers kam 2004 als Anklei-

derin nach Altona, hängte dann die Ausbildung zur Damenmaßschneiderin dran und übernahm die Leitung der Abteilung. Loehning begann hier 2011 nach ihrem Modedesign-Studium ebenfalls als Ankleiderin.

Ungefähr sechs Wochen Zeit haben sie für eine Produktion. Dann haben sie es auch wieder mit neuen Schauspielern zu tun, denn ein festes Ensemble gibt es in Altona nicht. „Den Stamm kennen wir aber schon gut, das hat was richtig Familiäres“, sagt die Schneiderin.



Britta Broers (35) und Laura Loehning (34) leiten die Kostümabteilung.

Momentan arbeiten die beiden an den Kostümen für „Shakespeare in Love“. Ausnahmsweise haben sie keine konkreten Vorgaben und können sich bei den historischen Kostümen austoben. „Das ist selten. Historische Kostüme sind technisch ganz anders und man kann kaum was einkaufen“, sagt Britta Broers und ergänzt: „Das macht echt Spaß, am schönsten sind aber eigentlich die Kinderstücke, da können die Kostüme so fantasievoll sein.“ Aber alle Modelle müssen verschiedenen Schauspielern passen und das bedeutet: viele Druckknöpfe und Klettverschlüsse.

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschnack.de oder Telefon 86 66 69-0.



Nur
29,90 €
monatlich*

Immer und überall dabei

Ihr iPad

**RIESIGER
128-GB-
SPEICHER**

im Digital-Paket

Ihr Digital-Paket auf einen Blick:

- ✓ **Apple iPad 128 GB** – großer Speicher für noch mehr Entertainment
- ✓ Die digitale Zeitung ist bereits kurz nach Redaktionsschluss verfügbar
- ✓ Alle **A+**-Artikel und Reportagen auf abendblatt.de
- ✓ Zugriff auf die News-App



Jetzt sichern – nur für kurze Zeit erhältlich:
iPad mit riesigem 128-GB-Speicher!

Jetzt bestellen:

☎ **040/55 44 71 700** (zum Ortstarif, mobil abweichend)

🌐 abendblatt.de/ipad19

Hamburger Abendblatt

*Das Abo gilt für mindestens 24 Monate und kann danach monatlich gekündigt werden. Abonnenten der gedruckten Tageszeitung (Mo.–Sa.) zahlen nur 19,90 € im Monat.



ELBSCHLOSS RESIDENZ

Leben an einem der schönsten Plätze Hamburgs

*Lernen Sie uns
und unser Haus
kennen.*

**Tag der offenen Tür
Sonntag, 8. September 2019
10–16 Uhr**

Eingang
Elbschlossstraße 11

Unsere Veranstaltungs-Highlights an der Elbchaussee

**5. September 2019, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“**

Auf Fontanes Spuren in der Mark Brandenburg

Ein Reisevortrag von Christine Belling, der Sie anhand von Zitaten und Anekdoten auf Fontanes Spuren wandern lässt, immer entlang von Seen, Feldern und Kanälen.

Eintritt € 5,-

**12. September 2019, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“**

Geschichten und Musik um vergessene Noten

Werke bekannter und unbekannter Komponisten, die dem Publikum unerwartete, neue Hörerfahrungen bieten. Marietta Kratz, Violine; Henning Lucius, Piano; Benno Ure, Moderation

Eintritt € 8,-

**26. September 2019, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“**

Petra – die vergessene Felsenstadt

Ein Vortrag von Petra Clamer über die Hauptstadt des längst versunkenen Nabatäerreiches. Ein eindrucksvolles Zeugnis natürlicher Schönheit und menschlicher Meisterleistungen, eine in Stein gemeißelte Hochkultur.

Eintritt € 5,-

**8. Oktober 2019, 18 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“**

Jazzabend mit knusprigem Flammkuchen

Saxophonist Ralf Böcker spielt mit weiteren Musikern der Hamburger Jazzszene Swing, authentischen New Orleans Jazz und Blues. Anmeldung bis 5. Oktober im Restaurant (040-81 99 11 886).

Eintritt € 32,50